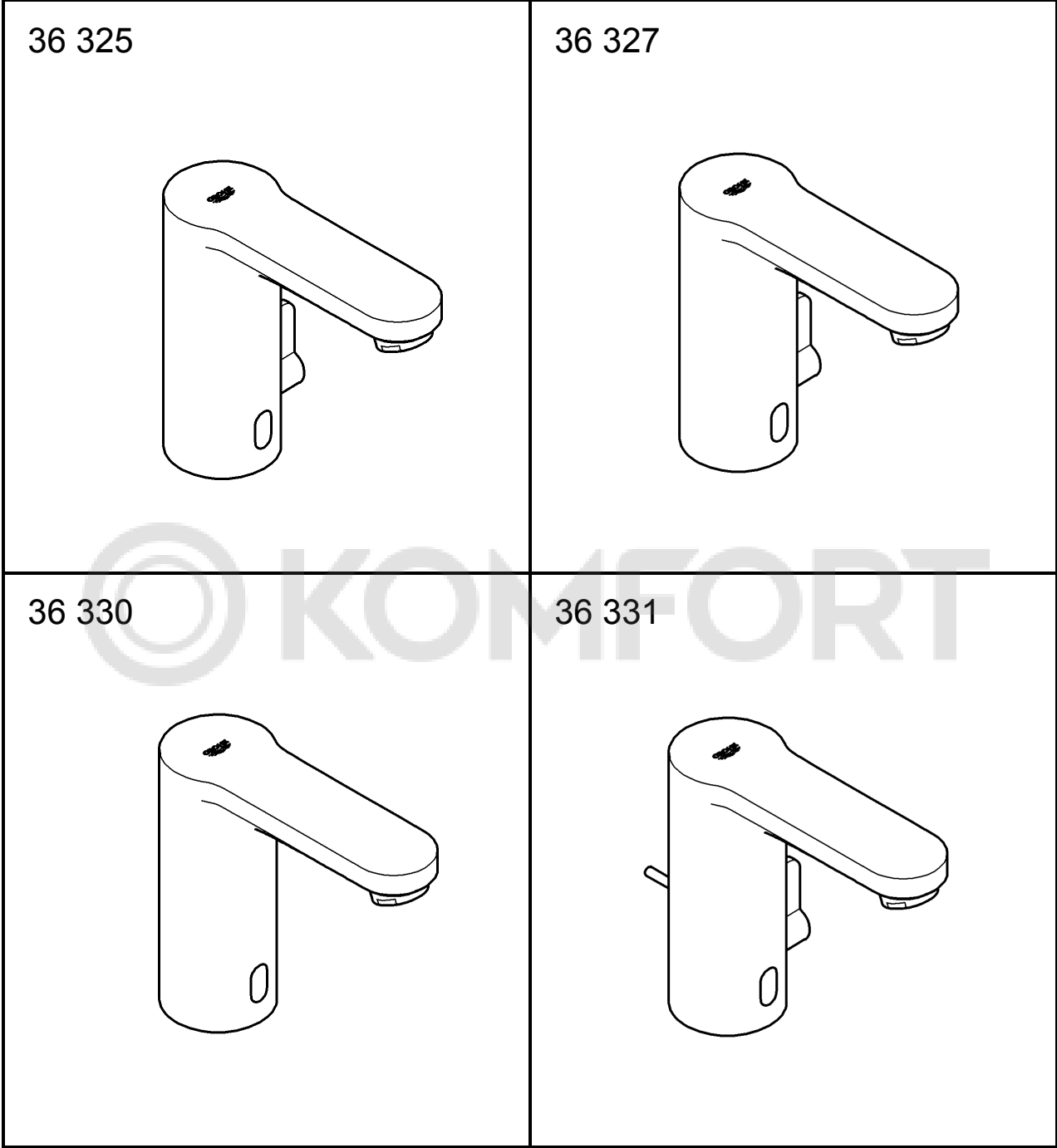




Eurosmart Cosmopolitan E

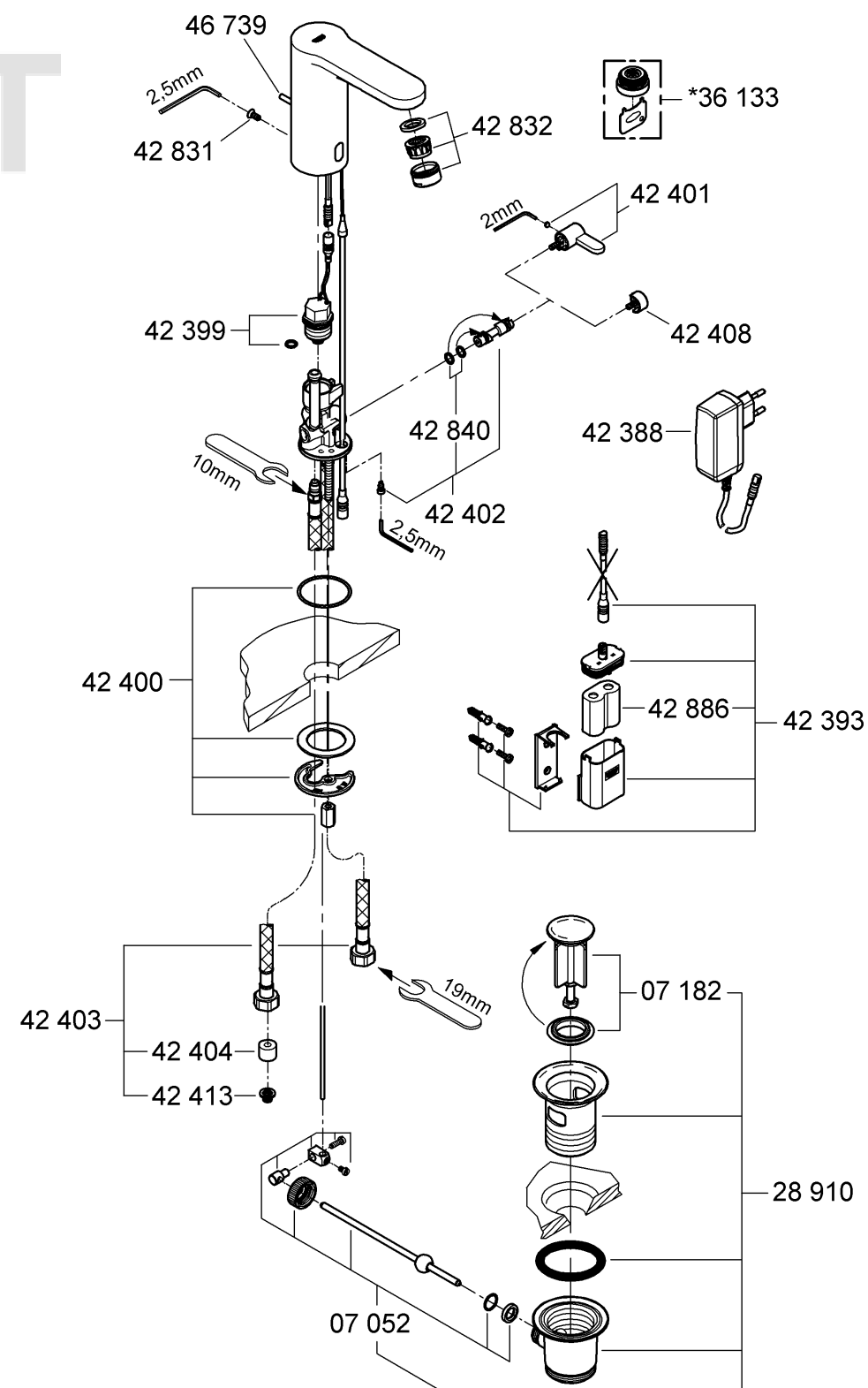
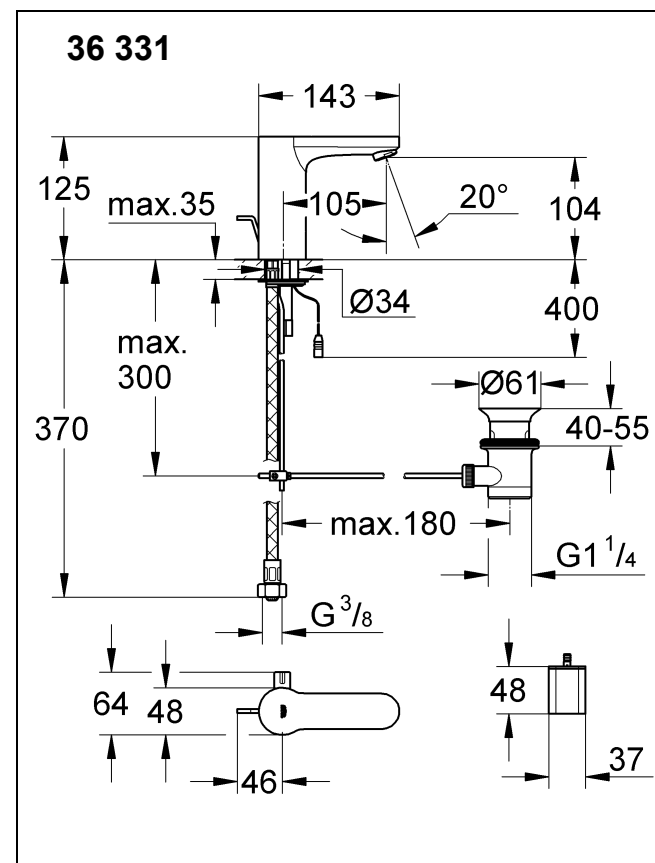
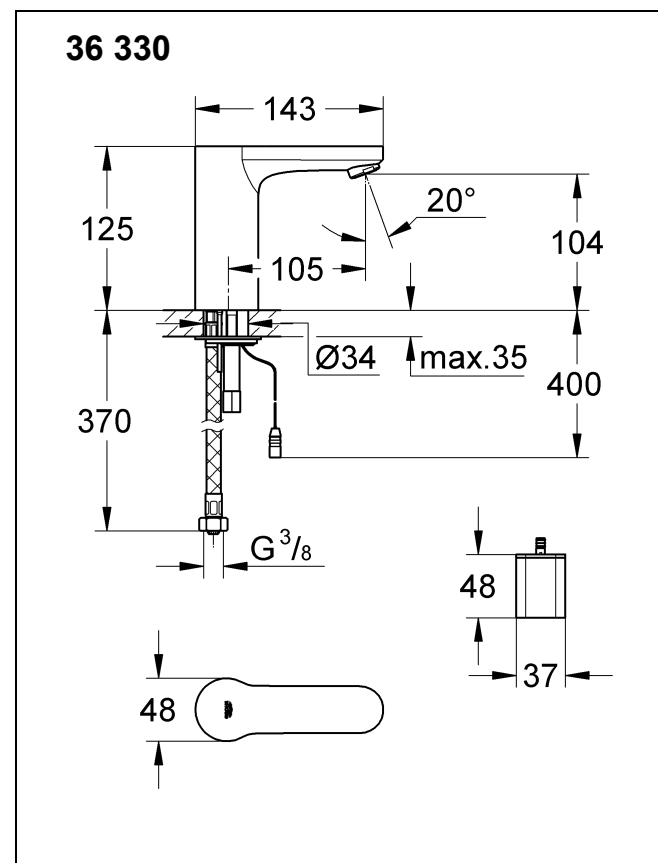
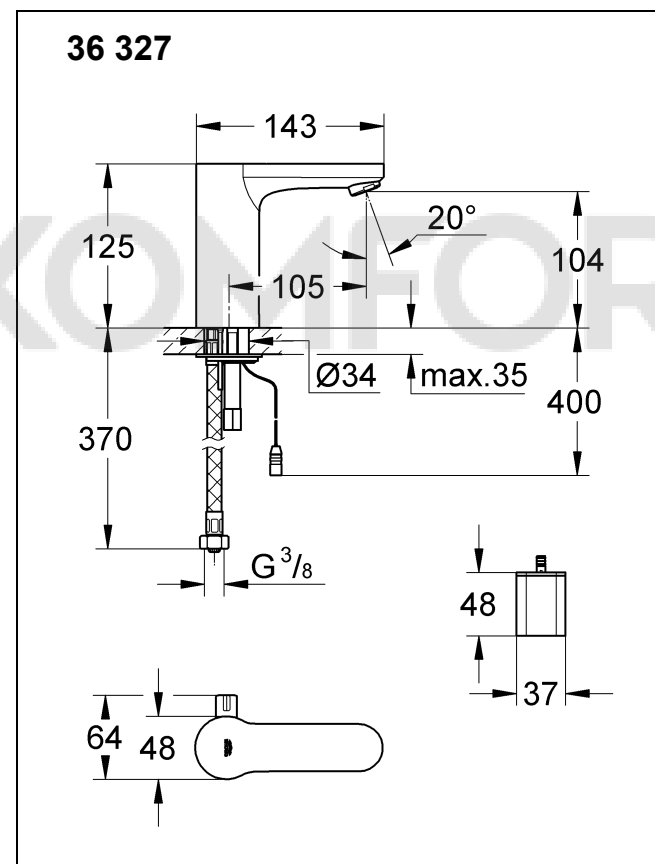
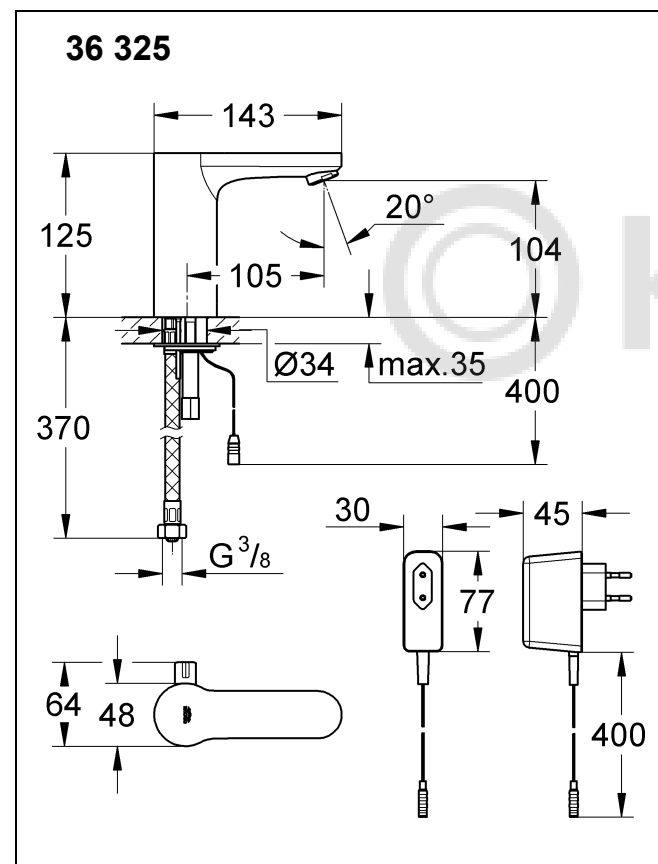
Eurosmart Cosmopolitan E

D	I	N	GR	TR	BG	RO
GB	NL	FIN	CZ	SK	EST	CN
F	S	PL	H	SLO	LV	UA
E	DK	UAE	P	HR	LT	RUS

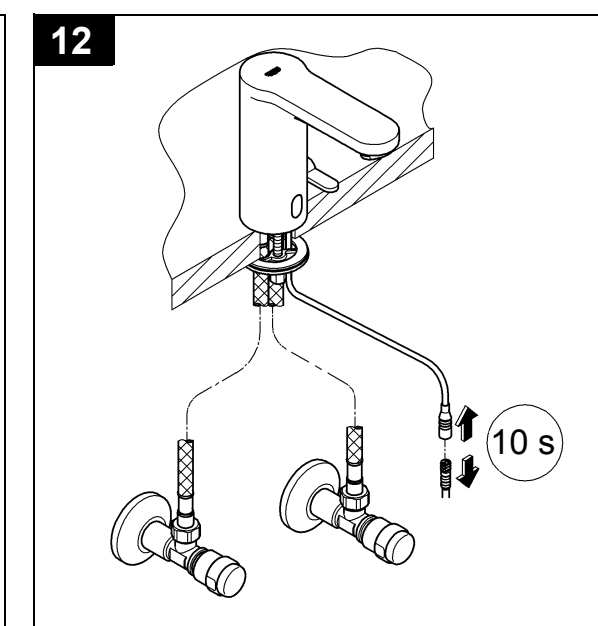
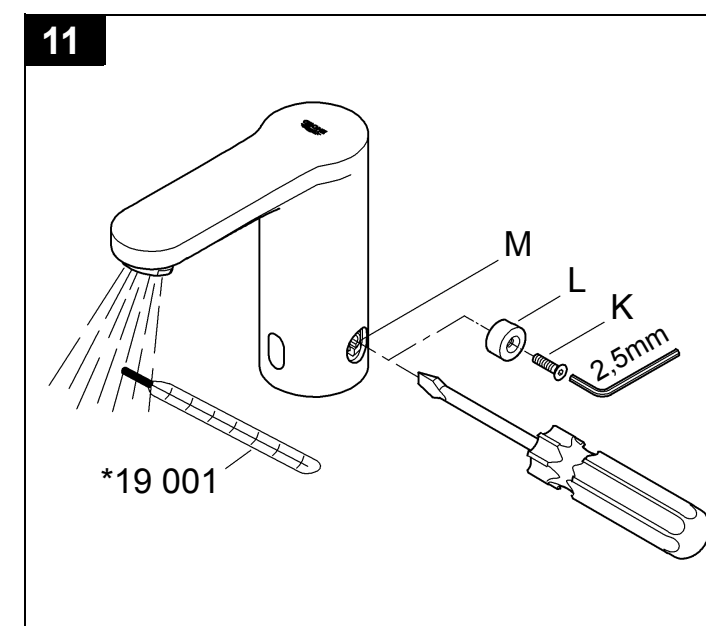
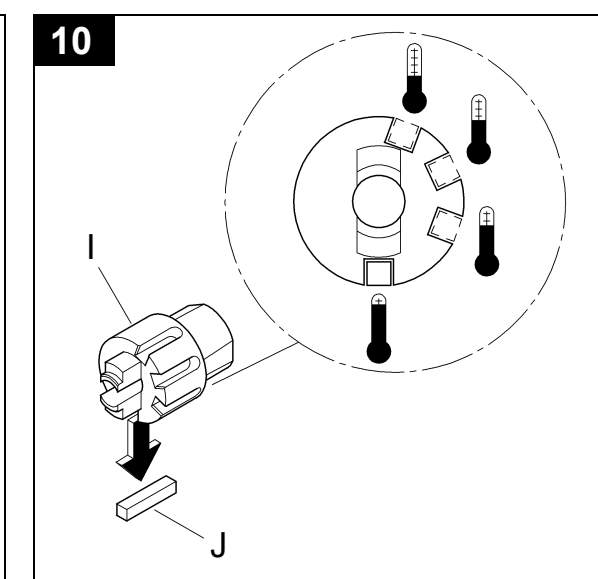
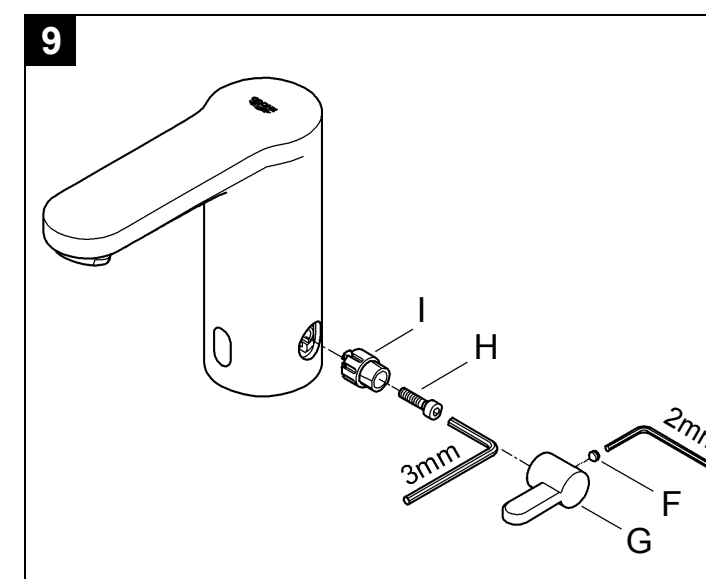
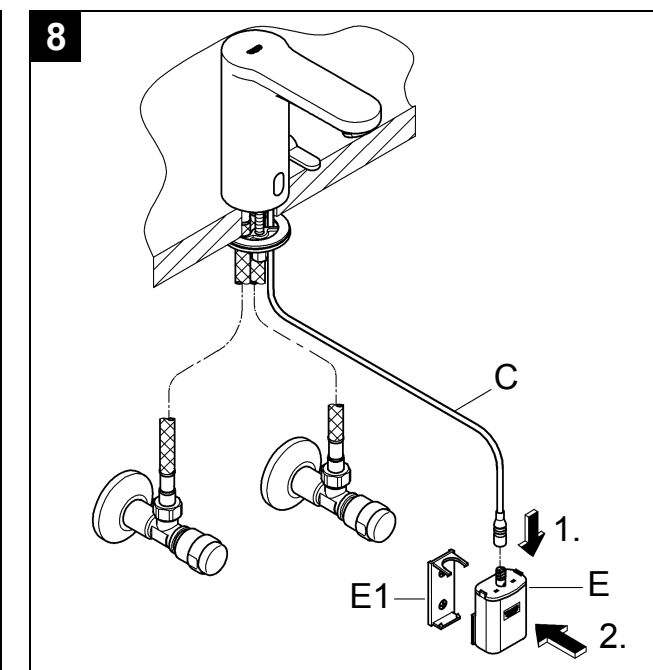
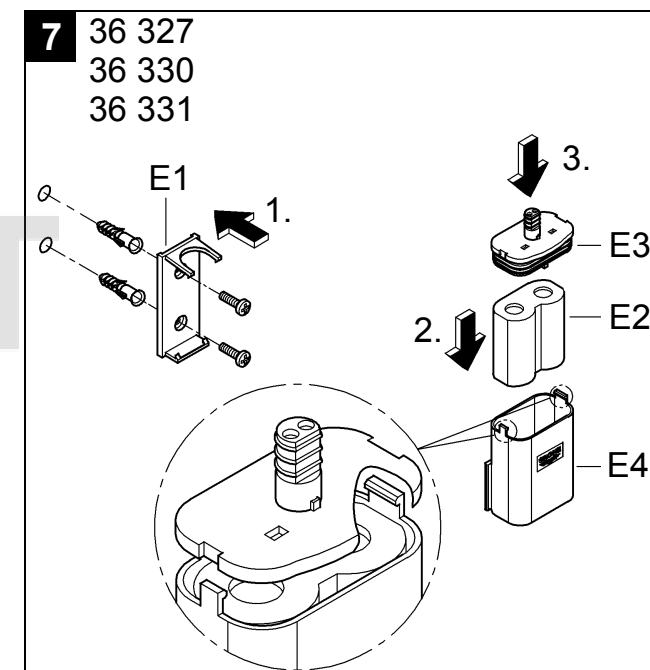
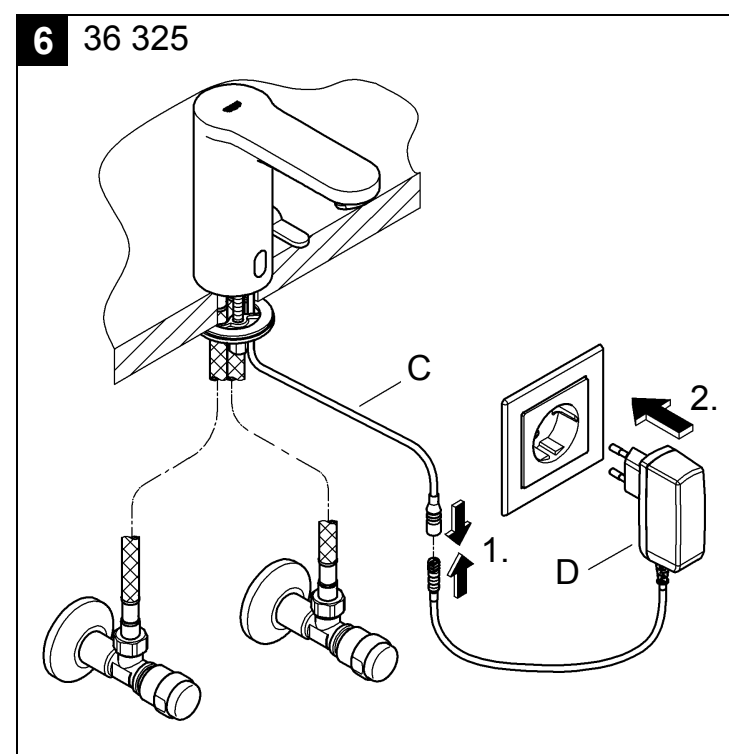
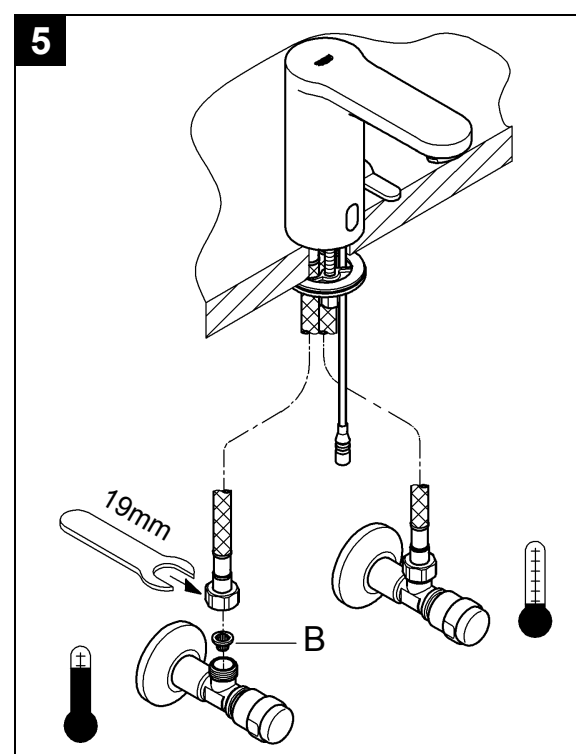
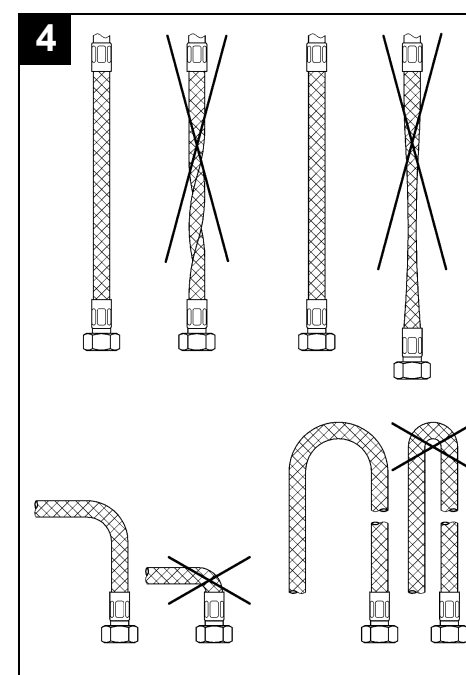
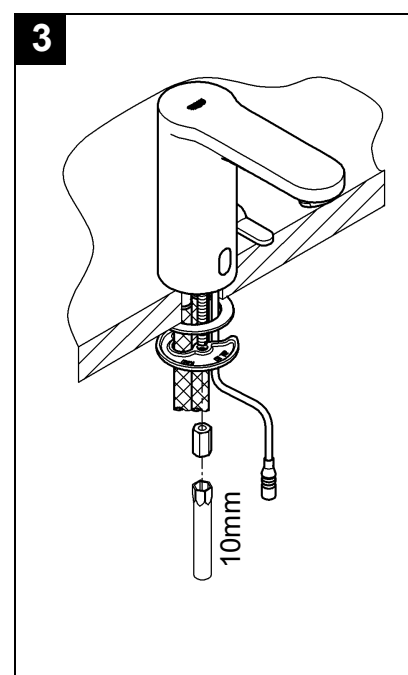
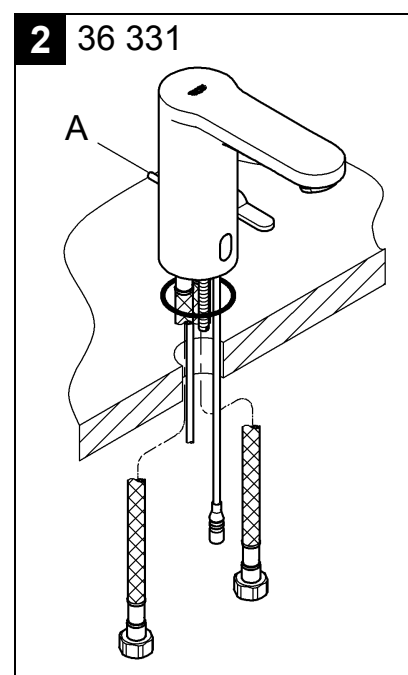
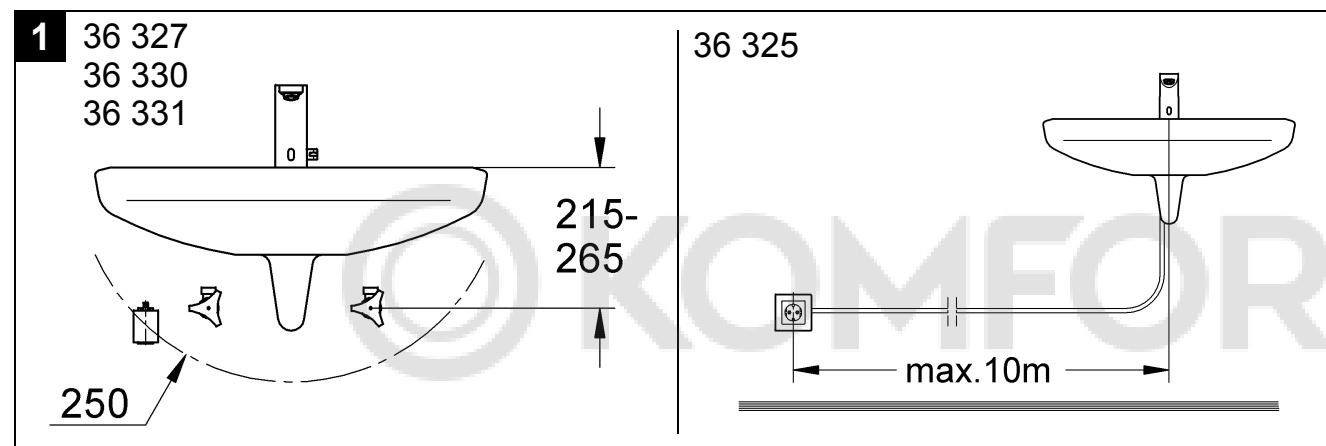
Design & Quality Engineering GROHE Germany

99.551.031/ÄM 220192/04.11





Bitte diese Anleitung an den Benutzer der Armatur weitergeben!
Please pass these instructions on to the end user of the fitting!
S.v.p remettre cette instruction à l'utilisateur de la robinetterie!





Anwendungsbereich

Betrieb ist möglich mit:

- Druckspeichern
- Thermisch gesteuerten Durchlauferhitzern
- Hydraulisch gesteuerten Durchlauferhitzern

Der Betrieb mit drucklosen Speichern (offenen Warmwasserbereitern) ist nicht möglich!

Sicherheitsinformationen

- Die Installation darf nur in frostsicheren Räumen vorgenommen werden.
- Das Schaltnetzteil ist ausschließlich zum Gebrauch in geschlossenen Räumen geeignet.
- Bei beschädigter äußerer Anschlussleitung des Schaltnetzteils muss dieses vom Hersteller oder dessen Kundendienst oder einer gleichermaßen qualifizierten Person ersetzt werden, um eine Gefährdung zu vermeiden.
- Der Steckverbinder des Schaltnetzteils darf zu Reinigungszwecken **nicht** direkt oder indirekt mit Wasser abgespritzt werden.
- Die Spannungsversorgung **muss** separat schaltbar sein.
- Nur Originalersatz- und Zubehörteile verwenden.
Die Benutzung von anderen Teilen führt zum Erlöschen der Garantie und der CE-Kennzeichnung.
- Die Mischwelle ist mechanisch und wird elektronisch nicht gesteuert.

Technische Daten

- Fließdruck min. 0,5 bar / empfohlen 1 - 5 bar
 - Betriebsdruck max. 10 bar
 - Prüfdruck 16 bar
- Zur Einhaltung der Geräuschwerte nach DIN 4109 ist bei Ruhedrücken über 5 bar ein Druckminderer einzubauen.
Höhere Druckdifferenzen zwischen Kalt- und Warmwasseranschluss sind zu vermeiden!
- Durchfluss bei 3 bar Fließdruck: ca. 6 l/min
 - Temperatur Warmwassereingang: max. 70 °C
 - Empfohlen (Energieeinsparung): 60 °C

Armatur mit Schaltnetzteil (36 325):

- Spannungsversorgung: 100-240 V AC 50-60 Hz/6,75 V DC
- Leistung: 2,4 W

Armatur mit Batterie (36 327, 36 330, 36 331):

- Spannungsversorgung: 6V-Lithium Batterie Typ CR-P2
- Automatische Sicherheitsabschaltung: 60 s (5 - 420 s einstellbar)
- Nachlaufzeit (0 - 10 s einstellbar): 1 s
- Empfangsbereich mit Kodak Gray Card, graue Seite, 8 x 10", Querformat (Werkseinstellung): ca. 13cm
- Schutzart der Armatur: IP 59K
- Wasseranschluss kalt - rechts
warm - links

Elektrische Prüfdaten

- Software-Klasse A
- Verschmutzungsgrad 2
- Bemessungs-Stoßspannung 2500 V
- Temperatur der Kugeldruckprüfung 100 °C

Die Prüfung zur elektromagnetischen Verträglichkeit (Störaussendungsprüfung) wurde mit der Bemessungsspannung und dem Bemessungsstrom durchgeführt.

Allgemeine Funktionen

- Thermische Desinfektion: aktivierbar
- Batterierestkapazität: abfragbar

Funktionen Programm 1 (Werkseinstellung)

- Reinigungsmodus: aktivierbar
- Automatische Spülung: deaktiv
- Thermische Desinfektionszeit: 3,5 min

Über die Sensorik können weitere voreingestellte Programme angewählt werden.

Sonderzubehör

Über die Infrarot-Fernbedienung (Best.-Nr.: 36 206) können weitere Einstellungen und Spezialfunktionen vorgenommen werden.

Zulassung und Konformität

 Dieses Produkt entspricht den Anforderungen der entsprechenden EU-Richtlinien.

Die Übereinstimmungserklärungen können unter der folgenden Adresse angefordert werden:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Installation

Rohrleitungssystem vor und nach der Installation gründlich spülen (DIN 1988/DIN EN 806 beachten)!

Einbau

Maßzeichnungen auf Klappseite I und Klappseite II, Abb. [1] beachten.
Armatur auf Waschtisch befestigen, siehe Abb. [2] bis [4].

Prod.-Nr. 36 331:

Die Zugstange (A) muss bei der Montage im Armaturenkörper eingesteckt sein, siehe Abb. [2].

Anschluss

Der Kaltwasseranschluss muss rechts, der Warmwasseranschluss links erfolgen.

Sieb (B) einsetzen und Schläuche auf die Eckventile montieren, siehe Abb. [5].

Spannungsversorgung herstellen

Prod.-Nr. 36 325:

1. Steckverbindung zwischen Elektronikkabel (C) und Netzteil (D) herstellen, siehe Abb. [6].
2. Spannungsversorgung über Netzteil (D) herstellen.

Prod.-Nr. 36 327, 36 330, 36 331:

1. Halter (E1) mit Schrauben und Dübel befestigen, siehe Abb. [7].
2. Batterie (E2) in Batteriegehäuse (E4) setzen und Deckel (E3) aufstecken. Hierbei auf die richtige Polung achten.
3. Steckverbindung zwischen Elektronikkabel (C) und Batteriekasten (E) herstellen, siehe Abb. [8].
4. Batteriekasten (E) in Halter (E1) einrasten.

Kalt- und Warmwasserzufuhr öffnen und Anschlüsse auf Dichtheit prüfen.

Einstellung des Temperaturbegrenzers

Prod.-Nr. 36 325, 36327 und 36 331:

1. Schraube (F) heraus-schrauben und Hebel (G) abnehmen, siehe Abb. [9].
2. Schraube (H) demontieren und Temperaturbegrenzer (I) entnehmen.
3. Passfeder (J) aus dem Temperaturbegrenzer (I) entnehmen und in der gewünschten Position wieder einsetzen. Die Nuten im Temperaturbegrenzer (I) entsprechen den Temperaturen, die gewählt werden können, siehe Abb. [10].

Montage in umgekehrter Reihenfolge.

Prod.-Nr. 36 330:

1. Schraube (K) heraus-schrauben, siehe Abb. [11].
2. Anschlagring (L) abziehen.
3. Mischwelle (M) mit Schraubendreher im Uhrzeigersinn drehen bis gewünschte maximale Temperatur erreicht ist.
4. Anschlagring (L) wieder aufstecken und mit Schraube (K) sichern.

Bedienung

Die Infrarot-Elektronik sendet unsichtbares, gepulstes Licht aus.

Die Sensorik ist so eingestellt, dass bei Annäherung der Hände unter den Auslauf der Wasserlauf freigegeben wird.

Verlassen die Hände den Auslaufbereich wird der Wasserlauf nach 1 s (Werkseinstellung) gestoppt.

Die Reichweite der Sensorik ist von den Reflexionseigenschaften des zu erfassenden Objektes abhängig.

Automatische Sicherheitsabschaltung

Nach 60 s Dauererfassung eines Objektes beendet die Infrarot-Elektronik den Wasserlauf automatisch.

Einstellungen vornehmen

Bei der Infrarot-Elektronik können 7 voreingestellte Programme ausgewählt werden. Werkseitig ist Programm 1 eingestellt.

Programmwahl	Kurzzeit-Aus*	Automatische Spülung**				Dauer der thermischen Desinfektion
		Ein/Aus	Spülintervall	Spüldauer	Nutzungsabhängig/-unabhängig	
Programm 1	Aktiv	Aus	-	-	-	3,5 min
Programm 2	Aktiv	Ein	72 h	5 min	Nutzungsabhängig	3,5 min
Programm 3	Aktiv	Ein	24 h	5 min	Nutzungsunabhängig	11 min
Programm 4	Aktiv	Ein	72 h	10 min	Nutzungsabhängig	3,5 min
Programm 5	Aktiv	Ein	72 h	1 min	Nutzungsabhängig	3,5 min
Programm 6	Inaktiv	Aus	-	-	-	3,5 min
Programm 7	Inaktiv	Ein	72 h	5 min	Nutzungsabhängig	3,5 min

* Bei aktiviertem Kurzzeit-Aus kann der Reinigungsmodus aktiviert werden. Im Reinigungsmodus wird für 3 Minuten trotz Objekterfassung kein Wasserlauf gestartet.

** Die automatische Spülung dient zur Sicherung der Wasserhygiene bei längerer Nichtnutzung der Armatur. Nach 24 Stunden (nutzungsunabhängig) oder 72 Stunden nach der letzten Benutzung der Armatur (nutzungsabhängig) erfolgt eine Spülung für die Dauer von 1 oder 5 oder 10 Minuten.

Sicherheitshinweis:

Bei aktivierter Automatischer Spülung freien Ablauf sicherstellen.

Die Armatur kann mit der Fernbedienung (siehe Sonderzubehör, Best.-Nr.: 36 206) individuell programmiert werden.

Programmwahl durchführen

Die Programmwahl erfolgt über die Infrarot-Sensorik.

1. Einstellmodus aktivieren:
Spannungsversorgung zur Elektronik unterbrechen und nach 10 s wieder herstellen, siehe Abb. [12]. Der Einstellmodus ist für 3 Minuten aktiv.
2. Finger auf den unteren Bereich der Sensorik halten, siehe Klappseite III, Abb. [13].
Die Kontrollleuchte (N) in der Sensorik blinkt schnell.
3. Nach Erlöschen der Kontrollleuchte Finger von der Sensorik entfernen. Der Programmwahlmodus ist aktiviert.
4. Finger wieder auf den unteren Bereich der Sensorik halten.
Die Programme werden durch Gruppen von Blinkzeichen über die Kontrollleuchte angezeigt. Die Gruppen sind durch eine Pause getrennt.
5. Programme und Anzeige:
Die Anzeige startet mit dem Programm, das aktuell eingestellt ist. Die Anzahl der Blinkzeichen entspricht den einzelnen Programmen:
1 = Programm 1
Pause
2 = Programm 2
Pause
...
7 = Programm 7
Pause
Nach der Gruppe mit 7 Blinkzeichen beginnt der Durchlauf von vorn.
1 = Programm 1
...
6. Programm auswählen:
Das Programm wird ausgewählt, indem der Finger in der Pause nach dem gewünschten Programm von der Sensorik entfernt wird. Nach dem Entfernen des Fingers werden die entsprechenden Blinkzeichen erneut angezeigt.
7. Ein neues Programm kann bei Bedarf innerhalb der folgenden 5 s ausgewählt werden. Der Programmwahlmodus ist automatisch beendet, wenn 5 s nach der Programmwahl der Finger nicht mehr auf die Sensorik gehalten wird.

Reinigungsmodus starten

Der Reinigungsmodus wird aktiviert, indem der Finger auf den unteren Bereich der Sensorik gehalten wird (Kontrollleuchte signalisiert Dauerleuchten, dann Blinkzeichen). Beim Einsetzen der Blinkzeichen Finger entfernen.

Reinigungsmodus beenden

Der Reinigungsmodus kann vorzeitig beendet werden, indem der Finger erneut auf den unteren Bereich der Sensorik gehalten wird (aus Blinkzeichen wird Dauerleuchten). Nach Erlöschen der Kontrollleuchte Finger entfernen oder der Reinigungsmodus endet automatisch nach 3 Minuten.

Signalisierung der Batterierestkapazität und Durchführung der thermischen Desinfektion

Heißwasser **muss** bauseitig bereitgestellt werden.

Zum Starten der thermischen Desinfektion und zum Signalisieren der Batterierestkapazität, Finger auf den unteren Bereich der Sensorik halten (Kontrollleuchte signalisiert Dauerleuchten, dann langsame Blinkzeichen, dann schnelle Blinkzeichen). Beim Einsetzen der schnellen Blinkzeichen Finger entfernen. Die Batterierestkapazität wird durch Anzahl von Blinkzeichen wie folgt signalisiert:

4 = Restkapazität > 60%

3 = Restkapazität > 40%

2 = Restkapazität > 20%

1 = Restkapazität < 20%

Nach Ausgabe der Restkapazität startet die thermische Desinfektion.



Während der Signalisierung der Batterierestkapazität, müssen die Hände aus dem Erfassungsbereich der Sensorik genommen werden.

Sollte während der thermischen Desinfektion (Heißwasserlauf) ein Objekt erfasst werden, endet der Wasserlauf sofort und die Armatur wird gesperrt (Kontrollleuchte signalisiert Blinkzeichen).

Die Armaturensperre endet automatisch nach 3 Minuten oder kann vorzeitig beendet werden (siehe Reinigungsmodus beenden).

Wartung

Kalt- und Warmwasserzufuhr absperren.

Alle Teile prüfen, reinigen evtl. austauschen.

I. Batterie (Prod.-Nr. 36 327, 36 330, 36 331), siehe Klappseite III, Abb. [14]

Eine fast entladene Batterie wird durch Blinken der Kontrollleuchte in der Sensorik angezeigt.

1. Batteriekasten (E) aus der Halterung (E1) ziehen und Elektronikabel (C) abziehen.
2. Deckel (E3) des Batteriekastens (E), wie gezeigt, abnehmen.
3. Batterie (E2) entnehmen und austauschen.

Montage in umgekehrter Reihenfolge.

II. Netzteil (42 388) austauschen (Prod.-Nr. 36 325), siehe Klappseite I

Montage in umgekehrter Reihenfolge.

III. Magnetventil, siehe Klappseite III, Abb. [15] bis [17]

1. Steckverbindung zwischen Elektronikabel und Spannungsversorgung trennen.
2. Schraube (O) herausschrauben, siehe Abb. [15].
3. Schraube (F) herausschrauben und Hebel (G) abnehmen.
4. Schraube (H) demontieren und Temperaturbegrenzer (I) entnehmen.
5. Armaturengehäuse nach oben abziehen.
6. Steckverbindung (P) lösen und Magnetventil (Q) herausschrauben und austauschen oder Sieb reinigen, siehe Abb. [16].

Bei Prod.-Nr. 36 330 entfällt Punkt 3 und 4.

Montage in umgekehrter Reihenfolge.

Die Steckverbindung (P) muss wie in Abb. [17] gezeigt, in die Nut geklemmt werden.

IV. Mousseur (42 832) ausschrauben und säubern, siehe Klappseite I
Montage in umgekehrter Reihenfolge.

V. Mischwelle, siehe Klappseite II und III
1. Armatur von den Anschlüssen lösen.
2. Armatur vom Waschtisch abnehmen.
Demontage wie im Kapitel *Einstellung des Temperaturbegrenzers* beschrieben, siehe Abb. [9] oder [11].
3. Schraube (R) herausdrehen, siehe Abb. [18].
4. Mischwelle (M) herausziehen und austauschen.

Montage in umgekehrter Reihenfolge.

Die Schraube (R) muss dabei in die Nut (M1) der Mischwelle (M) eingreifen.

Ersatzteile

siehe Klappseite I (* = Sonderzubehör)

Pflege

Die Hinweise zur Pflege dieser Armatur sind der beiliegenden Pflegeanleitung zu entnehmen.

Entsorgungshinweis



Batterien gemäß den landesspezifischen Vorschriften entsorgen!

Störung / Ursache / Abhilfe

Störung	Ursache	Abhilfe
Wasser fließt nicht	- Wasserzufuhr unterbrochen - Sieb vor Magnetventil verstopft - Magnetventil defekt - Magnetventil-Steckverbinder ohne Kontakt - Keine Spannung - Batterie leer - Netzteil defekt - Steckverbinder ohne Kontakt - Spannungsversorgung ausgeschaltet - Hände nicht im Erfassungsbereich - Reinigungsmodus aktiv	- Absperrventile, Eckventile öffnen - Sieb reinigen - Magnetventil austauschen - Steckverbinder zusammenstecken - Batterie austauschen - Netzteil austauschen - Steckverbindungen prüfen - Spannungsversorgung einschalten - Hände direkt unter den Auslauf halten - Reinigungsmodus beenden oder 3 Minuten warten
Wasser fließt ununterbrochen	- Magnetventil defekt - Thermische Desinfektion aktiv	- Magnetventil austauschen 3,5 bzw. 11 Minuten warten
Wasser fließt ungewollt	- Erfassungsbereich der Sensorik für örtliche Gegebenheiten zu groß eingestellt - Automatische Spülung aktiv	- Reichweite mit Fernbedienung (Sonderzubehör, Bestell-Nr.: 36 206) reduzieren 1 - 10 Minuten warten
Wassermenge zu gering	- Mousseur verschmutzt - Sieb im Magnetventil verschmutzt - Siebe im Anschluss Schlauch verschmutzt - Absperrventile, Eckventile nicht voll geöffnet - Wasserzufuhr gedrosselt	- Mousseur austauschen oder reinigen - Sieb reinigen - Siebe austauschen oder reinigen - Absperrventil, Eckventil voll öffnen - Versorgungsleitungen prüfen, Absperrventil, Eckventil öffnen



Application

Can be used in conjunction with:

- Pressurised storage heaters
- Thermally-controlled instantaneous heaters
- Hydraulically-controlled instantaneous heaters

Operation with unpressurised storage heaters (open water heaters) is not possible.

Safety notes

- Installation is only possible in frost-free rooms.
- The switched-mode power supply is only suitable for indoor use.
- In the case of damage to the external connection cable of the power supply unit, it must be replaced by the manufacturer or the manufacturer's customer service department or an equally qualified person, in order to prevent a hazard.
- The switched-mode power supply connector must **not** be directly or indirectly sprayed with water for cleaning purposes.
- The voltage supply **must** be separately switchable.
- Use only genuine replacement parts and accessories. The use of other parts will result in voiding of the warranty and the CE identification.
- The mixer spindle is mechanical and therefore not controlled electronically.

Technical data

- Flow pressure min. 0.5 bar / recommended 1 - 5 bar
- Operating pressure max. 10 bar
- Test pressure 16 bar

If static pressures exceed 5 bar, a pressure-reducing valve must be installed.

Avoid major pressure differences between hot and cold water supply.

- Flow rate at 3 bar flow pressure: approx. 6 l/min
- Hot water supply temperature: max. 70 °C
- Recommended (energy economy): 60 °C

Fitting with switched-mode power supply (36 325):

- Voltage supply: 100-240 V AC 50-60 Hz/6.75 V DC
- Power consumption: 2.4 W

Fitting with battery (36 327, 36 330, 36 331):

- Voltage supply: 6V lithium battery type CR-P2
- Automatic safety shut-off: 60 s (5 - 420 s adjustable)
- Run-on time (0 - 10 s adjustable): 1 s
- Reception range according to Kodak Gray Card, grey side, 8x10", landscape (factory setting): approx. 13cm
- Type of fitting protection: IP 59K
- Water connection cold - right hot - left

Electrical test data

- Software class A
- Contamination class 2
- Rated surge voltage 2500 V
- Temperature of ball impact test 100 °C

The test for electromagnetic compatibility (interference emission test) was performed at the rated voltage and rated current.

General functions

- Thermal disinfection: activatable
- Remaining battery capacity: readable

Programme 1 functions (factory setting)

- Cleaning mode: activatable
- Automatic flushing: deactivated
- Thermal disinfection time: 3.5 min

Further pre-set programmes can be selected via the sensor system.

Special accessories

Further settings and special functions are available via the infrared remote control (prod. no. 36 206).

Approval and conformity



This product conforms to the requirements of the relevant EU directives.

The conformity declarations can be obtained from the following address:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Installation

Flush pipes thoroughly before and after installation (observe EN 806).

Fitting

Refer to the dimensional drawings on fold-out page I and fold out page II, Fig. [1].

Fasten fitting to wash basin, see Figs. [2] to [4].

Prod. no. 36 331:

Lift rod (A) must be inserted into the mixer body during installation, see Fig. [2].

Connection

The cold water supply must be connected on the right, hot water supply on the left.

Insert filter (B) and connect the hoses to the service valves, see Fig. [5].

Connecting the voltage supply

Prod. no. 36 325:

1. Connect plug-in connector between electronics cable (C) and power supply unit (D), see Fig. [6].
2. Connect voltage supply via power supply unit (D).

Prod. no. 36 327, 36 330, 36 331:

1. Secure bracket (E1) using screws and plugs, see Fig. [7].
2. Insert battery (E2) in battery housing (E4) and fit lid (E3). Observe correct polarity.
3. Connect plug-in connector between electronics cable (C) and battery housing (E), see Fig. [8].
4. Engage battery housing (E) in bracket (E1).

Open hot and cold water supply and check that connections are watertight.

Setting temperature limiter

Prod. no. 36 325, 36 327 and 36 331:

1. Remove screw (F) and detach lever (G), see Fig. [9].
2. Remove screw (H) and remove temperature limiter (I).
3. Remove feather key (J) from temperature limiter (I) and reinsert in the desired position. The grooves in the temperature limiter (I) correspond to the temperatures that can be selected, see Fig. [10].

Assemble in reverse order.

Prod. no. 36 330:

1. Remove screw (K), see Fig. [11].
2. Pull off stop ring (L).
3. Using a screwdriver, turn mixer spindle (M) clockwise until the desired maximum temperature is reached.
4. Refit stop ring (L) and secure with screw (K).

Operation

The infrared electronics emit invisible, pulsed light. The sensor system is adjusted so that water flow is initiated when the hands approach the vicinity of the spout. When the hands are withdrawn from the vicinity of the spout, water flow is stopped after 1 s (factory setting). The range of the sensor system is dependent upon the reflective properties of the detected object.

Automatic safety shut-off

After 60 s of continuous detection of an object, the infrared electronics automatically stop the water flow.

Applying settings

The infrared electronics provide seven preset programmes for selection. Programme 1 is set at the factory.

Programme	Temporary shutoff*	Automatic flushing**				Duration of thermal disinfection
		On/off	Flush interval	Flush duration	Usage-dependent/independent	
Programme 1	Active	Off	-	-	-	3.5 min
Programme 2	Active	On	72 h	5 min	Usage-dependent	3.5 min
Programme 3	Active	On	24 h	5 min	Usage-independent	11 min
Programme 4	Active	On	72 h	10 min	Usage-dependent	3.5 min
Programme 5	Active	On	72 h	1 min	Usage-dependent	3.5 min
Programme 6	Inactive	Off	-	-	-	3.5 min
Programme 7	Inactive	On	72 h	5 min	Usage-dependent	3.5 min

* Cleaning mode can be activated when temporary shutoff is activated. In cleaning mode, water flow is not started for 3 minutes even if an object is detected.

** Automatic flushing serves to ensure water hygiene in the event of long-term non-utilisation of the fitting. Flushing is initiated for a duration of 1, 5 or 10 minutes after 24 hours (usage-independent) or 72 hours after the fitting was last used (usage-dependent).

Safety note:

Ensure free draining in the case of activated automatic flushing.

The fitting can be individually programmed using the remote control (see Special accessories, prod. no.: 36 206).

Selecting a programme

The programme is selected via the infrared sensor system.

1. Activate setting mode:
Disconnect the power supply to the electronics and reconnect after 10 s, see Fig. [12]. Setting mode is active for 3 minutes.
2. Hold finger against the lower area of the sensor system, see fold-out page III, Fig. [13].
The indicator lamp (N) in the sensor system flashes quickly.
3. Remove finger from the sensor system once the indicator lamp goes out. Programme selection mode is activated.
4. Place finger against the lower area of the sensor system again.
The programmes are displayed by groups of flashing signals via the indicator lamp. The groups are separated by a pause.
5. Programmes and display:
Display starts with the programme that is currently set. The number of flashing signals corresponds to the individual programmes:
1 = Programme 1
Pause
2 = Programme 2
Pause
...
7 = Programme 7
Pause
After the group with 7 flashing signals, the routine starts from the beginning.
1 = Programme 1
...
6. Selecting a programme:
The programme is selected by removing the finger from the sensor system during the pause after the required programme. The corresponding flashing signals are displayed again after the finger is removed.
7. A new programme can be selected within the next 5 s if required. Programme selection mode is automatically terminated if the finger is removed from the sensor system before 5 s have elapsed.

Starting cleaning mode

Cleaning mode is activated by holding the finger against the lower area of the sensor system (indicator lamp lights up continuously, then flashes). Remove the finger when the flashing signals start.

Terminating cleaning mode

Cleaning mode can be prematurely terminated by once more holding the finger against the lower area of the sensor system (the indicator lamp changes from flashing signals to lighting up continuously). The finger can be removed once the indicator lamp goes out or cleaning mode ends automatically after 3 minutes.

Signalling the remaining battery capacity and performing thermal disinfection

Hot water **must** be provided by the customer.

Thermal disinfection is started and the remaining battery capacity is signalled by holding the finger against the lower area of the sensor system (indicator lamp lights up continuously, then flashes slowly, then flashes quickly). Remove the finger when the quick flashing signals start. The remaining battery capacity is signalled as follows by the number of flashing signals:

4 = Remaining capacity > 60%

3 = Remaining capacity > 40%

2 = Remaining capacity > 20%

1 = Remaining capacity < 20%

Thermal disinfection starts once the remaining capacity has been signalled.



The detection zone of the sensor system must be kept clear while the remaining battery capacity is being signalled.

If an object is detected during thermal disinfection (hot water flow), the water stops flowing immediately and the fitting is closed (indicator lamp starts to flash).

Closure of the fitting ends automatically after 3 minutes or can be prematurely terminated (see Terminating cleaning mode).

Maintenance

Shut off hot and cold water supply.

Inspect and clean all components and replace if necessary.

I. Battery (prod. no. 36 327, 36 330, 36 331), see fold-out page III, Fig. [14]

Batteries which are almost discharged are displayed by a flashing indicator lamp in the sensor system.

1. Pull battery housing (E) out of bracket (E1) and detach electronics cable (C).
2. Remove lid (E3) of battery housing (E), as shown.
3. Remove battery (E2) and replace.

Assemble in reverse order.

II. Replace power supply unit (42 388) (prod. no. 36 325), see fold-out page I

Assemble in reverse order.

III. Solenoid valve, see fold-out page III, Figs. [15] to [17]

1. Disconnect plug-in connector between electronics cable and voltage supply.
2. Remove screw (O), see Fig. [15].
3. Remove screw (F) and detach lever (G).
4. Remove screw (H) and remove temperature limiter (I).
5. Pull fitting housing upwards and remove.
6. Loosen plug-in connector (P) and remove and replace solenoid valve (Q), or clean filter, see Fig. [16].

In the case of prod. no. 36 330 points 3 and 4 do not apply.

Assemble in reverse order.

The plug-in connector (P) must be clamped in the groove as shown in Fig. [17].

IV. Remove and clean mousseur (42 832), see fold-out page I
Assemble in reverse order.

V. Mixer spindle, see fold-out pages II and III

1. Disconnect fitting from connections.
2. Remove fitting from wash basin.
Disassembly is as described in section "*Setting temperature limiter*", see Fig. [9] or [11].
3. Remove screw (R), see Fig. [18].
4. Pull out mixer spindle (M) and replace.

Assemble in reverse order.

Screw (R) must engage in groove (M1) of mixer spindle (M).

Replacement parts

see fold-out page I (* = special accessories)

Care

For directions on the care of this fitting, please refer to the accompanying Care Instructions.

Disposal note

 Dispose of batteries in accordance with national regulations.

Fault / Cause / Remedy

Fault	Cause	Remedy
Water not flowing	• Water supply interrupted • Filter upstream of solenoid valve blocked • Solenoid valve defective • Plug-in connector of solenoid valve without contact • No voltage - Battery discharged - Power supply unit defective - Plug-in connector without contact - Power supply switched off • Hands not in detection zone • Cleaning mode activated	- Open shut-off valves, service valves - Clean filter - Replace solenoid valve - Attach plug-in connector - Replace battery - Replace power supply unit - Check plug-in connectors - Switch on voltage supply - Hold hands directly under the spout - Deactivate cleaning mode or wait 3 minutes
Water flowing continuously	• Solenoid valve defective • Thermal disinfection activated	- Replace solenoid valve - Wait 3.5 or 11 minutes
Undesired water flow	• Sensor system detection zone set too high for local conditions • Automatic flushing activated	- Reduce range using remote control (special accessory, prod. no.: 36 206) - Wait 1 - 10 minutes
Flow rate too low	• Mousseur dirty • Filter in solenoid valve dirty • Filters in connection hose dirty • Shut-off valves, service valves not fully open • Water supply restricted	- Clean or replace mousseur - Clean filter - Clean or replace filters - Fully open shut-off valve, service valve - Check supply lines, open shut-off valve, service valve



Domaine d'application

Utilisation possible avec :

- Accumulateurs sous pression
- Chauffe-eau instantanés à contrôle thermique
- Chauffe-eau instantanés à contrôle hydraulique

Un fonctionnement avec des accumulateurs sans pression (chauffe-eau à écoulement libre) n'est pas possible !

Consignes de sécurité

- Ne procéder à l'installation que dans un endroit à l'abri du gel.
- Le convertisseur n'est approprié que pour l'usage dans des pièces fermées.
- En cas d'endommagement du câble de raccordement du boîtier d'alimentation électrique, le faire remplacer par le fabricant, son service après-vente ou une personne disposant des mêmes qualifications afin d'éviter tout risque de blessure.
- La fiche de raccordement du convertisseur ne doit **pas** être exposée aux éclaboussures d'eau, directes ou indirectes, notamment pendant le nettoyage.
- L'alimentation électrique **doit** disposer d'un interrupteur séparé.
- N'utiliser que des pièces détachées et des accessoires d'origine. L'utilisation d'autres pièces entraîne automatiquement l'annulation de la garantie et du label CE.
- L'arbre mélangeur est mécanique et il n'est pas commandé électroniquement.

Caractéristiques techniques

- Pression dynamique
minimale 0,5 bar / recommandée 1 à 5 bars
 - Pression de service
maximale 10 bars
 - Pression d'épreuve
16 bars
- Installer un réducteur de pression en cas de pressions statiques supérieures à 5 bars.
- Éviter les différences importantes de pression entre les raccordements d'eau chaude et d'eau froide !
- Débit lorsque la pression dynamique est de 3 bars : env. 6 l/min
 - Température au niveau de l'arrivée d'eau chaude : maxi. 70 °C
 - Recommandée (économie d'énergie) : 60 °C

Robinetterie avec convertisseur (36 325) :

- Alimentation électrique :
100 à 240 V CA 50-60 Hz/6,75 V CC
- Puissance :
2,4 W

Robinetterie avec pile (36 327, 36 330, 36 331) :

- Alimentation électrique :
pile lithium 6 V de type CR-P2
- Arrêt automatique :
(réglable de 5 à 420 s) 60 s
- Durée de marche à vide (réglable de 0 à 10 s) : 1 s
- Champ de détection avec la carte
Kodak Gray, face grise, 8 x 10",
format paysage (réglage par défaut) : env. 13cm
- Type de protection de la robinetterie : IP 59K
- Raccord d'eau
froide – à droite
chaude – à gauche

Données d'essai électriques

- Classe de logiciel A
- Degré de salissure 2
- Tension de choc de référence 2 500 V
- Température de l'essai de dureté à la bille 100 °C

Le contrôle de la compatibilité électromagnétique (contrôle des émissions de parasites) a été effectué avec la tension nominale et le courant nominal.

Fonctionnement général

- Désinfection thermique : activable
- Capacité résiduelle de la pile : vérifiable

Fonctions du programme 1 (réglage par défaut)

- Mode auto nettoyage : activable
- Rinçage automatique : désactivé
- Durée de désinfection thermique : 3,5 min

D'autres programmes prééglés peuvent être choisis via le capteur.

Accessoires spéciaux

La télécommande infrarouge (réf. 36 206) permet d'utiliser d'autres réglages et fonctions spéciales.

Homologation et conformité

 Ce produit est conforme aux directives européennes.

Nous contacter à l'adresse suivante pour vous procurer ces déclarations de conformité :

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Installation

Bien rincer les canalisations avant et après l'installation (respecter la norme EN 806) !

Montage

Tenir compte des cotes du schéma sur les volets I et II, fig. [1]. Fixer la robinetterie sur le lavabo, voir fig. [2] à [4].

Réf. produit 36 331 :

Lors du montage, emboîter la tirette de vidage (A) dans le corps de robinetterie, voir fig. [2].

Raccordement

Le raccordement d'eau froide doit être effectué à droite, celui d'eau chaude à gauche.

Insérer le tamis (B) et monter les flexibles sur les robinets d'équerre, voir fig. [5].

Branchement de l'alimentation électrique

Réf. produit 36 325 :

1. Brancher la fiche de raccordement entre le câble du système électronique (C) et le boîtier d'alimentation électrique (D), voir fig. [6].
2. Brancher l'alimentation électrique via le boîtier d'alimentation électrique (D).

Réf. produit 36 327, 36 330, 36 331 :

1. Fixer le support (E1) avec les vis et les chevilles, voir fig. [7].
2. Placer la pile (E2) dans le compartiment à pile (E4) et insérer le couvercle (E3). Respecter la polarité.
3. Brancher la fiche de raccordement entre le câble du système électronique (C) et le boîtier à pile (E), voir fig. [8].
4. Emboîter le boîtier à pile (E) dans le support (E1).

Ouvrir l'arrivée d'eau froide et d'eau chaude et vérifier l'étanchéité des raccordements.

Réglage du limiteur de température

Réf. produit 36 325, 36 327 et 36 331 :

1. Dévisser la vis (F) et retirer le levier (G), voir fig. [9].
2. Démonter la vis (H) et retirer le limiteur de température (I).
3. Retirer la clavette (J) du limiteur de température (I) et le remettre en place dans la position souhaitée. Les rainures du limiteur de température (I) correspondent aux températures pouvant être sélectionnées, voir fig. [10].

Le montage s'effectue dans l'ordre inverse de la dépose.

Réf. produit 36 330 :

1. Desserrer la vis (K), voir fig. [11].
2. Enlever la bague de butée (L).
3. Tourner l'axe mitigeur (M) dans le sens des aiguilles d'une montre avec un tournevis pour atteindre la température maximale souhaitée.
4. Insérer à nouveau la bague de butée (L) et la bloquer avec la vis (K).

Utilisation

Le système électronique infrarouge émet des faisceaux invisibles à impulsions.

Le capteur est réglé de sorte que lorsqu'on approche les mains du robinet, l'eau coule automatiquement.

Si on éloigne les mains du robinet, l'écoulement s'arrête après 1 s (réglage par défaut).

La portée des capteurs dépend des caractéristiques de réflexion de l'objet rencontré par le faisceau.

Arrêt automatique

60 s après avoir détecté un objet, le système électronique à infrarouge arrête automatiquement l'écoulement de l'eau.

Réglages

Sept programmes pré-réglés peuvent être sélectionnés pour le système électronique infrarouge. Le programme 1 est réglé en usine.

Sélection du programme	Désactivation momentanée*	Rinçage automatique**				Durée de la désinfection thermique
		Activé/ Désactivé	Intervalle de rinçage	Durée du rinçage	En fonction de l'utilisation/ indépendamment de l'utilisation	
Programme 1	Activé	Désactivé	-	-	-	3,5 min
Programme 2	Activé	Activé	72 h	5 min	En fonction de l'utilisation	3,5 min
Programme 3	Activé	Activé	24 h	5 min	Indépendamment de l'utilisation	11 min
Programme 4	Activé	Activé	72 h	10 min	En fonction de l'utilisation	3,5 min
Programme 5	Activé	Activé	72 h	1 min	En fonction de l'utilisation	3,5 min
Programme 6	Désactivé	Désactivé	-	-	-	3,5 min
Programme 7	Désactivé	Activé	72 h	5 min	En fonction de l'utilisation	3,5 min

* En cas de désactivation momentanée activée, le mode auto nettoyage peut être activé. En mode auto nettoyage, aucun écoulement d'eau ne se produit pendant 3 minutes, malgré la détection d'objet.

** Le rinçage automatique permet un renouvellement de l'eau, assurant ainsi une certaine hygiène de l'eau en cas de non-utilisation prolongée de la robinetterie. Un rinçage s'effectue pendant 1, 5 ou bien 10 minutes après une période de 24 h (indépendamment de l'utilisation) ou une période de 72 h après la dernière utilisation de la robinetterie (en fonction de l'utilisation).

Instructions de sécurité :

Contrôler l'écoulement de l'eau avant d'activer le rinçage automatique.

Il est possible de programmer individuellement la robinetterie via la télécommande (voir Accessoires spéciaux, réf. 36 206).

Sélection du programme

Le programme est sélectionné via le capteur à infrarouge.

1. Activer le mode Réglage :
Couper l'alimentation électrique du système électronique puis la remettre 10 s plus tard, voir fig. [12]. Le mode réglage est actif pendant 3 minutes.
2. Maintenir les doigts sur la partie inférieure du capteur, voir volet III, fig. [13].
Le témoin (N) du capteur clignote rapidement.
3. Une fois que le témoin s'est éteint, retirer le doigt du capteur. Le mode de sélection du programme est activé.
4. Maintenir de nouveau le doigt sur la partie inférieure du capteur.
Les programmes sont indiqués par des groupes de signaux clignotants via le témoin. Ces groupes sont coupés par une pause.
5. Programmes et affichage :
L'affichage commence par le programme qui est réglé actuellement. Le nombre de signaux clignotants correspond aux différents programmes :
1 = programme 1
Pause
2 = programme 2
Pause
...
7 = programme 7
Pause
Après le bloc de 7 clignotements, le cycle reprend du début.
1 = programme 1
...
6. Sélectionner le programme :
Pour sélectionner le programme, retirer le doigt du capteur pendant la pause qui suit le programme souhaité. Une fois que le doigt n'est plus placé sur le capteur, le signal clignotant correspondant s'affiche de nouveau.
7. Si nécessaire, il est possible de régler un nouveau programme dans les 5 s qui suivent. Le mode de sélection du programme s'arrête automatiquement si le doigt n'est plus placé sur le capteur 5 s après la sélection du programme.

Démarrer le mode auto nettoyage

Pour activer le mode auto nettoyage, placer le doigt sur la partie inférieure du capteur (le témoin reste allumé, puis clignote). Retirer le doigt une fois que le témoin se met à clignoter.

Quitter le mode auto nettoyage

Pour interrompre le mode auto nettoyage plus tôt, placer de nouveau le doigt sur la partie inférieure du capteur (le témoin cesse de clignoter et reste allumé). Une fois que le témoin s'est éteint, retirer le doigt du capteur ou bien le mode auto nettoyage s'arrête automatiquement au bout de 3 minutes.

Indication de la capacité résiduelle de la batterie et désinfection thermique

L'eau chaude **doit** être mise à disposition sur place.

Pour démarrer la désinfection thermique et pour indiquer la capacité résiduelle de la batterie, maintenir le doigt sur la partie inférieure du capteur (le témoin reste allumé, puis clignote lentement, puis clignote rapidement). Retirer le doigt une fois que le témoin se met à clignoter rapidement. Le nombre de clignotements indique la capacité résiduelle de la batterie :

4 = Capacité résiduelle > 60 %

3 = Capacité résiduelle > 40 %

2 = Capacité résiduelle > 20 %

1 = Capacité résiduelle < 20 %

La désinfection thermique démarre une fois que la capacité résiduelle a été indiquée.



Lorsque la capacité résiduelle est indiquée, les mains ne doivent pas se trouver dans la plage de saisie des capteurs.

Si un objet est détecté pendant la désinfection thermique (écoulement d'eau chaude), l'écoulement d'eau s'arrête immédiatement et la robinetterie est bloquée (le témoin clignote).

Le blocage de la robinetterie se désactive automatiquement au bout de 3 minutes ou peut être désactivé préalablement (voir Quitter le mode auto nettoyage).

Maintenance

Couper l'arrivée d'eau froide et d'eau chaude.

Contrôler et nettoyer toutes les pièces, les remplacer le cas échéant.

I. Pile (réf. produit 36 327, 36 330, 36 331), voir volet III, fig. [14]

Le clignotement du témoin du capteur indique que la pile est presque vide.

1. Sortir le boîtier à pile (E) du support (E1) et débrancher le câble du système électronique (C).
2. Retirer le couvercle (E3) du boîtier de la pile (E) comme indiqué.
3. Retirer la pile (E2) et la remplacer.

Le montage s'effectue dans l'ordre inverse de la dépose.

II. Remplacer le boîtier d'alimentation électrique (42 388) (réf. produit 36 325), voir volet I

Le montage s'effectue dans l'ordre inverse de la dépose.

III. Électrovanne, voir volet III, fig. [15] à [17]

1. Débrancher la fiche de raccordement entre le câble du système électronique et l'alimentation électrique.
2. Dévisser la vis (O), voir fig. [15].
3. Dévisser la vis (F) et retirer le levier (G).
4. Démonter la vis (H) et retirer le limiteur de température (I).
5. Retirer le corps du mitigeur par le haut.
6. Desserrer la fiche de raccordement (P), dévisser et remplacer l'électrovanne (Q) ou nettoyer le tamis, voir fig. [16].

Les points 3 et 4 ne concernent pas la réf. produit 36 330.

Le montage s'effectue dans l'ordre inverse de la dépose.

La fiche de raccordement (P) doit être coincée dans la rainure comme indiqué sur la fig. [17].

IV. Dévisser et nettoyer le mousseur (42 832), voir volet I
Le montage s'effectue dans l'ordre inverse de la dépose.

V. Arbre mélangeur, voir les volets II et III

1. Desserrer la robinetterie des raccords.
 2. Retirer la robinetterie du lavabo.
- Le démontage s'effectue comme indiqué au chapitre
« *Réglage du limiteur de température* », voir fig. [9] ou [11].
3. Dévisser la vis (R), voir fig. [18].
 4. Extraire l'arbre mélangeur (M) et le remplacer.

Le montage s'effectue dans l'ordre inverse de la dépose.

La vis (R) doit s'engrener dans la rainure (M1) de l'arbre mélangeur (M).

Pièces de rechange

Voir volet I (* = accessoires spéciaux)

Entretien

Les indications relatives à l'entretien de cette robinetterie figurent sur la notice jointe à l'emballage.

Remarque sur l'élimination des déchets

 Jeter les piles en respectant la réglementation de votre pays à ce sujet !

Pannes / Causes / Remèdes

Pannes	Causes	Remèdes
Pas d'écoulement d'eau	- Alimentation en eau coupée - Tamis bouché en amont de l'électrovanne - Électrovanne défectueuse - Pas de contact au niveau de la fiche de raccordement d'électrovanne - Pas de tension - Pile vide - Boîtier d'alimentation électrique défectueux - Pas de contact au niveau des fiches de raccordement - Alimentation électrique coupée - Les mains ne sont pas dans la plage de saisie - Mode auto nettoyage activé	- Ouvrir les robinets d'arrêt, les robinets d'équerre - Nettoyer le tamis - Remplacer l'électrovanne - Brancher les fiches de raccordement - Remplacer la pile - Remplacer le boîtier d'alimentation électrique - Contrôler les fiches de raccordement - Mettre l'alimentation électrique sous tension - Placer les mains directement sous le bec - Quitter le mode auto nettoyage ou attendre 3 minutes
L'eau s'écoule et ne s'arrête plus	- Électrovanne défectueuse - Désinfection thermique active	- Remplacer l'électrovanne - Patienter 3,5 ou 11 minutes
L'eau coule de manière intempestive	- Le réglage de la plage de saisie des capteurs est trop large pour l'endroit en question - Rinçage automatique activé	- Réduire la portée du capteur avec la télécommande (Accessoires spéciaux, réf. 36 206) - Patienter 1 à 10 minutes
Débit d'eau trop faible	- Mousseur bouché - Tamis situé dans l'électrovanne bouché - Tamis situés dans le flexible de raccordement bouchés - Robinet d'arrêt, robinets d'équerre pas ouverts à fond - Alimentation en eau réduite	- Nettoyer ou remplacer le mousseur - Nettoyer le tamis - Nettoyer ou remplacer les tamis - Ouvrir à fond le robinet d'arrêt, le robinet d'équerre - Contrôler les conduites d'alimentation. - Ouvrir le robinet d'arrêt, le robinet d'équerre



Campo de aplicación

Es posible el funcionamiento con:

- Acumuladores a presión
- Calentadores instantáneos con control térmico
- Calentadores instantáneos con control hidráulico

¡No es posible el funcionamiento con acumuladores sin presión (calentadores de agua sin presión)!

Informaciones relativas a la seguridad

- La instalación sólo puede efectuarse en recintos protegidos contra las heladas.
- La fuente de alimentación conmutada es adecuada sólo para ser utilizada dentro de recintos cerrados.
- En caso de daños en el cable de conexión exterior de la fuente de alimentación, este cable debe ser reemplazado por el fabricante o su servicio postventa o bien por otra persona igualmente cualificada con el fin de evitar riesgos.
- Para propósitos de limpieza, el conector enchufable de la fuente de alimentación conmutada **no** debe entrar en contacto con agua, ya sea de forma directa o indirecta.
- La alimentación de tensión **debe** ser conmutable por separado.
- Utilizar sólo repuestos y accesorios originales. El uso de piezas no originales conlleva la nulidad de la garantía y del marcado CE.
- El husillo mezclador es mecánico y no es controlado electrónicamente.

Datos técnicos

- Presión de trabajo mín. 0,5 bares - recomendada 1 - 5 bares
 - Presión de utilización máx. 10 bares
 - Presión de verificación 16 bares
- Si la presión en reposo es superior a 5 bares, hay que instalar un reductor de presión.
- ¡Deben evitarse diferencias de presión importantes entre las acometidas del agua fría y del agua caliente!
- Caudal para una presión de trabajo de 3 bares: aprox. 6 l/min
 - Temperatura de la entrada del agua caliente: máx. 70 °C
 - Recomendada (ahorro de energía): 60 °C

Grifería con fuente de alimentación conmutada (36 325):

- Alimentación de tensión: 100-240 V CA, 50-60 Hz/6,75 V CC
- Potencia: 2,4 W

Grifería con batería (36 327, 36 330, 36 331):

- Alimentación de tensión: Batería de litio 6V, tipo CR-P2
- Desconexión de seguridad automática: 60 s (ajustable 5 - 420 s)
- Tiempo de funcionamiento en inercia (ajustable 0 - 10 s): 1 s
- Zona de recepción conforme a Kodak Gray Card, lado gris, 8 x 10", formato oblongo (ajuste de fábrica): aprox. 13cm
- Tipo de protección de la grifería: IP 59K
- Acometida del agua fría - a la derecha caliente - a la izquierda

Datos de comprobación eléctrica

- Clase de software A
- Clase de contaminación 2
- Sobretensión transitoria 2500 V
- Temperatura del ensayo de la dureza por bolas 100 °C

La comprobación de la compatibilidad electromagnética (comprobación de emisión de interferencias) se ha llevado a cabo con la tensión nominal y la corriente nominal.

Funciones generales

- Desinfección térmica: activable
- Capacidad restante de la batería: verificable

Funciones del programa 1 (ajuste de fábrica)

- Modo de limpieza: activable
- Descarga automática: desactivada
- Tiempo de desinfección térmica: 3,5 min

A través de los sensores pueden seleccionarse otros programas preconfigurados.

Accesorio especial

Mediante el mando a distancia por infrarrojos (núm. de pedido: 36 206) pueden realizarse otros ajustes y seleccionarse funciones especiales.

Autorización y conformidad

 Este producto cumple los requisitos de las Directivas de la UE correspondientes.

Las declaraciones de conformidad pueden ser solicitadas en la siguiente dirección:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Instalación

¡Purgar a fondo el sistema de tuberías antes y después de la instalación (tener en cuenta EN 806)!

Montaje

Respetar el croquis de la página desplegable I así como la fig. [1] de la página desplegable II.

Fijar la grifería a la encimera de lavabo, véanse las figs. [2] a [4].

Referencia núm. 36 331:

La varilla del vaciador (A) debe estar colocada en el cuerpo de la grifería para el montaje, véase la fig. [2].

Conexiones

La acometida del agua fría debe estar a la derecha y la del agua caliente a la izquierda.

Colocar el tamiz (B) y montar los tubos flexibles a las llaves de paso, véase la fig. [5].

Establecer la alimentación de tensión

Referencia núm. 36 325:

1. Establecer la conexión de enchufe entre el cable de la electrónica (C) y la fuente de alimentación (D), véase la fig. [6].
2. Establecer la alimentación de tensión mediante la fuente de alimentación (D).

Referencia núm. 36 327, 36 330, 36 331:

1. Fijar el soporte (E1) con los tornillos y los tacos, véase la fig. [7].
2. Colocar la batería (E2) en su carcasa (E4) y encajar la tapa (E3). Al hacerlo, tener en cuenta la polaridad correcta.
3. Establecer la conexión de enchufe entre el cable de la electrónica (C) y la caja de la batería (E), véase la fig. [8].
4. Encajar la caja de la batería (E) en el soporte (E1).

Abrir las llaves de paso del agua fría y del agua caliente y comprobar la estanqueidad de las conexiones.

Ajuste del limitador de temperatura

Referencia núm. 36 325, 36 327 y 36 331:

- 1. Desenroscar el tornillo (F) y retirar la palanca (G), véase la fig. [9].
- 2. Desmontar el tornillo (H) y retirar el limitador de temperatura (I).
- 3. Retirar el muelle de ajuste (J) del limitador de temperatura (I) y volver a colocarlo en la posición deseada. Las ranuras del limitador de temperatura (I) se corresponden con las temperaturas que pueden seleccionarse, véase la fig. [10].

El montaje se efectúa en el orden inverso.

Referencia núm. 36 330:

- 1. Desenroscar el tornillo (K), véase la fig. [11].
- 2. Extraer el anillo de tope (L).
- 3. Girar el husillo mezclador (M) con un destornillador en el sentido de las agujas del reloj hasta que se alcance la temperatura máxima deseada.
- 4. Colocar nuevamente el anillo de tope (L) y asegurarlo con el tornillo (K).

Manejo

La electrónica por infrarrojos envía luz invisible en forma de impulsos. Los sensores están ajustados de tal modo que al acercar las manos debajo del caño se libera la salida del agua. Al retirar las manos de la zona de salida del agua, el flujo será detenido después de 1 segundo (ajuste de fábrica). El alcance de los sensores depende de las características de reflexión del objeto que ha de detectarse.

Desconexión de seguridad automática

Después de transcurrir 60 segundos de detección continua de un objeto, la electrónica por infrarrojos finalizará de forma automática la salida del agua.

Efectuar los ajustes

A través de la electrónica por infrarrojos pueden seleccionarse 7 programas preconfigurados. De fábrica viene ajustado el Programa 1.

Selección de programas	Desconexión breve*	Descarga automática**				Duración de la desinfección térmica
		Conectado / Desconectado	Intervalo de descarga	Duración de la descarga	Dependiente / independiente del uso	
Programa 1	Activo	Desconectado	-	-	-	3,5 min
Programa 2	Activo	Conectado	72 h	5 min	Dependiente del uso	3,5 min
Programa 3	Activo	Conectado	24 h	5 min	Independiente del uso	11 min
Programa 4	Activo	Conectado	72 h	10 min	Dependiente del uso	3,5 min
Programa 5	Activo	Conectado	72 h	1 min	Dependiente del uso	3,5 min
Programa 6	Inactivo	Desconectado	-	-	-	3,5 min
Programa 7	Inactivo	Conectado	72 h	5 min	Dependiente del uso	3,5 min

* Con la desconexión breve activada puede activarse el modo de limpieza. En el modo de limpieza no se inicia la descarga de agua durante 3 minutos aunque se detecte un objeto.

** La descarga automática sirve para garantizar la higiene del agua cuando la grifería no se utiliza durante un periodo de tiempo prolongado. Tras 24 horas (independiente del uso) o 72 horas tras la última utilización de la grifería (dependiente del uso) se realiza una descarga durante 1 ó 5 ó 10 minutos.

Indicación de seguridad:

En caso de estar activada la descarga automática, asegurar la salida libre del agua.

La grifería puede programarse con el mando a distancia (véase accesorios especiales, núm. de pedido: 36 206) de forma individual.

Seleccionar el programa

La selección del programa se realiza a través de los sensores de infrarrojos.

1. Activar el modo de ajuste:
Interrumpir la alimentación de tensión hacia la electrónica y volverla a conectar tras 10 segundos, véase la fig. [12].
Se activa el modo de ajuste durante 3 minutos.
2. Mantener un dedo en la zona inferior de los sensores, véase la página desplegable III, fig. [13].
La lámpara de control (N) de los sensores parpadea con rapidez.
3. Cuando se apague la lámpara de control, retirar el dedo de los sensores. Se activa el modo de selección de programa.
4. Volver a mantener el dedo en la zona inferior de los sensores. Los programas se indican con grupos de señales intermitentes mediante la lámpara de control. Los grupos van separados por una pausa.
5. Programas e indicaciones:
La indicación se inicia con el programa que está ajustado actualmente. El número de señales intermitentes se corresponde con los distintos programas:
1 = Programa 1
Pausa
2 = Programa 2
Pausa
...
7 = Programa 7
Pausa
Tras el grupo con 7 señales intermitentes se vuelve al principio del proceso.
1 = Programa 1
...
6. Seleccionar programa:
El programa se selecciona alejando el dedo de los sensores en la pausa siguiente al programa deseado. Tras retirar el dedo, se visualizan de nuevo las señales intermitentes correspondientes.
7. En caso necesario, puede seleccionarse un nuevo programa antes de que transcurran 5 segundos. El modo de selección de programa finaliza automáticamente cuando tras 5 segundos después de una selección de programa no se mantiene el dedo por delante de los sensores.

Iniciar el modo de limpieza

El modo de limpieza se activa manteniendo el dedo en la zona inferior de los sensores (la lámpara de control se ilumina permanentemente, luego parpadea). Cuando se produzcan las señales intermitentes, retirar el dedo.

Finalizar el modo de limpieza

El modo de limpieza puede finalizarse antes de tiempo manteniendo el dedo de nuevo en la zona inferior de los sensores (la señal intermitente se convierte en una iluminación permanente). Cuando se apague la lámpara de control, retirar el dedo. Si no, el modo de limpieza finaliza automáticamente tras 3 minutos.

Señalización de la capacidad restante de la batería y realización de la desinfección térmica

Debe ponerse a disposición agua caliente en la instalación.

Para iniciar la desinfección térmica y señalar la capacidad restante de la batería, mantener el dedo en la zona inferior de los sensores (la lámpara de control se ilumina permanentemente, luego parpadea lentamente, posteriormente parpadea rápidamente). Cuando se produzcan los parpadeos rápidos, retirar el dedo. La capacidad de la batería se señala mediante el número de los parpadeos como sigue:

4 = Capacidad restante > 60%

3 = Capacidad restante > 40%

2 = Capacidad restante > 20%

1 = Capacidad restante < 20%

Tras indicarse la capacidad restante, se inicia la desinfección térmica.



Durante la señalización de la capacidad restante de la batería deben retirarse las manos de la zona de detección de los sensores.

Si durante una desinfección térmica (salida de agua caliente) se detecta un objeto, la salida de agua finaliza inmediatamente y la grifería se bloquea (la lámpara de control parpadea).

El bloqueo de la grifería finaliza automáticamente tras 3 minutos o puede finalizarse antes de tiempo (véase Finalizar el modo de limpieza).

Mantenimiento

Cerrar las llaves de paso del agua fría y del agua caliente.

Verificar todas las piezas, limpiarlas y cambiarlas en caso de necesidad.

I. Batería (referencia núm. 36 327, 36 330, 36 331), véase la página desplegable III, fig. [14]

Cuando una batería está casi descargada, la lámpara de control de los sensores parpadea.

1. Retirar la caja de la batería (E) del soporte (E1) y desconectar el cable de la electrónica (C).
2. Retirar la tapa (E3) de la caja de la batería (E) como se muestra en la figura.
3. Sacar la batería (E2) y sustituirla.

El montaje se efectúa en el orden inverso.

II. Sustituir la fuente de alimentación (Referencia núm. 36 325), véase la página desplegable I

El montaje se efectúa en el orden inverso.

III. Electroválvula, véase la página desplegable III, figs. [15] a [17]

1. Separar la conexión de enchufe entre el cable de la electrónica y la alimentación de tensión.
2. Desenroscar el tornillo (O), véase la fig. [15].
3. Desenroscar el tornillo (F) y retirar la palanca (G).
4. Desmontar el tornillo (H) y retirar el limitador de temperatura (I).
5. Extraer la carcasa de la grifería hacia arriba.
6. Soltar la conexión de enchufe (P) y desatornillar y cambiar la electroválvula (Q) o limpiar el tamiz, véase la fig. [16].

En la referencia núm. 36 330 se suprimen los puntos 3 y 4.

El montaje se efectúa en el orden inverso.

La conexión de enchufe (P) tiene que ser sujeta en la ranura, tal como se muestra en la fig. [17].

IV. Desenroscar y limpiar el Mousseur (42 832), véase la página desplegable I
El montaje se efectúa en el orden inverso.

V. Husillo mezclador, véanse las páginas desplegables II y III
1. Soltar la grifería de las conexiones.
2. Retirar la grifería de la encimera de lavabo.
El desmontaje se efectúa tal como se describe en el capítulo *Ajuste del limitador de temperatura*, véanse las figs. [9] u [11].
3. Desenroscar el tornillo (R), véase la fig. [18].
4. Retirar el husillo mezclador (M) y sustituirlo.

El montaje se efectúa en el orden inverso.

El tornillo (R) debe entrar en la ranura (M1) del husillo mezclador (M).

Piezas de recambio

véase la página desplegable I (* = accesorios especiales)

Cuidados

Las indicaciones para los cuidados de esta grifería se encuentran en las instrucciones de conservación adjuntas.

Nota sobre el reciclado



¡Las baterías deben eliminarse de acuerdo a las normativas nacionales pertinentes!

Fallo / Causa / Remedio

Fallo	Causa	Remedio
El agua no sale	- Alimentación de agua interrumpida - Tamiz obstruido delante de la electroválvula - Electroválvula defectuosa - Conector de enchufe de la electroválvula sin contacto - No hay tensión - Batería descargada - Fuente de alimentación defectuosa - Conexión de enchufe sin contacto - Alimentación de tensión desconectada - Las manos no están en la zona de detección - Modo de limpieza activo	- Abrir llaves de cierre, llaves de paso - Limpiar el tamiz - Sustituir la electroválvula - Enchufar los conectores - Sustituir la batería - Sustituir la fuente de alimentación - Verificar las conexiones de enchufe - Conectar la alimentación de tensión - Mantener las manos directamente debajo del caño - Finalizar el modo de limpieza o esperar 3 minutos
El agua sale continuamente	- Electroválvula defectuosa - Desinfección térmica activa	- Sustituir la electroválvula - Esperar 3,5 u 11 minutos
El agua sale sin desearlo	- Zona de detección de los sensores ajustada de forma demasiado extensa para las condiciones locales - Descarga automática activa	- Reducir el alcance con el mando a distancia (accesorio especial, núm. de pedido: 36 206) - Esperar de 1 a 10 minutos
Caudal de agua insuficiente	- Mousseur sucio - Tamiz de la electroválvula sucio - Tamices del tubo flexible de conexión sucios - Válvulas de cierre y llaves de paso no abiertas completamente - Alimentación de agua reducida	- Sustituir o limpiar el Mousseur - Limpiar el tamiz - Sustituir o limpiar los tamices - Abrir completamente la válvula de cierre y la llave de paso - Verificar los conductos de alimentación, abrir la válvula de cierre y la llave de paso



Gamma di applicazioni

Il funzionamento è possibile con:

- Accumulatori a pressione
- Scaldabagni istantanei a regolazione termica
- Scaldabagni istantanei a regolazione idraulica

Non è possibile il funzionamento con accumulatori di acqua calda a bassa pressione (accumulatori di acqua calda a circuito aperto).

Informazioni sulla sicurezza

- L'installazione deve essere eseguita solo in ambienti al riparo dal gelo.
- L'alimentatore è esclusivamente adatto per l'uso in vani chiusi.
- Nel caso in cui la linea di collegamento della rete esterna fosse danneggiata, dovrà essere sostituita dal costruttore o dal relativo Servizio di Assistenza oppure da persona di pari qualifica per evitare qualsiasi pericolo.
- Il connettore a innesto dell'alimentatore **non** può essere bagnato direttamente o indirettamente con acqua per pulirlo.
- L'alimentazione di tensione **deve** poter essere inserita separatamente.
- Impiegare solo pezzi di ricambio e accessori originali. L'utilizzo di altre parti comporta il decadimento della garanzia e del marchio CE.
- Il dispositivo di miscelazione è meccanico e non viene azionato elettronicamente.

Dati tecnici

- Pressione idraulica min. 0,5 bar / consigliata 1 - 5 bar
 - Pressione di esercizio max 10 bar
 - Pressione di prova 16 bar
- Per pressioni statiche superiori a 5 bar si raccomanda l'installazione di un riduttore di pressione.
Evitare grandi differenze di pressione fra i raccordi d'acqua fredda e d'acqua calda.
- Portata della pressione idraulica a 3 bar: ca. 6 l/min
 - Temperatura entrata acqua calda: max. 70 °C
 - Consigliata (risparmio energetico): 60 °C

Rubinetto con alimentatore (36 325):

- Tensione di alimentazione:100-240 V AC 50-60 Hz/6,75 V DC
- Potenza: 2,4 W

Rubinetto con batteria (36 327, 36 330, 36 331):

- Alimentazione di tensione: batteria al litio da 6V tipo CR-P2
- Disinserimento di sicurezza automatico: 60 s (regolabile 5 - 420 s)
- Tempo di funzionamento continuato (regolabile 0 - 10 s): 1 s
- Campo di ricezione con Kodak Gray Card, lato grigio, 8 x 10", formato trasversale (impostazione di fabbrica): ca. 13cm
- Tipo di protezione del rubinetto: IP 59K
- Raccordo acqua fredda – a destra calda – a sinistra

Dati elettrici di prova

- Classe del software A
- Grado di inquinamento 2
- Tensione impulsiva di taratura 2500 V
- Temperatura di prova di durezza Brinell 100 °C

La prova per la compatibilità elettromagnetica (propagazione disturbi) è stata eseguita con tensione e con corrente di taratura.

Funzioni generali

- Disinfezione termica: attivabile
- Capacità batteria: rilevabile

Funzioni programma 1 (impostazione di fabbrica)

- Modalità di pulizia: attivabile
- Erogazione automatica: disattivata
- Tempo disinfezione termica: 3,5 min

Tramite i sensori possono essere selezionati altri programmi preimpostati.

Accessori speciali

Sul telecomando a infrarossi (numero di ordine: 36 206) possono essere effettuate ulteriori impostazioni e funzioni speciali.

Omologazione e conformità



Questo prodotto è conforme ai requisiti previsti dalle direttive UE in materia.

Per richiedere l'attestato di conformità rivolgersi al seguente indirizzo:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Installazione

Prima e dopo l'installazione, effettuare un lavaggio profondo del sistema delle tubature (osservare quanto previsto dalla normativa EN 806)

Montaggio

Rispettare le quote di installazione sul risvolto di copertina I e II, rispettare la fig. [1].
Fissare il rubinetto al lavabo, vedere le figg. da [2] a [4].

N. di prodotto 36 331:

Durante il montaggio, l'astina saltarello (A) deve essere inserita nel corpo del rubinetto, vedere la fig. [2].

Raccordo

Il raccordo dell'acqua fredda deve trovarsi a destra, quello dell'acqua calda a sinistra.

Inserire il filtro (B) e montare i flessibili sui raccordi a gomito, vedere la fig. [5].

Inserire l'alimentazione elettrica

N. di prodotto 36 325:

1. Collegare il connettore tra il cavo dell'elettronica (C) e la rete (D), vedere la fig. [6].
2. Collegare l'alimentazione di tensione mediante la rete (D).

N. di prodotto 36 327, 36 330, 36 331:

1. Fissare il supporto (E1) con le viti e il tassello, vedere la fig. [7].
2. Inserire la batteria (E2) nel portabatterie (E4) e applicare il coperchio (E3). Fare attenzione alla corretta polarità.
3. Collegare il connettore tra il cavo dell'elettronica (C) e la scatola della batteria (E), vedere la fig. [8].
4. Inserire la scatola della batteria (E) nel supporto (E1).

Aprire l'entrata dell'acqua calda e fredda e controllare la tenuta dei raccordi.

Regolazione del limitatore di temperatura

N. di prodotto 36 325, 36 327 e 36 331:

- 1. Svitare la vite (F) ed estrarre la leva (G), vedere la fig. [9].
- 2. Smontare la vite (H) ed estrarre il limitatore di temperatura (I).
- 3. Estrarre la chiavetta (J) dal limitatore di temperatura (I) e rimetterla nella posizione voluta. Le scanalature nel limitatore di temperatura (I) corrispondono alle temperature selezionabili, vedere la fig. [10].

Eseguire il rimontaggio in ordine inverso.

N. di prodotto 36 330:

- 1. Estrarre la vite (K), vedere la fig. [11].
- 2. Estrarre l'anello d'arresto (L).
- 3. Con un cacciavite girare il dispositivo di miscelazione (M) in senso orario fino a raggiungere la temperatura massima desiderata.
- 4. Inserire di nuovo l'anello di arresto (L) e bloccarlo con la vite (K).

Funzionamento

L'elettronica a infrarossi emette una luce invisibile e a impulso. I sensori sono regolati in modo che, avvicinando le mani sotto la bocca, l'acqua inizia a scorrere. Allontanando le mani dalla zona di erogazione, il flusso dell'acqua viene interrotto dopo 1 s (impostazione di fabbrica). La portata dei sensori dipende dalle proprietà di riflessione dell'oggetto da rilevare.

Disinserimento di sicurezza automatico

Dopo 60 s di rilevamento continuo di un oggetto, l'elettronica a infrarossi interrompe automaticamente il flusso dell'acqua.

Effettuare le regolazioni

Con l'elettronica a raggi infrarossi possono essere selezionati 7 programmi preimpostati. Il programma è impostato di fabbrica.

Selezione programma	Spegnimento breve*	Erogazione automatica**				Durata della disinfezione termica
		On/Off	Intervallo di lavaggio	Durata lavaggio	Dipendente dall'utilizzo/ indipendente dall'utilizzo	
Programma 1	Attivo	Off	-	-	-	3,5 min
Programma 2	Attivo	On	72 h	5 min	Dipendente dall'utilizzo	3,5 min
Programma 3	Attivo	On	24 h	5 min	Indipendente dall'utilizzo	11 min
Programma 4	Attivo	On	72 h	10 min	Dipendente dall'utilizzo	3,5 min
Programma 5	Attivo	On	72 h	1 min	Dipendente dall'utilizzo	3,5 min
Programma 6	Non attivo	Off	-	-	-	3,5 min
Programma 7	Non attivo	On	72 h	5 min	Dipendente dall'utilizzo	3,5 min

* Con "Spegnimento breve" inserito è possibile attivare la modalità di pulizia. Nella modalità di pulizia, nonostante il rilevamento di un oggetto, il flusso d'acqua non viene avviato per 3 minuti.

** L'erogazione automatica serve a garantire l'igiene dell'acqua in caso di non utilizzo prolungato del rubinetto. Dopo 24 ore (indipendentemente dall'utilizzo) o 72 ore dall'ultimo impiego del rubinetto (a seconda dell'utilizzo) viene effettuato un risciacquo con durata di 1, 5 o 10 minuti.

Indicazione per la sicurezza:

Per l'erogazione automatica attivata verificare che lo scarico dell'acqua sia libero.

Il rubinetto può essere programmato individualmente con il telecomando (vedere accessori speciali, n. ordine: 36 206).

Selezione del programma

Il programma viene selezionato tramite i sensori a infrarossi.

1. Attivazione della funzione di regolazione:
Interrompere l'alimentazione di tensione dell'elettronica e ripristinarla dopo 10 s, vedere la fig. [12]. La funzione di regolazione è attiva per 3 minuti.
2. Tenere premuto il dito sulla zona inferiore dei sensori, vedere il risvolto di copertina III, fig. [13].
La spia luminosa (N) nei sensori lampeggia rapidamente.
3. Dopo aver spento la spia luminosa allontanare il dito dai sensori. La modalità di selezione programma è attivata.
4. Tenere nuovamente premuto il dito sulla zona inferiore dei sensori.
I programmi vengono nuovamente visualizzati tramite gruppi di lampeggi sulla spia luminosa. I gruppi sono separati da una pausa.
5. Programmi e indicazione:
L'indicazione parte col programma attualmente impostato. La quantità di lampeggi corrisponde ai singoli programmi:
1 = Programma 1
Pausa
2 = Programma 2
Pausa
...
7 = Programma 7
Pausa
Dopo il gruppo di 7 lampeggi il flusso parte nuovamente daccapo.
1 = Programma 1
...
6. Selezione di un programma:
Il programma viene selezionato allontanando il dito dai sensori nella pausa dopo il programma desiderato. Dopo aver allontanato il dito compariranno nuovamente i relativi lampeggi.
7. Se necessario, è possibile regolare un nuovo programma entro i successivi 5 s. La modalità di selezione programma termina automaticamente quando, 5 s dopo aver selezionato il programma, non si tiene più il dito sui sensori.

Avviamento della modalità di pulizia

Il modo di pulizia viene attivato tenendo il dito premuto sulla zona inferiore dei sensori (la spia di controllo resta accesa in modo continuo e poi lampeggia). All'inserimento del lampeggio allontanare il dito.

Termine della modalità di pulizia

La modalità di pulizia può essere arrestata anticipatamente tenendo nuovamente il dito sulla zona inferiore dei sensori (si passa dal lampeggio alla luce continua). Dopo lo spegnimento della spia di controllo allontanare il dito o la modalità di pulizia termina automaticamente dopo 3 minuti.

Segnalazione della capacità residua della batteria ed esecuzione della disinfezione termica.

L'acqua calda **deve** essere preparata in loco.

Per avviare la disinfezione termica e segnalare la capacità residua della batteria, tenere il dito sulla zona inferiore dei sensori (la spia di controllo si accende in modo continuo e poi lampeggia prima lentamente e poi velocemente). All'inserimento del lampeggio veloce allontanare il dito. La capacità residua della batteria viene segnalata dalla quantità di lampeggi come segue:

4 = Capacità residua > 60%

3 = Capacità residua > 40%

2 = Capacità residua > 20%

1 = Capacità residua < 20%

La disinfezione termica parte dopo la segnalazione della capacità residua.



Durante la segnalazione della capacità residua della batteria tenere le mani lontano dalla zona di rilevamento dei sensori.

Se viene rilevato un oggetto durante la disinfezione termica (scorrimento acqua calda), l'acqua smette subito di fluire e il rubinetto viene bloccato (la spia di controllo segnala il problema con dei lampeggi).

Il blocco del rubinetto termina automaticamente dopo 3 minuti o può essere eliminato prima (vedere Termine della modalità di pulizia).

Manutenzione

Chiudere le entrate dell'acqua calda e fredda.

Controllare, pulire ed eventualmente sostituire tutti i pezzi.

I. Batteria (n. prod. 36 327, 36 330, 36 331), vedere il risvolto di copertina III, fig. [14]

Una spia luminosa nel sistema dei sensori comincerà a lampeggiare per indicare che la batteria è quasi scarica.

1. Estrarre la scatola della batteria (E) dal supporto (E1) e togliere il cavo dell'elettronica (C).
2. Togliere il coperchio (E3) della scatola della batteria (E) come indicato.
3. Estrarre la batteria (E2) e sostituirla.

Eseguire il rimontaggio in ordine inverso.

II. Sostituire la rete (42 388) (n. prod. 36 325), vedere il risvolto di copertina I

Eseguire il rimontaggio in ordine inverso.

III. Valvola elettromagnetica, vedere il risvolto di copertina III, figg. [15] - [17]

1. Scollegare il connettore tra il cavo dell'elettronica e l'alimentazione di tensione.
2. Estrarre la vite (O), vedere la fig. [15].
3. Svitare la vite (F) ed estrarre la leva (G).
4. Smontare la vite (H) ed estrarre il limitatore di temperatura (I).
5. Estrarre dall'alto il corpo del rubinetto.
6. Staccare il collegamento a spina (P) ed estrarre la valvola elettromagnetica (Q) sostituirla o pulire il filtro, vedere la fig. [16].

Per il n. di prodotto 36 330 gli punti 3 e 4 sono eliminati.

Eseguire il rimontaggio in ordine inverso.

Il collegamento a spina (P) deve essere incastrato nella scanalatura come mostrato nella fig. [17].

IV. Svitare il mousseur (42 832) e pulirlo, vedere il risvolto di copertina I
Eseguire il rimontaggio in ordine inverso.

V. Dispositivo di miscelazione, vedere i risvolti di copertina II e III
1. Svitare i raccordi.
2. Togliere il rubinetto dal lavabo.
Smontaggio come descritto nel capitolo *Regolazione del limitatore di temperatura*, vedere le figg. [9] o [11].
3. Estrarre la vite (R), vedere la fig. [18].
4. Estrarre il dispositivo di miscelazione (M) e sostituirlo.

Eseguire il rimontaggio in ordine inverso.

La vite (R) deve essere inserita perfettamente nel dado (M1) del dispositivo di miscelazione (M).

Pezzi di ricambio

vedere il risvolto di copertina I (* = accessori speciali).

Manutenzione ordinaria

Le istruzioni per la manutenzione ordinaria del presente rubinetto sono riportate nei fogli acclusi.

Nota sullo smaltimento



Smaltire le batterie secondo le disposizioni specifiche del paese.

Guasto / Causa / Rimedio

Guasto	Causa	Rimedio
L'acqua non scorre	- Alimentazione acqua interrotta - Filtro a monte della valvola elettromagnetica ostruito - Valvola elettromagnetica difettosa - Connettore della valvola elettromagnetica senza contatto - Mancanza tensione - Batteria scarica - Rete difettosa - Connettore senza contatto - Tensione di alimentazione disinserito - Le mani non si trovano nella zona di rilevamento - Modalità di pulizia attiva	- Aprire le valvole di intercettazione e le valvole squadre - Pulire il filtro - Sostituire la valvola elettromagnetica - Collegare il connettore - Sostituire la batteria - Sostituire la rete - Controllare i collegamenti a spina - Inserire l'alimentazione elettrica - Tenere le mani direttamente sotto la bocca - Terminare la modalità di pulizia oppure attendere 3 minuti
Erogazione continua	- Valvola elettromagnetica difettosa - Disinfezione termica attivata	- Sostituire la valvola elettromagnetica - Attendere 3, 5 o 11 minuti
Erogazione senza impulso	- Regolazione campo di controllo sensori troppo ampia rispetto alle condizioni locali - Erogazione automatica attivata	- Ridurre la portata con il telecomando (accessorio speciale, n. di ordine: 36 206) - Attendere 1 - 10 minuti
Erogazione acqua troppo scarsa	- Mousseur intasato - Filtro della valvola elettromagnetica sporco - Filtri del flessibile di raccordo sporchi - Valvole d'intercettazione, raccordi ad angolo non completamente aperti - Entrata dell'acqua intasata	- Sostituire o pulire il mousseur - Pulire il filtro - Pulire o sostituire i filtri - Aprire completamente la valvola d'intercettazione o il raccordo ad angolo - Controllare le linee di alimentazione, aprire la valvola d'intercettazione, il raccordo ad angolo



Toepassingsgebied

Te gebruiken in combinatie met:

- Boilers
- Thermostatische c.v.-combiketels
- C.v.-ketels met warmwatervoorziening

Het werken met lagedrukboilers (open warmwatertoestellen) is niet mogelijk!

Informatie m.b.t. de veiligheid

- Deze installatie mag alleen in een vorstvrije ruimte worden geplaatst.
- De schakelende voeding is uitsluitend geschikt voor het gebruik in gesloten ruimtes.
- Bij een beschadigde aansluitleiding aan de buitenkant van de aansluitvoeding moet deze door de fabrikant of de klantenservice of door hiervoor geschoold personeel worden vervangen om gevaren te voorkomen.
- De steekverbinding van de schakelende voeding mag bij het reinigen **niet** direct of indirect met water in aanraking komen.
- De spanningsvoorziening **moet** separaat kunnen worden geschakeld.
- Er mogen uitsluitend originele reserveonderdelen en accessoires worden gebruikt. Bij het gebruik van andere onderdelen gelden de garantie en het CE-keurmerk niet meer.
- De mengas is mechanisch en wordt niet elektronisch geregeld.

Technische gegevens

- Stromingsdruk min. 0,5 bar / aanbevolen 1 - 5 bar
 - Werkdruk max. 10 bar
 - Testdruk 16 bar
- Bij statische drukken boven 5 bar dient een drukreducerendventiel te worden ingebouwd. Voorkom hoge drukverschillen tussen de koud- en warmwateraansluiting!
- Capaciteit bij 3 bar stromingsdruk: ca. 6 l/min
 - Temperatuur warmwateringang: max. 70 °C
 - Aanbevolen (energiebesparing): 60 °C

Kraan met schakelende voeding (36 325)

- Spanningstoevoer: 100 - 240 V AC 50-60 Hz/6,75 V DC
- Vermogen: 2,4 W

Kraan met batterij (36 327, 36 330, 36 331):

- Spanningstoevoer: 6V-lithiumbatterij type CR-P2
- Automatische veiligheidsuitschakeling: 60 sec. (5 - 420 sec. instelbaar)
- Nalooptijd (0 - 10 sec. instelbaar): 1 sec.
- Ontvangstbereik met Kodak Gray Card, grijze kant, 8 x 10", liggend (instelling af fabriek): ca. 13cm
- Klassering van de kraan: IP 59K
- Wateraansluiting koud - rechts warm - links

Elektrische testgegevens

- Softwareklasse A
- Verontreinigingsgraad 2
- Bemeten stootspanning: 2500 V
- Temperatuur van de kogeldruktest: 100 °C

De test van de elektromagnetische verdraagbaarheid (storingstest) werd uitgevoerd met de bemeten spanning en de bemeten stroom.

Algemene functies

- Thermische desinfectie: activeerbaar
- Restcapaciteit van batterij: opvraagbaar

Functies programma 1 (fabrieksinstelling)

- Reinigingsmodus
- Automatische spoeling: deactief
- Duur van de thermische desinfectie: 3,5 min

Via de sensoren kunnen andere voorkeuzeprogramma's worden gekozen.

Speciaal toebehoren

Via de infraroodafstandsbediening (best.nr. 36 206) zijn er andere instellingen en speciale functies mogelijk.

Goedkeuring en conformiteit



Dit product voldoet aan de voorwaarden van de betreffende EU-richtlijnen.

De conformiteitsverklaringen kunnen op het volgende adres worden aangevraagd:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Installeren

Leidingen vóór en na het installeren grondig spoelen (EN 806 in acht nemen)!

Inbouw

Neem de maatschetsen op uitvouwbaar blad I en uitvouwbaar blad II, afb. [1] in acht. Bevestig de kraan op de wastafel, zie afb. [2] t/m [4].

Prod.nr. 36 331:

De trekstang (A) moet bij de montage in het kraanhuis gestoken zijn, zie afb. [2].

Aansluiting

De koudwateraansluiting komt rechts, de warmwateraansluiting links.

Zeef (B) aanbrengen en slangen op de hoekstopkranen monteren, zie afb. [5].

Spanningstoevoer inschakelen

Prod.nr. 36 325:

1. Sluit de stekkerverbinding tussen elektronikakabel (C) en voeding (D) aan, zie afb. [6].
2. Schakel de spanningstoevoer via de voeding (D) in.

Prod.nr. 36 327, 36 330, 36 331:

1. Bevestig de houder (E1) met schroeven en pluggen, zie afb. [7].
2. Batterij (E2) in batterijhouder (E4) plaatsen en deksel (E3) aanbrengen. Plaats de batterij hierbij in de goede richting.
3. Sluit de stekkerverbinding tussen elektronikakabel (C) en batterijhouder (E) aan, zie afb. [8].
4. Batterijhouder (E) in houder (E1) vastklikken.

Open de koud- en warmwatertoevoer en controleer de aansluitingen op eventuele lekkages.

Afstellen van de temperatuurbegrenzer

Prod.nr. 36 325, 36 327 en 36 331:

1. Schroef de schroef (F) los en verwijder de greep (G), zie afb. [9].
2. Demonteer de bout (H) en verwijder de temperatuurbegrenzer (I).
3. Neem de pasveer (J) uit de temperatuurbegrenzer (I) en breng deze weer op de gewenste positie aan. De groeven in de temperatuurbegrenzer (I) komen overeen met de temperaturen die kunnen worden gekozen, zie afb. [10].

De onderdelen worden in omgekeerde volgorde gemonteerd.

Prod.nr. 36 330:

1. Draai de schroef (K) eruit, zie afb. [11].
2. Verwijder de aanslagring (L).
3. Draai mengas (M) rechtsom tot de gewenste maximale temperatuur is bereikt.
4. Plaats de aanslagring (L) terug en zet deze met schroef (K) vast.

Bediening

De infrarodelektronica straalt onzichtbaar, gepulseerd licht uit. De sensoren zijn zodanig ingesteld, dat de waterloop wordt geactiveerd als u uw handen dicht onder de uitloop houdt. Haalt u uw handen van de uitloop weg, dan stopt de waterloop na 1 sec. (instelling af fabriek). Het bereik van de sensoren is afhankelijk van de reflectie van het voorwerp dat moet worden gedetecteerd.

Automatische veiligheidsuitschakeling

Nadat een voorwerp gedurende 60 sec. is gedetecteerd, beëindigt de infrarodelektronica automatisch de waterloop.

Instellingen configureren

Bij de infrarodelektronica kunnen 7 voorkeuzeprogramma's worden gekozen. Af fabriek is programma 1 ingesteld.

Programma-keuze	Kort uit*	Automatische spoeling**				Duur van de thermische desinfectie
		Aan/uit	Spoelinterval	Spoelduur	Gebruiksspecifiek -niet gebruiksspecifiek	
Programma 1	Actief	Uit	-	-	-	3,5 min
Programma 2	Actief	Aan	72 uur	5 min	Gebruiksspecifiek	3,5 min
Programma 3	Actief	Aan	24 uur	5 min	Niet gebruiksspecifiek	11 min
Programma 4	Actief	Aan	72 uur	10 min	Gebruiksspecifiek	3,5 min
Programma 5	Actief	Aan	72 uur	1 min	Gebruiksspecifiek	3,5 min
Programma 6	Inactief	Uit	-	-	-	3,5 min
Programma 7	Inactief	Aan	72 uur	5 min	Gebruiksspecifiek	3,5 min

* Bij geactiveerde Kort uit kan de reinigingsmodus worden geactiveerd. In de reinigingsmodus wordt gedurende 3 minuten ondanks objectdetectie geen waterloop gestart.

** De automatische spoeling dient voor de hygiëne van het water als de kraan gedurende een lange periode niet wordt gebruikt. Na 24 uur (niet gebruiksspecifiek) of 72 uur na het laatste gebruik van de kraan (gebruiksspecifiek) volgt een spoeling gedurende 1 of 5 of 10 minuten.

Aanwijzing m.b.t. de veiligheid:

Zorg bij een geactiveerde automatische spoeling voor een vrije afvoer.

De kraan kan met de afstandsbediening (zie Speciaal toebehoren best.nr.: 36 206) individueel worden geprogrammeerd.

Programma kiezen

Het programma wordt via de infraroodsensoren gekozen.

1. Instelmodus activeren:
Onderbreek de voeding van de elektronica en sluit deze na 10 sec. weer aan, zie afb. [12]. De instelmodus is gedurende 3 minuten actief.
2. Vinger onder op de sensoren houden, zie uitvouwbaar blad II, afb. [13].
Het controlelampje (N) in de sensoren knippert snel.
3. Vinger na het doven van het controlelampje van de sensoren halen. De programmakeuzemodus is geactiveerd.
4. Vinger weer onder op de sensoren houden.
De programma's worden door groepen van knippertekens via het controlelampje in de sensoren aangegeven.
De groepen zijn gescheiden door een pauze.
5. Programma's en aanduiding:
De aanduiding start met het momenteel ingestelde programma. Het aantal knippertekens geeft de betreffende programma's aan:
1 = programma 1
Pauze
2 = programma 2
Pauze
...
7 = programma 7
Pauze
Na de groep met 7 knippertekens begint de doorloop weer vooraan.
1 = programma 1
...
6. Programma kiezen:
Het programma wordt gekozen door de vinger in de pauze na het gewenste programma van de sensoren te halen.
Na het weghalen van de vinger verschijnen de betreffende knippertekens weer.
7. Een nieuw programma kan indien gewenst gedurende de volgende 5 sec. worden gekozen. De programmakeuzemodus is automatisch afgesloten als de vinger 5 sec. na het kiezen van een programma niet meer op de sensoren wordt gehouden.

Reinigingsmodus starten

De reinigingsmodus wordt geactiveerd door de vinger onder op de sensoren te houden (controlelampje brandt eerst continu, gaat dan knipperen). Vinger bij het begin van het knipperen wegnemen.

Reinigingsmodus afsluiten

De reinigingsmodus kan voortijdig worden afgesloten door de vinger opnieuw onder op de sensoren te houden (knipperen gaat over in continu branden). Vinger na het doven van het controlelampje wegnemen of de reinigingsmodus eindigt automatisch na 3 minuten.

Signalering van de restcapaciteit van de batterij en uitvoering van de thermische desinfectie

Warm water **moet** op locatie beschikbaar zijn.

Thermische desinfectie starten en restcapaciteit van accu signaleren door de vinger onder op de sensoren te houden (controlelampje brandt eerst continu, gaat dan langzaam en vervolgens snel knipperen). Vinger bij het begin van het snel knipperen wegnemen. De restcapaciteit van de accu wordt door het aantal knippertekens als volgt gesignaleerd:

4 = restcapaciteit > 60%

3 = restcapaciteit > 40%

2 = restcapaciteit > 20%

1 = restcapaciteit < 20%

Na het uitvoeren van de restcapaciteit start de thermische desinfectie.



Tijdens het signaleren van de restcapaciteit van de batterij moeten de handen uit het detectiebereik van de sensoren worden gehaald.

Als er tijdens de thermische desinfectie (warmwaterstroom) een object wordt gedetecteerd, wordt de waterloop meteen onderbroken en wordt de kraan geblokkeerd (controlelampje gaat knipperen).

De kraanblokkering eindigt automatisch na 3 minuten of kan voortijdig worden beëindigd (zie Reinigingsmodus afsluiten).

Onderhoud

Sluit de koud- en warmwatertoevoer af.

Controleer alle onderdelen, reinig en vervang deze indien nodig.

I. Mengkraan (prod.nr. 36 327, 36 330, 36 331),

zie uitvouwbaar blad III, afb. [14]

Via een knipperend controlelampje in de sensoren wordt aangegeven dat de batterij bijna leeg is.

1. Batterijhouder (E) uit de houder (E1) trekken en elektronicakabel (C) eraf trekken.
2. Klepje (E3) van batterijhouder (E), zoals getoond, afnemen.
3. Batterij (E2) uitnemen en vervangen.

De onderdelen worden in omgekeerde volgorde gemonteerd.

II. Voeding (42 388) vervangen (prod.nr. 36 325),

zie uitvouwbaar blad I

De onderdelen worden in omgekeerde volgorde gemonteerd.

III. Magneetventiel, zie uitvouwbaar blad III, afb. [15] t/m [17]

1. Trek de stekkerverbinding tussen de electronicakabel en de spanningstoevoer los.
2. Draai de schroef (O) eruit, zie afb. [15].
3. Schroef de schroef (F) los en verwijder de greep (G).
4. Demonteer de bout (H) en verwijder de temperatuurbegrenzer (I).
5. Kraanhuis omhoog eraf trekken.
6. Stekkerverbinding (P) loskoppelen en magneetventiel (Q) losdraaien en vervangen of zeef reinigen, zie afb. [16].

Bij prod.nr. 36 330 vervallen punt 3 en 4.

De onderdelen worden in omgekeerde volgorde gemonteerd.

De stekkerverbinding (P) moet zoals getoond op afb. [17] in de groef worden geklemd.

IV. Schroef de mousseur (42 832) eruit en reinig deze,
zie uitvouwbaar blad I
De onderdelen worden in omgekeerde volgorde gemonteerd.

V. Mengas, zie uitvouwbaar blad I en II
1. Verwijder de aansluitingen van de kraan.
2. Verwijder de kraan van de wastafel.
Demonteren zoals beschreven in hoofdstuk *Afstellen van de temperatuurbegrenzer*, zie afbeelding [9] of [11].
3. Draai de schroef (R) eruit, zie afb. [18].
4. Trek de mengas (M) eruit en vervang deze.
De onderdelen worden in omgekeerde volgorde gemonteerd.
De schroef (R) moet daarbij in de groef (M1) van de mengas (M) grijpen.

Reserveonderdelen
zie uitvouwbaar blad I (* = speciale toebehoren)

Reiniging
De aanwijzingen voor de reiniging van deze kraan vindt u in het bijgaande onderhoudsvoorschrift.

Aanwijzing voor de verwerking
 Voer batterijen volgens de landspecifieke voorschriften af!

Storing / Oorzaak / Oplossing

Storing	Oorzaak	Oplossing
Water stroomt niet	• Watertoevoer onderbroken • Zeef vóór magneetventiel verstopt • Magneetventiel defect • Aansluitstekker van magneetventiel heeft geen contact • Geen spanning - Batterij leeg - Voeding defect - Aansluitstekker heeft geen contact - Voeding uitgeschakeld • Handen niet in het detectiebereik • Reinigingsmodus actief	- Afsluitkleppen, hoekstopkranen openen - Zeef reinigen - Magneetventiel vervangen - Stekkerverbinding in elkaar steken - Batterij vervangen - Voeding vervangen - Stekkerverbindingen controleren - Schakel de voeding in - Handen vlak onder de uitloop houden - Reinigingsmodus afsluiten of 3 minuten wachten
Water stroomt continu	• Magneetventiel defect • Thermische desinfectie:actief	- Magneetventiel vervangen - 3,5 of 11 minuten wachten
Water stroomt ongewild	• Detectiebereik van de sensoren is voor de plaatselijke omstandigheden te groot ingesteld • Automatische spoeling:actief	- Bereik met afstandsbediening (speciaal toebehoren, bestelnr.: 36 206) reduceren - 1 - 10 minuten wachten
Te weinig water	• Mousseur vervuild • Zeef in magneetventiel vervuild • Zeven in aansluitslang vervuild • Afsluitkleppen, hoekstopkranen niet volledig geopend • Verminderde watertoevoer	- Mousseur vervangen of reinigen - Zeef reinigen - Zeven vervangen of reinigen - Afsluitklep, hoekstopkraan volledig openen - Toevoerleidingen controleren, afsluitklep, hoekstopkraan openen



Användningsområde

Drift är möjlig med:

- Tryckbehållare
- Termiskt styrda vattenvärmare
- Hydrauliskt styrda vattenvärmare

Drift med trycklösa behållare (öppna varmvattenberedare) är inte möjlig!

Säkerhetsinformation

- Installationen får bara genomföras i frostfria utrymmen.
- Kopplingsnätdelen är bara lämplig för användning i stängda utrymmen.
- Om anslutningsnätdelen har en skadad yttre anslutningsledning måste den bytas ut av tillverkaren eller kundtjänst eller en liknande kvalificerad person, för att undvika personskador.
- Kopplingsnätdelens stickförbindning får **inte** direkt eller indirekt sprutas av med vatten vid rengöring.
- Spänningsförsörjningen **måste** kunna kopplas separat.
- Använd endast original reservdelar och tillbehör. Användningen av andra delar medför att garantin och CE-märkningen inte längre gäller.
- Blandarstaget är mekaniskt och styrs inte elektroniskt.

Tekniska data

- Flödestryck min. 0,5 bar/rekommenderat 1 - 5 bar
 - Drifttryck max. 10 bar
 - Kontrolltryck 16 bar
- En tryckreducerare ska installeras om vilotrycket överstiger 5 bar.
- Större tryckdifferenser mellan kallvatten- och varmvattenanslutningen måste undvikas!
- Genomflöde vid 3 bar flödestryck: ca 6 l/min
 - Temperatur varmvattentillopp: max. 70 °C
 - Rekommenderat (energibesparing): 60 °C

Blandare med kopplingsnätdel (36 325):

- Spänningsförsörjning: 100–240 V AC 50–60 Hz/6,75 V DC
- Effekt: 2,4 W

Blandare med batteri (36 327, 36 330, 36 331):

- Spänningsförsörjning: 6V-litiumbatteri typ CR-P2
- Automatisk säkerhetsfrånkoppling: 60 sek. (kan ställas in på 5–420 sek.)
- Efterrinningstid (kan ställas in på 0–10 sek.): 1 sek.
- Mottagningsområde med Kodak Gray Card, grå sida, 8 x 10", tvärformat (fabriksinställning): ca 13 cm
- Skyddstyp blandare: IP 59K
- Vattenanslutning kallt - höger varmt - vänster

Elektriska kontrolldata

- Software-klass A
- Föroreningsgrad 2
- Mätspänning 2500 V
- Temperatur för kultryckskontroll 100 °C

Kontrollen av den elektromagnetiska känsligheten (störkontroll) genomfördes med mätspänningen och mätströmmen.

Allmänna funktioner

- Termisk desinfektion: kan aktiveras
- Batteriets restkapacitet: kan kontrolleras

Funktioner program 1 (fabriksinställning)

- Rengöringsmode: kan aktiveras
- Automatisk spolning: deaktiv
- Termisk desinfektionstid: 3,5 min.

Ytterligare förinställda program kan väljas via sensorena.

Extra tillbehör

Ytterligare inställningar kan genomföras och specialfunktioner kan väljas via infraröd-fjärrkontrollen (best.-nr: 36 206).

Tillstånd och konformitet

 Denna produkt motsvarar kraven för de aktuella EU-riktlinjerna.

Godkännandeförklaringen kan beställas på följande adress:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Installation

Spola rörledningssystemet noggrant före och efter installationen (beakta EN 806)!

Montering

Beakta måttskisserna på utvikningssida I och utvikningssida II, fig. [1].
Fäst blandaren på tvättstället, se fig. [2] till [4].

Prod.-nr 36 331:

Dragstången (A) måste vara instucken i blandarenheten vid montering, se fig. [2].

Anslutning

Kallvattenanslutningen måste placeras till höger och varmvattenanslutningen till vänster.

Sätt in silen (B) och montera slangarna på hörnventilerna, se fig. [5].

Ansluta spänningsförsörjning

Prod.-nr 36 325:

1. Anslut kontaktanslutningen mellan elektronikkabeln (C) och nätdelen (D), se fig. [6].
2. Anslut spänningsförsörjningen via nätdelen (D).

Prod.-nr 36 327, 36 330, 36 331:

1. Fäst hållaren (E1) med skruvar och pluggar, se fig. [7].
2. Placera batteriet (E2) i batterilådan (E4) och fäst locket (E3). Kontrollera polerna.
3. Anslut kontaktanslutningen mellan elektronikkabeln (C) och batterilådan (E), se fig. [8].
4. Snäpp in batterilådan (E) i hållaren (E1).

Öppna kallvatten- och varmvattentillförseln, och kontrollera anslutningarnas täthet.

Ställa in temperaturbegränsare

Prod.-nr 36 325, 36 327 och 36 331:

- 1. Skruva loss skruven (F) och ta bort spaken (G), se fig. [9].
- 2. Demontera skruven (H) och ta bort temperaturbegränsaren (I).
- 3. Ta bort passkilen (J) ur temperaturbegränsaren (I) och sätt in den igen i önskat läge. Spåren i temperaturbegränsaren (I) motsvarar temperaturerna som kan väljas, se fig. [10].

Monteringen sker i omvänd ordningsföljd.

Prod.-nr 36 330:

- 1. Skruva loss skruven (K), se fig. [11].
- 2. Dra loss anslagsringen (L).
- 3. Vrid blandarstaget (M) medurs med en skruvmejsel tills önskad maximal temperatur har uppnåtts.
- 4. Placera anslagsringen (L) igen och fäst den med skruven (K).

Betjäning

Infraröd-elektroniken skickar ut osynligt, pulserande ljus. Sensorerna är inställda så att vattenflödet aktiveras när händerna närmar sig under utloppet. När händerna lämnar utloppsområdet stängs vattenflödet av efter 1 sek. (fabriksinställning). Sensorräckvidden är beroende av reflexionsegenskaperna på objektet som närmar sig.

Automatisk säkerhetsfrånkoppling

Efter 60 sek. av permanent identifiering av ett objekt stänger infraröd-elektroniken av vattenflödet automatiskt.

Inställningar

7 förinställda program kan väljas vid infraröd-elektronik. Program 1 har ställts in i produktionen.

Programval	Kortvarig avst.*	Automatisk spolning**				Tid för termisk desinfektion
		PÅ/AV	Spolningsintervall	Spoltid	Användningsberoende/användningsoberoende	
Program 1	aktiv	av	-	-	-	3,5 min.
Program 2	aktiv	på	72 h	5 min.	användningsberoende	3,5 min.
Program 3	aktiv	på	24 h	5 min.	användningsoberoende	11 min.
Program 4	aktiv	på	72 h	10 min.	användningsberoende	3,5 min.
Program 5	aktiv	på	72 h	1 min.	användningsberoende	3,5 min.
Program 6	inaktiv	av	-	-	-	3,5 min.
Program 7	inaktiv	på	72 h	5 min.	användningsberoende	3,5 min.

* Rengöringsmode kan aktiveras vid aktiverad kortvarig avst.*. I rengöringsmode börjar vattnet inte rinna förrän efter 3 minuter trots identifiering av ett objekt.

** Den automatiska spolningen garanterar vattenhygien om blandaren inte används under en längre tid. Efter 24 timmar (användningsoberoende) eller efter 72 timmar efter den sista användningen av blandaren (användningsberoende) sker en spolning i 1, 5 eller 10 minuter.

Säkerhetsanvisning:

Vid aktiverad automatisk spolning måste fritt avlopp garanteras.

Blandaren kan programmeras individuellt med fjärrkontrollen (se Extra tillbehör, best.-nr: 36 206).

Programval

Programvalet sker via infraröda sensorer.

1. Aktivera inställningsmode:
Koppla bort elektronikens spänningsförsörjning och anslut igen efter 10 sek., se fig. [12]. Inställningsmode är aktivt i 3 minuter.
2. Håll ett finger mot sensorernas nedre område, se utvikningssida III, fig. [13].
Kontrolllampan (N) i sensorerna blinkar snabbt.
3. Ta bort fingret från sensorerna när kontrollampan slocknar. Programvalmode är aktiverat.
4. Håll fingret på nytt mot sensorernas nedre område. Programmen visas via kontrollampan med blinkningar gruppvis. Grupperna skiljs åt med en paus.
5. Program och indikering:
Indikeringen startar med det för tillfället inställda programmet. Antalet blinkningar motsvarar de enskilda programmen:
1 = program 1
paus
2 = program 2
paus
...
7 = program 7
paus
Efter gruppen med 7 blinkningar börjar det om från början.
1 = program 1
...
6. Välja program:
Programmet väljs genom att fingret tas bort från sensorerna i pausen efter det önskade programmet. Efter att fingret har tagits bort visas motsvarande blinkningar på nytt.
7. Ett nytt program kan vid behov väljas inom 5 sek.
Programvalmode avslutas automatiskt om fingret inte längre hålls mot sensorerna efter 5 sek. efter programvalet.

Starta rengöringsmode

Rengöringsmode aktiveras genom att fingret hålls mot sensorernas nedre område (kontrollampan lyser permanent, därefter börjar blinkningarna). Ta bort fingret när blinkningarna börjar.

Avsluta rengöringsmode

Rengöringsmode kan avslutas i förtid genom att fingret på nytt hålls mot sensorernas nedre område (blinkningarna upphör och kontrollampan lyser permanent). Ta bort fingret när kontrollampan slocknar eller rengöringsmode avslutas automatiskt efter 3 minuter.

Blinksignal för batteriets restkapacitet och genomföring av termisk desinfektion

Inkopplat varmvatten **måste** finnas tillhands.

Håll fingret mot sensorernas nedre område (kontrollampan lyser permanent, sedan börjar långsamma blinkningar, därefter snabba blinkningar) för att starta den termiska desinfektionen och blinksignalerna för batteriets restkapacitet. Ta bort fingret när de snabba blinkningarna börjar. Batteriets restkapacitet visas med antalet blinkningar enligt följande:

4 = restkapacitet > 60 %

3 = restkapacitet > 40 %

2 = restkapacitet > 20 %

1 = restkapacitet < 20 %

Den termiska desinfektionen startar efter visningen av restkapaciteten.



Under tiden som batteriets restkapacitet visas måste händerna tas bort ur sensorernas mottagningsområde.

Om ett objekt identifieras under den termiska desinfektionen (varmvattenutlopp) slutar vattnet rinna direkt och blandaren spärras (kontrollampan blinkar).

Blandarspärningen avslutas automatiskt efter 3 minuter eller kan avslutas i förtid (se Avsluta rengöringsmode).

Underhåll

Stäng av kallvatten- och varmvattentillförseln.

Kontrollera och rengör alla delar, byt vid behov.

I. Batteri (prod.-nr 36 327, 36 330, 36 331),

se utvikningssida III, fig. [14]

Ett nästan urladdat batteri visas genom att kontrollampan i sensorerna blinkar.

1. Dra ut batterilådan (E) ur hållaren (E1) och dra loss elektronikkabeln (C).
2. Ta bort locket (E3) på batterilådan (E) som bilden visar.
3. Ta bort och byt ut batteriet (E2).

Monteringen sker i omvänd ordningsföljd.

II. Byt nätdelen (42 388) (prod.-nr 36 325), se utvikningssida I

Monteringen sker i omvänd ordningsföljd.

III. Magnetventil, se utvikningssida III, fig. [15] till [17]

1. Lossa kontaktanslutningen mellan elektronikkabeln och spänningsförsörjningen.
2. Skruva loss skruven (O), se fig. [15].
3. Skruva loss skruven (F) och ta bort spaken (G).
4. Demontera skruven (H) och ta bort temperaturbegränsaren (I).
5. Dra loss blandarhuset uppåt.
6. Lossa kontaktanslutningen (P), och skruva loss och byt ut magnetventilen (Q) eller rengör silen, se fig. [16].

Vid prod.-nr 36 330 bortfaller punkt 3 och 4.

Monteringen sker i omvänd ordningsföljd.

Kontaktanslutningen (P) måste klämmas fast i spåret som fig. [17] visar.

IV. Skruva loss och rengör mousseuren (42 832),
se utvikningssida I
Monteringen sker i omvänd ordningsföljd.

V. Blandarstag, se utvikningssida II och III
1. Lossa blandaren från anslutningarna.
2. Ta bort blandaren från tvättstället.
Demontering enligt beskrivningen i kapitlet *Ställa in temperaturbegränsare*, se fig. [9] eller [11].
3. Skruva loss skruven (R), se fig. [18].
4. Dra ut och byt ut blandarstaget (M).
Monteringen sker i omvänd ordningsföljd.
Skruven (R) måste greppa i spåret (M1) på blandarstaget (M).

Reservdelar
se utvikningssida I (* = extra tillbehör)

Skötsel
Skötseltips för denna blandare finns i den bifogade skötselanvisningen.

Sluthanteringsanvisning
 Sluthantera batterierna enligt gällande lands föreskrifter!

Störning / Orsak / Åtgärd

Störning	Orsak	Åtgärd
Vattnet rinner inte ut	• Avbrott i vattentillförseln • Silen framför magnetventilen igentäppt • Magnetventilen defekt • Magnetventil-stickförbindningen utan kontakt • Ingen spänning - Batteriet tomt - Nätdelen defekt - Stickförbindningen utan kontakt - Spänningsförsörjningen fränkopplad • Händerna inte i mottagningsområdet • Rengöringsmode aktivt	- Öppna avstängningsventiler, hörnventiler - Rengör silen - Byt ut magnetventilen - Anslut stickförbindningen - Byt ut batteriet - Byt ut nätdelen - Kontrollera kontaktanslutningarna - Koppla in spänningsförsörjningen - Håll händerna direkt under utloppet - Avsluta rengöringsmode eller vänta i 3 minuter
Vattnet rinner permanent	• Magnetventilen defekt • Termisk desinfektion aktiv	- Byt ut magnetventilen - Vänta i 3,5 resp. 11 minuter
Vattnet rinner vid fel tidpunkt	• Sensorernas mottagningsområde inställt för stort för denna omgivning • Automatisk spolning aktiv	- Reducera räckvidden med fjärrkontrollen (extra tillbehör, best.-nr: 36 206) - Vänta i 1–10 minuter
Vattenmängden för liten	• Mousseuren förorenad • Silen i magnetventilen förorenad • Silarna i anslutningsslangen förorenade • Avstängningsventilerna, hörnventilerna inte helt öppna • Vattentillförseln strypt	- Byt ut eller rengör mousseuren - Rengör silen - Byt ut eller rengör silarna - Öppna avstängningsventilen, hörnventilen helt - Kontrollera försörjningsledningarna, öppna avstängningsventilen, hörnventilen



Anvendelsesområde

Driften er mulig med:

- Trykbeholdere
- Termisk styrede gennemstrømningsvandvarmere
- Hydraulisk styrede gennemstrømningsvandvarmere

Anvendelse i forbindelse med trykløse beholdere (åbne vandvarmere) er ikke mulig!

Sikkerhedsinformationer

- Installationen må kun foretages i frostsikre rum.
- DC-DC-omformeren er kun egnet til brug i lukkede rum.
- Er forsyningsdelens ydre tilslutningsledning beskadiget, skal den udskiftes af fabrikanten, kundeservice eller en hertil uddannet person for at undgå unødigt fare.
- DC-DC-omformerens stikforbindelse må **ikke** sprøjtes direkte eller indirekte med vand for at rense den.
- Spændingsforsyningen **skal** kunne til-/frakobles separat.
- Der må kun anvendes originale reservedele og tilbehør.
- Anvendes der andre dele, bortfalder garantien og CE-tegnet.
- Reguleringsenheden er mekanisk og styres ikke elektronisk.

Tekniske data

- Tilgangstryk min. 0,5 bar/anbefalet 1 - 5 bar
 - Driftstryk maks. 10 bar
 - Prøvetryk 16 bar
- Ved hviletryk over 5 bar skal der monteres en reduktionsventil. Større trykforskel mellem koldt- og varmtvandstilslutningen bør undgås!
- Gennemstrømning ved 3 bar tilgangstryk: ca. 6 l/min.
 - Temperatur ved varmtvandsindgang: maks. 70 °C
 - Anbefalet (energibesparelse): 60 °C

Armaturne med DC-DC-omformer (36 325):

- Spændingsforsyning: 100-240 V AC 50-60 Hz/6,75 V DC
- Ydelse: 2,4 W

Armaturne med batteri (36 327, 36 330, 36 331):

- Spændingsforsyning: 6 V-litium batteri type CR-P2
- Automatisk sikkerhedsfrakobling: 60 sek. (5 - 420 sek. kan indstilles)
- Efterløbstid (0 - 10 sek. kan indstilles): 1 sek.
- Modtagelsesområde med Kodak Gray Card, grå side, 8 x 10", tværformat (indstilling fra fabrik): ca. 13cm
- Armaturets beskyttelsesart: IP 59K
- Vandtilslutning: koldt - til højre
varmt - til venstre

Elektriske prøvningsdata

- Software-klasse A
- Forureningsgrad 2
- Dimensioneret stødspænding 2500 V
- Temperatur på kugletrykprøvning 100 °C

Den elektromagnetiske tolerance (kontrol af emissioner) blev kontrolleret med den tilladte spænding og mærkestrøm.

Almindelige funktioner

- Termisk desinfektion: kan aktiveres
- Batteriets resterende kapacitet: kan forspørges

Funktioner i program 1 (indstilling fra fabrik)

- Rensemodus: kan aktiveres
- Automatisk skylning: deaktiv
- Termisk desinfektionstid: 3,5 min.

Der kan vælges yderligere forindstillede programmer med følermekanismen.

Specialtilbehør

Der kan foretages yderligere indstillinger og specialfunktioner med den infrarøde fjernbetjening (bestillingsnummer: 36 206).

Godkendelse og overensstemmelse



Dette produkt opfylder alle krav i de pågældende EU-direktiver.

Overensstemmelseserklæringerne kan rekvireres på følgende adresse:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica, Tyskland

Installation

Skyl rørledningssystemet grundigt før og efter installationen (overhold EN 806)!

Montering

Vær opmærksom på måltegningerne på foldeside I og foldeside II, ill. [1].
Fastgør armaturet på vasken, se ill. [2] til [4].

Prod.-nr. 36 331:

Drivstangen (A) skal være stukket i under monteringen i armaturlegemet, se ill. [2].

Tilslutning

Det kolde vand skal tilsluttes til højre, det varme vand til venstre.
Sæt sien (B) i, og monter slangerne på hjørneventilerne, se ill. [5].

Spændingsforsyning

Prod.-nr. 36 325:

1. Opret en stikforbindelse mellem det elektriske kabel (C) og strømforsyningen (D), se ill. [6].
2. Opret spændingsforsyningen med strømforsyningen (D).

Prod.-nr. 36 327, 36 330, 36 331:

1. Fastgør holderen (E1) med skruer og dyvler, se ill. [7].
2. Sæt batteriet (E2) ind i batterihuset (E4), og sæt dækslet (E3) på. Sørg for, at polariteten er korrekt.
3. Opret en stikforbindelse mellem det elektriske kabel (C) og batterikassen (E), se ill. [8].
4. Lad batterikassen (E) gå i hak i holderen (E1).

Abn for koldt- og varmtvandstilførslen, og kontroller om tilslutningerne er tætte.

Indstilling af temperaturbegrænsning

Prod.-nr. 36 325, 36 327 og 36 331:

- 1. Skru skruen (F) ud, og tag grebet (G) af, se ill. [9].
- 2. Demonter skruen (H), og tag temperaturbegrænsningen (I) af.
- 3. Træk pasfjederen (J) ud af temperaturbegrænsningen (I), og sæt den igen i den ønskede position. Noterne i temperaturbegrænsningen (I) svarer til de temperaturer, som der kan vælges mellem, se ill. [10].

Monteringen foretages i omvendt rækkefølge.

Prod.-nr. 36 330:

- 1. Skru skruen (K) ud, se ill. [11].
- 2. Træk stopringen (L) af.
- 3. Drej reguleringsenheden (M) med uret vha. en skruetrækker til den ønskede maksimale temperatur er opnået.
- 4. Sæt stopringen (L) på igen, og fastgør den med skruen (K).

Betjening

Den infrarøde elektronik udsender et usynligt, pulseret lys. Følermekanismen er indstillet således, at vandet begynder at løbe, når hænderne nærmer sig udløbet. Fjernes hænderne igen, stopper vandudløbet efter 1 sek. (indstilling fra fabrik). Følermekanismens rækkevidde afhænger af objektets refleksionsegenskaber.

Automatisk sikkerhedsfrakobling

Bliver vandudløbet aktiveret i mere end 60 sek., stopper den infrarøde elektronik automatisk vandudløbet.

Foretag indstillinger

Der kan vælges mellem 7 forindstillede programmer med den infrarøde elektronik. Program 1 er indstillet på fabrikken.

Programvalg	Kortvarigt fra*	Automatisk skylning**				Den termisk desinfektions varighed
		Til/fra	Skylleinterval	Skylletid	Brugsafhængig/-uafhængig	
Program 1	Aktiv	Fra	-	-	-	3,5 min.
Program 2	Aktiv	Til	72 h	5 min.	Brugsafhængig	3,5 min.
Program 3	Aktiv	Til	24 h	5 min.	Brugsafhængig	11 min.
Program 4	Aktiv	Til	72 h	10 min.	Brugsafhængig	3,5 min.
Program 5	Aktiv	Til	72 h	1 min.	Brugsafhængig	3,5 min.
Program 6	Inaktiv	Fra	-	-	-	3,5 min.
Program 7	Inaktiv	Til	72 h	5 min.	Brugsafhængig	3,5 min.

* Er kortvarigt fra aktiveret, kan rensemodusen aktiveres. I rensemodusen startes vandløbet ikke i 3 minutter selv om et objekt blev registreret.

** Den automatiske skylning sørger for vandhygiejne, hvis armaturet ikke er blevet benyttet i længere tid. Efter 24 timer (uafhængigt af brugen) eller efter 72 timer efter sidste brug skylles armaturet (afhængigt af brugen) i 1, 5 eller 10 minutter.

Sikkerhedsanvisning:

Sørg ved aktiveret automatisk skylning for frit afløb.

Armaturet kan programmeres efter ønske med fjernbetjeningen (se specialtilbehør, bestillingsnr.: 36 206).

Vælg et program

Programvalget sker via den infrarøde følermekanisme.

1. Aktiver indstillingsmodusen:
Afbryd spændingsforsyningen til elektronikken og påtryk den igen efter 10 sek., se ill. [12]. Indstillingsmodusen er aktiv i 3 minutter.
2. Hold fingrene i den nederste del af følermekanismen, se foldeside III, ill. [13].
Kontrollampen (N) i følermekanismen blinker hurtigt.
3. Når kontrollampen slukkes, skal fingrene tages væk fra følermekanismen. Programvalgsmodusen er aktiveret.
4. Hold igen fingrene i den nederste del af følermekanismen. Programmerne vises med blinktegn på kontrollampen. Grupperne er adskilt af en pause.
5. Programmer og display:
Displayet starter med det program, der p.t. er indstillet. Antallet af blink svarer til de enkelte programmer:
1 = program 1
Pause
2 = program 2
Pause
...
7 = program 7
Pause
Efter gruppen med 7 blink starter gennemløbet forfra.
1 = program 1
...
6. Vælg program:
Programmet vælges ved at fjerne fingeren fra følermekanismen i pausen efter det ønskede program. Når fingeren er fjernet vises de pågældende blinktegn igen.
7. Der kan evt. vælges et andet program inden for de efterfølgende 5 sek. Programvalgsmodusen afsluttes automatisk, hvis der ikke holdes en finger mod følermekanismen inden for 5 sek. efter programvalget.

Start rensemodusen

Rensemodusen aktiveres, idet fingeren holdes i den nederste del af følermekanismen (kontrollampen lyser først permanent, derefter blinker den). Når blinktegnene begynder, skal fingeren fjernes.

Afslut rensemodus

Rensemodusen kan afsluttes før tid, idet fingeren igen holdes i den nederste del af følermekanismen (blinktegnene ændres til permanent lys). Når kontrollampen er slukket, skal fingeren fjernes; i modsat fald afsluttes rensemodusen automatisk efter 3 minutter.

Angivelse af batteriets resterende kapacitet og udførelse af en termisk desinfektion

Det varme vand **skal** stilles til rådighed af virksomheden.

For at kunne starte den termiske desinfektion og for at få indikeret batteriets resterende kapacitet, holdes fingeren i den nederste del af følermekanismen (kontrollampen lyser først permanent, derefter blinker den langsom og til sidst hurtigt). Når blinktegnene lyser hurtigt, skal fingeren fjernes. Batteriets resterende kapacitet indikeres af antallet af blinktegn som følger:

4 = Resterende kapacitet > 60%

3 = Resterende kapacitet > 40%

2 = Resterende kapacitet > 20%

1 = Resterende kapacitet < 20%

Den termiske desinfektion starter efter at den resterende kapacitet er angivet.



Så længe batteriets resterende kapacitet indikeres, skal hænderne tages væk fra følermekanismens registreringsområde.

Registreres der et objekt under den termiske desinfektion (mens det varme vand løber ud), afsluttes vandudløbet med det samme og armaturet spærres (kontrollampen afgiver blinktegn).

Armaturets afspærring ender automatisk efter 3 minutter og kan også afsluttes før tid (se afslut rensemodus).

Vedligeholdelse

Luk for koldt- og varmtvandstilførslen.

Kontroller alle dele, rens dem, udskift dem evt.

I. Batteri (prod.-nr. 36 327, 36 330, 36 331), se foldeside III, ill. [14]

Et næsten afladet batteri indikeres ved, at kontrollampen blinker i følermekanismen.

1. Træk batterikassen (E) ud af holderen (E1), og træk det elektriske kabel (C) af.
2. Tag dækslet (E3) af batterikassen (E) som vist.
3. Tag batteriet (E2) ud, og udskift det.

Monteringen foretages i omvendt rækkefølge.

II. Udskift netdelen (42 388) (prod.-nr. 36 325), se foldeside I

Monteringen foretages i omvendt rækkefølge.

III. Magnetventil, se foldeside III, ill. [15] til [17]

1. Adskil stikforbindelsen mellem det elektriske kabel og spændingsforsyningen.
2. Skru skruen (O) ud, se ill. [15].
3. Skru skruen (F) ud, og tag grebet (G) af.
4. Demonter skruen (H), og tag temperaturbegrænsningen (I) af.
5. Træk armaturets hus af opefter.
6. Løsn stikforbindelsen (P), og skru magnetventilen (Q) ud og udskift eller rens sien, se ill. [16].

Ved prod.-nr. 36 330 bortfalder punkt 3 og 4.

Monteringen foretages i omvendt rækkefølge.

Stikforbindelsen (P) skal klemmes ind i noten som vist på ill. [17].

IV. Skru mousseuren (42 832) ud, og rens den, se foldeside I
Monteringen foretages i omvendt rækkefølge.

- V. Reguleringsenhed,** se foldeside II og III
1. Løsn armaturet fra tilslutningerne.
 2. Tag armaturet af vasken.
- Afmonteringen er beskrevet i kapitlet *Indstilling af temperaturbegrænsning*, se ill. [9] eller [11].
3. Skru skruen (R) ud, se ill. [18].
 4. Træk reguleringsenheden (M) ud, og udskift den.

Monteringen foretages i omvendt rækkefølge.

Skruen (R) skal gribe ind i noten (M1) på reguleringsenheden (M).

Reservedele

se foldeside I (* = specialtilbehør)

Pleje

Anvisningerne vedrørende pleje af dette armatur er anført i den vedlagte vedligeholdelsesvejledning.

Henvisninger til bortskaffelse



Batterier skal bortskaffes iht. gældende forskrifter!

Fejl / Årsag / Afhjælpning

Fejl	Årsag	Afhjælpning
Vandet løber ikke	• Vandtilførslen er afbrudt • Sien foran magnetventilen er tilstoppet • Magnetventilen er defekt • Magnetventilens stikforbindelse har ikke kontakt • Ingen spænding - Batteriet er fladt - Strømforsyningen er defekt - Stikforbindelsen har ikke kontakt - Spændingsforsyningen er deaktiveret • Hænderne er ikke i registreringsområdet • Rensemodus aktiv	- Åbn spærreventilerne, hjørneventilerne - Rengør sien - Udskift magnetventilen - Sæt stikforbindelsen sammen - Udskift batteriet - Udskift netdelen - Kontroller stikforbindelsen - Tænd for spændingsforsyningen - Hold hænderne direkte under udløbet - Afslut rensmodussen, eller vent 3 minutter
Vandet løber uafbrudt	• Magnetventilen er defekt • Termisk desinfektion aktiv	- Udskift magnetventilen - Vent 3,5 eller 11 minutter
Vandet løber utilsigtet	• Følermekanismens registreringsområde er indstillet for stort til de givne forhold • Automatisk skylning aktiv	- Nedsæt rækkevidden med fjernbetjeningen (specialtilbehør, bestillingsnr.: 36 206) - Vent 1 – 10 minutter
Vandmængden er for ringe	• Mousseuren er snavset • Sien i magnetventilen er snavset • Sierne i tilslutningsslangen er snavset • Spærreventiler, hjørneventiler er ikke helt åbnet • Vandtilførslen er nedsat	- Udskift eller rens mousseuren - Rengør sien - Udskift eller rens sierne - Åbn spærreventilen, hjørneventilen helt - Kontroller forsyningsledningerne, åbn spærreventilen, hjørneventilen



Bruksområde

Kan brukes med:

- trykkmagasiner
- termisk styrte varmtvannsberedere
- hydraulisk styrte varmtvannsberedere

Bruk med lavtrykksmagasiner (åpne varmtvannsberedere) er ikke mulig!

Sikkerhetsinformasjon

- Må bare installeres i frostsikre rom.
- Strømforsyningsenheten er utelukkende egnet for bruk i lukkede rom.
- Hvis den ytre tilkoblingsledningen til strømforsyningen er skadd, skal den skiftes ut av produsenten eller dennes kundeservice eller av tilsvarende kvalifisert fagpersonale for å unngå eventuelle farer.
- Støpselforbindelsen til strømforsyningsenheten må **ikke** utsettes for direkte eller indirekte vannsprut i forbindelse med rengjøring.
- Spenningsforsyningen **må** kunne kobles separat.
- Bruk kun originale reservedeler og tilbehør fra Grohe. Bruk av andre deler medfører at garantien opphører og CE-merket blir ugyldig.
- Blandeakselen er mekanisk og styres ikke elektronisk.

Tekniske data

- Dynamisk trykk min. 0,5 bar / anbefalt 1 - 5 bar
 - Driftstrykk maks. 10 bar
 - Kontrolltrykk 16 bar
- Ved statisk trykk over 5 bar monteres en trykkreduksjonsventil. Unngå store trykkdifferanser mellom kaldt- og varmtvannstilkoblingen!
- Gjennomstrømning ved 3 bar dynamisk trykk: ca. 6 l/min
 - Temperatur varmtvannsinngang: maks. 70 °C
 - Anbefalt (energisparing): 60 °C

Armaturne med strømforsyningsenhet (36 325):

- Spenningsforsyning: 100-240 V AC 50-60 Hz / 6,75 V DC
- Effekt: 2,4 W

Armaturne med batteri (36 327, 36 330, 36 331):

- Spenningsforsyning: 6 V litium-batteri type CR-P2
- Automatisk sikkerhetsutkobling: 60 s (5 - 420 s kan stilles inn)
- Etterløpstid (0 - 10 s kan stilles inn): 1 s
- Mottaksområde med Kodak Gray Card, grå side, 8 x 10", tverrformat (innstilling fra fabrikk): ca. 13cm
- Beskyttelsesklasse for armaturen: IP 59K
- Vannstilkobling kaldt - høyre varmt – venstre

Elektriske kontrolldata

- Programvareklasse A
- Forurensningsklasse 2
- Tillatt støtspenning 2500 V
- Temperatur ved kuletrykkontroll 100 °C

Kontrollen med hensyn til elektromagnetisk kompatibilitet (støyutslippskontroll) er utført med merkespenning og merkestrøm.

Generelle funksjoner

- Termisk desinfeksjon: kan aktiveres
- Restkapasitet for batteri: søkbar

Funksjoner program 1 (innstilling fra fabrikk)

- Rengjøringsmodus: kan aktiveres
- Automatisk spyling: ikke aktiv
- Termisk desinfeksjonstid: 3,5 min

Ytterligere forhåndsinnstilte programmer kan velges ved hjelp av sensorteknologien.

Ekstra tilbehør

Ytterligere innstillinger kan foretas og spesialfunksjoner utføres med infrarødfjernkontrollen (bestillingsnr. 36 206).

Godkjenning og samsvar



Dette produktet er i samsvar med kravene i de respektive EU-retningslinjene.

Bestilling av samsvarserklæringer sendes til følgende adresse:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Installasjon

Spyl rørledningssystemet grundig før og etter installasjonen (se EN 806)!

Montering

Se måltegningene på utbrettside I og bilde [1], utbrettside II. Fest armaturen på servanten, se bilde [2] til [4].

Prod. nr. 36 331:

Trekkstangen (A) må være satt inn i armaturenheten ved montering, se bilde [2].

Tilkobling

Kaldtvannstilkoblingen må være på høyre side, varmtvannstilkoblingen på venstre side.

Sett inn silen (B), og monter slangene på vinkelkranene, se bilde [5].

Spenningsforsyning

Prod. nr. 36 325:

1. Opprett støpselforbindelsen mellom elektronikkledningen (C) og strømforsyningsenheten (D), se bilde [6].
2. Opprett spenningstilførsel via tilkoblingsboksen (D).

Prod. nr. 36 327, 36 330, 36 331:

1. Fest holderen (E1) med skruer og plugg, se bilde [7].
2. Sett batteriet (E2) i batterihuset (E4), og sett på dekselet(E3). Pass på riktig polaritet.
3. Opprett støpselforbindelsen mellom elektronikkledningen (C) og batteriboksen (E), se bilde [8].
4. Fest batteriboksen (E) i holderen (E1).

Åpne kaldt- og varmtvannstilførselen, og kontroller at koblingene er tette.

Innstilling av temperaturbegrenseren

Prod. nr. 36 325, 36 327 og 36 331:

- 1. Skru ut skruen (F), og ta av håndgrepet (G), se bilde [9].
- 2. Demonter skruen (H), og ta ut temperaturbegrenseren (I).
- 3. Ta kilen (J) ut av temperaturbegrenseren (I), og sett den inn igjen i ønsket stilling. Sporene i temperaturbegrenseren (I) tilsvarer temperaturene som kan velges, se bilde [10].

Monter i motsatt rekkefølge.

Prod. nr. 36 330:

- 1. Skru ut skruen (K), se bilde [11].
- 2. Trekk av anslagsringen (L).
- 3. Drei blandehendelen (M) med urviseren ved bruk av en skrutrekker til ønsket maksimaltemperatur er nådd.
- 4. Sett på anslagsringen (L) igjen, og sikre med skruen (K).

Betjening

Infrarødelektronikken sender ut usynlig, pulsert lys. Sensorsystemet er stilt inn slik at vannet begynner å renne når hendene nærmer seg kranens underside. Tar man hendene bort fra kranområdet, stanser vannstrømmen etter ca. 1 sekund (innstilling fra fabrikk). Rekkevidden til sensorsystemet avhenger av refleksjonsegenskapene til objektet som registreres.

Automatisk sikkerhetsutkobling

Når et objekt registreres i 60 sekunder, stanser infrarødelektronikken automatisk vannstrømmen.

Foreta innstillinger

I forbindelse med infrarødelektronikken kan 7 forhåndsinnstilte programmer velges. Fra fabrikk er program 1 stilt inn.

Programvalg	Kort tid av*	Automatisk spyling**				Varighet på termisk desinfeksjon
		På/av	Spyleintervall	Spyletid	Bruksavhengig/-uavhengig	
Program 1	Aktiv	Av	-	-	-	3,5 min
Program 2	Aktiv	På	72 h	5 min	Bruksavhengig	3,5 min
Program 3	Aktiv	På	24 h	5 min	Bruksuavhengig	11 min
Program 4	Aktiv	På	72 h	10 min	Bruksavhengig	3,5 min
Program 5	Aktiv	På	72 h	1 min	Bruksavhengig	3,5 min
Program 6	Inaktiv	Av	-	-	-	3,5 min
Program 7	Inaktiv	På	72 h	5 min	Bruksavhengig	3,5 min

* Når kortvarig utkobling er aktivert, kan rengjøringsmodus aktiveres. I rengjøringsmodus startes ingen vannstrøm i løpet av tre minutter, selv om et objekt registreres.

** Hensikten med den automatiske spylingen er å sikre vannhygienene hvis armaturen ikke brukes på lang tid. 24 timer (bruksuavhengig) eller 72 timer etter siste gangs bruk av armaturen (bruksavhengig) utløses en spyling som varer i 1, 5 eller 10 minutter.

Sikkerhetshenvisning:

Kontroller at avløpet er åpent når den automatiske spylingen er aktivert.

Armaturen kan programmeres individuelt med fjernkontrollen (se spesialtilbehør, bestillingsnr.: 36 206).

Utføre programvalg

Programvalget skjer med infrarødsensorenheten.

1. Aktivere innstillingsmodus:
Avbryt strømtilførselen til elektronikken, og opprett den igjen etter 10 s, se bilde [12]. Spylemengde-innstillingsmodus er aktiv i 3 minutter.
2. Hold fingeren på den nedre delen av sensorenheten, se utbrettside III, bilde [13].
Kontrollampen (N) i sensorenheten blinker raskt.
3. Fjern fingeren fra sensorenheten når kontrollampen slukker.
Programvalgmodus er aktivert.
4. Hold fingeren på den nedre delen av sensorenheten igjen.
Programmene vises av kontrollampen i form av grupper av blinksignaler. Det er en pause mellom gruppene.
5. Programmer og visning:
Visningen starter med programmet som for øyeblikket er stilt inn. Antallet blinksignaler tilsvarer de enkelte programmene:
1 = program 1
pause
2 = program 2
pause
...
7 = program 7
pause
Etter serien med 7 blinksignaler begynner gjennomstrømmingen forfra.
1 = program 1
...
6. Velge program:
Programmet velges ved at fingeren fjernes fra sensorenheten i pausen etter det ønskede programmet. Etter at fingeren er fjernet, vises det gjeldende blinksignalet på nytt.
7. Et nytt program kan om nødvendig velges i løpet av de følgende 5 sekundene. Programvalgmodus avsluttes automatisk hvis ingen finger holdes på sensorenheten 5 sekunder etter programvalget.

Starte rengjøringsmodus

Rengjøringsmodus aktiveres ved at fingeren holdes på den nedre delen av sensorenheten (kontrollampen lyser kontinuerlig, og skifter deretter til blinksignal). Fjern fingeren når blinksignalet starter.

Avslutte rengjøringsmodus

Rengjøringsmodus kan avsluttes tidligere ved at fingeren igjen holdes på den nedre delen av sensorenheten (lyset skifter fra blinksignal til kontinuerlig lys). Fjern fingeren etter at kontrollampen er slukket, eller la rengjøringsmodus avsluttes automatisk etter 3 minutter.

Signalisering av batteriets gjenværende kapasitet og utførelse av termisk desinfeksjon.

Varmtvann **må** være tilgjengelig på stedet.

Termisk desinfeksjon startes og batteriets kapasitet vises ved at fingeren holdes på den nedre delen av sensorenheten (kontrollampen lyser kontinuerlig, blinker deretter langsomt og skifter så til raske blinksignaler). Fjern fingeren når den raskt blinkingen starter. Batteriets gjenværende kapasitet signaliseres av antallet blinksignaler:
4 = gjenværende kapasitet > 60 %
3 = gjenværende kapasitet > 40 %
2 = gjenværende kapasitet > 20 %
1 = gjenværende kapasitet < 20 %
Etter at den gjenværende kapasiteten er vist, starter den termiske desinfeksjonen.



Hendene må tas bort fra sensorenhetens registreringsområde mens den gjenværende batterikapasiteten signaliseres.

Hvis et objekt registreres under den termiske desinfeksjon (varmtvannsstrøm), slutter vannstrømmen umiddelbart, og armaturen sperres (kontrollampen signaliseres med blinksignal).

Armatursperringen opphører automatisk etter 3 minutter eller kan avsluttes tidligere (se Avslutte rengjøringsmodus).

Vedlikehold

Steng kaldt- og varmtvannstilførselen.

Kontroller alle delene, rengjør og skift eventuelt ut.

I. Batteri (produkt nr. 36 327, 36 330, 36 331), se utbrettside III, bilde [14]

Kontrollampen i sensorsystemet blinker når batteriet er nesten utladet.

1. Trekk batteriboksen (E) ut av holderen (E1), og trekk av elektronikkledningen (C).
2. Ta av dekselet (E3) til batteriboksen (E), som vist på bildet.
3. Ta ut batteriet (E2), og skift det ut.

Monter i motsatt rekkefølge.

II. Skifte ut strømforsyningsenheten (42 388) (produkt nr. 36 325), se utbrettside I

Monter i motsatt rekkefølge.

III. Magnetventil, se utbrettside III, bilde [15] til [17]

1. Koble fra støpselforbindelsen mellom elektronikkledningen og spenningsforsyningen.
2. Skru ut skruen (O), se bilde [15].
3. Skru ut skruen (F), og ta av håndgrepet (G).
4. Demonter skruen (H), og ta ut temperaturbegrenseren (I).
5. Trekk av armaturhuset oppover.
6. Løsne støpselforbindelsen (P), skru ut magnetventilen (Q) og skift den ut, eller rengjør silen, se bilde [16].

For produkt nr. 36 330 bortfaller punkt 3 og 4.

Monter i motsatt rekkefølge.

Støpselforbindelsen (P) må klemmes i sporet som vist på bilde [17].

IV. Skru ut og rengjør mousseuren (42 832), se utbrettside I
Monter i motsatt rekkefølge.

- V. Blandeaksel,** se utbrettside II og III
1. Løsne armaturen fra tilkoblingene.
 2. Ta armaturen fra servanten.
- Demonteres som beskrevet i kapitlet *Innstilling av temperaturbegrenseren*, se bilde [9] eller [11].
3. Skru ut skruen (R), se bilde [18].
 4. Trekk ut blandeakselen (M), og skift den ut.

Monter i motsatt rekkefølge.

Skruen (R) må gripe inn i sporet (M1) til blandeakselen (M).

Reservedeler

se utbrettside I (* = spesielt tilbehør)

Pleie

Informasjon om pleie av denne armaturen finnes i vedlagte pleiveiledning.

Informasjon om kassering

 Batteriene må kastes i henhold til gjeldende forskrifter!

Feil / Årsak / Tiltak

Feil	Årsak	Tiltak
Vannet renner ikke	• Vanntilførselen er brutt • Silen foran magnetventilen er tett • Magnetventilen er defekt • Magnetventilens støpselforbindelse har ikke kontakt • Ingen spenning - Batteriet er tomt - Strømforsyningsenheten er defekt - Ingen kontakt på støpselforbindelsen - Spenningsforsyning koblet ut • Hendene er ikke i registreringsområdet • Rengjøringsmodus er aktiv	- Åpne sperreventilene, ventilkranene - Rengjør silen - Skift ut magnetventilen - Koble sammen støpselforbindelsen - Skift batteri - Skift ut strømforsyningsenheten - Kontroller støpselforbindelsene - Slå på spenningstilførselen - Hold hendene like under kranen - Avslutt rengjøringsmodus, eller vent tre minutter
Vannet renner uavbrutt	• Magnetventilen er defekt • Termisk desinfeksjon er aktiv	- Skift ut magnetventilen - Vent 3,5 hhv. 11 minutter
Vannet renner utilsiktet	• Det innstilte registreringsområdet for sensorsystemet er for stort for de lokale forholdene • Automatisk spyling er aktiv	- Reduser rekkevidden med fjernkontrollen (ekstra tilbehør, best. nr.: 36 206) - Vent 1 - 10 minutter
Vannmengden er for liten	• Skitten mousseur • Silen i magnetventilen er skitten • Sil i tilkoblingsslangen er skitten • Stengeventiler, ventilkraner ikke åpnet helt • Hindring i vanntilførselen	- Skift ut eller rengjør mousseuren - Rengjør silen - Skift ut eller rengjør silen - Åpne sperreventilen, ventilkranen helt - Kontroller forsyningsledningene, åpne stengeventilen, ventilkranen



Käyttöalue

Käyttö on mahdollista:

- Painevaraajien kanssa
- Termisesti ohjattujen läpivirtauskuumentimien kanssa
- Hydraulisesti ohjattujen läpivirtauskuumentimien kanssa.

Käyttö paineettomien säiliöiden (avoimien lämminvesiboilierien) kanssa ei ole mahdollista!

Turvallisuusohjeet

- Asennuksen saa tehdä vain pakkaselta suojatuissa tiloissa.
- KytKentäverkkolaite on tarkoitettu yksinomaan sisätiloissa käytettäväksi.
- Jos liitäntäverkkolaitteen ulkoinen liitäntäjohto on vaurioitunut, se täytyy vaihtaa turvallisuussyistä uuteen valmistajan, asiakaspalvelun tai muun valtuutetun huoltokorjaajan toimesta.
- KytKentäverkkolaitteen pistoliittimen päälle ei saa ruiskuttaa suorasti tai epäsuorasti vettä puhdistuksen yhteydessä.
- Virrantulon **täytyy** olla erikseen kytkettävissä.
- Käytä vain alkuperäisiä varaosia ja lisätarvikkeita. Muiden osien käyttö aiheuttaa takuun ja CE-tunnusmerkinnän raukeamisen.
- Sekoitusakseli on mekaaninen ja sitä ei ohjata elektronisesti.

Tekniset tiedot

- Virtauspaine min. 0,5 bar / suositus 1 - 5 bar
 - Käyttöpaine maks. 10 bar
 - Koepaine 16 bar
- Asenna paineenalennusventtiili lepopaineiden yltäessä 5 baria. Suurempia paine-eroja kylmä- ja lämminvesiliitännän välillä on vältettävä!
- Läpivirtaus, kun virtauspaine on 3 baria: n. 6 l/min
 - Lämpötila lämpimän veden tulossa: maks. 70 °C
 - Suositus (energian säästämiseksi): 60 °C

Hana kytKentäverkkolaitteella (36 325):

- Jännitteensyöttö: 100-240 V AC 50-60 Hz/6,75 V DC
- Teho: 2,4 W

Hana paristolla (36 327, 36 330, 36 331):

- Jännitteensyöttö: 6 V litiumparisto tyyppi CR-P2
- Automaattinen turvakatkaisu: 60 s (säädetävissä 5 - 420 s)
- Jälkivirtausaika (säädetävissä 0 - 10 s): 1 s
- Vastaanottoalue Kodak Gray Cardilla, harmaa sivu, 8 x 10", poikittaiskoko (tehdasasetus): n. 13cm
- Hanan kotelointiluokka: IP 59K
- Vesiliitäntä kylmä - oikealla lämmin - vasemmalla

Sähköiset tarkastustiedot

- Ohjelmistoluokka A
- Likaantumisasaste 2
- Nimellinen syöksyjännite 2500 V
- Brinellin kovuuskokeen lämpötila 100 °C

Sähkömagneettisen mukautuvuuden tarkastus (häiriösäteilyn tarkastus) on tehty nimellisjännitteellä ja nimellisvirralla.

Yleistoinninnot

- Lämpödesinfointi: voidaan aktivoida
- Pariston jäljellä oleva kapasiteetti: voidaan kysyä

Ohjelman 1 toiminnot (tehdasasetus)

- Puhdistustila: voidaan aktivoida
- Automaattinen huuhtelu: deaktivoitu
- Lämpödesinfointiaika: 3,5 min

Tunnistinlaitteiston välityksellä voit valita muita esiasetettuja ohjelmia.

Lisätarvikkeet

Infrapunakauko-ohjaimen (tilausnumero: 36 206) välityksellä voit suorittaa lisää erilaisia asetuksia ja erikoistoimintoja.

Hyväksyntä ja vaatimustenmukaisuus



Tämä tuote vastaa asianomaisten EU-direktiivien vaatimuksia.

Vaatimustenmukaisuusvakuutukset voit tilata seuraavasta osoitteesta:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Asennus

Huuhtelee putkistot huolellisesti ennen ja jälkeen asennuksen (EN 806 huomioitava)!

Kiinnitys

Huomaa kääntöpuolen sivun I mittapiirroksat ja kääntöpuolen sivu II, kuva [1].
Kiinnitä hana pesupöytään, katso kuvat [2] - [4].

Tuotenumero 36 331:

Vipupohjaventtiilin tangon (A) tulee olla paikallaan hanarungossa asennuksen yhteydessä, katso kuva [2].

Liitäntä

Kylmävesiliitäntä on tehtävä oikealle, lämminvesiliitäntä vasemmalle.

Aseta siivilä (B) paikalleen ja asenna letkut kulmaventtiileihin, katso kuva [5].

Virransyötön liitännän tekeminen

Tuotenumero 36 325:

1. Kytke elektroniikan johdon (C) ja verkkolaitteen (D) välinen pistoliitos, katso kuva [6].
2. Tee jänniteliitäntä verkkolaitteen (D) kautta.

Tuotenumero 36 327, 36 330, 36 331:

1. Kiinnitä pidin (E1) ruuveilla ja ruuvitulpilla, katso kuva [7].
2. Aseta paristo (E2) paristokoteloon (E4) ja laita kansi (E3) päälle. Varmista tässä yhteydessä oikea napaisuus.
3. Kytke elektroniikan johdon (C) ja paristokotelon (E) välinen pistoliitos, katso kuva [8].
4. Napsauta paristokotelo (E) paikalleen pitimeen (E1).

Avaa kylmän ja lämpimän veden tulo ja tarkasta liitäntöjen tiiviys.

Lämpötilanrajoittimen säätö

Tuotenumero 36 325, 36 327 ja 36 331:

- 1. Irrota ruuvi (F) ja ota vipu (G) pois, katso kuva [9].
- 2. Irrota ruuvi (H) ja ota lämpötilanrajoitin (I) pois.
- 3. Ota sovituskiila (J) pois lämpötilanrajoittimesta (I) ja aseta se takaisin paikalleen haluttuun asentoon.
Lämpötilanrajoittimessa (I) olevat urat vastaavat valittavissa olevia lämpötiloja, katso kuva [10].

Osat asennetaan päinvastaisessa järjestyksessä.

Tuotenumero 36 330:

- 1. Ruuvaa ruuvi (K) irti, katso kuva [11].
- 2. Vedä rajoitinrenkas (L) irti.
- 3. Kierrä sekoitusakselia (M) ruuvitaltalla myötäpäivään, kunnes lämpötila on haluamallasi maksimitasolla.
- 4. Paina rajoitinrenkas (L) takaisin paikalleen ja varmista ruuvilla (K).

Käyttö

Infrapunaelektroniikka lähettää näkymätöntä, sykkivää valoa. Tunnistinlaitteisto on säädetty siten, että vesi alkaa valua laittaessasi kädet juoksuputken alle. Kun kädet otetaan pois juoksuputken alta, vedentulo lakkaa 1 sekunnin (tehdasasetus) kuluttua. Tunnistinlaitteiston toimintasäde riippuu tunnistettavan objektin heijastusominaisuuksista.

Automaattinen turvakatkaisu

Infrapunaelektroniikka katkaisee vedentulon automaattisesti 60 sekuntia kestäneen objektin jatkuvan tunnistuksen jälkeen.

Säätöasetukset

Infrapunaelektroniikassa voit tehdä valinnan 7 esiasetetusta ohjelmasta. Tehtaalla on asetettu ohjelma 1.

Ohjelmavalinta	Lyhytaikaisesti pois*	Automaattinen huuhtelu**				Lämpö-desinfiointiaika
		Päällä/pois	Huuhteluväli	Huuhteluaika	Käytöstä riippuvainen/riippumaton	
Ohjelma 1	Aktivoitu	Pois	-	-	-	3,5 min
Ohjelma 2	Aktivoitu	Päällä	72 h	5 min	Käytöstä riippuvainen	3,5 min
Ohjelma 3	Aktivoitu	Päällä	24 h	5 min	Käytöstä riippumaton	11 min
Ohjelma 4	Aktivoitu	Päällä	72 h	10 min	Käytöstä riippuvainen	3,5 min
Ohjelma 5	Aktivoitu	Päällä	72 h	1 min	Käytöstä riippuvainen	3,5 min
Ohjelma 6	Deaktivoitu	Pois	-	-	-	3,5 min
Ohjelma 7	Deaktivoitu	Päällä	72 h	5 min	Käytöstä riippuvainen	3,5 min

* Aktivoidun lyhytaikaisesti pois -tilan yhteydessä voidaan aktivoida puhdistustila. Puhdistustilassa veden virtaus ei käynnisty 3 minuuttiin objektin tunnistamisesta huolimatta.

** Automaattinen huuhtelu takaa veden hygieenisyyden, kun hana jätetään käyttämättä pitemmäksi ajaksi. 24 tunnin (riippumatta käytöstä) tai 72 tunnin kuluttua hanan viimeistä käyttökerrasta (riippuen käytöstä) tapahtuu 1, 5 tai 10 minuutin pituinen huuhtelu.

Turvallisuusohje:

Varmista automaattisen huuhtelun ollessa aktivoituna, että vesi pääsee poistumaan vapaasti.

Hana voidaan ohjelmoida yksilöllisesti kauko-ohjaimella (katso lisätarvikkeet, tilausnumero: 36 206).

Ohjelman valitseminen

Ohjelman valinta tapahtuu infrapunatunnistinlaitteiston välityksellä.

- 1. Aktivoi säätötila.
Katkaise virransyöttö elektroniikkaan ja kytke 10 sekunnin kuluttua jälleen toimintaan, katso kuva [12]. Säätötila on aktivoitu 3 minuutiksi.
- 2. Pidä sormea tunnistinlaitteiston alaosan päällä, katso kääntöpuolen sivu III, kuva [13].
Tunnistinlaitteistossa oleva merkkivalo (N) vilkkuu nopeasti.
- 3. Merkkivalon sammuttua ota sormi pois tunnistinlaitteiston päältä. Ohjelman valintatila on aktivoitu.
- 4. Pidä sormea taas tunnistinlaitteiston alaosan päällä.
Ohjelmat ilmoitetaan merkkivalon vilkkumerkkiryhmillä. Ryhmät on erotettu keskenään tauolla.
- 5. Ohjelmat ja näyttö:
Näyttö alkaa ohjelmalla, joka on parhaillaan asetettuna. Vilkkumerkkien lukumäärä vastaa yksittäisiä ohjelmia:
1 = ohjelma 1
Tauko
2 = ohjelma 2
Tauko
...
7 = ohjelma 7
Tauko
Seitsemän vilkkumerkin ryhmän jälkeen kierros alkaa alusta.
1 = ohjelma 1
...
6. Ohjelman valinta:
Ohjelma valitaan ottamalla sormi pois tunnistinlaitteiston päältä sen tauon aikana, joka seuraa haluttua ohjelmaa. Kun sormi on otettu pois, vastaavat vilkkumerkit näytetään uudelleen.
- 7. Uusi ohjelma voidaan tarvittaessa valita seuraavien 5 sekunnin kuluessa. Ohjelmavalintatila päättyy automaattisesti, jos 5 sekuntia ohjelman valinnan jälkeen ei enää pidetä sormea tunnistinlaitteiston päällä.

Puhdistustilan käynnistäminen

Puhdistustila aktivoituu, kun sormea pidetään tunnistinlaitteiston alaosan päällä (merkkivalo palaa ensin jatkuvasti, ja sitten se alkaa vilkkumaan). Vilkkumisen alkaessa ota sormi pois.

Puhdistustilan lopettaminen

Puhdistustila voidaan lopettaa ennenaikaisesti, kun sormea pidetään uudelleen tunnistinlaitteiston alaosan päällä (vilkkuminen vaihtuu jatkuvaksi palamiseksi). Merkkivalon sammuttua ota sormi pois tai puhdistustila päättyy automaattisesti 3 minuutin kuluttua.

Pariston jäljellä olevan kapasiteetin näyttäminen ja lämpödesinfioinnin suorittaminen

Rakennuksesta **täytyy** saada kuumaa vettä.

Lämpödesinfioinnin käynnistämiseksi ja pariston jäljellä olevan kapasiteetin näyttämiseksi pidä sormea tunnistinlaitteiston alaosan päällä (merkkivalo palaa ensin jatkuvasti, sitten se vilkkuu hitaasti ja sen jälkeen nopeasti). Nopean vilkkumisen alkaessa ota sormi pois. Pariston jäljellä oleva kapasiteetti ilmoitetaan vilkkumerkkien lukumäärän avulla seuraavasti:

4 = jäljellä oleva kapasiteetti > 60%

3 = jäljellä oleva kapasiteetti > 40%

2 = jäljellä oleva kapasiteetti > 20%

1 = jäljellä oleva kapasiteetti < 20%

Jäljellä olevan kapasiteetin ilmoittamisen jälkeen

lämpödesinfiointi käynnistyy.



Pariston jäljellä olevan kapasiteetin ilmoittamisen aikana kädet täytyy ottaa pois tunnistinlaitteiston tunnistusalueelta.

Jos lämpödesinfioinnin aikana (kuumaa vettä virtaa) hana tunnistaa objektin, veden virtaus loppuu välittömästi ja hanan käyttö estetään (merkkivalo vilkkuu).

Hanan käytön esto päättyy automaattisesti 3 minuutin kuluttua tai voidaan lopettaa ennenaikaisesti (katso Puhdistustilan lopettaminen).

Huolto

Sulje kylmän ja lämpimän veden tulo hanalle.

Tarkasta, puhdista ja tarvittaessa vaihda kaikki osat.

I. Paristo (tuotenumero) 36 327, 36 330, 36 331), katso kääntöpuolen sivu III, kuva [14]

Tunnistinlaitteiston merkkivalon vilkunta ilmoittaa lähes tyhjästä paristosta.

- 1. Vedä paristokotelo (E) pois pitimestä (E1) ja vedä elektroniikan johto (C) irti.
- 2. Ota paristokotelon (E) kansi (E3) pois, kuten kuvassa on näytetty.
- 3. Ota paristo (E2) pois ja korvaa uudella.

Osat asennetaan päinvastaisessa järjestyksessä.

II. Vaihda verkkolaite (42 388) (tuotenumero 36 325), katso kääntöpuolen sivu I

Osat asennetaan päinvastaisessa järjestyksessä.

III. Magneettiventtiili, katso kääntöpuolen sivu III, kuva [15] - [17].

- 1. Irrota pistoliitos elektroniikan johdon ja jännitteensyötön väliltä.
- 2. Ruuvaa ruuvi (O) irti, katso kuva [15].
- 3. Irrota ruuvi (F) ja ota vipu (G) pois.
- 4. Irrota ruuvi (H) ja ota lämpötilanrajoitin (I) pois.
- 5. Vedä hanarunko yläkautta irti.
- 6. Avaa pistoliitos (P) ja irrota ja vaihda magneettiventtiili (Q) tai puhdista siivilä, katso kuva [16].

Tuotenumeron 36 330 yhteydessä kohdat 3 ja 4 jäävät pois.

Osat asennetaan päinvastaisessa järjestyksessä.

Pistoliitos (P) täytyy lukita kuvassa [17] näytetyllä tavalla uraan.

IV. Ruuvaa poresuutin (42 832) irti ja puhdista se, katso kääntöpuolen sivu I
Osat asennetaan päinvastaisessa järjestyksessä.

V. Sekoitusakseli, katso kääntöpuolen sivu II ja III
1. Löysää hana liitännöistään.
2. Ota hana irti pesupöydästä.
Purkaminen luvussa *Lämpötilanrajoittimen säätö* olevan kuvauksen mukaan, katso kuva [9] tai [11].
3. Irrota ruuvi (R), katso kuva [18].
4. Vedä sekoitusakseli (M) irti ja vaihda se uuteen.

Osat asennetaan päinvastaisessa järjestyksessä.

Ruuvin (R) täytyy tällöin tarttua sekoitusakselin (M) uraan (M1).

Varaosat

Katso kääntöpuolen sivu I (* = lisätarvike).

Hoito

Tämän laitteen hoitoa koskevat ohjeet on annettu mukana olevassa hoito-oppaassa.

Hävitysohje



Hävitä paristot maakohtaisten määräysten mukaan!

Häiriö / Syy / Korjaus

Häiriö	Syy	Korjaus
Vesi ei virtaa	- Vedentulo katkennut - Magneettiventtiilin edessä oleva siivilä tukossa - Magneettiventtiili viallinen - Magneettiventtiilin pistoliittimen puuttuva kosketus - Ei jännitettä - Paristo tyhjä - Verkkolaite rikki - Pistoliittimen kosketushäiriö - Virransyöttö poiskytketty - Kädet ei tunnistusalueella - Puhdistustila aktivoitu	- Avaa sulkuventtiilit, kulmaventtiilit - Puhdista siivilä - Vaihda magneettiventtiili - Kytke pistoliitin kunnolla paikalleen - Vaihda paristo - Vaihda verkkolaite - Tarkasta pistoliitokset - Kytke virransyöttö päälle - Pidä käsiä suoraan juoksuputken alla - Lopeta puhdistustila tai odota 3 minuuttia
Vesi virtaa tauotta	- Magneettiventtiili viallinen - Lämpödesinfiointi aktivoitu	- Vaihda magneettiventtiili - Odota 3,5 tai 11 minuuttia
Vesi virtaa itsestään	- Tunnistinlaitteiston tunnistusalue säädetty liian suureksi paikallisiin olosuhteisiin nähden - Automaattinen huuhtelu aktivoitu	- Vähennä toimintaetäisyyttä kauko-ohjaimella (lisätarvike, tilausnumero: 36 206) - Odota 1 - 10 minuuttia
Vesimäärä liian vähäinen	- Likainen poresuutin - Magneettiventtiilissä oleva siivilä likainen - Liitântäletkussa olevat siivilät likaisia - Sulkuventtiilit, kulmaventtiilit eivät kokonaan auki - Vedensyöttö kuristettu	- Vaihda tai puhdista poresuutin - Puhdista siivilä - Vaihda tai puhdista siivilät - Avaa sulkuventtiili, kulmaventtiili kokonaan - Tarkasta syöttöputket, avaa sulkuventtiili, kulmaventtiili



Zakres stosowania

Można używać z:

- Podgrzewaczami ciśnieniowymi
- Sterowanymi termicznie podgrzewaczami przepływowymi
- Sterowanymi hydraulicznie podgrzewaczami przepływowymi

Użytkowanie z bezciśnieniowymi podgrzewaczami wody (pracującymi w systemie otwartym) nie jest możliwe!

Informacje dotyczące bezpieczeństwa

- Montaż można wykonać tylko w pomieszczeniach zabezpieczonych przed mrozem.
- Zasilacz impulsowy przystosowany jest wyłącznie do użytku w pomieszczeniach zamkniętych.
- W przypadku uszkodzenia zewnętrznego przewodu przyłączeniowego zasilacza przyłączanego przewód ten powinien być wymieniony przez producenta, jego dział obsługi klienta lub odpowiednio przeszkoloną osobę.
- Podczas czyszczenia złącze wtykowe zasilacza impulsowego **nie** może zetknąć się bezpośrednio lub pośrednio z wodą.
- **Wymagane** jest osobne włączanie zasilania elektrycznego.
- Należy używać wyłącznie oryginalnych części zamiennych i akcesoriów. Wykorzystywanie innych części prowadzi do wygaśnięcia gwarancji i oznaczenia CE.
- Wałek mieszający jest typu mechanicznego; nie jest sterowany elektronicznie.

Dane techniczne

- Ciśnienie przepływu min. 0,5 bar / zalecane 1 - 5 bar
 - Ciśnienie pracy maks. 10 bar
 - Ciśnienie kontrolne 16 bar
- Jeżeli ciśnienie statyczne przekracza 5 bar, należy wmontować reduktor ciśnienia.
- Należy unikać większych różnic ciśnienia między wodą zimną a ciepłą!
- Natężenie przepływu przy ciśnieniu przepływu 3 bar: ok. 6 l/min
 - Temperatura na doprowadzeniu ciepłej wody: maks. 70°C
 - Zalecana (energooszczędna): 60°C

Armatura z zasilaczem impulsowym (36 325):

- Napięcie zasilania: 100–240 V AC 50–60 Hz/6,75 V DC
- Moc: 2,4 W

Armatura z baterią zasilającą (36 327, 36 330, 36 331):

- Napięcie zasilania: bateria litowa 6 V typ CR-P2
- Automatyczne wyłączanie zabezpieczające: 60 s (możliwość regulacji 5–420 s)
- Czas opóźnienia (możliwość regulacji 0–10 s): 1 s
- Obszar odbioru według Kodak Gray Card, szara strona, 8 x 10", orientacja pozioma (nastawa fabryczna): ok. 13cm
- Stopień ochrony armatury: IP 59K
- Przyłącze wody zimna – str. prawa
- ciepła – str. lewa

Elektryczne dane kontrolne

- Klasa oprogramowania A
- Stopień zabrudzenia 2
- Pomiarowe napięcie udarowe 2500 V
- Temperatura pomiaru twardości kulkowej 100°C

Pomiar kompatybilności elektromagnetycznej (pomiar emisji zakłóceń) został przeprowadzony przy napięciu i prądzie pomiarowym.

Funkcje ogólne

- Dezynfekcja termiczna: możliwość aktywowania
- Pojemność baterii: możliwość sprawdzenia

Funkcje programu 1 (nastawa fabryczna)

- Tryb czyszczenia: możliwość aktywowania
- Automatyczne płukanie: nieaktywne
- Czas dezynfekcji termicznej: 3,5 min

Za pomocą układu czujników można wybrać następne wstępnie ustawione programy.

Akcesoria

Pilot na podczerwień (nr katalog.: 36 206) umożliwia przeprowadzanie dalszych ustawień i włączanie funkcji specjalnych.

Atesty i zgodność z normami

 Wyrób odpowiada wymaganiom zawartym w odpowiednich dyrektywach UE.

Wyjaśnienia dotyczące zgodności można uzyskać pod następującym adresem:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Instalacja

Przed instalacją i po niej dokładnie przepłukać przewody rurowe (przestrzegać EN 806)!

Montaż

Przestrzegać wymiarów podanych na rys. [1], strony rozkładane I i II.

Zamocować armaturę w umywalce, zob. rys. [2] do [4].

Nr katalog. 36 331:

Cięgno (A) należy włożyć do korpusu armatury podczas montażu, zob. rys. [2].

Podłączanie

Doprowadzenie zimnej wody należy wykonać z prawej strony, a ciepłej wody – z lewej strony.

Założyć filtr siatkowy (B) i podłączyć przewody giętkie do zaworów kątowych, zob. rys. [5].

Podłączanie napięcia zasilającego

Nr katalog. 36 325:

1. Połączyć złącze wtykowe między przewodem układu elektronicznego (C) i zasilaczem (D), zob. rys. [6].
2. Podłączyć zasilanie z zasilacza (D).

Nr katalog. 36 327, 36 330, 36 331:

1. Uchwyt (E1) zamocować przy użyciu śrub i kołków rozporowych, zob. rys. [7].
2. Baterię (E2) włożyć do obudowy baterii (E4) i nałożyć pokrywkę (E3). Zwrócić uwagę na prawidłową biegunowość.
3. Połączyć złącze wtykowe między przewodem układu elektronicznego (C) i obudową baterii (E), zob. rys. [8].
4. Obudowę baterii (E) zamocować w uchwycie (E1).

Odkręcić zawory doprowadzenia zimnej i ciepłej wody oraz sprawdzić szczelność połączeń.

Regulacja ogranicznika temperatury wody

Nr katalog. 36 325, 36 327 i 36 331:

- 1. Wykręcić śrubę (F) i zdjąć dźwignię (G), zob. rys. [9].
- 2. Wykręcić śrubę (H) i wyjąć ogranicznik temperatury wody (I).
- 3. Wyjąć wpust pasowany (J) z ogranicznika temperatury wody (I) i ponownie założyć w odpowiednim położeniu. Rowki w ograniczniku temperatury wody (I) odpowiadają temperaturom, które można wybrać, zob. rys. [10].

Montaż odbywa się w odwrotnej kolejności.

Nr katalog. 36 330:

- 1. Wykręcić śrubę (K), zob. rys. [11].
- 2. Zdjąć pierścień oporowy (L).
- 3. Obracać wałek mieszający (M) wkrętkiem zgodnie z ruchem wskazówek zegara, aż do osiągnięcia wymaganej temperatury maksymalnej.
- 4. Założyć ponownie pierścień oporowy (L) i zabezpieczyć przy użyciu śruby (K).

Obsługa

Elektroniczny układ podczerwieni wysyła niewidoczne, pulsujące światło. Układ czujników jest tak wyregulowany, aby po umieszczeniu rąk pod wylewką wypływała woda. Po 1 s (nastawa fabryczna) od cofnięcia rąk spod wylewki wypływ wody zostaje zatrzymany. Zasięg detekcji układu czujników zależy od zdolności odbijania promieniowania podczerwonego przez wykrywany obiekt.

Automatyczny wyłącznik zabezpieczający

Po 60 s nieprzerwanej detekcji obiektu elektroniczny układ podczerwieni automatycznie odcina wypływ wody.

Regulacja

Za pomocą układu elektronicznego podczerwieni można wybrać siedem wstępnie ustawionych programów. Fabrycznie ustawiony jest program 1.

Wybór programu	Krótkotrwałe wyłączenie*	Płukanie automatyczne**				Czas dezynfekcji termicznej
		Włącz./wyłącz.	Czas między płukaniem	Czas płukania	zależne od użycia / niezależne od użycia	
Program 1	włączone	wyłączone	-	-	-	3,5 min
Program 2	włączone	włączone	72 h	5 min	zależne od użycia	3,5 min
Program 3	włączone	włączone	24 h	5 min	niezależne od użycia	11 min
Program 4	włączone	włączone	72 h	10 min	zależne od użycia	3,5 min
Program 5	włączone	włączone	72 h	1 min	zależne od użycia	3,5 min
Program 6	wyłączone	wyłączone	-	-	-	3,5 min
Program 7	wyłączone	włączone	72 h	5 min	zależne od użycia	3,5 min

* Przy aktywnym krótkotrwałym wyłączeniu można włączyć tryb czyszczenia. W trybie czyszczenia wypływ wody nie jest uruchamiany na 3 minuty pomimo wykrycia obiektu.

** Płukanie automatyczne służy utrzymaniu stanu higienicznego wody po dłuższym okresie niekorzystania z armatury. Po upływie 24 godzin (niezależnie od użycia) lub 72 godzin od ostatniego użycia armatury (zależnie od użycia) następuje płukanie trwające 1, 5 lub 10 minut.

Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa:

W przypadku uruchomionej funkcji płukania automatycznego należy zapewnić swobodny odpływ wody.

Armaturę można indywidualnie zaprogramować za pomocą pilota (zob. Akcesoria, nr katalogowy: 36 206).

Wybór programu

Program wybiera się za pomocą układu czujników na podczerwień.

1. Uruchamianie trybu nastawczego:
Odłączyć napięcie zasilające układu elektronicznego i ponownie podłączyć po 10 s, zob. rys. [12]. Tryb nastawczy został uruchomiony na 3 minuty.
2. Trzymać palec na dolnej części układu czujników, zob. strona rozkładana III, rys. [13].
Lampka kontrolna (N) w układzie czujników często miga.
3. Po zgaśnięciu lampki kontrolnej odsunąć palec od układu elektronicznego. Tryb wyboru programu został uruchomiony.
4. Ponownie położyć palec na dolnej części układu czujników. Programy są wyświetlane za pomocą grupowych mignięć lampki kontrolnej. Grupy są rozdzielone przerwami.
5. Programy i wskazania:
Wskazanie rozpoczyna się od programu, który jest aktualnie nastawiony. Liczba mignięć odpowiada poszczególnym programom:
1 = program 1
przerwa
2 = program 2
przerwa
...
7 = program 7
przerwa
Po grupie 7 sygnałów świetlnych następuje powrót do początku procedury.
1 = program 1
...
6. Wybór programu:
Program jest wybierany przez odsunięcie palca od układu czujników w przerwie po określonym programie. Po odsunięciu palca ponownie następują odpowiednie migania.
7. W razie potrzeby nowy program można wybrać w ciągu następnych 5 sekund. Tryb wyboru programu zostanie automatycznie zakończony, jeżeli w ciągu 5 sekund od zakończenia wyboru programu palec nie będzie trzymany na układzie czujników.

Uruchamianie trybu czyszczenia

Tryb czyszczenia jest włączany przez trzymanie palca na dolnej części układu czujników (lampka kontrolna świeci stale, a następnie miga). Po rozpoczęciu migania odsunąć palec.

Zakończenie trybu czyszczenia

Tryb czyszczenia można zakończyć wcześniej przez ponowne przytrzymanie palca na dolnej części układu czujników (migania zmienia się na stałe świecenie). Po zgaśnięciu lampki kontrolnej odsunąć palec; ewentualnie tryb czyszczenia zakończy się automatycznie po 3 minutach.

Sygnalizacja resztkowej pojemności baterii i przeprowadzanie dezynfekcji termicznej

Gorąca woda **musi** być doprowadzona przez klienta.

W celu uruchomienia dezynfekcji termicznej i sygnalizacji resztkowej pojemności baterii należy przytrzymać palec na dolnej części układu czujników (lampka kontrolna świeci stale, następnie miga wolno, a później szybko). Po rozpoczęciu szybkiego migania odsunąć palec. Resztkowa pojemność baterii jest sygnalizowana przez następującą liczbę mignięć:

4 = pojemność resztkowa > 60%

3 = pojemność resztkowa > 40%

2 = pojemność resztkowa > 20%

1 = pojemność resztkowa < 20%

Po zasygnalizowaniu pojemności resztkowej zostaje uruchomiona dezynfekcja termiczna.



Podczas sygnalizacji resztkowej pojemności baterii należy odsunąć ręce z obszaru detekcji układu czujników.

Jeżeli podczas dezynfekcji termicznej (wypływu gorącej wody) zostanie wykryty obiekt, to natychmiast zostanie odcięty wypływ wody i armatura ulegnie zablokowaniu (miga lampka kontrolna).

Blokada armatury kończy się automatycznie po 3 minutach lub może zostać zakończona wcześniej (zob. Zakończenie trybu czyszczenia).

Konserwacja

Zamknąć doprowadzenia wody zimnej i ciepłej.

Sprawdzić wszystkie części, oczyścić i ewent. wymienić.

I. Bateria zasilająca (nr katalog. 36 327, 36 330, 36 331), zob. strona rozkładana III, rys. [14]

Prawie całkowite wyczerpanie baterii zasilającej jest sygnalizowane miganiem lampki kontrolnej w układzie czujników.

1. Obudowę baterii (E) wyjąć z uchwytu (E1) i wyciągnąć przewód układu elektronicznego (C).

2. Zdjąć pokrywkę (E3) obudowy baterii (E) w sposób pokazany na rysunku.

3. Wyjąć i wymienić baterię (E2).

Montaż odbywa się w odwrotnej kolejności.

II. Wymiana zasilacza (42 388) (nr katalog. 36 325), zob. strona rozkładana I

Montaż odbywa się w odwrotnej kolejności.

III. Zawór elektromagnetyczny, zob. strona rozkładana III, rys. [15] do [17]

1. Rozłączyć złącze wtykowe łączące przewód układu elektronicznego z zasilaczem.

2. Wykręcić śrubę (O), zob. rys. [15].

3. Wykręcić śrubę (F) i zdjąć dźwignię (G).

4. Wykręcić śrubę (H) i wyjąć ogranicznik temperatury wody (I).

5. Zdjąć obudowę armatury do góry.

6. Rozłączyć złącze wtykowe (P), wykręcić i wymienić zawór elektromagnetyczny (Q) lub wyczyścić filtr siatkowy, zob. rys. [16].

W przypadku produktu o nr. katalog. 36 330 pominąć punkty 3 i 4.

Montaż odbywa się w odwrotnej kolejności.

Złącze wtykowe (P) należy wcisnąć do rowka, zob. rys. [17].

IV. Wykręcanie i czyszczenie perlatora (42 832), zob. strona rozkładana I.
Montaż odbywa się w odwrotnej kolejności.

V. Wałek mieszający, zob. strony rozkładane II i III
1. Odłączyć przyłącza armatury.
2. Zdjąć armaturę z umywalki.
Demontaż opisano w rozdziale *Regulacja ogranicznika temperatury wody*, zob. rys. [9] lub [11].
3. Wykręcić śrubę (R), zob. rys. [18].
4. Wyjąć i wymienić wałek mieszający (M).

Montaż odbywa się w odwrotnej kolejności.

Śruba (R) powinna znaleźć się w rowku (M1) wałka mieszającego (M).

Części zamienne

zob. strona rozkładana I (* = akcesoria)

Pielęgnacja

Wskazówki dotyczące pielęgnacji armatury zamieszczono w załączonej instrukcji pielęgnacji.

Wskazówka dotycząca utylizacji



Baterie należy utylizować zgodnie z przepisami krajowymi!

Usterka / Przyczyna / Środek zaradczy

Usterka	Przyczyna	Środek zaradczy
Woda nie wypływa	- Przerwany dopływ wody - Niedrożny filtr siatkowy przed zaworem elektromagnetycznym - Uszkodzony zawór elektromagnetyczny - Brak styku w złączu zaworu elektromagnetycznego - Brak napięcia - Rozładowana bateria zasilająca - Uszkodzony zasilacz - Brak styku w złączu wtykowym - Napięcie zasilania wyłączone - Ręce nie znajdują się w zasięgu detekcji - Włączony tryb czyszczenia	- Otworzyć zawory odcinające, zawory kątowe - Oczyszczyć filtr siatkowy - Wymienić zawór elektromagnetyczny - Połączyć złącze wtykowe - Wymienić baterię zasilającą - Wymienić zasilacz - Sprawdzić złącza wtykowe - Włączyć napięcie zasilające - Ręce powinny znajdować się bezpośrednio pod wylewką - Zakończyć tryb czyszczenia lub odczekać 3 minuty
Woda wypływa nieprzerwanie	- Uszkodzony zawór elektromagnetyczny - Aktywna dezynfekcja termiczna	- Wymienić zawór elektromagnetyczny - Odczekać 3,5 lub 11 minut
Woda wypływa bez potrzeby	- Obszar detekcji układu czujników w obecnym otoczeniu jest zbyt duży - Aktywne płukanie automatyczne	- Zmniejszyć zasięg za pomocą pilota (akcesoria, nr katalog.: 36 206) - Odczekać 1–10 minut
Zbyt mały przepływ wody	- Zabrudzony perlator - Zabrudzony filtr siatkowy w zaworze elektromagnetycznym - Zabrudzone filtry siatkowe w giętkim przewodzie podłączeniowym - Niecałkowite otwarcie zaworów odcinających, zaworów kątowych - Przydławiony dopływ wody	- Wymienić lub wyczyścić perlator - Oczyszczyć filtr siatkowy - Wymienić lub wyczyścić filtry siatkowe - Otworzyć całkowicie zawór odcinający, zawór kątowy - Sprawdzić przewody zasilające, otworzyć zawór odcinający, zawór kątowy

ضبط محدد درجة الحرارة

رقم الطلبية 36 325 و 36 327 و 36 331:

1. إزالة البرغي (F) وفصل الذراع (G)، راجع الشكل [9].
 2. إزالة البرغي (H) وإزالة محدد درجة الحرارة (I).
 3. إزالة المفتاح الصغير (J) من محدد درجة الحرارة (I) وقم بإعادة إدخاله في المكان المطلوب. تتطابق التجاويف الدائرية في محدد درجة الحرارة (I) مع درجات الحرارة التي يمكن تحديدها، راجع الشكل [10].
- التركيب في ترتيب عكسي.

رقم الطلبية 36 330:

1. إزالة البرغي (K)، راجع الشكل [11].
2. قم بنزع حلقة الإيقاف (L).
3. قم باستخدام مفك لقلب عمود دوران الخلط (M) باتجاه عقارب الساعة حتى الوصول إلى الحد الأقصى من درجة الحرارة المطلوبة.
4. قم بإعادة تركيب حلقة الإيقاف (L) وتثبيتها باستخدام البرغي (K).

التشغيل

تعمل إلكترونية الأشعة تحت الحمراء على انبعاث ضوء أبيض غير مرئي ونبضي. يتم تعديل جهاز التحسس لبدء تدفق المياه. عندما تكون اليدين على مقربة من الفوهة، عند انسحاب اليدين من أمام الفوهة. يتوقف تدفق المياه بعد 1 ثانية (المصنع). يعتمد معدل جهاز التحسس على الخواص الانعكاسية للجهاز المكشوف.

إيقاف الأمان الأوتوماتيكي

بعد 60 ثانية من الكشف المستمر للجهاز، تعمل إلكترونية الأشعة تحت الحمراء على إيقاف تدفق المياه.

تطبيق الإعدادات

توفر إلكترونية الأشعة تحت الحمراء 7 برامج مسبقة الضبط للتحديد. تم ضبط البرنامج الأول في المصنع.

البرنامج	الإغلاق المؤقت*	الشطف الأوتوماتيكي**				مدة التعقيم الحراري
		تشغيل/إيقاف	فواصل الشطف	مدة الشطف	الاستخدام المستقل/غير المستقل	
البرنامج 1	نشط	إيقاف	-	-	-	3.5 دقيقة
البرنامج 2	نشط	تشغيل	72 ساعة	5 دقائق	استخدام مستقل	3.5 دقيقة
البرنامج 3	نشط	تشغيل	24 ساعة	5 دقائق	استخدام غير مستقل	11 دقيقة
البرنامج 4	نشط	تشغيل	72 ساعة	10 دقائق	استخدام مستقل	3.5 دقيقة
البرنامج 5	نشط	تشغيل	72 ساعة	1 دقيقة	استخدام مستقل	3.5 دقيقة
البرنامج 6	غير نشط	إيقاف	-	-	-	3.5 دقيقة
البرنامج 7	غير نشط	تشغيل	72 ساعة	5 دقائق	استخدام مستقل	3.5 دقيقة

* يمكن تفعيل نمط التنظيف عند تفعيل الإغلاق المؤقت. وفي نمط التنظيف، لا يبدأ تدفق المياه لمدة 3 دقائق حتى مع وجود جهاز ما مكشوف.

** يعمل الشطف الأوتوماتيكي على ضمان نظافة المياه في حالة عدم استخدام الخلاط على المدى الطويل. يبدأ الشطف لمدة دقيقة أو 5 أو 10 دقائق بعد 24 ساعة (حر الاستخدام) أو 72 ساعة بعد آخر مرة تم فيها استخدام الخلاط (حسب الاستخدام).

ملاحظات الأمان:

تأكد من التفريغ الحر في حالة تفعيل الشطف الأوتوماتيكي.

يمكن برمجة الخلاط فرديًا باستخدام التحكم عن بعد (راجع الإضافات الخاصة، رقم الطلبية 36 206).

تحديد برنامج

يتم تحديد البرنامج من خلال جهاز تحسس الأشعة تحت الحمراء.

1. تفعيل نمط الإعداد:
قم بفصل خط الإمداد بالطاقة عن النظام الإلكتروني ثم قم بإعادة توصيله بعد 10 ثواني، راجع الشكل [12]. يظل نمط الإعداد نشطاً لمدة 3 دقائق.
2. قم بالضغط بالإصبع فوق المنطقة السفلى من جهاز التحسس، راجع الصفحة المطوية III، الشكل [13].
يوضع مصباح المؤشر (N) الموجود في جهاز التحسس بسرعة.
3. قم بإزالة يدك من على جهاز التحسس عند إيقاف مصباح المؤشر. تم تفعيل نمط تحديد البرنامج.
4. قم بوضع إصبعك فوق المنطقة السفلى لجهاز التحسس مرة أخرى.
تظهر البرامج عن طريق مجموعات من الإشارات الواضحة عبر مصباح المؤشر. يتم فصل المجموعات عند الإيقاف المؤقت.
5. البرامج والعرض:
يبدأ عرض البرامج التي تم ضبطها حالياً. يتطابق عدد الإشارات الواضحة مع البرنامج الفردية:
1 = البرنامج 1
إيقاف مؤقت
2 = البرنامج 2
إيقاف مؤقت
...
7 = البرنامج 7
إيقاف مؤقت
بعد الوصول إلى مجموعة الإشارات الواضحة رقم 7، يبدأ البرنامج من البداية.
1 = البرنامج 1
...
6. تحديد برنامج:
يتم تحديد البرنامج عن طريق إزالة الإصبع من على جهاز التحسس أثناء إيقاف المؤقت بعد البرنامج المطلوب. تظهر الإشارات الواضحة المتطابقة مرة أخرى بعد إزالة الإصبع.
7. إذا لزم الأمر، يمكن تحديد برنامجاً جديداً خلال الخمس ثواني التالية. يتم إنهاء نمط تحديد البرنامج تلقائياً إذا تم إزالة الإصبع من على جهاز التحسس قبل مرور 5 ثواني.

تشغيل نمط التنظيف

يتم تفعيل نمط التنظيف عن طريق وضع الإصبع فوق المنطقة السفلى من جهاز التحسس (أي عندما يضيئ مصباح المؤشر باستمرار ثم يومض). قم بإزالة الإصبع عند بدء إشارات الوميض.

إنهاء نمط التنظيف

يمكن إنهاء نمط التنظيف قبل المدة المحددة عن طريق المزيد من الضغط بالإصبع على المنطقة السفلى لجهاز التحسس (يتغير مصباح المؤشر من إشارات الوميض إلى الإضاءة باستمرار). يمكن إزالة الإصبع بمجرد انطفاء مصباح المؤشر أو سينتهي وضع التنظيف تلقائياً بعد 3 دقائق.

الإشارة إلى فترة البطارية المتبقية وإجراء التعقيم الحراري

يجب توفير المياه الساخنة عن طريق العمل.

يبدأ التعقيم الحراري ويتم الإشارة إلى قدرة البطارية المتبقية عن طريق الضغط بالإصبع على المنطقة السفلى من جهاز التحسس (عندما يضيئ مصباح المؤشر باستمرار ثم يومض ببطء ثم يومض بسرعة). أزل الإصبع عند بدء إشارات الوميض السريعة. يتم الإشارة إلى قدرة البطارية المتبقية عن طريق عدد إشارات الوميض كما يلي:

- 4 = القدرة المتبقية < 60%
- 3 = القدرة المتبقية < 40%
- 2 = القدرة المتبقية < 20%
- 1 = القدرة المتبقية > 20%

يبدأ التعقيم الحراري بمجرد الإشارة إلى القدرة المتبقية.

يجب أن يظل مجال الكشف واضحاً عند الإشارة إلى القدرة المتبقية للبطارية.



إذا ظهر أي جهاز أثناء التعقيم الحراري (تدفق المياه الساخنة)، يتوقف تدفق المياه فوراً ويتم غلق الخلاط (يبدأ مصباح المؤشر بالوميض).

ينتهي إغلاق الخلاط تلقائياً بعد 3 دقائق أو يمكن إناءه بصفة دائمة (راجع إنهاء نمط التنظيف).

الصيانة

قم بإغلاق خطي تغذية المياه الساخنة والباردة.

قم بفحص كافة المكونات وتنظيفها واستبدالها إذا لزم الأمر.

I. البطارية (رقم الطلبية 36 327 و 36 330 و 36 331)، راجع الصفحة المطوية III، الشكل [14]

تظهر البطاريات التي لا يتم شحنها بكثرة عن طريق مصباح مؤشر وامض في جهاز التحسس.

1. قم بسحب غلاف البطارية (E) خارج الكثيفة (E1) ثم قم بفصل الكابل الإلكتروني (C).
2. أزل الغطاء (E3) الخاص بغلاف البطارية (E)، كما موضح.
3. أزل البطارية (E2) وقم باستبدالها.

التركيب في ترتيب عكسي.

II. استبدل وحدة الإمداد بالطاقة (42 388) (رقم الطلبية 36 325)، راجع الصفحة المطوية I

التركيب في ترتيب عكسي.

III. صمام بملف لولبي، راجع الصفحة المطوية III، الأشكال من [15] إلى [17]

1. قم بفصل واصل القبس بين كابل الإلكترونيات ولفطية الإمداد.
2. أزل البراغي (O)، راجع الشكل [15].
3. أزل البراغي (F) وقم بفصل الذراع (G).
4. أزل البراغي (H) وأزل محدد درجة الحرارة (I).
5. قم بسحب غلاف الخلاط إلى الأعلى ثم قم بإزالته.
6. قم بفك واصل القبس (P) وقم بإزالة صمام الملف اللولبي (Q) واستبداله أو قم بتنظيف المصفاء، راجع الشكل [16].

في حالة الطلبية رقم 36 330، فإن النقاط 3 و 4 غير مضمنة.

التركيب في ترتيب عكسي.

يجب تثبيت واصل القبس في التجويف الدائري كما هو موضح في الشكل [17].

IV. إزالة المرعي وتنظيفه (42 832)، راجع الصفحة المطوية | التركيب في ترتيب عكسي.

قطع الغيار
راجع الصفحة المطوية | (= * إضافات خاصة)

V. عمود دوران الخلط، راجع الصفحة المطوية II و III

1. قم بفصل الخلاط من الوصلات.
2. قم بإزالة الخلاط من حوض الغسيل.
3. يتم شرح كيفية الفك في القسم "إعدادات محدد درجة الحرارة"، راجع الشكل [9] أو [11].
4. قم بإزالة البرغي (R)، راجع الشكل [18].
5. قم بسحب عمود دوران الخلط (M) واستبدله.

التركيب في ترتيب عكسي.

يجب إدخال البرغي (R) في الفوهة (M1) الموجودة في عمود دوران الخلط (M).



الرجاء التخلص من البطاريات وفقًا للوائح القومية.

الخدمة والصيانة

للحصول على توجيهات حول خدمة وصيانة هذا الخلاط، الرجاء الرجوع إلى تعليمات الخدمة والصيانة المرفقة.

ملاحظات التخلص والطرح

الخلل / السبب / الحل

الخلل	السبب	الحل
عدم تدفق الماء	• تعطل خط تغذية المياه • إغلاق منبوع المصفاة الخاص بصمام الملف اللولبي • تعطل صمام الملف اللولبي • واصل القابس الخاص بصمام الملف اللولبي غير موصل • عدم وجود فلطية • البطارية غير مشحونة • تعطل وحدة إمداد الطاقة • واصل القابس غير موصل • إغلاق الإمداد بالطاقة • اليد ليست في مجال الكشف • تفعيل نمط التنظيف	- قم بفتح صمامات الإيقاف والصمامات الجانبية للصيانة - قم بتنظيف المصفاة - استبدل صمام الملف اللولبي - قم بتوصيل واصل القابس - استبدل البطارية - استبدل وحدة الإمداد بالطاقة - تحقق من واصلات القابس - قم بفتح فلطية الإمداد - ضع اليدين تحت الفوهة مباشرة - قم بإلغاء تفعيل نمط التنظيف أو انتظر 3 دقائق
استمرار تدفق المياه	• تعطل صمام الملف اللولبي • تفعيل التعقيم الحراري	- استبدل صمام الملف اللولبي - انتظر 3.5 أو 11 دقيقة
تدفق مياه غير مطلوب	• وضع منطقة الكشف الخاصة بجهاز التحسس مرتفعة جدًا عن الشروط المحلية • تفعيل الشطف الأوتوماتيكي	- استخدم ميزة التحكم عن بعد لتقليل المعدل (إضافات خاصة، رقم الطلبية 36 206) - انتظر من 1 إلى 10 دقائق
معدل التدفق بطيء جدًا	• قذارة المصفاة • قذارة المصفاة الموجودة بصمام الملف اللولبي • قذارة المصافي الموجودة بخرطوم التوصيل • إغلاق الصمامات، الصمامات الجانبية للصيانة ليست مفتوحة تمامًا • خط تغذية المياه محدد	- قم بتنظيف أو استبدال المرعي - قم بتنظيف المصفاة - قم بتنظيف المصافي أو استبدالها - قم بفتح صمام الإغلاق ، صمام جانبي الصيانة - تحقق من خطوط الإمداد، قم بفتح صمام الإغلاق ، صمام جانبي الصيانة



Πεδίο εφαρμογής

Η λειτουργία είναι δυνατή με:

- Θερμοσίφωνες αποθήκευσης σε ατμοσφαιρική πίεση
- Θερμικά ελεγχόμενους ταχυθερμοσίφωνες νερού
- υδραυλικά ελεγχόμενους ταχυθερμοσίφωνες

Η λειτουργία με αποσυμπιεσμένους συσσωρευτές αποθήκευσης πίεση (ανοικτού τύπου θερμοσίφωνες νερού) δεν είναι δυνατή!

Πληροφορίες ασφαλείας

- Η εγκατάσταση επιτρέπεται να γίνει μόνο σε χώρους που προστατεύονται από παγετό.
- Το τροφοδοτικό προορίζεται αποκλειστικά και μόνο για χρήση σε κλειστούς χώρους.
- Εάν το εξωτερικό καλώδιο σύνδεσης του τροφοδοτικού έχει φθαρεί, θα πρέπει να αντικατασταθεί από τον κατασκευαστή, το σέρβις αυτού ή αντίστοιχα από ένα εξουσιοδοτημένο άτομο, προκειμένου να αποφευχθούν οι κίνδυνοι τραυματισμού.
- Οι ακροδέκτες του τροφοδοτικού **δεν** επιτρέπεται να έρθουν, άμεσα ή έμμεσα, σε επαφή με νερό για τις ανάγκες καθαρισμού.
- Η τροφοδοσία τάσης θα **πρέπει** να συνδεθεί χωριστά.
- Χρησιμοποιείτε μόνο γνήσια ανταλλακτικά και πρόσθετα εξαρτήματα! Η χρήση άλλων εξαρτημάτων συνεπάγεται την ακύρωση της εγγύησης και του σήματος CE.
- Ο άξονας μίξης είναι μηχανικός και δεν ελέγχεται ηλεκτρονικά.

Τεχνικά στοιχεία

- Ελάχιστη πίεση ροής 0,5 bar / συνιστώμενη 1 - 5 bar
 - Μέγιστη πίεση λειτουργίας 10 bar
 - Πίεση ελέγχου 16 bar
- Σε πιέσεις ηρεμίας μεγαλύτερες από 5 bar θα πρέπει να τοποθετηθεί μια βαλβίδα μείωσης της πίεσης. Αποφύγετε μεγαλύτερες διαφορές πίεσης μεταξύ των παροχών ζεστού και κρύου νερού!
- Παροχή με πίεση ροής στα 3 bar: περ. 6 l/min
 - Θερμοκρασία στην τροφοδοσία ζεστού νερού: max. 70 °C
 - Συνιστώμενη (εξοικονόμηση ενέργειας): 60 °C

Εξαρτήματα με τροφοδοτικό (36 325):

- Τροφοδοσία τάσης: 100 - 240 V AC 50 - 60 Hz/6,75 V DC
- Ισχύς: 2,4 W

Εξαρτήματα με μίκτη (36 327, 36 330, 36 331):

- Τροφοδοσία τάσης: μπαταρία λιθίου 6 V, τύπος CR-P2
- Αυτόματη διακοπή ασφαλείας: 60 δευτ. (δυνατότητα ρύθμισης 5 - 420 δευτ.)
- Χρόνος υστέρησης (δυνατότητα ρύθμισης 0 - 10 δευτ.): 1 δευτ.
- Περιοχή λήψης κατά Kodak Gray Card, γκρι σελίδα, 8 x 10", οριζόντια διάταξη (εργοστασιακή ρύθμιση): περ. 13cm
- Βαθμός προστασίας των εξαρτημάτων: IP 59 K
- Σύνδεση νερού κρύο - δεξιά ζεστό - αριστερά

Ηλεκτρικά στοιχεία ελέγχου

- Κατηγορία λογισμικού: A
- Βαθμός ρύπανσης: 2
- Τάση μέτρησης 2500 V
- Θερμοκρασία ελέγχου πίεσης 100 °C

Ο έλεγχος της ηλεκτρομαγνητικής συμβατότητας (έλεγχος εκπομπής παρεμβολών) πραγματοποιήθηκε με την τάση μέτρησης και το ρεύμα μέτρησης.

Γενικές λειτουργίες

- Θερμική απολύμανση: δυνατότητα ενεργοποίησης
- Υπολειπόμενη χωρητικότητα μπαταρίας: δυνατότητα ενημέρωσης

Λειτουργίες προγράμματος 1 (εργοστασιακή ρύθμιση)

- Κατάσταση λειτουργίας καθαρισμού: δυνατότητα ενεργοποίησης
- Αυτόματη πλύση: ανενεργή
- Χρόνος θερμικής απολύμανσης: 3,5 λεπτά

Από τον αισθητήρα μπορείτε να επιλέξετε επιπλέον προεπιλεγμένα προγράμματα.

Πρόσθετος εξοπλισμός

Από το τηλεχειρισμό με υπέρυθρες ακτίνες (Αρ. παραγγελίας: 36 206) μπορούν να πραγματοποιηθούν και άλλες ειδικές λειτουργίες.

Έγκριση και συμβατότητα

Αυτό το προϊόν πληροί τις προδιαγραφές των αντίστοιχων οδηγιών της ΕΕ.

Τα πιστοποιητικά συμβατότητας μπορείτε να τα προμηθευθείτε από την εξής διεύθυνση:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Εγκατάσταση

Ξεπλύνετε καλά το σύστημα σωληνώσεων πριν και μετά την εγκατάσταση (σύμφωνα με τις προδιαγραφές EN 806)!

Τοποθέτηση

Δώστε προσοχή στο διαστασιολόγιο της αναδιπλούμενης σελίδας I και II καθώς και στην εικ. [1]. Στερεώστε τα εξαρτήματα επάνω στο νιπτήρα, βλέπε εικ. [2] έως [4].

Αρ. προϊόντος 36 331:

Ο μοχλός ανύψωσης (A) κατά τη συναρμολόγηση, πρέπει να είναι περασμένος στο σώμα του μίκτη, βλέπε εικ. [2].

Σύνδεση

Η σύνδεση κρύου νερού πρέπει να γίνει δεξιά και η σύνδεση ζεστού νερού αριστερά.

Τοποθετήστε το φίλτρο (B) και τους εύκαμπτους αγωγούς στις γωνιακές βαλβίδες, βλέπε εικ. [5].

Αποκαταστήστε την τροφοδοσία τάσης

Αρ. προϊόντος 36 325:

1. Πραγματοποιήστε τη σύνδεση μεταξύ του καλωδίου ηλεκτρονικού συστήματος (C) και του τροφοδοτικού (D), βλέπε εικ. [6].
2. Αποκαταστήστε την τροφοδοσία τάσης μέσω του τροφοδοτικού (D).

Αρ. προϊόντος 36 327, 36 330, 36 331:

1. Στερεώστε το στήριγμα (E1) με τις βίδες και τα βύσματα, βλέπε εικ. [7].
2. Εισάγετε την μπαταρία (E2) στο κουτί της μπαταρίας (E4) και τοποθετήστε το καπάκι (E3). Προσέξτε τη σωστή πολικότητα.

3. Πραγματοποιήστε τη σύνδεση μεταξύ του καλωδίου ηλεκτρονικού συστήματος (C) και του κουτιού της μπαταρίας (E), βλέπε εικ. [8].
4. Κουμπώστε το κουτί της μπαταρίας (E) στο στήριγμα (E1).

Ανοίξτε τις παροχές κρύου και ζεστού νερού και ελέγξτε τη στεγανότητα των συνδέσεων.

Ρύθμιση του αναστολέα θερμοκρασίας

Αρ. προϊόντος 36 325, 36 327 και 36 331:

1. Ξεβιδώστε τη βίδα (F) και αφαιρέστε το μοχλό (G), βλέπε εικ. [9].
2. Αφαιρέστε τη βίδα (H) και τον αναστολέα θερμοκρασίας (I).
3. Αφαιρέστε τη σφήνα (J) από τον αναστολέα θερμοκρασίας (I) και τοποθετήστε τον πάλι στην επιθυμητή θέση. Οι εγκοπές του αναστολέα θερμοκρασίας (I) αντιστοιχούν στις θερμοκρασίες που μπορείτε να επιλέξετε, βλέπε εικ. [10].

Η συναρμολόγηση πρέπει να γίνει με την αντίστροφη σειρά.

Αρ. προϊόντος 36 330:

1. Ξεβιδώστε τις βίδες (K), βλέπε εικ. [11].
2. Βγάλτε τον δακτύλιο τερματισμού (L).

3. Περιστρέψτε τον άξονα μίξης (M) κατά τη φορά των δεικτών του ρολογιού μέχρι να επιτευχθεί η επιθυμητή θερμοκρασία.
4. Τοποθετήστε πάλι το δακτύλιο τερματισμού (L) και ασφαλίστε τον με τη βίδα (K).

Λειτουργία

Η ηλεκτρονική μονάδα υπέρυθρων εκπέμπει μία αόρατη, παλλόμενη φωτεινή δέσμη. Ο αισθητήρας έχει ρυθμιστεί έτσι ώστε να απελευθερώνεται η ροή του νερού όταν πλησιάζετε τα χέρια σας στην εκροή. Εάν απομακρύνετε τα χέρια σας από την περιοχή εκροής, η ροή του νερού διακόπτεται μετά από 1 δευτερόλεπτο (εργοστασιακή ρύθμιση). Η εμβέλεια του αισθητήρα εξαρτάται από τις ιδιότητες ανάκλασης του αντικειμένου που ανιχνεύεται από τον αισθητήρα.

Αυτόματη διακοπή ασφαλείας

Μετά από 60 δευτερόλεπτα διαρκούς ανίχνευσης ενός αντικειμένου, η ηλεκτρονική μονάδα υπέρυθρων διακόπτει τη ροή του νερού αυτόματα.

Πραγματοποιήστε τις ρυθμίσεις

Στην ηλεκτρονική μονάδα υπέρυθρων μπορείτε να επιλέξετε 7 προεπιλεγμένα προγράμματα. Από το εργοστάσιο έχει ρυθμιστεί το πρόγραμμα 1.

Επιλογή προγράμματος	Διακοπή σύντομου χρόνου*	Αυτόματη πλύση**				Διάρκεια θερμικής απολύμανσης
		Ενεργοποίηση/ απενεργοποίηση	Διάστημα πλύσης	Διάρκεια πλύσης	Ανάλογα με τη χρήση/ -ανεξάρτητα από τη χρήση	
Πρόγραμμα 1	Ενεργή	Απενεργοποιημένο	-	-	-	3,5 λεπτά
Πρόγραμμα 2	Ενεργή	Ενεργοποιημένο	72 ώρες	5 λεπτά	Ανάλογα με τη χρήση	3,5 λεπτά
Πρόγραμμα 3	Ενεργή	Ενεργοποιημένο	24 ώρες	5 λεπτά	Ανεξάρτητα από τη χρήση	11 λεπτά
Πρόγραμμα 4	Ενεργή	Ενεργοποιημένο	72 ώρες	10 λεπτά	Ανάλογα με τη χρήση	3,5 λεπτά
Πρόγραμμα 5	Ενεργή	Ενεργοποιημένο	72 ώρες	1 λεπτό	Ανάλογα με τη χρήση	3,5 λεπτά
Πρόγραμμα 6	Ανενεργή	Απενεργοποιημένο	-	-	-	3,5 λεπτά
Πρόγραμμα 7	Ανενεργή	Ενεργοποιημένο	72 ώρες	5 λεπτά	Ανάλογα με τη χρήση	3,5 λεπτά

* Με ενεργοποιημένη τη Διακοπή σύντομου χρόνου μπορεί να ενεργοποιηθεί και η κατάσταση λειτουργίας καθαρισμού. Στην κατάσταση λειτουργίας καθαρισμού δεν ξεκινά για 3 λεπτά η ροή νερού παρόλο που έχει ανιχνευθεί κάποιο αντικείμενο.

** Η αυτόματη πλύση χρησιμεύει για την εξασφάλιση της υγιεινής όταν τα εξαρτήματα δε χρησιμοποιηθούν για μεγάλο χρονικό διάστημα. Μετά από 24 ώρες (ανεξάρτητα από τη χρήση) ή 72 ώρες μετά την τελευταία χρήση των εξαρτημάτων (ανάλογα με τη χρήση), πραγματοποιείται για 1 ή 5 ή 10 λεπτά μία πλύση.

Υπόδειξη ασφαλείας:

Εάν έχει ενεργοποιηθεί η αυτόματη πλύση, εξασφαλίστε την ελεύθερη εκροή του νερού.

Τα εξαρτήματα μπορούν να προγραμματιστούν από το τηλεχειριστήριο (βλέπε Πρόσθετος εξοπλισμός, Αρ. παραγγελίας: 36 206).

Πραγματοποίηση επιλογής προγράμματος

- Η επιλογή προγράμματος πραγματοποιείται από τον αισθητήρα υπέρυθρων.
1. Ενεργοποίηση κατάστασης ρυθμίσεων:
Διακόψτε την τροφοδοσία τάσης του ηλεκτρονικού συστήματος και αποκαταστήστε την μετά από 10 δευτερόλεπτα, βλέπε εικ. [12]. Η κατάσταση ρυθμίσεων θα είναι ενεργή για 3 λεπτά.
 2. Κρατήστε το δάκτυλο στο κάτω μέρος του αισθητήρα, βλέπε αναδιπλούμενη σελίδα III, εικ. [13].
Η λυχνία ελέγχου (N) στον αισθητήρα αναβοσβήνει γρήγορα.
 3. Όταν σβήσει η λυχνία ελέγχου απομακρύνετε το δάκτυλο από τον αισθητήρα. Η κατάσταση επιλογής προγράμματος είναι ενεργοποιημένη.
 4. Κρατήστε πάλι το δάκτυλο στο κάτω μέρος του αισθητήρα. Τα προγράμματα επισημαίνονται από τη λυχνία ελέγχου μέσω ομάδων σημάτων που αναβοσβήνουν. Οι ομάδες χωρίζονται μεταξύ τους με παύση.
5. Προγράμματα και ενδείξεις:
Η ένδειξη ξεκινά με το πρόγραμμα που είναι εκείνη τη στιγμή επιλεγμένο. Ο αριθμός των αναλάμποντων σημάτων αντιστοιχεί σε κάθε πρόγραμμα ξεχωριστά:
1 = Πρόγραμμα 1
Παύση
2 = Πρόγραμμα 2
Παύση
...
7 = Πρόγραμμα 7
Παύση
Μετά την ομάδα με τα 7 φωτεινά σήματα η ένδειξη ξεκινά πάλι από την αρχή.
1 = Πρόγραμμα 1
...
6. Επιλογή προγράμματος:
Το πρόγραμμα επιλέγεται απομακρύνοντας το δάκτυλο από τον αισθητήρα κατά τη διάρκεια της παύσης. Μετά την απομάκρυνση του δακτύλου εμφανίζονται εκ νέου τα αναλάμποντα σήματα.
 7. Εάν χρειαστεί, μπορεί να ρυθμιστεί ένα νέο πρόγραμμα μέσα στα επόμενα 5 δευτερόλεπτα. Η κατάσταση επιλογής προγράμματος τερματίζεται αυτόματα, εάν 5 δευτερόλεπτα μετά την επιλογή ενός προγράμματος δεν κρατηθεί το δάκτυλο στον αισθητήρα.

Εκκίνηση κατάστασης λειτουργίας καθαρισμού

Η κατάσταση λειτουργίας καθαρισμού ενεργοποιείται, εάν κρατήσετε το δάκτυλό σας στην κάτω περιοχή του αισθητήρα (η λυχνία ελέγχου μένει μόνιμα αναμμένη, μετά αναβοσβήνει). Απομακρύνετε το δάκτυλο όταν ξεκινήσουν τα αναλάμποντα σήματα.

Τερματισμός κατάστασης καθαρισμού

Η κατάσταση λειτουργίας καθαρισμού μπορεί να τερματιστεί πρόωρα, εάν κρατήσετε εκ νέου το δάκτυλό σας στην κάτω περιοχή του αισθητήρα (τα αναλάμποντα σήματα μένουν τώρα μόνιμα αναμμένα). Όταν σβήσει η λυχνία ελέγχου απομακρύνετε το δάκτυλο ή η κατάσταση λειτουργίας καθαρισμού τερματίζεται αυτόματα μετά από 3 λεπτά.

Ένδειξη της υπολειπόμενης χωρητικότητας της μπαταρίας και εκτέλεση θερμικής απολύμανσης.

Το ζεστό νερό **θα** πρέπει να είναι διαθέσιμο από την πλευρά της εγκατάστασης.

Για την έναρξη της θερμικής απολύμανσης και τη σηματοδότηση της υπολειπόμενης χωρητικότητας της μπαταρίας, κρατήστε το δάκτυλό σας στην κάτω περιοχή του αισθητήρα (η λυχνία ελέγχου μένει μόνιμα αναμμένη, μετά αναβοσβήνει αργά και μετά αναβοσβήνει γρήγορα). Απομακρύνετε το δάκτυλο όταν ξεκινήσουν τα γρήγορα αναλάμποντα σήματα. Η υπολειπόμενη χωρητικότητα της μπαταρίας σηματοδοτείται ως εξής από τα αναλάμποντα σήματα:

- 4 = Υπολειπόμενη χωρητικότητα > 60%
- 3 = Υπολειπόμενη χωρητικότητα > 40%
- 2 = Υπολειπόμενη χωρητικότητα > 20%
- 1 = Υπολειπόμενη χωρητικότητα < 20%

Μετά την ένδειξη της υπολειπόμενης χωρητικότητας ξεκινά η θερμική απολύμανση.



Κατά τη σηματοδότηση της υπολειπόμενης χωρητικότητας μπαταρίας θα πρέπει τα χέρια να απομακρυνθούν από την περιοχή ανίχνευσης του αισθητήρα.

Εάν κατά τη διάρκεια της θερμικής απολύμανσης (ροή ζεστού νερού) ανιχνευτεί ένα αντικείμενο, τερματίζεται αμέσως η ροή νερού και τα εξαρτήματα κλείνουν (η λυχνία ελέγχου αναβοσβήνει).

Το κλείσιμο των εξαρτημάτων τερματίζεται αυτόματα μετά από 3 λεπτά ή μπορεί να τερματιστεί πρόωρα (βλέπε Τερματισμός κατάστασης λειτουργίας καθαρισμού).

Συντήρηση

Κλείστε την παροχή κρύου και ζεστού νερού.

Ελέγξτε όλα τα εξαρτήματα, καθαρίστε τα και, αν χρειάζεται, αντικαταστήστε τα.

- I. Μπαταρία (αρ. προϊόντος 36 327, 36 330, 36 331),**
βλέπε αναδιπλούμενη σελίδα III, εικ. [14]
Η σχεδόν αποφορτισμένη μπαταρία υποδεικνύεται από τη λυχνία ελέγχου του αισθητήρα που αναβοσβήνει.
1. Τραβήξτε το κουτί της μπαταρίας (E) από το στήριγμα (E1) και αποσυνδέστε το καλώδιο ηλεκτρονικού συστήματος (C).
2. Αφαιρέστε το καπάκι (E3) του κουτιού μπαταρίας (E), με τον τρόπο που απεικονίζεται.
3. Αφαιρέστε και αντικαταστήστε την μπαταρία (E2).
Η συναρμολόγηση πρέπει να γίνει με την αντίστροφη σειρά.

II. Αντικατάσταση τροφοδοτικού (42 388) (Αρ. προϊόντος 36 325), βλέπε αναδιπλούμενη σελίδα I

Η συναρμολόγηση πρέπει να γίνει με την αντίστροφη σειρά.

- III. Μαγνητική βαλβίδα,** βλέπε αναδιπλούμενη σελίδα III, εικ. [15] έως [17]
1. Αποσυνδέστε τους συνδετήρες μεταξύ του καλωδίου ηλεκτρονικού συστήματος και της τροφοδοσίας τάσης.
2. Ξεβιδώστε τις βίδες (O), βλέπε εικ. [15].
3. Ξεβιδώστε τη βίδα (F) και αφαιρέστε το μοχλό (G).
4. Αφαιρέστε τη βίδα (H) και τον αναστολέα θερμοκρασίας (I).
5. Τραβήξτε προς τα επάνω το περίβλημα της μπαταρίας.
6. Αποσυνδέστε τους συνδετήρες (P) και ξεβιδώστε τη μαγνητική βαλβίδα (Q), αντικαταστήστε ή καθαρίστε το φίλτρο, βλέπε εικ. [16].

Σε Αρ. προϊόντος 36 330 παραλείπονται τα σημεία 3 και 4.
Η συναρμολόγηση πρέπει να γίνει με την αντίστροφη σειρά.

Οι συνδετήρες (P) θα πρέπει να κουμπώσουν στην εγκοπή όπως απεικονίζεται στην εικ. [17].

IV. Ξεβιδώστε το φίλτρο (42 832) και καθαρίστε το, βλέπε αναδιπλούμενη σελίδα I.
Η συναρμολόγηση πρέπει να γίνει με την αντίστροφη σειρά.

V. Άξονας μίξης, βλέπε αναδιπλούμενες σελίδες I και II
1. Αποσυνδέστε τα εξαρτήματα.
2. Αφαιρέστε τα εξαρτήματα από το νιπτήρα.
Αποσυναρμολόγηση όπως περιγράφεται στο Κεφάλαιο *Ρύθμιση του αναστολέα θερμοκρασίας*, βλέπε εικ. [9] ή [11].
3. Ξεβιδώστε τη βίδα (R), βλέπε εικ. [18].
4. Τραβήξτε τον άξονα μίξης (M) προς τα έξω και αντικαταστήστε τον.

Η συναρμολόγηση πρέπει να γίνει με την αντίστροφη σειρά.

Η βίδα (R) θα πρέπει να κουμπώνει μέσα στην εγκοπή (M1) του άξονα μίξης (M).

Ανταλλακτικά
βλ. αναδιπλούμενη σελίδα I (* = προαιρετικός εξοπλισμός)

Περιποίηση
Τις οδηγίες που αφορούν την περιποίηση αυτής της μπαταρίας μπορείτε να τις πάρετε από τις συνημμένες οδηγίες περιποίησης.

Υπόδειξη απόρριψης
 Απορρίψτε τις μπαταρίες σύμφωνα με τους κανονισμούς της χώρας σας!

Βλάβη / Αιτία / Αντιμετώπιση

Βλάβη	Αιτία	Αντιμετώπιση
Το νερό δεν ρέει	• Η παροχή νερού έχει διακοπεί • Το φίλτρο της μαγνητικής βαλβίδας έχει βουλώσει • Βλάβη μαγνητικής βαλβίδας • Απουσία επαφής των ακροδεκτών της μαγνητικής βαλβίδας • Δεν υπάρχει τάση - Αποφορτισμένη μπαταρία - Βλάβη τροφοδοτικού - Ακροδέκτες χωρίς επαφή - Τάση τροφοδοσίας απενεργοποιημένη • Τα χέρια δεν βρίσκονται στην περιοχή ανίχνευσης • Κατάσταση καθαρισμού ενεργοποιημένη	- Βαλβίδες διακοπής λειτουργίας, ανοίξτε τις γωνιακές βαλβίδες - Καθαρίστε το φίλτρο - Αντικαταστήστε τη μαγνητική βαλβίδα - Συνδέστε τους ακροδέκτες - Αντικαταστήστε την μπαταρία - Αντικαταστήστε το τροφοδοτικό - Ελέγξτε τις συνδέσεις των ακροδεκτών - Ενεργοποιήστε την τροφοδοσία τάσης - Κρατήστε τα χέρια σας ακριβώς κάτω από την εκροή - Τερματίστε την κατάσταση λειτουργίας καθαρισμού ή περιμένετε 3 λεπτά
Το νερό ρέει αδιάκοπα	• Βλάβη μαγνητικής βαλβίδας • Η θερμική απολύμανση είναι ενεργή	- Αντικαταστήστε τη μαγνητική βαλβίδα - Περιμένετε 3,5 ή 11 λεπτά
Το νερό ρέει όταν δεν πρέπει	• Έχει ρυθμιστεί μία μεγάλη περιοχή ανίχνευσης αισθητήρα για τις συγκεκριμένες συνθήκες του χώρου • Η αυτόματη πλύση είναι ενεργή	- Μειώστε την εμβέλεια με το τηλεχειριστήριο (προαιρετικός εξοπλισμός: 36 206) - Περιμένετε 1 - 10 λεπτά
Μειωμένη ποσότητα νερού	• Λερωμένο φίλτρο • Το φίλτρο της μαγνητικής βαλβίδας έχει λερωθεί • Τα φίλτρα στο σπιράλ σύνδεσης έχουν λερωθεί • Οι βαλβίδες διακοπής λειτουργίας, γωνιακές βαλβίδες δεν είναι τελείως ανοικτές • Μειωμένη τροφοδοσία νερού	- Αντικαταστήστε ή καθαρίστε το φίλτρο - Καθαρίστε το φίλτρο - Αντικαταστήστε ή καθαρίστε τα φίλτρα - Ανοίξτε τελείως τη βαλβίδα διακοπής λειτουργίας, γωνιακή βαλβίδα - Ελέγξτε τους αγωγούς παροχής, ανοίξτε τη βαλβίδα διακοπής λειτουργίας, γωνιακή βαλβίδα



Oblast použití

Provoz je možný s:

- Tlakovými zásobníky
- Tepelně řízenými průtokovými ohřívači
- Hydraulicky řízenými průtokovými ohřívači

Provoz s beztlakovými zásobníky (otevřenými zařízeními na přípravu teplé vody) není možný!

Bezpečnostní informace

- Toto zařízení je určeno pouze pro instalaci do místností chráněných proti mrazu.
- Spínací síťový zdroj je určen výhradně pro použití v uzavřených místnostech.
- Poškození vnějšího přívodního vedení připojovacího síťového zdroje se musí nechat z bezpečnostních důvodů opravit prostřednictvím výrobce nebo servisní služby výrobce nebo u kvalifikovaného odborníka.
- Při čištění zásuvného konektoru spínacího síťového zdroje se konektor v žádném případě **nesmí** přímo či nepřímo ostříkat vodou.
- Napájecí síťové napětí se **musí** dát vypnout a zapnout separátně.
- Používejte pouze originální náhradní díly a příslušenství. Při použití jiných, neoriginálních dílů neplatí záruka a CE-certifikace.
- Hřídél smíšené vody je mechanický a není řízený elektronicky.

Technické údaje

- Proudový tlak min. 0,5 baru / doporučeno 1 - 5 barů
 - Provozní tlak max. 10 barů
 - Zkušební tlak 16 barů
- Při vyšších statických tlacích než 5 barů se musí namontovat redukční ventil.
- Je nutné zabránit vyšším tlakovým rozdílům mezi připojením studené a teplé vody!
- Průtok při proudovém tlaku 3 bary: cca 6 l/min
 - Teplota na vstupu teplé vody: max. 70 °C
 - Doporučeno (pro úsporu energie): 60 °C

Armatura se spínacím síťovým zdrojem (36 325):

- Napájecí napětí: 100 - 240 V stříd. 50 - 60 Hz/ 6,75 V stejnosm.
- Výkon: 2,4 W

Armatura s baterií (36 327, 36 330, 36 331):

- Napájecí napětí: 6V lithiová baterie, typ CR-P2
- Automatické bezpečnostní vypnutí: 60 s (nastavitelné od 5 - 420 s)
- Doba doběhu (nastavitelná od 0 - 10 s): 1 s
- Přijímací dosah s kartou Kodak Gray Card, šedá strana, 8 x 10", příčný formát (nastavení z výroby): cca 13cm
- Druh el. ochrany armatury: IP 59K
- Připojka vody studená - vpravo
teplá - vlevo

Elektrické kontrolní údaje

- Třída software A
- Stupeň znečištění 2
- Zatěžovací rázové napětí 2500 V
- Teplota při zkoušce tvrdosti vtláčováním 100 °C

Zkouška elektromagnetické kompatibility (zkouška vysílání rušivých signálů) byla provedena při jmenovitém napětí a jmenovitém proudu.

Všeobecné funkce

- Termická dezinfekce: možnost aktivování
- Kapacita baterie: možnost testování

Funkční program 1 (nastavení z výroby)

- Režim čištění: možnost aktivování
- Automatické vyplachování: neaktivní
- Doba termické dezinfekce: 3,5 min

Prostřednictvím senzoriky lze zvolit další přednastavené programy.

Zvláštní příslušenství

Prostřednictvím infračerveného dálkového ovládání (obj. č.: 36 206) lze provést další možnosti nastavení a volbu speciálních funkcí.

Schválení a konformita výrobku

 Tento výrobek splňuje všechny požadavky příslušných směrnic EU.

Prohlášení o shodě lze na požádání obdržet na následující adrese:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Instalace

Potrubní systém před a po instalaci důkladně propláchněte (dodržujte normu EN 806)!

Montáž

Dodržte kótované rozměry na skládací straně I a skládací straně II, obr. [1].
Upevnění armatury na umyvadlo, viz obr. [2] až [4].

Výr. č. 36 331:

Táhlo (A) musí být při montáži nasunuto do tělesa armatury, viz obr. [2].

Připojení

Připojení studené vody se musí provést vpravo, připojení teplé vody vlevo.

Vložte sítko (B) a hadice namontujte na rohové ventily, viz obr. [5].

Zapojení napájecího síťového napětí

Výr. č. 36 325:

1. Spojte zásuvný kontakt mezi kabelem elektroniky (C) a síťovým zdrojem (D), viz obr. [6].
2. Zasunutím síťového zdroje (D) do sítě přiveďte napájecí napětí.

Výr. č. 36 327, 36 330, 36 331:

1. Držák (E1) připevněte pomocí šroubů a hmoždinek, viz obr. [7].
2. Baterii (E2) vložte do tělesa baterie (E4) a nasuňte kryt (E3). Dbejte přitom na správnou polarizaci baterie.
3. Spojte zásuvný kontakt mezi kabelem elektroniky (C) a skříňkou baterie (E), viz obr. [8].
4. Skříňku baterie (E) zaaretujte do držáku (E1).

Otevřete přívod studené a teplé vody a zkontrolujte těsnost všech spojů.

Nastavení omezovače teploty

Výr. č. 36 325, 36 327 a 36 331:

1. Vyšroubujte šroub (F) a sejměte páku (G), viz obr. [9].
2. Vymontujte šroub (H) a vyjměte omezovač teploty (I).
3. Z omezovače teploty (I) vyjměte lícované pero (J) a opět vložte do požadované pozice. Drážky v omezovači teploty (I) odpovídají teplotám, které je možné zvolit, viz obr. [10].

Montáž se provádí v opačném pořadí.

Výr. č. 36 330:

1. Vyšroubujte šroub (K), viz obr. [11].
2. Vytáhněte dorazový kroužek (L).
3. Hřídelí smíšené vody (M) otáčejte pomocí šroubováku ve směru hodinových ručiček tak, až se dosáhne požadované maximální teploty.
4. Opět nasuňte dorazový kroužek (L) a zajistěte pomocí šroubu (K).

Obsluha

Elektronika infračerveného řízení vysílá světelné paprsky s neviditelnou vlnovou délkou. Senzorika je nastavena tak, aby se při přiblížení rukou pod výtokové hrdlo otevřel přívod vody. Pokud se ruce z této oblasti oddálí, vytékání vody se po uplynutí doby 1 s automaticky zastaví (nastavení z výroby). Přijímací dosah senzoriky řízení závisí na reflexních vlastnostech přibližujícího se objektu.

Automatické bezpečnostní vypnutí

Po uplynutí 60 s trvalého registrování objektu elektronika infračerveného řízení automaticky zastaví vytékání vody.

Nastavení funkcí ovládání

U elektroniky infračerveného řízení lze zvolit 7 přednastavených programů. Z výroby je nastavený program 1.

Volba programu	Krátkodobé vypnutí*	Automatické vyplachování**				Doba termické dezinfekce
		Zap/vyp	Interval vyplachování	Doba vyplachování	V závislosti/ nezávisle na používání	
Program 1	aktivní	vyp	-	-	-	3,5 min
Program 2	aktivní	zap	72 h	5 min	v závislosti na používání	3,5 min
Program 3	aktivní	zap	24 h	5 min	nezávisle na používání	11 min
Program 4	aktivní	zap	72 h	10 min	v závislosti na používání	3,5 min
Program 5	aktivní	zap	72 h	1 min	v závislosti na používání	3,5 min
Program 6	neaktivní	vyp	-	-	-	3,5 min
Program 7	neaktivní	zap	72 h	5 min	v závislosti na používání	3,5 min

* Při aktivovaném krátkodobém vypnutí lze aktivovat režim čištění. V režimu čištění se po dobu 3 minut nespustí vytékání vody i navzdory zaregistrování objektu.

** Automatické vyplachování slouží pro zajištění hygieny zařízení, když armatura není delší dobu používána. Po uplynutí 24 hodin (nezávisle na používání) nebo 72 hodin (závisle na používání) po posledním použití armatury se aktivuje jedno vypláchnutí v délce 1 nebo 5 nebo 10 minut.

Bezpečnostní pokyn:

Při aktivované funkci automatického vyplachování se musí zajistit volný odtok vody.

Funkce armatury lze individuálně programovat pomocí dálkového ovládání (viz zvláštní příslušenství, obj. č.: 36 206).

Volba programu

Volba programu se provádí prostřednictvím senzoriky infračerveného řízení.

- 1. Aktivování režimu nastavování:
Přerušte přívod napájecího napětí k elektronice a po uplynutí 10 s opět zapojte, viz obr. [12]. Režim nastavování je nyní aktivní po dobu 3 minut.
- 2. Ve spodní oblasti senzoriky přidržte palec, viz skládací strana III, obr. [13].
Kontrolka (N) senzoriky začne rychle blikat.
- 3. Po zhasnutí kontrolky dejte palec od senzoriky pryč.
Režim volby programů je nyní aktivní.
- 4. Ve spodní oblasti senzoriky opět přidržte palec.
Jednotlivé programy lze identifikovat podle příslušných skupin, signalizovaných počtem bliknutí kontrolky. Mezi jednotlivými skupinami je krátká přestávka.
- 5. Programy a zobrazení:
Zobrazování začíná aktuálně nastaveným programem.
Počet bliknutí kontrolky odpovídá jednotlivým programům:
1 = program 1
Přestávka
2 = program 2
Přestávka
...
7 = program 7
Přestávka
Po skupině s počtem 7 bliknutí začíná celý cyklus opět od začátku.
1 = program 1
...
6. Volba požadovaného programu:
Požadovaný program se nastaví tak, že se palec oddálí od senzoriky po přestávce, která následuje po odpovídajícím počtu bliknutí. Po oddálení palce se pro potvrzení zvoleného nastavení opět aktivuje příslušný počet bliknutí.
- 7. Nový program lze podle potřeby opět nastavit během následujících 5 s. Pokud se před senzoriku po dobu 5 s po provedené volbě programu znovu nevloží palec, režim nastavování programů se automaticky ukončí.

Spuštění režimu čištění

Režim čištění se aktivuje tak, že se ve spodní oblasti senzoriky řízení podrží palec (kontrolka nejprve svítí trvale, poté začne blikat). Jakmile začne kontrolka blikat, palec oddalte.

Ukončení režimu čištění

Režim čištění lze předčasně ukončit tak, že se ve spodní oblasti senzoriky řízení podrží palec (blikání kontrolky poté přechází do trvalého svícení). Po zhasnutí kontrolky dejte palec od senzoriky pryč, jinak se režim čištění po uplynutí 3 minut ukončí automaticky.

Signalizace zbytkové kapacity baterie a provedení termické dezinfekce

Horká voda se **musí** připravit ze strany přípravy stavby.
Za účelem spuštění režimu čištění a signalizace zbytkové kapacity baterie podržte palec ve spodní oblasti senzoriky řízení (kontrolka nejprve svítí trvale, poté začne blikat pomalu a pak přechází do rychlého blikání). Jakmile začne kontrolka blikat rychleji, palec oddalte. Zbytková kapacita baterie je signalizována následujícím počtem bliknutí:
4 = Zbytková kapacita > 60%
3 = Zbytková kapacita > 40%
2 = Zbytková kapacita > 20%
1 = Zbytková kapacita < 20%
Po zobrazení zbytkové kapacity se spustí termická dezinfekce.



Během signalizace zbytkové kapacity baterie se ruce musejí z přijímacího dosahu senzoriky oddálit.

Pokud během termické dezinfekce (během vytékání horké vody) dojde k identifikaci objektu, vytékání vody se okamžitě zastaví a armatura se uzavře (kontrolka signalizuje blikáním).

Uzavření armatury se automaticky ukončí po uplynutí 3 minut nebo se může ukončit předčasně (viz kapitola Ukončení režimu čištění).

Údržba

Uzavřete přívod studené a teplé vody.

Všechny díly zkontrolujte, vyčistěte a podle potřeby vyměňte.

I. Baterie (výr. č. 36 327, 36 330, 36 331), viz skládací strana III; obr. [14]

- Před úplným vybitím baterie začne blikat kontrolka senzoriky.
- 1. Vytáhněte skříňku baterie (E) z držáku (E1) a odpojte kabel elektroniky (C).
 - 2. Podle vyobrazení sejměte kryt (E3) ze skříňky baterie (E).
 - 3. Vyjměte a vyměňte baterii (E2).

Montáž se provádí v opačném pořadí.

II. Výměna síťového zdroje (42 388) (výr. č. 36 325), viz skládací strana I

Montáž se provádí v opačném pořadí.

III. Magnetický ventil, viz skládací strana III, obr. [15] až [17]

- 1. Odpojte zásuvný kontakt mezi kabelem elektroniky a napájecím napětím.
- 2. Vyšroubujte šroub (O), viz obr. [15].
- 3. Vyšroubujte šroub (F) a sejměte páku (G).
- 4. Vymontujte šroub (H) a vyjměte omezovač teploty (I).
- 5. Těleso armatury vytáhněte směrem nahoru.
- 6. Uvolněte zásuvný kontakt (P), vyšroubujte a vyměňte magnetický ventil (Q) nebo vyčistěte sítko, viz obr. [16].

U výr. č. 36 330 odpadá bod 3 a 4.

Montáž se provádí v opačném pořadí.

Zásuvný kontakt (P) se musí upevnit do drážky podle obr. [17].

IV. Vyšroubujte a vyčistěte perlátor (42 832), viz skládací strana I
Montáž se provádí v opačném pořadí.

V. Hřidel smíšené vody, viz skládací strana II a III
1. Uvolněte přípojky armatury.
2. Armaturu sejměte z umyvadla.
Demontáž, viz popis v kapitole *Nastavení omezovače teploty*, obr. [9] nebo [11].
3. Vyšroubujte šroub (R), viz obr. [18].
4. Vytáhněte hřidel smíšené vody (M) a vyměňte.

Montáž se provádí v opačném pořadí.

Šroub (R) musí přitom zapadnout do drážky (M1) hřídele smíšené vody (M).

Náhradní díly
viz skládací strana I (* = zvláštní příslušenství)

Ošetřování
Pokyny k ošetřování této armatury jsou uvedeny v přiloženém návodu k údržbě.

Upozornění pro ekologickou likvidaci odpadu
 Při likvidaci použitých baterií dodržujte místní předpisy pro ochranu životního prostředí!

Závada / příčina / odstranění

Závada	Příčina	Odstranění
Nevytéká voda	• Přerušený přívod vody • Ucpané sítko před magnetickým ventilem • Vadný magnetický ventil • Zásuvné konektory magnetického ventilu nemají kontakt • Systém je bez el. napětí - Vybitá baterie - Vadný síťový zdroj - Zásuvný konektor nemá kontakt - Napájecí napětí je vypnuto • Ruce se nenacházejí v přijímacím dosahu • Aktivní je režim čištění	- Otevřete uzavírací ventily, rohové ventily - Vyčistěte sítko - Vyměňte magnetický ventil - Spojte zásuvný kontakt - Vyměňte baterii - Vyměňte síťový zdroj - Zkontrolujte zásuvné kontakty - Zapněte napájecí síťové napětí - Ruce držte přímo pod výtakovým hrdlem - Ukončete režim čištění nebo počkejte 3 minuty
Voda nepřetržitě vytéká	• Vadný magnetický ventil • Aktivní termická dezinfekce	- Vyměňte magnetický ventil - Počkejte 3,5 resp. 11 minut
Voda vytéká samovolně	• Přijímací dosah senzoriky je pro dané místní podmínky nastaven na příliš velkou vzdálenost • Aktivní automatické vyplachování	- Dosah redukujte pomocí dálkového ovládání (zvláštní příslušenství, obj. čís.: 36 206) - Počkejte 1 - 10 minut
Příliš malé množství vytékající vody	• Znečištěný perlátor • Znečištěné sítko v magnetickém ventilu • Znečištěná sítko v připojovací hadici • Nedostatečně otevřené uzavírací ventily, rohové ventily • Přiškrcený přívod vody	- Vyměňte nebo vyčistěte perlátor - Vyčistěte sítko - Vyměňte nebo vyčistěte sítko - Úplně otevřete uzavírací ventil, rohový ventil - Zkontrolujte přívodní vodovodní potrubí, otevřete uzavírací ventil, rohový ventil



Felhasználási terület

Üzemeltetése lehetséges:

- Nyomás alatti melegvíz-tartályokkal
- Termikusan vezérelt átfolyásos vízmelegítőkkal
- Hidraulikus vezérlésű átfolyásos vízmelegítőkkal

Nyomás nélküli melegvíz-tárolókkal (nyílt üzemű vízmelegítőkkal) nem működtethető!

Biztonsági információk

- A berendezés felszerelését csak fagymentes helyiségekben szabad végezni.
- A hálózati kapcsoló használata kizárólag belső terekben engedélyezett.
- Ha megsérül a hálózati adapter külső csatlakozóvezetéke, akkor azt a sérülések elkerülése érdekében a gyártónak, a gyártó által jóváhagyott szervíznek, vagy egy hasonlóan képzett személynek kell kicserélnie.
- A hálózati kapcsoló csatlakozóját **tilos** tisztítás céljából közvetlenül vagy közvetve vízszaggal lemosni.
- A feszültségellátást úgy **kell** megoldani, hogy az külön kapcsolható legyen.
- Csak eredeti alkatrészeket és tartozékokat használjon! Más alkatrészek használata a garancia és a CE-jelölés megszűnéséhez vezet.
- A keverőkar mechanikus, nem elektronikusan vezérelt.

Műszaki adatok

- Áramlási nyomás min. 0,5 bar / ajánlott 1–5 bar
 - Üzemi nyomás max. 10 bar
 - Vizsgálati nyomás 16 bar
- 5 bar feletti nyugalmi nyomás esetén szereljen be nyomáscsökkentőt.
- Kerülje a hideg- és melegvíz-csatlakozások közötti nagyobb nyomáskülönbséget!
- Átfolyás 3 bar áramlási nyomásnál: kb. 6 l/perc
 - Hőmérséklet a meleg víz befolyónyílásánál: max. 70 °C
 - Javasolt (energiamegtakarítás céljából): 60 °C

Szerelvény hálózati kapcsolóval (36 325):

- Tápfeszültség: 100–240 V AC 50–60 Hz/6,75 V DC
- Teljesítmény: 2,4 W

Szerelvény elemmel (36 327, 36 330, 36 331):

- Tápfeszültség-ellátás: 6 V-os CR-P2 típusú lítium elem
- Automatikus biztonsági lekapcsolás: 60 mp (5 - 420 mp között állítható)
- Utánfolyási idő (0 - 10 mp között állítható): 1 mp
- Vételi terület Kodak Gray Card segítségével, szürke oldal, 8 x 10", keresztformátum (gyári beállítás): kb. 13cm
- Szerelvény érintésvédelme: IP 59K
- Csővezeték-csatlakozás hideg - jobb meleg - bal

Villamossági vizsgálati adatok

- Szoftverosztály A
- Szennyezettségi fok 2
- Mérési lökfeszültség 2500 V
- A golyónyomás-vizsgálat hőmérséklete 100 °C

Az elektromágneses összeférhetőség (zavarkibocsátás) vizsgálata a mérési feszültség és mérési áram segítségével történik.

Általános funkciók

- Termikus fertőtlenítés: aktiválható
- Elem töltöttségi szintje: lekérdezhető

1. program funkciói (gyári beállítás)

- Tisztító üzemmód: aktiválható
- Automatikus öblítés: inaktív
- Termikus fertőtlenítési idő: 3,5 perc

A szenzorok segítségével további előre beállított programokat lehet kiválasztani.

Speciális tartozékok

Az infravörös távirányító segítségével (cikkszám: 36 206) további beállítások végezhetők és speciális funkciók működtethetők.

Engedélyezés és megfelelés



Jelen termék eleget tesz az idevágó EU-s irányelvek követelményeinek.

A megfelelési nyilatkozatok a következő címről rendelhetők meg:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Felszerelés

A csővezeték a szerelés előtt és után is alaposan öblítse át (ügyeljen az EN 806 szabványra)!

Beszerezés

Vegye figyelembe az I. kihajtható oldalon található méreteirajzot és a II. kihajtható oldal [1]. ábráját.
Rögzítse a szerelvényt a mosdón, lásd [2]. - [4]. ábra.

Term.-sz. 36 331:

A húzórud (A) a szerelés során be kell legyen tolva a szerelvénytestbe, lásd [2]. ábra.

Csatlakozó

A meleg víz csatlakoztatásának bal oldalon, a hideg víz csatlakoztatásának jobb oldalon kell lennie.

Helyezze be a szűrőt (B) és szerelje fel a sarokszelep tömlőit, lásd [5]. ábra.

Feszültségellátás létrehozása

Term.-sz. 36 325:

1. Kapcsolja össze az elektronika vezetéke (C) és a hálózati adapter (D) közötti dugaszolócsatlakozót, lásd [6]. ábra.
2. Hozza létre a feszültségellátást a hálózati alkatrészen (D) keresztül.

Term.-sz. 36 327, 36 330, 36 331:

1. Rögzítse a tartót (E1) tiplik és csavarok segítségével, lásd [7]. ábra.
2. Tegye be az elemet (E2) az elemrekeszbe (E4), és helyezze fel a fedelet (E3). Ennek során ügyeljen a megfelelő polarításra.
3. Kapcsolja össze az elektronika vezetéke (C) és az elemrekesz (E) közötti dugaszolócsatlakozót, lásd [8]. ábra.
4. Rögzítse az elemrekeszt (E) a tartóban (E1).

Nyissa meg a hideg és a meleg víz ellátását és ellenőrizze a csatlakozások tömítettségét.

A hőfokhatároló beállítása

Term.-sz. 36 325, 36 327 és 36 331:

- 1. Csavarja ki a csavart (F) és vegye le a kart (G), lásd [9]. ábra.
- 2. Szerelje ki a csavart (H), és vegye ki a hőfokhatárolót (I).
- 3. Szerelje ki a gombot (J) a hőfokhatárolóból (I), és helyezze vissza a kívánt helyzetben. A hőfokhatárolón (I) található hornyok megfelelnek a választható hőmérsékleteknek, lásd [10]. ábra.

Az összeszerelés fordított sorrendben történik.

Term.-sz. 36 330:

- 1. Csavarja ki a csavarokat (K), lásd [11]. ábra.
- 2. Húzza le az ütközőgyűrűt (L).
- 3. Forgassa a keverőkart (M) az óramutató járásával egyező irányba, amíg eléri a megkívánt maximális hőmérsékletet.
- 4. Helyezze fel az ütközőgyűrűt (L) és biztosítsa a csavarral (K).

Kezelés

Az infravörös elektronika láthatatlan, pulzáló fényt bocsát ki. A szenzort úgy állították be, hogy a kézfejek kifolyóhoz történő közelítése elindítja a víz folyását. Amint a kezek elhagyják a kifolyási területet, a víz folyása kb. 1 mp után leáll (gyári beállítás). A szenzorok hatótávolsága a céltárgy fényvisszaverő tulajdonságaitól függ.

Automatikus biztonsági lekapcsolás

Ha egy tárgy 60 mp-ig folyamatosan az érzékelési tartományban található, akkor az infravörös elektronika automatikusan megszakítja a vízfolyást.

Beállítások végrehajtása

Az infravörös elektronikán 7 előre beállított program közül lehet választani. Gyárilag az 1. program van beállítva.

Program kiválasztása	Rövid idő - Ki*	Automatikus öblítés**				Termikus fertőtlenítés időtartama
		Be/Ki	Öblítési intervallum	Öblítési időtartam	Használattól függő/független	
1. program	Aktív	Ki	-	-	-	3,5 perc
2. program	Aktív	Be	72 óra	5 perc	Használattól függő	3,5 perc
3. program	Aktív	Be	24 óra	5 perc	Használattól független	11 perc
4. program	Aktív	Be	72 óra	10 perc	Használattól függő	3,5 perc
5. program	Aktív	Be	72 óra	1 perc	Használattól függő	3,5 perc
6. program	Inaktív	Ki	-	-	-	3,5 perc
7. program	Inaktív	Be	72 óra	5 perc	Használattól függő	3,5 perc

* Ha a „Rövid idő ki” funkció aktív, a tisztító üzemmód aktiválható. Tisztító üzemmódban 3 percen át akkor sem indul el a vízöblítés, ha a készülék céltárgyat érzékel.

** Az automatikus öblítés a higiénia biztosítását szolgálja a szerelvény hosszabb használaton kívüli helyzete esetén. 24 óránként (használattól függetlenül) vagy a készülék utolsó használata után 72 órával (használattól függően) 1 vagy 5 vagy 10 perces öblítés történik.

Biztonsági utasítás:

Az automatikus öblítés bekapcsolása esetén biztosítani kell a víz szabad elfolyását.

A készülék a távirányítóval (lásd a kiegészítők listáját, cikkszám: 36 206) egyedileg programozható.

Program kiválasztása

A program az infravörös érzékelővel választható ki.

1. A beállító üzemmód aktiválása:
Szakítsa meg az elektronika feszültségellátását és 10 másodperc után kapcsolja vissza, lásd [12]. ábra.
A beállító üzemmód 3 percig aktív.
2. Tartsa a kezét az érzékelő alsó területére, lásd III. kihajtható oldal [13]. ábra.
Az érzékelő ellenőrzőlámpája (N) gyorsan villog.
3. Miután az ellenőrzőlámpa kialudt, vegye el a kezét az érzékelőtől. A programkiválasztó üzemmód aktív.
4. Tartsa a kezét ismét az érzékelő alsó területére.
A programokat az ellenőrzőlámpa villogásának üteme mutatja. A villogások között a lámpa szünetet tart.
5. Programok és kijelzésük:
A kijelzés azzal a programmal kezdődik, ami aktuálisan be van állítva. A villogások száma megfelel az egyes programoknak:
1 = 1. program szünet
2 = 2. program szünet
...
7 = 7. program szünet
A 7 villogásból álló csoport után az öblítési idő előlről kezdődik.
1 = 1. program
...
6. Program kiválasztása:
A program úgy választható ki, ha a kívánt program villogása utáni szünetben a kezét elveszszük az érzékelőtől. A kéz elvétele után az adott villogó jelzés megismétlődik.
7. Szükség esetén 5 másodpercen belül új program választható.
Ha a program kiválasztása után 5 másodpercen belül nem kerül a kéz az érzékelő hatósugarába, a programkiválasztó üzemmód befejeződik.

Tisztító üzemmód indítása

A tisztító üzemmód úgy aktiválható, ha a kezét az érzékelő alsó területére tartjuk (az ellenőrzőlámpa folyamatosan világít, majd villog). Amikor a villogás megkezdődik, vegye el a kezét.

Tisztító üzemmód befejezése

A tisztító üzemmód hamarabb is befejezhető, ha a kezét ismételtén az érzékelő alsó területére tartja (a lámpa villogásról folyamatos világításra vált). Miután az ellenőrzőlámpa kialudt, vegye el a kezét, vagy 3 perc múlva a tisztító üzemmód automatikusan befejeződik.

Az elem feltöltöttségének kijelzése és a termikus fertőtlenítés kijelzése

Forró víznek rendelkezésre **kell** állnia a helyszínen.
A termikus fertőtlenítés indításához és az elem feltöltöttségének kijelzéséhez tartsa a kezét az érzékelő alsó területére (az ellenőrzőlámpa folyamatosan világít, majd lassan, később gyorsan villog). Amikor a gyors villogás megkezdődik, vegye el a kezét. A villanások száma a következőképpen jelzi az elem feltöltöttségét:
4 = Maradék kapacitás > 60%
3 = Maradék kapacitás > 40%
2 = Maradék kapacitás > 20%
1 = Maradék kapacitás < 20%
A maradék kapacitás kijelzését követően elindul a termikus fertőtlenítés.



Az elem feltöltöttségének kijelzése során el kell venni a kezét az érzékelő érzékelési területéről.

Ha a termikus fertőtlenítés (forró vizes öblítés) során a készülék céltárgyat érzékel, a vízfolyás azonnal leáll és a készülék lezáródik (az ellenőrzőlámpa villog).

Ez a lezáródás 3 perc múlva automatikusan véget ér vagy ennél hamarabb is befejezhető (lásd a tisztítási üzemmód befejezését).

Karbantartás

Zárja el a hideg és meleg víz ellátását.

Ellenőrizze, tisztítsa meg és esetleg cserélje ki az összes alkatrészt.

I. Elem (Term.-sz. 36 327, 36 330, 36 331), lásd III. kihajtható oldal, [14]. ábra

Az elem lemerülését a szenzor ellenőrzőlámpájának villogása jelzi.

1. Húzza ki az elemrekeszt (E) a tartóból (E1), és húzza le az elektronika vezetékeit (C).
2. Vegye le az elemtartó (E3) fedelét (E) az ábrán látható módon.
3. Vegye ki az elemet (E2) és cserélje ki.

Az összeszerelés fordított sorrendben történik.

II. Hálózati adapter (42 388) cseréje (Term.-sz. 36 325), lásd I kihajtható oldal

Az összeszerelés fordított sorrendben történik.

III. Mágnesszelep, lásd III. kihajtható oldal, [15]. - [17]. ábra.

1. Válassza le az elektronika kábelét a feszültségellátásról.
2. Csavarja ki a csavarokat (O), lásd [15]. ábra.
3. Csavarja ki a csavart (F) és vegye le a kart (G).
4. Szerelje ki a csavart (H), és vegye ki a hőfokhatárolót (I).
5. Húzza felfelé a szerelvény házát.
6. Lazítsa ki a dugaszolócsatlakozót (P) és csavarozza ki a mágnesszelepet (Q), majd tisztítsa meg vagy cserélje ki a szűrőt, lásd [16]. ábra.

Term.-sz. 36 330 a 3-as és 4-es pont törölt.

Az összeszerelés fordított sorrendben történik.

A dugaszolócsatlakozásnak (P) a [17]. ábrán látható módon a horonyba kell illeszkednie.

IV. Csavarja ki a perlátort (42 832) és tisztítsa meg azt,
lásd az I. kihajtható oldalt
Az összeszerelés fordított sorrendben történik.

V. Keverőkar, lásd a II. és III. kihajtható oldalt
1. Lazítsa meg a szerelvényt a csatlakozókon.
2. A szerelvényt vegye le a mosdóról.
A leszerelést *A hőfokhatároló beállítása* fejezetben írták le,
lásd [9]. vagy [11]. ábra.
3. Csavarja ki a csavart (R), lásd [18]. ábra.
4. A keverőkart (M) húzza ki és cserélje le.

Az összeszerelés fordított sorrendben történik.

A csavarnak (R) ilyenkor a keverőkar (M) hornyába (M1) kell belekapnia.

Alkatrészek
lásd I. kihajtható oldal (* = speciális tartozékok)

Ápolás
A szerelvény tisztítására vonatkozó útmutatást a mellékelt ápolási utasítás tartalmazza.

Ártalmatlanításra vonatkozó utasítás
 Az elemeket az adott országban érvényes előírások szerint semmisítse meg!

Üzemzavar / Ok / Elhárítás

Üzemzavar	Ok	Elhárítás
Nem folyik a víz	- A vízbevezetés megszakítva - A mágnesszelep előtt található szűrő eldugult - A mágnesszelep meghibásodott - A mágnesszelep csatlakozója nem érintkezik - Nincs feszültség - Az elem lemerült - A hálózati adapter meghibásodott - A dugaszolócsatlakozó nem érintkezik - Feszültségellátás kikapcsolva - Nincs a kéz az érzékelési tartományban - A tisztítási üzemmód aktív	- A zárószelepek, sarokszelepek nyitottak - Tisztítsa meg a szűrőt - Cserélje ki a mágnesszelepet - Nyomja össze a dugaszolócsatlakozót - Cserélje ki az elemet - Cserélje ki a hálózati adaptert - Ellenőrizze a dugaszolócsatlakozást - Kapcsolja be a feszültségellátást - A kezeket közvetlenül a kifolyó alá tartsa - Fejezze be a tisztítási üzemmódot vagy várjon 3 percet
A víz megszakítás nélkül folyik	- A mágnesszelep meghibásodott - A termikus fertőtlenítés aktív	- Cserélje ki a mágnesszelepet - Várjon 3,5 ill. 11 percet
A vízfolyás magától megindul	- A szenzorok észlelési területe a helyi adottságokhoz képest túl nagyra lett állítva - Automatikus öblítés aktív	- Csökkentse a hatótávolságot a távirányító segítségével (opcionális tartozék, megr.sz.:36 206) 1–10 percet várjon
A vízmennyiség túl csekély	- A kifolyó elszennyeződött - A mágnesszelepben található szűrő szennyeződött - A csatlakozótömlőben található szűrők szennyeződtek - A zárószelepek, sarokszelepek nincsenek teljesen nyitva - Lefojtott a vízfolyás	- Cserélje ki vagy tisztítsa meg a kifolyót - Tisztítsa meg a szűrőt - Cserélje ki vagy tisztítsa meg a szűrőket - A zárószelep, sarokszelep teljesen nyitott - Ellenőrizze az tápvezetékeket, nyissa ki a zárószelepet és a sarokszelepet



Campo de utilização

A sua utilização é possível com:

- Termoacumuladores de pressão
- Esquentadores com controlo térmico
- Esquentadores com controlo hidráulico instantâneo

Não é possível a utilização com reservatórios sem pressão (esquentadores de água abertos).

Informações de segurança

- A instalação apenas pode ser feita em compartimentos protegidos da geada.
- A ficha de ligação é exclusivamente adequada para ser utilizada em compartimentos fechados.
- No caso de danos na tubagem exterior da fonte de alimentação de ligação, esta terá de ser substituída pelo fabricante ou respectivo serviço de assistência, ou por pessoas com qualificações idênticas, de modo a evitar perigos.
- A ficha de ligação da fonte chaveada **não pode**, directa ou indirectamente, apanhar salpicos de água durante a limpeza.
- O abastecimento de corrente eléctrica **deve** poder ser ligado e desligado em separado.
- Utilizar apenas peças sobresselentes e acessórios originais. A utilização de outras peças tem como consequência a extinção da garantia e da marcação CE.
- O veio misturador é mecânico e não é controlado de forma electrónica.

Dados Técnicos

- Pressão de caudal mín. 0,5 bar / aconselhada 1 - 5 bar
- Pressão de serviço máx. 10 bar
- Pressão de teste 16 bar

Em pressões estáticas superiores a 5 bar, dever-se-á montar um redutor de pressão.

Evitar grandes diferenças de pressão entre a ligação da água fria e a ligação da água quente!

- Caudal com 3 bar de pressão de caudal: aprox. 6 l/min
- Temperatura na entrada de água quente: máx. 70 °C
- Recomendada (para poupança de energia): 60 °C

Misturadora com fonte chaveada (36 325):

- Abastecimento de corrente eléctrica: 100-240 V CA 50-60 Hz/6,75 V CC
- Potência: 2,4 W

Misturadora com bateria (36 327, 36 330, 36 331):

- Abastecimento de corrente eléctrica: bateria de lítio 6V Tipo CR-P2
- Corte automático de segurança: 60 s (5 - 420 s regulável)
- Regular o tempo de paragem (0 - 10 s regulável): 1 s
- Gama de recepção com Kodak Gray Card, lado cinzento, 8 x 10", formato oblongo (regulação de fábrica): aprox. 13cm
- Tipo de protecção da misturadora: IP 59K
- Ligação da água fria - à direita quente - à esquerda

Dados de teste eléctricos

- Classe de software A
- Classe de contaminação 2
- Tensão transitória de dimensionamento 2500 V
- Temperatura do ensaio de Brinell 100 °C

O teste de compatibilidade electromagnética (teste de interferências) foi efectuado com a tensão de dimensionamento e a corrente de dimensionamento.

Funções gerais

- Desinfecção térmica: passível de activação
- Capacidade restante da bateria: consultável

Funções programa 1 (regulação de fábrica)

- Modo de limpeza: passível de activação
- Descarga automática: desactivada
- Tempo de desinfecção térmica: 3,5 min

Através do sensor é possível seleccionar outros programas pré-regulados.

Acessórios especiais

Através do controlo remoto por infravermelhos (n.º enc.: 36 206) pode efectuar-se outros ajustes e funções especiais.

Licença e conformidade

 Este produto satisfaz as exigências das directivas da UE aplicáveis.

As declarações de conformidade poderão ser requeridas para o seguinte endereço:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Para a Porta 9

D-32457 Porta Westfalica, Alemanha

Instalação

Antes e depois da instalação, enxaguar bem as tubagens (respeitar a norma EN 806)!

Montagem

Seguir os desenhos cotados na página desdobrável I e página desdobrável II, fig. [1].

Fixar a misturadora ao lavatório, ver fig. [2] a [4].

Prod. n.º 36 331:

Na montagem, a vareta (A) deverá estar inserida no corpo da misturadora, ver fig. [2].

Ligação

A ligação da água fria deverá ser feita à direita e a da água quente à esquerda.

Aplicar o filtro (B) e montar os tubos flexíveis de ligação nas torneiras de esquadria, ver fig. [5].

Estabelecer a ligação ao abastecimento de corrente eléctrica

Prod. n.º 36 325:

1. Estabelecer conexão de ficha entre cabo eléctrico (C) e fonte de alimentação (D), ver fig. [6].
2. Estabelecer a ligação ao abastecimento de corrente eléctrica por meio da fonte de alimentação (D).

Prod. n.º 36 327, 36 330, 36 331:

1. Fixar o suporte (E1) com parafusos e buchas, ver fig. [7].
2. Colocar a bateria (E2) no respectivo compartimento (E4) e adicionar a tampa (E3). Aqui, ter em atenção a polaridade correcta.
3. Estabelecer conexão de ficha entre cabo eléctrico (C) e caixa da bateria (E), ver fig. [8].
4. Engatar a caixa da bateria (E) no suporte (E1).

Abrir a entrada de água fria e de água quente e verificar se as ligações estão estanques.

Regulação do limitador de temperatura

Prod. n.º 36 325, 36 327 e 36 331:

1. Desapertar o parafuso (F) e remover o manípulo (G), ver fig. [9].
2. Desmontar parafuso (H) e retirar o limitador de temperatura (I).
3. Retirar a mola de encaixe (J) do limitador de temperatura (I) e voltar a colocar na posição pretendida. As perfurações no limitador de temperatura (I) correspondem às temperaturas que podem ser seleccionadas, ver fig. [10].

Montagem na ordem inversa.

Prod. n.º 36 330:

1. Remover o parafuso (K), ver fig. [11].
2. Retirar o anel de bloqueio (L).
3. Rodar o veio misturador (M) com chave de fendas, no sentido dos ponteiros do relógio, até atingir a temperatura máxima desejada.
4. Voltar a inserir o anel de bloqueio (L) e fixá-lo com o parafuso (K).

Manuseamento

O infravermelho electrónico emite uma luz invisível pulsada. O sensor encontra-se regulado de modo a que, quando as mãos se aproximam da bica, a água comece a correr. Se as mãos se afastarem da zona de saída de água, a água deixa de correr após 1 s (regulação de fábrica). O alcance do sensor depende das propriedades de reflexão dos objectos a serem detectados.

Corte automático de segurança

Após 60 s de detecção prolongada de um objecto, o infravermelho electrónico fecha automaticamente o caudal de água.

Efectuar as regulações

Através do infravermelho electrónico, é possível seleccionar 7 programas pré-regulados. De fábrica, está definido o programa 1.

Seleção de programas	Desactivação por curto espaço de tempo*	Descarga automática**				Duração da desinfecção térmica
		Ligar/Desligar	Intervalo de lavagem	Duração de lavagem	Dependente/independente do uso	
Programa 1	Activado	Desligado	-	-	-	3,5 min
Programa 2	Activado	Ligado	72 h	5 min	Dependente do uso	3,5 min
Programa 3	Activado	Ligado	24 h	5 min	Independente do uso	11 min
Programa 4	Activado	Ligado	72 h	10 min	Dependente do uso	3,5 min
Programa 5	Activado	Ligado	72 h	1 min	Dependente do uso	3,5 min
Programa 6	Inactivo	Desligado	-	-	-	3,5 min
Programa 7	Inactivo	Ligado	72 h	5 min	Dependente do uso	3,5 min

* Com a desactivação por curto espaço de tempo activada, pode ser activado o modo de limpeza. Durante o modo de limpeza, não será aberto o caudal de água durante 3 minutos, mesmo que seja detectado um objecto.

** A descarga automática serve para assegurar a higiene da água no caso de a misturadora/torneira não ser usada por um longo período de tempo. Após 24 horas (independente do uso) 72 horas após a última utilização da misturadora (dependente do uso), ocorre uma lavagem que dura 1, 5 ou 10 minutos.

Indicação de segurança:

Se a lavagem automática se encontrar activada, assegure o seu livre escoamento.

A misturadora com controlo remoto (ver acessório especial, n.º de encomenda.: 36 206) pode ser programada individualmente.

Executar a selecção de programas

A selecção de programa é efectuada através do sensor de infravermelhos.

1. Activar o modo de regulação:
interromper a alimentação de corrente ao dispositivo electrónico e repô-la após 10 s, ver fig. [12]. O modo de regulação está activado durante 3 minutos.
2. Tocar com o dedo na área inferior do sensor, ver página desdobrável III, fig. [13].
A luz de controlo (N) no sensor pisca rapidamente.
3. Retirar o dedo do sensor depois de a luz de controlo se apagar. O modo de selecção de programa está activado.
4. Voltar a colocar o dedo na área inferior do sensor.
Os programas são indicados através de grupos de luzes intermitentes da luz de controlo. Os grupos estão separados por um intervalo.
5. Programas e indicação:
A indicação começa com o programa que está actualmente definido. O número de luzes intermitentes corresponde a cada um dos programas:
1 = Programa 1
Pausa
2 = Programa 2
Pausa
...
7 = Programa 7
Pausa
Após o grupo de 7 luzes intermitentes, reinicia-se a sequência.
1 = Programa 1
...
6. Seleccionar o programa:
O programa é seleccionado retirando o dedo do sensor durante o intervalo após o programa pretendido. Após remover o dedo, serão indicados novamente as luzes intermitentes correspondentes.
7. Pode ser seleccionado um novo programa, se necessário, nos 5 s seguintes. O modo de selecção de programa termina automaticamente, se 5 s após a selecção de programa o dedo não estiver mais no sensor.

Iniciar o modo de limpeza

O modo de limpeza é activado mantendo o dedo na área inferior do sensor (a luz de controlo sinaliza luz contínua e depois, luz intermitente). Quando as luzes começarem a piscar, remover o dedo.

Terminar o modo de limpeza

O modo de limpeza pode ser terminado antes do tempo, voltando a colocar o dedo na parte inferior do sensor (luz intermitente passa a luz contínua). Após a luz de controlo se apagar, retirar o dedo ou o modo de limpeza termina automaticamente após 3 minutos.

Sinalização da capacidade da bateria e execução da desinfecção térmica

A água quente **tem** de ser disponibilizada durante a montagem.

Para começar o modo de desinfecção térmica e para sinalizar a capacidade da bateria, colocar o dedo na área inferior do sensor (a luz de controlo sinaliza luz contínua e depois, sinais intermitentes lentos e depois, sinais intermitentes rápidos).

Quando as luzes intermitentes começarem a piscar mais depressa, remover o dedo. A capacidade da bateria é sinalizada através da quantidade de luzes intermitentes, da seguinte forma:

4 = Capacidade restante > 60%

3 = Capacidade restante > 40%

2 = Capacidade restante > 20%

1 = Capacidade restante < 20%

Após esgotar a capacidade restante, começa a desinfecção térmica.



Durante a sinalização da capacidade da bateria, as mãos têm de ser removidas da área de detecção do sensor.

Se, durante a desinfecção térmica (caudal de água quente), for identificado algum objecto, o caudal de água pára imediatamente e a misturadora é fechada (luz de controlo sinaliza sinais intermitentes).

O fecho da misturadora termina automaticamente após 3 minutos ou pode ser terminado antes (ver Terminar modo de limpeza).

Manutenção

Fechar a entrada de água fria e de água quente.

Verificar e limpar todas as peças e, eventualmente, substituí-las.

I. Bateria (Prod. n.º 36 327, 36 330, 36 331), consulte na página desdobrável III, Fig. [14]

A luz de controlo no sensor pisca para assinalar que a bateria está quase descarregada.

1. Retirar a caixa da bateria (E) do suporte (E1) e puxar o cabo electrónico (C).

2. Remover a tampa (E3) da caixa da bateria (E), tal como indicado.

3. Remover a bateria (E2) e substituir.

Montagem na ordem inversa.

II. Trocar fonte de alimentação (42388) (Prod. n.º 36 325), ver página desdobrável I

Montagem na ordem inversa.

III. Electroválvula, ver página desdobrável III, fig. [15] até [17]

1. Desligar a ficha entre o cabo electrónico e o abastecimento de corrente eléctrica.

2. Remover o parafuso (O), ver fig. [15].

3. Desapertar o parafuso (F) e remover o manípulo (G).

4. Desmontar parafuso (H) e retirar o limitador de temperatura (I).

5. Retirar o corpo da misturadora por cima.

6. Desligar as fichas (P) e retirar e substituir a electroválvula (Q) ou limpar o filtro, ver fig. [16].

Nos Prod. n.º 36 330, não se aplicam os pontos 3 e 4.

Montagem na ordem inversa.

A ficha (P) tem de ser fixada na ranhura, tal como é mostrado na fig. [17].

IV. Desapertar o emulsor (42,832) e limpar, ver página desdobrável I
Montagem na ordem inversa.

V. Veio misturador, ver página desdobrável II e III
1. Soltar a misturadora das ligações.
2. Retirar a misturadora do lavatório.
Desmontagem tal como é descrito no capítulo *Regulação do limitador da temperatura*, ver fig. [9] ou [11].
3. Desaperte o parafuso (R), ver fig. [18].
4. Retirar o veio misturador (M) e substituir.

Montagem na ordem inversa.

O parafuso (R) deve encaixar na ranhura (M1) do veio misturador (M).

Peças sobresselentes

ver página desdobrável I (* = acessórios especiais)

Conservação

As instruções para a conservação desta misturadora constam nas Instruções de conservação em anexo.

Indicações de eliminação



Eliminar a bateria da forma adequada, em conformidade com as normas do país!

Avaria / Causa / Solução

Avaria	Causa	Solução
A água não corre	- Foi interrompida a entrada de água - O filtro antes da electroválvula está entupido - Electroválvula avariada - A ligação da electroválvula está sem contacto - Sem voltagem - Bateria gasta - Fonte de alimentação avariada - Ficha sem contacto - Tensão de alimentação desligada - Mãos fora do campo de detecção - Modo de limpeza activo	- Abrir a água, as torneiras de esquadria - Limpar filtro - Substituir a electroválvula - Unir as fichas - Substituir a bateria - Substituir fonte de alimentação - Verificar as conexões de ficha - Ligar a alimentação de corrente - Colocar as mãos directamente por baixo da bica - Terminar o modo de limpeza ou aguardar 3 minutos
A água corre ininterruptamente	- Electroválvula avariada - Desinfecção térmica activa	- Substituir a electroválvula - Aguardar 3,5 ou 11 minutos
A água corre inadvertidamente	- Âmbito de detecção do sensor muito grande atendendo às condições locais - Lavagem automática activa	- Reduzir o alcance com o controlo remoto (acessório especial, n.º 36 206 de encomenda) - Aguardar 1 - 10 minutos
Quantidade de água muito reduzida	- Emulsor sujo - Filtro na electroválvula está sujo - Filtros no tubo flexível de ligação estão sujos - Válvulas de corte, torneiras de esquadria não totalmente abertas - Foi estrangulada a entrada de água	- Substituir ou limpar o emulsor - Limpar filtro - Substituir ou limpar os filtros - Abrir totalmente a válvula de corte, torneira de esquadria - Verificar as canalizações de abastecimento, abrir a válvula de corte, torneira de esquadria



Kullanım sahası

Aşağıda belirtilenlerle kullanılması mümkündür:

- Basınçlı hidroforlarla
- Termik kontrollü şofbenlerle
- Hidrolik kontrollü şofbenlerle

Basınsız kaplarla (açık sıcak su hazırlayıcı) çalıştırmak mümkün değildir!

Emniyet bilgileri

- Montaj ancak don olmayan odalarda yapılabilir.
- Şalter adaptörü sadece kapalı mekanlardaki kullanım için tasarlanmıştır.
- Şebeke bağlantı parçasının dış bağlantı hattında hasar varsa, tehlike durumlarının ortaya çıkmaması için hasarlı kablo üretici, müşteri hizmetleri veya denginde kalifiye bir kişi tarafından değiştirilmelidir.
- Anahtarlı adaptörün soket bağlantısına temizlik amacıyla direkt veya dolaylı olarak su **püskürtülmemelidir**.
- Gerilim beslemesi ayrı olarak **ayarlanabilmelidir**.
- Sadece orijinal Grohe yedek parçalarını ve aksesuarlarını kullanın. Diğer parçaların kullanımı garanti hakkının ortadan kalkmasına ve CE işaretinin geçerliliğini kaybetmesine neden olur.
- Karışım mili mekaniktir ve elektronik olarak kumanda edilmez.

Teknik Veriler

- Akış basıncı min. 0,5 bar / tavsiye edilen 1 - 5 bar
 - İşletme basıncı maks. 10 bar
 - Kontrol basıncı 16 bar
- Akış basıncın 5 barın üzerinde olması durumunda, bir basınç düşürücü takılmalıdır.
- Soğuk ve sıcak su bağlantıları arasında yüksek basınç farklılıklarından kaçının!
- 3 bar akış basıncında debi: yakl. 6 lt./dk.
 - Sıcak su tedarigi sıcaklığı: maks. 70 °C
 - Tavsiye edilen (enerji tasarrufu): 60 °C

Anahtarlı adaptörlü batarya (36 325):

- Gerilim beslemesi: 100 - 240 V AC 50-60 Hz/6,75 V DC
- Performans: 2,4 W

Pilli armatür (36 327, 36 330, 36 331):

- Gerilim beslemesi: 6V-Lityum batarya Tip CR-P2

- Otomatik emniyet kapaması: 60 s (5 - 420 s, ayarlanabilir)
- Sonradan çalışma süresi (0 - 10 s ayarlanabilir): 1s
- Kodak Gray Card'li göre çekim alanı, gri sayfa 8 x 10", çapraz format (fabrika ayarı): yakl. 13cm
- Batarya koruma türü: IP 59K
- Su bağlantısı soğuk - sağ sıcak - sol

Elektrik Kontrol Verileri

- Yazılım sınıfı A
- Kirlenme derecesi 2
- Şok gerilimi ölçümleri 2500 V
- Bilye baskı kontrolü sıcaklığı 100 °C

Elektromanyetik uygunluğun (parazit yollayarak sına) sına ması ölçüm gerilimi ve ölçüm akımı ile yapılır.

Genel Fonksiyonlar

- Termik dezenfektasyon: etkinleştirilebilir
- Akü kapasitesi: sorgulanabilir

Fonksiyon Programı 1 (Fabrika ayarı)

- Temizleme modunu: etkinleştirilebilir
- Otomatik yıkama: devre dışı
- Termik dezenfeksiyon süresi: 3,5 dak

Sensör üzerinden önceden ayarlanmış diğer programlar seçilebilir.

Özel aksesuar

Enfraruj uzaktan kumandası (Ürün No.: 36 206).ile diğer ayarlar ve özel fonksiyonların seçimi gerçekleştirilebilir.

Ehliyet ve konformite

CE Bu ürün AB'nin öngördüğü şartlara uymaktadır.

Uygunluk beyanları aşağıdaki adresten alınabilir:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Montaj

Boru sistemini kurulumdan önce ve sonra su ile temizleyin (EN 806'ya dikkat edin)!

Montaj

Katlanır sayfa I ve katlanır sayfa II, şekil [1] 'deki ölçü çizimlerine dikkat edin.

Bataryayı lavaboya bağlayın, bkz şekil [2] ile [4].

Ürün-No. 36 331:

Kumanda çubuğu (A) montaj esnasında batarya gövdesi içinde takılı kalmalıdır, bkz. şekil [2].

Bağlantı

Soğuk su bağlantısı sağa, sıcak su bağlantısı sola yapılmalıdır.

Filtreyi (B) yerleştirin ve hortumları köşe valfine monte edin, bakınız şekil [5].

Gerilim beslemesinin oluşturulması

Ürün-No. 36 325:

1. Elektronik kablosu (C) ile şebeke parçası(D) arasındaki soket bağlantısını oluşturun, bkz. şekil [6].
2. Şebeke parçası üzerinden gerilim beslemesini (D) oluşturun.

Ürün-No. 36 327, 36 330, 36 331:

1. Tutucuyu (E1) cıvatarla ve dübelle tespitleyin, bkz. şekil [7].
2. Aküyü (E2) akü haznesine (E4) yerleştirin ve kapağı (E3) yerine takın. Bu sırada doğru kutuplamaya dikkat edin.
3. Elektronik kablosu (C) ile akü kutusu (E) arasındaki soket bağlantısını oluşturun, bkz. şekil [8].
4. Akü kutusunu (E) tutucuya (E1) tespitleyin.

Soğuk ve sıcak su vanasını açın ve bağlantıların sızdırmazlığını kontrol edin.

Isı sınırlayıcısının ayarlanması

Ürün-No. 36 325, 36 327 ve 36 331:

1. Vidayı (F) çıkarın ve açma kapama kolunu (G) çekerek çıkarın, bkz. şek. [9].
2. Vidayı (H) sökün ve ısı sınırlandırıcısını (I) çıkartın.
3. Anahtarı (J) ısı sınırlandırıcıdan (I) çıkartın ve istenilen pozisyonda yeniden yerleştirin. Isı sınırlandırıcısındaki (I) kanallar seçilebilen sıcaklıklara karşılık gelmektedir, bkz. şek. [10].

Montaj ters sıralamayla yapılır.

Ürün-No. 36 330:

1. Cıvataı (K) sökün, bkz. şekil [11].
2. Dayanak halkasını (L) çıkartın.
3. İstenen maksimum ısıya ulaşılan kadar karışım kolunu (M) torna vida ile saat yönünde çevirin.
4. Dayama bileziğini (L) yeniden takın ve cıvata (K) ile emniyete alın.

Kullanım

Kızıl ötesi elektroniği görünmeyen ışık gönderir. Sensör, eller çıkış ucunun altına yaklaştıklarında su akışını serbest bırakacak şekilde düzenlenmiştir. Ellerin gaga alanından uzaklaşması durumunda su akışı 1 s sonra (fabrika ayarı) durdurulur. Sensör algı mesafesi, algılanacak objenin yansıma özelliğine bağlıdır.

Otomatik emniyet kapaması

Bir objenin algılanmasından 60 s sonra enfraruj elektroniği su akışını otomatik olarak bitirir.

Ayarların yapılması

Enfraruj elektroniği üzerinden 7 adet önceden ayarlanmış program seçilebilir. Fabrika ayarı olarak Programı 1 ayarlıdır.

Program seçimi	Kısa süre-Kapalı*	Otomatik durulama**				Termik dezenfeksiyonun süresi
		Açık/Kapalı	Durulama aralığı	Durulama süresi	Kullanıma bağlı/-bağımsız	
Program 1	Aktif	Kapalı	-	-	-	3,5 dak
Program 2	Aktif	Açık	72 sa	5 dak	Kullanıma bağlı	3,5 dak
Program 3	Aktif	Açık	24 sa	5 dak	Kullanımdan bağımsız	11 dak
Program 4	Aktif	Açık	72 sa	10 dak	Kullanıma bağlı	3,5 dak
Program 5	Aktif	Açık	72 sa	1 dak	Kullanıma bağlı	3,5 dak
Program 6	Devre dışı	Kapalı	-	-	-	3,5 dak
Program 7	Devre dışı	Açık	72 sa	5 dak	Kullanıma bağlı	3,5 dak

* Kısa süre-Kapalı aktifken temizleme modu devreye alınabilir. Temizleme modunda nesne algılamasına rağmen 3 dakika boyunca su akışı başlatılmaz.

** Otomatik durulama, bataryanın uzun süreli kullanılmama durumlarında su hijyeninin güvenceye alınmasını sağlar. 24 saat (kullanıma bağlı) geçtikten sonra veya bataryanın son kullanımından 72 saat sonra (kullanıma bağlı) 1, 5 veya 10 dakika için bir durulama yapılır.

Emniyet uyarısı:

Aktif otomatik yıkamada serbest akışı sağlayın.

Batarya, uzaktan kumanda ile (bkz. özel aksesuar, sip. no.: 36 206) ayrı olarak programlanabilir.

Program seçimini uygulayın

Program seçimi enfraruj sensörü üzerinden gerçekleşir.

1. Ayar modunu aktive edin:
Elektronikteki gerilim beslemesini kesin ve 10 s sonra tekrar başlatın, bkz. şekil [12]. Ayar modu 3 dakika için aktive edilmiştir.
2. Parmağınızı sensörün alt kısmına tutun, bkz. katlanır sayfa III, şek. [13].
Sensör sistemindeki kontrol lambası (N) yanıp söner.
3. Kontrol lambasının sönmesinden sonra parmağınızı sensörden uzaklaştırın. Ayar seçim modu aktive edilmiştir.
4. Parmağınızı yeniden sensörün altına tutun.
Programlar sinyal işaretleri ile kontrol lambası üzerinden gösterilir. Gruplar bir mola ile ayrılmıştır.
5. Programlar ve gösterge:
Gösterge güncel olarak ayarlanmış olan program ile başlar.
Gruplardaki sinyal işaretlerinin sayısı tekli programlara karşılıktır:
1 = Program 1
Mola
2 = Program 2
Mola
...
7 = Program 7
Mola
7 sinyal işaretli gruptan sonra tekrar başa dönlür.
1 = Program 1
...
6. Programın seçilmesi:
İstenilen programdan sonraki mola sırasında parmağın sensörden çekilmesi ile program seçilir. Parmağın uzaklaştırılmasından sonra ilgili sinyal işaretleri yeniden gösterilir.
7. Yeni bir program gerekirse bundan sonraki 5 saniye içerisinde seçilebilir. Program seçiminden sonraki 5 sn. içerisinde sensör sisteminin önünde bir parmak algılanmadığı takdirde program seçim modu otomatik olarak sona erer.

Temizleme modunun başlatılması

Temizleme modu, parmağın sensör sisteminin altında tutulmasıyla aktive edilir (kontrol lambası sürekli aydınlanmayı ve daha sonra sinyal işaretini sinyalize eder). Sinyal işaretinin ayarlanması sırasında parmağınızı uzaklaştırın.

Temizleme modunun kapatılması

Temizleme modu, parmağın tekrar sensörün altına tutulmasıyla zamanından önce sonlandırılabilir. (sinyal işareti sürekli aydınlanmaya döner). Kontrol lambasının sönmesinden sonra parmağınızı uzaklaştırın veya temizleme modu otomatik olarak 3 dakika sonra sona erer.

Kalan akü kapasitesinin sinyalize edilmesi ve termik dezenfeksiyonun uygulanması.

Sıcak su fabrika tarafından **hazırlanmalıdır**.

Termik dezenfeksiyon ve kalan akü kapasitesinin sinyalizasyonu, parmağın sensör sisteminin altında tutulmasıyla aktive edilir (kontrol lambası sürekli aydınlanmayı, daha sonra yavaş sinyal işaretini ve daha sonra hızlı sinyal işaretini sinyalize eder). Hızlı sinyal işaretinin ayarlanması sırasında parmağınızı uzaklaştırın. Kalan akü kapasitesi sinyal işaretlerinin sayısı ile şu şekilde sinyalize edilir:

4 = Kalan kapasite >%60

3 = Kalan kapasite >%40

2 = Kalan kapasite >%20

1 = Kalan kapasite <%20

Kalan kapasitenin belirtilmesinden sonra termik Dezenfeksiyon başlar.



Kalan akü kapasitesinin sinyalize edilmesi sırasında eller sensörün algılama alanından uzaklaştırılmalıdır.

Eğer termik dezenfeksiyon sırasında (sıcak su akışı) bir nesne algılanırsa, su akışı derhal sonlandırılır ve batarya kilitletlenir (kontrol lambası sinyal işaretini sinyalize eder).

Batarya kilidi otomatik olarak 3 dakika sonra sona erer veya önceden sonlandırılabilir (bkz. temizleme modunun sonlandırılması).

Bakım

Soğuk ve sıcak su vanasını kapatın.

Tüm parçaları kontrol edin, temizleyin, gerekirse değiştirin.

I. Akü (Ürün. No. 36 327, 36 330, 36 331), bkz. katlanır sayfa III, şekil [14]

Bitmek üzere olan akü, sensördeki kontrol lambasının yanıp sönmesiyle gösterilir.

1. Akü kutusunu (E) tutucudan (E1) çekin ve elektronik kablolarını (C) çıkartın.

2. Akü kutusunun (E) kapağını (E3) gösterildiği gibi çıkartın.

3. Aküyü (E2) çıkartın ve değiştirin.

Montaj ters sıralamayla yapılır.

II. Şebeke parçasını (42 388) değiştirme (Ürün No. 36 325), bkz. katlanır sayfa I

Montaj ters sıralamayla yapılır.

III. Solenoid valf, bkz. katlanır sayfa III, şekil [15] ila [17].

1. Gerilim beslemesi ile elektronik kablosu arasındaki soket bağlantısını ayırın.

2. Cıvayı (O) sökün, bkz. şekil [15].

3. Vidayı (F) çıkarın ve açma kapama kolunu (G) çekerek çıkarın.

4. Vidayı (H) sökün ve ısı sınırlandırıcısını (I) çıkartın.

5. Batarya gövdesini yukarıya çekin.

6. Priz bağlantısını (P) sökün ve solenoid valfi (Q) döndürerek çıkartın ve değiştirin veya süzgeci temizleyin, bkz. Şekil [16].

Ürün-No. 36 330'da nokta 3 ve 4 eksik.

Montaj ters sıralamayla yapılır.

Soket bağlantısı (P) şek. [17]'de gösterildiği gibi kanala sıkıştırılmalıdır.

IV. Kabarcık yapıcıyı (Mousseur) (42 832) sökün ve temizleyin, bakınız katlanır sayfa I
Montaj ters sıralamayla yapılır.

V. Karışım mili, bkz. katlanır sayfa II ve III
1. Bataryayı bağlantılardan gevşetin.
2. Bataryayı lavabodan alın.
Sökülme işlemi *Isı sınırlayıcısının ayarlanması* bölümünde tarif edildiği gibi, bkz. şekil [9] veya [11].
3. Vidayı (R) sökün, bkz. şekil [18].
4. Karışım milini (M) çekerek çıkartın ve değiştirin.
Montaj ters sıralamayla yapılır.
Vida (R) karışım milinin (M) kanalına (M1) oturmalıdır.

Yedek parçalar

bkz. katlanır sayfa I (* = özel aksesuar)

Bakım

Bu bataryanın bakımı ile ilgili gerekli açıklamalar için lütfen birlikte verilen bakım talimatına başvurunuz.

İmha uyarısı



Bataryaları ülkeye özgü kurallara uygun şekilde imha ediniz!

Arıza / Nedeni / Çözümü

Arıza	Nedeni	Çözümü
Su akıyor	- Su girişi kapalı - Solenoid valfin önündeki süzgeç tıkanmış - Solenoid valf bozuk - Solenoid valfin soket bağlantısı temas etmiyor - Gerilim yok - Batarya boşalmış - Şebeke parçası arızalı - Priz bağlantısı temas etmiyor - Elektrik girişi kapalı - Eller algı alanında değil - Temizleme modu aktif	- Vanaları, köşe valflerini açın - Süzgeci temizleyin - Solenoid valfin değiştirilmesi - Priz bağlantısını birleştirin - Pilin değiştirilmesi - Şebeke parçasını değiştirme - Priz bağlantılarının kontrolü - Elektrik girişini açın - Ellerinizi doğrudan çıkış ucunun altına tutun - Temizleme modunu sonlandırın veya 3 dakika bekleyin
Su sürekli akıyor	- Solenoid valf bozuk - Termik Dezenfeksiyon etkin	- Solenoid valfin değiştirilmesi 3,5 ve/veya 11 dakika bekleyin
Su istemeden akıyor	- Sensör sisteminin algılama sahası yerel özellikler için fazla büyük ayarlanmış - Otomatik yıkama etkin	- Algı sahasını uzaktan kumanda (özel aksesuar, Sipariş-No. 36 206) ile küçültün 1 - 10 dakika bekleyin
Su miktarı az	- Perlatör kirlenmiş - Solenoid valfteki süzgeç kirli - Bağlantı kablosundaki süzgeçler kirli - Vanalar, köşe valfleri tam olarak açık değil - Su girişi kapalı	- Perlatörün değiştirilmesi veya temizlenmesi - Süzgeci temizleyin - Süzgeçlerin temizlenmesi veya değiştirilmesi - Vanayı, köşe valfini tam olarak açın - Besleme borularını kontrol edin, vanayı, köşe valfini açın



Oblasť použitia

Prevádzka je možná s:

- Tlakovými zásobníkmi
- Tepelne riadenými prietokovými ohrievačmi
- Hydraulicky riadenými prietokovými ohrievačmi

Prevádzka s beztlakovými zásobníkmi (otvorené ohrievače vody) nie je možná!

Bezpečnostné informácie

- Toto zariadenie je určené výlučne pre inštaláciu do miestností chránených proti mrazu.
- Spínací sieťový zdroj je určený len pre použitie v uzavretých miestnostiach.
- Poškodenie vonkajšieho pripojovacieho vedenia sieťového zdroja sa musí pre zaistenie bezpečnosti zariadenia nechať opraviť prostredníctvom výrobcu, servisnej služby výrobcu alebo u kvalifikovaného odborníka.
- Na čistenie zásuvného kontaktu spínacieho sieťového zdroja sa v žiadnom prípade **nesmie** používať priame alebo nepriame ostrekovanie vodou.
- Napájacie napätie sa **musí** dať zapnúť a vypnúť separátne.
- Používajte len originálne náhradné diely a príslušenstvo. Pri použití iných, neoriginálnych dielov neplatí záruka a CE-certifikácia.
- Hriadeľ pre zmiešanú vodu je mechanický a nie je riadený elektronicky.

Technické údaje

- Hydraulický tlak min. 0,5 baru / odporúčaný 1 - 5 barov
 - Prevádzkový tlak max. 10 barov
 - Skúšobný tlak 16 barov
- Pri vyšších statických tlakoch než 5 barov sa musí namontovať redukčný ventil.
- Je potrebné zabrániť vyšším tlakovým rozdielom medzi prípojkou studenej a teplej vody!
- Prietok pri hydraulickom tlaku 3 bary: cca 6 l/min
 - Teplota na vstupe teplej vody: max. 70 °C
 - Odporúčaná (pre úsporu energie): 60 °C

Armatúra so spínacím sieťovým zdrojom (36 325):

- Napájacie napätie: 100-240 V stried. 50-60 Hz/6,75 V jednosm.
- Výkon: 2,4 W

Armatúra s batériou (36 327, 36 330, 36 331):

- Napájacie napätie: 6 V-lithiová batéria (typ CR-P2)
- Automatické bezpečnostné vypnutie: 60 s (nastaviteľné od 5 - 420 s)
- Doba dobehu (nastaviteľná od 0 - 10 s): 1 s
- Prijímací dosah s kartou Kodak Gray Card, šedá strana, 8 x 10", priečny formát (nastavenie z výroby): cca 13cm
- Druh el. ochrany armatúry: IP 59K
- Prípojka vody studená - vpravo teplá - vľavo

Elektrické kontrolné údaje

- Trieda softwaru A
- Stupeň znečistenia 2
- Zaťažovacie rázové napätie 2500 V
- Teplota pri skúške tvrdosti vtlačovaním 100 °C

Skúška elektromagnetickej kompatibility (skúška vysielania rušivých signálov) bola vykonaná pri zaťažovanom napätí a pri zaťažovanom prúde.

Všeobecné funkcie

- Termická dezinfekcia: možnosť aktivovania
- Kapacita batérie: možnosť testovania

Funkčný program 1 (nastavenie z výroby)

- Režim čistenia: možnosť aktivovania
- Automatické vyplachovanie: neaktívne
- Doba termickej dezinfekcie: 3,5 min

Prostredníctvom senzoriky je možné zvoliť ďalšie prednastavené programy.

Zvláštne príslušenstvo

Prostredníctvom infračerveného diaľkového ovládania (obj. č.: 36 206) je možné zvoliť ďalšie možnosti nastavenia a ďalšie špeciálne funkcie.

Schválenie a konformita výrobku

 Tento výrobok spĺňa všetky požiadavky príslušných smerníc EÚ.

Prehlásenia o zhode je možné vyžiadať na nasledujúcej adrese:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Inštalácia

Potrubný systém pred a po inštalácii dôkladne prepláchnite (dodržiujte normu EN 806)!

Montáž

Dodržiujte pritom kótované rozmery na skladacej strane I a skladacej strane II, obr. [1].
Upevnenie armatúry na umývadlo, pozri obr. [2] až [4].

Výr. č. 36 331:

Pri montáži musí byť tiahlo (A) nasunuté do telesa armatúry, pozri obr. [2].

Prípojenie

Prípojka studenej vody musí byť vpravo, prípojka teplej vody vľavo.

Vložte sítko (B) a na rohové ventily namontujte hadice, pozri obr. [5].

Zapojenie napájacieho napätia

Výr. č. 36 325:

1. Spojte zásuvný kontakt medzi káblom elektroniky (C) a sieťovým zdrojom (D), pozri obr. [6].
2. Napájacie napätie privedte zasunutím sieťového zdroja (D) do siete.

Výr. č. 36 327, 36 330, 36 331:

1. Držiak (E1) pripevnite pomocou skrutiek a hmoždínok, pozri obr. [7].
2. Batériu (E2) vložte do telesa batérie (E4) a nasuňte kryt (E3). Dodržte pritom na správnu polarizáciu batérie.
3. Spojte zásuvný kontakt medzi káblom elektroniky (C) a skrinkou batérie (E), pozri obr. [8].
4. Skrinku batérie (E) zaaretujte do držiaka (E1).

Otvorte prívod studenej a teplej vody a skontrolujte tesnosť všetkých spojov.

Nastavenie obmedzovača teploty

Výr. č. 36 325, 36 327 a 36 331:

1. Vyskrutkujte skrutku (F) a vyberte páku (G), pozri obr. [9].
2. Vymontujte skrutku (H) a vyberte obmedzovač teploty (I).
3. Z obmedzovača teploty (I) vyberte lícované pero (J) a opäť vložte do požadovanej polohy. Drážky v obmedzovači teploty (I) zodpovedajú teplotám, ktoré je možné zvoliť, pozri obr. [10].

Montáž nasleduje v opačnom poradí.

Výr. č. 36 330:

1. Vyskrutkujte skrutku (K), pozri obr. [11].
2. Vytiahnete dorazový krúžok (L).
3. Hriadeľom pre zmiešanú vodu (M) otáčajte pomocou skrutkovača vo smere točenia hodinových ručičiek tak, až dosiahnete požadovanú maximálnu teplotu.
4. Opäť nasuňte dorazový krúžok (L) a zaistite pomocou skrutky (K).

Obsluha

Elektronika infračerveného riadenia vysiela svetelné lúče s neviditeľnou vlnovou dĺžkou. Senzorika riadenia je nastavená tak, aby sa pri priblížení rúk pod výtokové hrdlo batérie otvoril prívod vody. Pri oddialení rúk z tejto oblasti sa vytekanie vody zastaví po uplynutí doby 1 s (nastavenie z výroby). Prijímací dosah senzoriky je závislý na reflexných vlastnostiach približujúceho sa objektu.

Automatické bezpečnostné vypnutie

Po uplynutí 60 s trvalého zachytávania objektu, elektronický systém infračerveného riadenia automaticky zastaví vytekanie vody.

Nastavenie funkcií ovládania

Elektronika infračerveného riadenia umožňuje voľbu 7 prednastavených programov. Z výroby je nastavený program 1.

Voľba programu	Krátkodobé vypnutie*	Automatické vyplachovanie**				Doba termickej dezinfekcie
		Zap/vyp	Interval vyplachovania	Doba vyplachovania	V závislosti/ nezávisle na používaní	
Program 1	aktívne	vyp	-	-	-	3,5 min
Program 2	aktívne	zap	72 h	5 min	v závislosti na používaní	3,5 min
Program 3	aktívne	zap	24 h	5 min	nezávisle na používaní	11 min
Program 4	aktívne	zap	72 h	10 min	v závislosti na používaní	3,5 min
Program 5	aktívne	zap	72 h	1 min	v závislosti na používaní	3,5 min
Program 6	neaktívne	vyp	-	-	-	3,5 min
Program 7	neaktívne	zap	72 h	5 min	v závislosti na používaní	3,5 min

* Pri aktivovanom krátkodobom vypnutí je možné aktivovať režim čistenia. V režime čistenia sa po dobu 3 minút nespustí vytekanie vody i napriek registrácii objektu.

** Automatické vyplachovanie slúži na zaistenie hygieny zariadenia, ak sa armatúra dlhšiu dobu nepoužíva. Po uplynutí 24 hodín (nezávisle na používaní) alebo 72 hodín (závisle na používaní) po poslednom použití armatúry sa aktivuje jedno vypláchnutie po dobu 1 alebo 5 alebo 10 minút.

Bezpečnostný pokyn:

Pri aktivovanej funkcii automatického vyplachovania musí byť zaistený voľný odtok vody.

Funkcie armatúry je možné individuálne programovať pomocou diaľkového ovládania (pozri zvláštne príslušenstvo, obj. č.: 36 206).

Voľba programu

Voľba programu sa vykonáva prostredníctvom senzorky infračerveného riadenia.

1. Aktivovanie režimu nastavovania:
Prerušte prívod napájacieho napätia k elektronike a po uplynutí 10 s opäť zapojte, pozri obr. [12]. Tým sa po dobu 3 minút aktivuje režim nastavovania.
2. Do spodnej oblasti senzorky priložte palec, pozri skladacu stranu III, obr. [13].
Kontrolka (N) senzorky začne rýchlo blikať.
3. Po zhasnutí kontrolky dajte palec od senzorky preč.
Aktivovaný je režim voľby programov.
4. Do spodnej oblasti senzorky opäť priložte palec.
Jednotlivé programy je možné rozpoznať podľa príslušných skupín, signalizovaných počtom bliknutí kontrolky. Medzi jednotlivými skupinami je krátka prestávka.
5. Programy a ich zobrazenie:
Zobrazovanie sa začína aktuálne nastaveným programom.
Počet bliknutí kontrolky odpovedá jednotlivým programom:
1 = program 1
Prestávka
2 = program 2
Prestávka
...
7 = program 7
Prestávka
Po skupine s počtom 7 bliknutí začína celý cyklus znova od začiatku.
1 = program 1
...
6. Voľba požadovaného programu:
Požadovaný program sa nastaví tak, že sa palec oddialí od senzorky po prestávke, ktorá zodpovedá príslušnému počtu bliknutí. Za účelom potvrdenia zvoleného nastavenia sa po oddialení palca ešte raz zobrazí príslušný počet bliknutí.
7. Nový program sa dá podľa potreby znovu nastaviť počas nasledujúcich 5 s. Ak sa pred senzorku po dobu 5 s po voľbe programu znovu nepriloží palec, režim nastavovania programov sa automaticky ukončí.

Spustenie režimu čistenia

Režim čistenia sa aktivuje tak, že sa v spodnej oblasti senzorky riadenia podrží palec (kontrolka najprv svieti trvalo, potom začne blikať). Akonáhle začne kontrolka blikať, palec oddialte.

Ukončenie režimu čistenia

Režim čistenia je možné predčasne ukončiť tak, že sa v spodnej oblasti senzorky riadenia podrží palec (blikanie kontrolky potom prejde do trvalého svietenia). Po zhasnutí kontrolky dajte palec od senzorky preč, inak sa režim čistenia ukončí automaticky až po uplynutí 3 minút.

Signalizácia zostatkovej kapacity batérie a vykonanie termickej dezinfekcie

Horúca voda sa **musí** pripraviť v rámci stavebných úprav.

Za účelom spustenia režimu čistenia a signalizácie zostatkovej kapacity batérie podržte palec v spodnej oblasti senzorky riadenia (kontrolka začne svietiť trvalo, potom začne blikať pomaly a neskôr prejde do rýchleho blikania). Akonáhle začne kontrolka blikať rýchlejšie, palec oddialte. Zostatková kapacita batérie je signalizovaná nasledujúcim počtom bliknutí:

4 = Zostatková kapacita > 60%

3 = Zostatková kapacita > 40%

2 = Zostatková kapacita > 20%

1 = Zostatková kapacita < 20%

Po zobrazení zostatkovej kapacity sa spustí termická dezinfekcia.



Počas signalizácie zostatkovej kapacity batérie sa musia ruky z prijímacieho dosahu senzorky oddialiť.

Ak dôjde počas termickej dezinfekcie (pri vytekaní horúcej vody) k identifikácii objektu, vytekanie vody sa okamžite zastaví a armatúra sa uzavrie (je signalizované blikaním kontrolky).

Uzavretie armatúry sa ukončí automaticky po uplynutí 3 minút alebo sa môže ukončiť predčasne (pozri kapitolu Ukončenie režimu čistenia).

Údržba

Uzavrite prívod studenej a teplej vody.

Všetky diely skontrolujte, vyčistite a podľa potreby vymeňte.

I. Batéria (výr. č. 36 327, 36 330, 36 331), pozri skladacu stranu III; obr. [14]

Tesne pred úplným vybitím batérie začne blikať kontrolka senzorky.

1. Vytiahnete skrinku batérie (E) z držiaka (E1) a odpojte kábel elektroniky (C).

2. Podľa vyobrazenia vyberte kryt (E3) skrinky batérie (E).

3. Vyberte a vymeňte batériu (E2).

Montáž nasleduje v opačnom poradí.

II. Výmena sieťového zdroja (42 388) (výr. č. 36 325), pozri skladacu stranu I

Montáž nasleduje v opačnom poradí.

III. Magnetický ventil, pozri skladacu stranu III, obr. [15] až [17]

1. Odpojte zásuvný kontakt medzi káblom elektroniky a napájacím napätím.

2. Vyskrutkujte skrutku (O), pozri obr. [15].

3. Vyskrutkujte skrutku (F) a vyberte páku (G).

4. Vymontujte skrutku (H) a vyberte obmedzovač teploty (I).

5. Teleso armatúry vytiahnite smerom hore.

6. Uvoľnite zásuvný kontakt (P), vyskrutkujte a vymeňte magnetický ventil (Q) alebo vyčistite sítko, pozri obr. [16].

U výr. č. 36 330 odpadá bod 3 a 4.

Montáž nasleduje v opačnom poradí.

Zásuvný kontakt (P) sa musí upevniť zasunutím do drážky podľa obr. [17].

IV. Vyskrutkujte a vyčistite perlátor (42 832), pozri skladáciu stranu I
Montáž nasleduje v opačnom poradí.

V. Hriadeľ pre zmiešanú vodu, pozri skladáciu stranu II a III
1. Uvoľnite prípojky armatúry.
2. Armatúru vyberte z umývadla.
Demontáž, pozri popis v kapitole *Nastavenie obmedzovača teploty*, obr. [9] alebo [11].
3. Vyskrutkujte skrutku (R), pozri obr. [18].
4. Vytiahnite hriadeľ pre zmiešanú vodu (M) a vymeňte.

Montáž nasleduje v opačnom poradí.

Skrutka (R) musí pritom zapadnúť do drážky (M1) hriadeľa pre zmiešanú vodu (M).

Náhradné diely
pozri skladáciu stranu I (* = zvláštne príslušenstvo)

Ošetrovanie
Pokyny na ošetrovanie tejto armatúry sú uvedené v priloženom návode na údržbu.

Upozornenie pre ekologickú likvidáciu odpadu
 Pri likvidácii použitých batérií dodržujte miestne predpisy pre ochranu životného prostredia!

Závaďa / Príčina / Odstránenie

Závaďa	Príčina	Odstránenie
Nevyteká voda	- Prerušený prívod vody - Zapchaté sitko pred magnetickým ventilom - Vadný magnetický ventil - Zásuvné konektory magnetického ventilu nemajú kontakt - Systém je bez el. napätia - Vybitá batéria - Vadný sieťový zdroj - Zásuvné konektory nemajú kontakt - Napájacie napätie je vypnuté - Ruky sa nenachádzajú v prijímacom dosahu - Aktívny je režim čistenia	- Otvorte uzavieracie, rohové ventily - Vyčistite sitko - Vymeňte magnetický ventil - Spojte zásuvný konektor - Vymeňte batériu - Vymeňte sieťový zdroj - Skontrolujte zásuvné kontakty - Zapnite napájacie sieťové napätie - Ruky podržte priamo pod výtokovým hrdlom - Ukončíte režim čistenia alebo počkajte 3 minúty
Voda nepretržite vyteká	- Vadný magnetický ventil - Aktívna je termická dezinfekcia	- Vymeňte magnetický ventil - Počkajte 3,5 resp. 11 minút
Voda vyteká samovoľne	- Prijímací dosah senzoriky je s vzhľadom k miestnym pomerom nastavený na príliš veľkú vzdialenosť - Aktívne je automatické vyplachovanie	- Dosah zredukujte pomocou diaľkového ovládania (zvláštne príslušenstvo, obj. čís.: 36 206) - Počkajte 1 - 10 minút
Príliš malé množstvo vytekajúcej vody	- Znečistený perlátor - Znečistené sitko v magnetickom ventile - Znečistené sitká v pripojovacej hadici - Nedostatočne otvorené uzavieracie ventily, rohové ventily - Obmedzený prívod vody	- Vymeňte alebo vyčistite perlátor - Vyčistite sitko - Vymeňte alebo vyčistite sitká - Úplne otvorte uzavierací ventil, rohový ventil - Skontrolujte prívodné vodovodné potrubia, otvorte uzavierací ventil, rohový ventil

Področje uporabe

Delovanje je mogoče s:

- Tlačnimi boilerji,
- Termično krmiljenimi pretočnimi grelniki,
- Hidravličnimi pretočnimi grelniki.

Uporaba z odprtimi zbiralniki (odprti grelniki vode) ni mogoča!

Varnostne informacije

- Vgradnja je dovoljena le v prostorih, ki so zaščiteni pred zmrzovanjem.
- Transformator je primeren izključno za uporabo v zaprtih prostorih.
- Če je zunanji priključni vod kabla napajalnika poškodovan, ga sme zamenjati le proizvajalec ali njegova servisna služba ali ustrezno usposobljeno osebje. Le tako se lahko izognete nevarnostim.
- Vtičnega priključka transformatorja pri čiščenju **ne** smete posredno ali neposredno škropiti z vodo.
- Dovod električne energije **mora** imeti ločeno stikalo.
- Uporabljajte samo originalne nadomestne dele in opremo. Uporaba drugih delov pomeni prenehanje garancije in oznake CE.
- Mešalna gred je elektronska in se ne krmili elektronsko.

Tehnični podatki

- Pretočni tlak najmanj 0,5 bar/priporočljivo 1 - 5 bar
- Obratovalni tlak največ 10 bar
- Preizkusni tlak 16 bar

Če tlak v mirovanju presega 5 bar, je treba vgraditi reducirni ventil.

Preprečite večje razlike v tlaku med priključkom hladne in tople vode!

- Pretok pri 3 bar pretočnega tlaka: pribl. 6 l/min
- Temperatura na vhodu za toplo vodo: največ 70 °C
- Priporočljivo (prihranek energije): 60 °C

Armatura s transformatorjem (36 325):

- Dovod električne energije: 100–240 V~ 50/60Hz/6,75 V enosmerno
- Moč: 2,4 W

Armatura z baterijo (36 327, 36 330, 36 331):

- Napajanje: 6-voltna litijeva baterija tipa CR-P2
- Samodejni varnostni izklop: 60 s (nastavljivo 5–420 s)
- Trajanje iztoka (nastavljivo 0–10 s): 1 s
- Območje zaznavanja s Kodak Gray Card, siva stran, 8 x 10", prečni format (tovarniška nastavitve): pribl. 13cm
- Raven zaščite armature: IP 59K
- Vodni priključek hladno – desno toplo – levo

Električne karakteristike

- Razred programske opreme A
- Stopnja onesnaženosti 2
- Izračun udarne napetosti 2500 V
- Temperatura preizkusa tlaka krogle 100 °C

Preizkus elektromagnetne združljivosti (preizkus oddajanja motenj) je bil izveden pri nazivni napetosti in nazivnem toku.

Splošne funkcije

- Termična dezinfekcija: možnost aktivacije
- Preostala kapaciteta baterije: možnost podajanja informacije

Funkcije programa 1 (tovarniška nastavitve)

- Način za čiščenje: možnost aktiviranja
- Samodejno splakovanje: deaktivirano
- Čas termične dezinfekcije: 3,5 min

S senzorji se lahko izberejo nadaljnji vnaprej nastavljeni programi.

Dodatna oprema

Z infrardečim daljinskim upravljalnikom (št. artikla: 36 206) se lahko spreminjajo dodatne nastavitve in posebne funkcije.

Atest in skladnost

 Ta izdelek izpolnjuje zahteve ustreznih direktiv EU.

Izjave o skladnosti lahko zahtevate na spodnjem naslovu:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Namestitev

Temeljito izperite sistem cevovodov pred vgradnjo in po njej (upoštevajte standard EN 806)!

Vgradnja

Upoštevajte merske risbe na zložljivih straneh I in II, slika [1]. Pritrdite armaturo na umivalnik, glejte slike od [2] do [4].

Izdelek št. 36 331:

Vlečni drog (A) mora biti pri montaži vstavljen v glavni del armature, glejte sliko [2].

Priključek

Priključek hladne vode priključite desno, priključek tople vode pa levo.

Vstavite sito (B) in namestite cevi na kotne ventile, glejte sliko [5].

Vzpostavitev oskrbe z električno energijo

Izdelek št. 36 325:

1. Vzpostavite povezavo med kablom elektronike (C) in napajalnikom (D), glejte sliko [6].
2. Povežite napajanje po električnem priključku (D).

Izdelek št. 36 327, 36 330, 36 331:

1. Držalo (E1) pritrdite z vijaki in zatiči, glejte sliko [7].
2. Baterijo (E2) namestite v ohišje baterije (E4) in natakните pokrov (E3). Pri tem pazite na pravilno polariteto.
3. Vzpostavite povezavo med kablom elektronike (C) in ohišjem baterije (E), glejte sliko [8].
4. Vstavite ohišje baterije (E) v držalo (E1).

Odprite dotok hladne in tople vode ter preverite tesnjenje priključkov.

Nastavitev omejevalnika temperature

Izdelek št. 36 325, 36 327 in 36 331:

1. Odvijte vijak (F) in odstranite ročico (G), glejte sliko [9].
2. Odstranite vijak (H) in omejevalnik temperature (I).
3. Iz umejevalnika temperature (I) odstranite nastavitveno vzmet (J) ter jo znova vstavite v zelenem položaju. Utori v temperaturnem omejevalniku (I) ustrezajo temperaturam, ki jih lahko izberete, glejte sliko [10].

Montažo izvedite v obratnem vrstnem redu.

Izdelek št. 36 330:

1. Odvijte vijak (K), glejte sliko [11].
2. Izvlecite nastavitveni obroček (L).
3. Z izvijačem obrnite mešalno gred (M) v smeri urnega kazalca, da dosežete želeno najvišjo temperaturo.
4. Ponovno namestite nastavitveni obroček (L) in ga privijte z vijakom (K).

Uporaba

Infrardeči elektronski elementi oddajajo nevidno utripajočo svetlobo.

Senzorji so naravnani tako, da začne voda teči, ko približate roke iztoku.

Če roke umaknete izpod iztočnega predela, se pretok vode po 1 sek (tovarniška nastavitev) ustavi.

Doseg senzorike je odvisen od odbojnih lastnosti zaznanega objekta.

Samodejni varnostni izklop

Po 60 s neprekinjenega zaznavanja objekta infrardeča elektronika samodejno prekine pretok vode.

Nastavljanje

Pri infrardečih elektronskih elementih lahko izberete sedem prednastavljenih programov. Tovarniško je nastavljen program 1.

Izbira programa	Kratkotrajni izklop*	Samodejno izplakovanje**				Trajanje termične dezinfekcije
		Vklop/izklop	Interval izplakovanja	Trajanje izplakovanja	Odvisno od uporabe/ neodvisno od uporabe	
Program 1	Aktiven	Izključeno	-	-	-	3,5 min
Program 2	Aktiven	Vključeno	72 h	5 min	Odvisno od uporabe	3,5 min
Program 3	Aktiven	Vključeno	24 h	5 min	Neodvisno od uporabe	11 min
Program 4	Aktivno	Vključeno	72 h	10 min	Odvisno od uporabe	3,5 min
Program 5	Aktivno	Vključeno	72 h	1 min	Odvisno od uporabe	3,5 min
Program 6	Neaktiven	Izključeno	-	-	-	3,5 min
Program 7	Neaktiven	Vključeno	72 h	5 min	Odvisno od uporabe	3,5 min

* Pri vključenem kratkotrajnem izklopu lahko vključite način čiščenja. V načinu čiščenja se tri minute kljub zaznavanju predmetov tok vode ne sproži.

** Samodejno izplakovanje zagotavlja higieno, ko armatura dalj časa ni v uporabi. 24 (neodvisno od uporabe) ali 72 ur po zadnji uporabi armature (odvisno od uporabe) se opravi izplakovanje, ki traja 1, 5 ali 10 minut.

Varnostno navodilo:

V primeru vklopa samodejnega izplakovanja je treba zagotoviti prosto odtekanje.

Armaturu lahko individualno programirate z daljinskim upravljalnikom (glejte dodatno opremo, št. za naročanje: 36206).

Izbira programa

Program izberete na infrardeči senzoriki.

1. Vključite nastavitveni način:
prekinite oskrbo elektronike z električno energijo in jo ponovno vzpostavite, ko preteče deset sekund, glejte sliko [12]. Nastavitveni način se vključi za tri minute.
2. Prst držite na spodnjem delu senzorike, glejte pregibno stran III, slika [13].
Kontrolna lučka (N) senzorike začne hitro utripati.
3. Ko lučka ugasne, umaknite prst s senzorike. Vključen je način izbire programa.
4. Prst znova držite na spodnjem delu senzorike.
Program prikazuje vzorci utripajoče kontrolne lučke. Vzorci so medsebojno ločeni s premorom.
5. Programi in prikaz:
Prikaz se začne s programom, ki je trenutno nastavljen.
Število utripajočih znakov ustreza posameznim programom:
1 = program 1
Premor
2 = program 2
Premor
...
7 = program 7
Premor
Po nastavitvi s sedemkratnim utripanjem kontrolne lučke se pretok ponovno nastavi na začetno vrednost.
1 = program 1
...
6. Izbira programa:
Program izberete tako, da prst med premorom po želenem programu umaknete s senzorike. Ko prst umaknete, se znova prikažejo ustrezni utripajoči znaki.
7. Po potrebi lahko v naslednjih petih sekundah izberete nov program. Način izbire programa se samodejno izklopi, če v petih sekundah po izbiri programa prsta ne držite več na senzoriki.

Začetek načina čiščenja

Način čiščenja vključite tako, da prst držite na spodnjem območju senzorike (kontrolna lučka sveti najprej neprekinjeno, nato utripa). Ko se začne utripanje, prst odmaknite.

Konec načina čiščenja

Način čiščenja lahko predčasno izključite, tako da prst znova držite na spodnjem območju senzorike (kontrolna lučka najprej utripa, nato sveti neprekinjeno). Ko kontrolna lučka ugasne, odmaknite prst ali počakajte tri minute, da se način čiščenja samodejno konča.

Signalizacija preostale kapacitete baterije in izvedba termične dezinfekcije

Vroča voda **mora** biti na voljo na mestu vgradnje.

Za začetek termične dezinfekcije in signalizacijo preostale kapacitete baterije držite prst na spodnjem območju senzorike (kontrolna lučka sveti najprej neprekinjeno, nato utripa počasi, nato utripa hitro). Ko se začne hitro utripanje, odmaknite prst. Preostala kapaciteta baterije se signalizira s številom utripov na naslednji način:

4 = preostala kapaciteta > 60 %

3 = preostala kapaciteta > 40 %

2 = preostala kapaciteta > 20 %

1 = preostala kapaciteta < 20 %

Po prikazu preostale kapacitete se začne termična dezinfekcija.



Med signalizacijo preostale kapacitete baterije morate roke umakniti iz območja zaznavanja senzorike.

Če armatura med termično dezinfekcijo (pretokom vroče vode) zazna predmet, se vodni pretok takoj ustavi, armatura pa se blokira (kontrolna lučka utripa).

Blokada armature se samodejno konča po treh minutah ali pa jo končate predčasno (glejte končanje načina čiščenja).

Servisiranje

Zaprite dotok hladne in tople vode.

Preglejte in očistite vse dele ter jih po potrebi zamenjajte.

I. Baterija (št. izdelka 36 327, 36 330, 36 331), glejte zložljivo stran III, slika [14]

Utripajoča kontrolna lučka senzorjev nakazuje, da je baterija skoraj prazna.

1. Ohišje baterije (E) izvlecite iz držala (E1) in snemite kabel elektronike (C).

2. Snemite pokrov (E3) ohišja baterije (E), kot je prikazano.

3. Odstranite baterijo (E2) in jo zamenjajte.

Montažo izvedite v obratnem vrstnem redu.

II. Zamenjajte električni priključek (42 388)

(št. izdelka 36 325), glejte zložljivo stran I

Montažo izvedite v obratnem vrstnem redu.

III. Magnetni ventil, glejte zložljivo stran III, slike od [15] do [17].

1. Ločite vtično povezavo med elektroniko in napajanjem.

2. Odvijte vijak (O), glejte sliko [15].

3. Odvijte vijak (F) in odstranite ročico (G).

4. Odstranite vijak (H) in omejevalnik temperature (I).

5. Ohišje armature izvlecite v smeri navzgor.

6. Popustite vtično povezavo (P) in izvlecite magnetni ventil (Q) ter ga zamenjajte ali očistite sito, glejte sliko [16].

Pri št. izdelka 36 330 odpadeta točki 3 in 4.

Montažo izvedite v obratnem vrstnem redu.

Vtično povezavo (P) morate, kot je prikazano na sliki [17], vpeti v utor.

IV. Odvijte razpršilec (42 832) in ga očistite, glejte pregibno stran I
Montažo izvedite v obratnem vrstnem redu.

V. Mešalna gred, glejte pregibni strani II in III
1. Odvijte armaturo s priključkov.
2. Snemite armaturo z umivalnika.
Demontaža je opisana v poglavju *Nastavitev omejevalnika temperature*, glejte sliko [9] ali [11].
3. Odvijte vijak (R), glejte sliko [18].
4. Mešalno gred (M) izvalcite in zamenjajte.

Montažo izvedite v obratnem vrstnem redu.

Vijak (R) se mora pri tem prilegati utoru (M1) mešalne gredi (M).

Nadomestni deli

Glejte zložljivo stran I (* = dodatna oprema).

Vzdrževanje

Navodila za vzdrževanje te armature najdete v priloženih navodilih za vzdrževanje.

Navodila za odstranjevanje odpadkov



Odstranite baterije skladno s krajevnimi predpisi.

Motnja / Vzrok / Pomoč

Motnja	Vzrok	Pomoč
Voda ne teče	- Dotok vode je prekinjen - Filter pred magnetnim ventilom je zamašen - Magnetni ventil je v okvari - Vtični priključek magnetnega ventila nima kontakta - Ni napetosti - Baterija je prazna - Napaka na električnem priključku - Vtični spoj je brez stika - Napajalna napetost: izklopljeno - Roke niso v območju zaznavanja - Način »čiščenje« je aktiviran	- Odprite zaporne in kotne ventile - Očistite filter - Zamenjajte magnetni ventil - Priključite vtični spoj električne povezave - Zamenjava baterije - Zamenjava napajalnika - Preverite vtične povezave - Vklopite električno napajanje - Postavite roke neposredno pod iztok - Izklopite način za čiščenje ali počakajte tri minute
Voda neprenehoma teče	- Magnetni ventil je v okvari - Termična dezinfekcija aktivirana	- Zamenjajte magnetni ventil - Počakajte 3,5 oz. 11 minut
Neželen iztok vode	- Območje zaznavanja senzorike je preveliko glede na okolico - Aktivno samodejno splakovanje	- Znižajte doseg zaznavanja z daljinskim upravljalnikom (dodatna oprema, št. artikla: 36 206) - Počakajte od ene do deset minut
Premajhna količina vode	- Razpršilnik je umazan - Filter v magnetnem ventilu je umazan - Filter v priključni cevi je umazan - Zaporni ventili in kotni ventili niso popolnoma odprti - Dotok vode je zmanjšan	- Očistite ali zamenjajte razpršilnik - Očistite filter - Očistite ali zamenjajte filter - Odprite zaporni in kotni ventil do končnega položaja - Preverite napajalne vode ter odprite kotni in zaporni ventil



Područje primjene

Može se koristiti s:

- Tlačnim spremnicima
- Toplinski upravljanim protočnim grijačima vode
- Hidraulički upravljanim protočnim grijačima vode

Korištenje s bestlačnim spremnicima (otvorenim uređajima za pripremu tople vode) nije moguće!

Sigurnosne napomene

- Ugradnja se smije izvoditi samo u prostorijama u kojima ne postoji opasnost od smrzavanja.
- SMPS napajanje se smije koristiti isključivo u zatvorenim prostorima.
- U slučaju oštećenja vanjskog priključnog voda priključnog mrežnog adaptera, vod mora zamijeniti proizvođač ili njegov ovlašten servis, ili u istoj mjeri kvalificirana osoba, kako bi se spriječila opasnost.
- Utična spojica SMPS napajanja **ne** smije se radi čišćenja izravno ili neizravno prskati vodom.
- Opskrba naponom **mora** se moći zasebno isključiti i uključiti.
- Koristite samo originalne rezervne dijelove i pribor. Uporaba drugih dijelova poništava jamstvo i oznaku CE.
- Vratilo za miješanje vode je mehaničko bez elektroničkog upravljanja.

Tehnički podaci

- Protočni tlak min. 0,5 bara / preporučljivo 1 - 5 bara
- Radni tlak maks. 10 bara
- Ispitni tlak 16 bara

Ukoliko tlak mirovanja prekoračuje 5 bara, potrebno je ugraditi reduktor tlaka.

Potrebno je izbjegavati veće razlike u tlakovima između priključaka za hladnu i toplu vodu!

- Protok kod 3 bara protočnog tlaka: cca. 6 l/min
- Temperatura na dovodu tople vode: maks. 70 °C
- Preporučljivo (ušteda energije): 60 °C

Armatura sa SMPS napajanjem (36 325):

- Opskrba naponom: 100-240 V AC 50-60 Hz/6,75 V DC
- Snaga: 2,4 W

Armatura s baterijom (36 327, 36 330, 36 331):

- Opskrba naponom: litijaska baterija 6V tip CR-P2
- Automatsko sigurnosno isključivanje: 60 s (podesivo 5 - 420 s)
- Vrijeme naknadnog rada (podesivo 0 - 10 s): 1 s
- Područje prijema s Kodak Gray Card, siva strana, 8 x 10", vodoravno usmjerenje (tvornički postav): cca. 13cm
- Klasa zaštite armature: IP 59K
- Priključak na dovod vode hladno - desno
toplo - lijevo

Električni ispitni podaci

- Softverska klasa A
- Stupanj onečišćenja 2
- Dimenzionirani udarni napon 2500 V
- Temperatura Brinellovog postupka 100 °C

Ispitivanje elektromagnetske kompatibilnosti (ispitivanje odašiljanja smetnji) provodi se s dimenzioniranim naponom i dimenzioniranom strujom.

Opće funkcije

- Termička dezinfekcija: može se aktivirati
- Preostali kapacitet baterije: može se saznati

Funkcije programa 1 (tvornički postav)

- Režim čišćenja: može se aktivirati
- Automatsko ispiranje: deaktivirano
- Vrijeme termičke dezinfekcije: 3,5 min

Putem senzora mogu se odabrati drugi unaprijed podešeni programi.

Dodatna oprema

Uz pomoć infracrvenog daljinskog upravljača (br. za narudžbu: 36 206) mogu se namjestiti druge postavke i posebne funkcije.

Dozvola i usklađenost

 Ovaj proizvod ispunjava zahtjeve važećih EU direktiva.

Izjave o usklađenosti mogu se zatražiti na sljedećoj adresi:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Ugradnja

Sustav cijevi prije i nakon ugradnje treba temeljito isprati (uzmite u obzir EN 806)!

Montaža

Pridržavajte se crteža s mjerama na preklopljenoj stranici I i preklopljenoj stranici II sl. [1].

Pričvrstite armaturu na umivaonik, pogledajte sl. [2] do [4].

Kataloški broj 36 331:

Vlačna motka (A) mora kod montaže biti utaknuta u tijelo armature, pogledajte sl. [2].

Priključivanje

Priključak na dovod hladne vode mora biti desno, a na dovod tople vode lijevo.

Umetnite mrežicu (B) i montirajte crijeva na kutne ventile, pogledajte sl. [5].

Uspostava opskrbe naponom

Kataloški broj 36 325:

1. Spojite kabel elektronike (C) i mrežni adapter (D) utičnim spojem, pogledajte sl. [6].
2. Priključite mrežni adapter (D) na opskrbu naponom.

Kataloški broj 36 327, 36 330, 36 331:

1. Učvrstite držač (E1) vijcima i učvrstnicama (tiplama), pogledajte sl. [7].
2. Umetnite bateriju (E2) u kućište baterije (E4) i nasadite poklopac (E3). Pri tome obratite pozornost na ispravan polaritet.
3. Spojite kabel elektronike (C) i kućište baterije (E) utičnim spojem, pogledajte sl. [8].
4. Uklopite kućište baterije (E) u držač (E1).

Otvorite dovod hladne i tople vode te provjerite nepropusnost priključaka.

Podešavanje graničnika temperature

Kataloški broj 36 325, 36 327 i 36 331:

1. Odvrnite vijak (F) i skinite polugu (G), pogledajte sl. [9].
2. Demontirajte vijak (H) i izvadite graničnik temperature (I).
3. Izvadite dosjednu oprugu (J) iz graničnika temperature (I) i ponovno je umetnite u željeni položaj. Utori u graničniku temperature (I) odgovaraju temperaturama koje se mogu izabrati, pogledajte sl. [10].

Montaža se obavlja obrnutim redoslijedom.

Kataloški broj 36 330:

1. Odvrnite vijak (K), pogledajte sl. [11].
2. Skinite granični prsten (L).
3. Odvijačem okrećite vratilo za miješanje vode (M) u smjeru kazaljke na satu sve dok ne postignete željenu maksimalnu temperaturu.
4. Ponovno nasadite granični prsten (L) i osigurajte ga vijkom (K).

Rukovanje

Infracrvena elektronika šalje nevidljivo, pulsirajuće svjetlo. Senzor je podešen tako da će se stavljanjem ruku ispod slavine otvoriti protok vode.

Kad ruke izađu iz područja slavine, protok vode će se zaustaviti nakon 1 s (tvornički postav).

Domet senzora ovisi o reflektivnim svojstvima objekta koji se nalazi u osjetnom području.

Automatsko sigurnosno isključivanje

Infracrvena elektronika će automatski zaustaviti protok vode nakon 60 s stalne prisutnosti nekog objekta u osjetnom području senzora.

Podešavanje

Kod infracrvene elektronike može se odabrati 7 unaprijed namještenih programa. Tvornički je namješten program 1.

Odabir programa	Kratkotrajno isklj.*	Automatsko ispiranje**				Trajanje termičke dezinfekcije
		Uklj./isklj.	Interval ispiranja	Trajanje ispiranja	Ovisno o korištenju/ neovisno o korištenju	
Program 1	aktivno	isklj.	-	-	-	3,5 min.
Program 2	aktivno	uklj.	72 h	5 min.	Ovisno o korištenju	3,5 min.
Program 3	aktivno	uklj.	24 h	5 min.	Neovisno o korištenju	11 min.
Program 4	aktivno	uklj.	72 h	10 min.	Ovisno o korištenju	3,5 min.
Program 5	aktivno	uklj.	72 h	1 min.	Ovisno o korištenju	3,5 min.
Program 6	neaktivno	isklj.	-	-	-	3,5 min.
Program 7	neaktivno	uklj.	72 h	5 min.	Ovisno o korištenju	3,5 min.

* Kod aktiviranog kratkotrajnog isključivanja može se aktivirati režim čišćenja. U režimu čišćenja protok vode se obustavlja na 3 minute, čak i ako je u osjetnom području prepoznat objekt.

** Automatsko ispiranje služi za osiguravanje čistoće vode ako se armatura nije koristila duže vrijeme. Nakon 24 sata (neovisno o korištenju) ili 72 sata nakon posljednjeg korištenja armature (ovisno o korištenju) slijedi ispiranje u trajanju od 1, 5 ili 10 minuta.

Napomena za sigurnost:

Pri aktiviranom automatskom ispiranju potrebno je osigurati slobodan odvod vode.

Armatura se može daljinskim upravljačem (pogledajte Dodatna oprema, br. za narudžbu: 36 206) individualno programirati.

Biranje programa

Odabir programa obavlja se pomoću infracrvenog senzora.

1. Aktiviranje režima podešavanja:
Prekinite opskrbu naponom prema elektronici i ponovno je uspostavite nakon 10 sekundi, pogledajte sl. [12].
Režim podešavanja je aktiviran na 3 minute.
2. Držite prst na donjem području senzora, pogledajte preklopljenu stranicu III, sl. [13].
Kontrolna lampica (N) u senzoru brzo treperi.
3. Nakon gašenja kontrolne lampice maknite prst sa senzora.
Režim odabira programa je aktiviran.
4. Ponovno držite prst na donjem području senzora.
Programi se prikazuju skupinama treptavih signala putem kontrolne lampice. Skupine su međusobno odvojene pauzom.
5. Programi i prikaz:
Na početku se prikazuje program koji je trenutno namješten.
Broj treptavih signala odgovara pojedinim programima:
1 = Program 1
Pauza
2 = Program 2
Pauza
...
7 = Program 7
Pauza
Nakon skupine sa 7 treptavih signala, postupak se ponavlja otpočetka.
1 = Program 1
...
6. Odabir programa:
Program se odabire micanjem prsta sa senzora u pauzi nakon željenog programa. Nakon micanja prsta ponovno se prikazuju odgovarajući treptavi signali.
7. Novi program se po potrebi može odabrati unutar sljedećih 5 sekundi. Režim odabira programa automatski se završava ako 5 s nakon odabira programa više ne držite prst na senzoru.

Pokretanje režima čišćenja

Režim čišćenja se aktivira držanjem prsta na donjem području senzora (kontrolna lampica trajno svijetli, a zatim počne treperiti). Kad lampica počne treperiti, maknite prst.

Završetak režima čišćenja

Režim čišćenja može se prijevremeno prekinuti ako ponovno stavite prst na donje područje senzora (od treperenja do konstantnog svijetljenja kontrolne lampice). Nakon gašenja kontrolne lampice maknite prst ili se režim čišćenja automatski završava nakon 3 minute.

Signaliziranje kapaciteta baterije i provođenje termičke dezinfekcije

Instalacija vruće vode **mora** već biti prisutna na objektu.

U svrhu pokretanja postupka termičke dezinfekcije i za signaliziranje kapaciteta baterije držite prst na donjem području senzora (kontrolna lampica neprestano svijetli, nakon toga počinje sporo treperiti, a zatim i brže). Kad lampica počne brzo treperiti, maknite prst. Kapacitet baterije se signalizira brojem treptavih signala:

4 = Preostali kapacitet > 60%

3 = Preostali kapacitet > 40%

2 = Preostali kapacitet > 20%

1 = Preostali kapacitet < 20%

Nakon prikaza preostalog kapaciteta započinje termička dezinfekcija.



Tijekom signalizacije kapaciteta baterije, morate maknuti ruke iz osjetnog područja senzora.

Ukoliko tijekom termičke dezinfekcije (curi vruća voda) u osjetno područje uđe neki objekt, protok vode se odmah zaustavlja i armatura se blokira (kontrolna lampica treperi).

Blokada armature završava se automatski nakon 3 minute ili se može prijevremeno završiti (pogledajte Završetak režima čišćenja).

Održavanje

Zatvorite dovod hladne i tople vode.

Pregledajte sve dijelove, očistite ih i po potrebi zamijenite.

I. Baterija (kataloški br. 36 327, 36 330, 36 331), pogledajte preklopljenu stranicu III, sl. [14]

Gotovo prazna baterija signalizira se treptanjem kontrolne lampice u senzoru.

1. Izvucite kućište baterije (E) iz držača (E1) i izvucite kabel elektronike (C).
2. Skinite poklopac (E3) kućišta baterije (E), kao što je prikazano.
3. Izvadite i zamijenite bateriju (E2).

Montaža se obavlja obrnutim redoslijedom.

II. Zamjena mrežnog adaptera (42 388) (kat. br. 36 325), pogledajte preklopljenu stranicu I

Montaža se obavlja obrnutim redoslijedom.

III. Magnetski ventil, pogledajte preklopljenu stranu III, sl. [15] do [17]

1. Razdvojite utični spoj između kabela elektronike i opskrbe naponom.
2. Odvrnite vijak (O), pogledajte sl. [15].
3. Odvrnite vijak (F) i skinite polugu (G).
4. Demontirajte vijak (H) i izvadite graničnik temperature (I).
5. Izvucite kućište armature prema gore.
6. Otpustite utični spoj (P) i odvrnite magnetski ventil (Q) te ga zamijenite ili očistite mrežicu, pogledajte sl. [16].

Kod kataloškog br. 36 330 otpadaju točka 3 i 4.

Montaža se obavlja obrnutim redoslijedom.

Utični spoj (P) mora biti fiksiran u području žlijeba, kao što prikazuje sl. [17].

IV. Odvrtanje i čišćenje perlatora (42 832), pogledajte preklopljenu stranicu I
Montaža se obavlja obrnutim redoslijedom.

V. Vratilo za miješanje vode, pogledajte preklopljenu stranicu II i III
1. Odvojite armaturu od priključaka.
2. Skinite armaturu s umivaonika.
Demontaža se odvija kako je opisano u poglavlju *Podešavanje graničnika temperature*, pogledajte sl. [9] ili [11].
3. Odvrnite vijak (R), pogledajte sl. [18].
4. Izvucite vratilo za miješanje vode (M) i zamijenite ga.

Montaža se obavlja obrnutim redoslijedom.

Vijak (R) mora pri tome zahvatiti u utor (M1) vratila za miješanje vode (M).

Rezervni dijelovi

pogledajte preklopljenu stranicu I (* = dodatna oprema)

Njega

Naputke za njegu ove armature možete pronaći u priloženim uputama o njezi.

Napomena uz zbrinjavanje

 Istrošene baterije zbrinite u skladu sa zakonskim propisima vaše države!

Smetnja / Uzrok / Rješenje

Smetnja	Uzrok	Rješenje
Voda ne teče	• Prekinut je dovod vode • Začepljena je mrežica ispred magnetskog ventila • Magnetski ventil je neispravan • Utična spojnica magnetskog ventila nema kontakta • Nema napona - Baterija je prazna - Mrežni adapter je u kvaru - Utična spojnica nema kontakta - Opskrba naponom isključena • Ruke nisu u osjetnom području • Aktivan je režim čišćenja	- Otvorite zaporne ventile i kutne ventile - Očistite mrežicu - Zamijenite magnetski ventil - Utaknite utičnu spojnicu - Zamijenite bateriju - Zamijenite mrežni adapter - Provjerite utične spojeve - Uključite opskrbu naponom - Držite ruke direktno ispod slavine - Završite režim čišćenja ili pričekajte 3 minute
Voda neprestano teče	• Magnetski ventil je neispravan • Termička dezinfekcija je aktivna	- Zamijenite magnetski ventil - Pričekajte 3,5 odn. 11 minuta
Voda teče bez potrebe	• Osjetno područje senzora podešeno je na previsoku vrijednost za lokalne uvjete • Automatsko ispiranje je aktivno	- Smanjite domet daljinskim upravljačem (dodatna oprema, br. za narudžbu: 36 206) - Pričekajte 1 - 10 minuta
Količina vode je premala	• Perlator je prljav • Mrežica u magnetskom ventilu je prljava • Mrežice u priključnom crijevu su prljave • Zaporni ventili i kutni ventili nisu do kraja otvoreni • Dovod vode je prigušen	- Zamijenite ili očistite perlator - Očistite mrežicu - Zamijenite ili očistite mrežice - Do kraja otvorite zaporni ventil i kutni ventil - Provjerite opskrbne vodove, otvorite zaporni i kutni ventil



Област на приложение

Възможна е експлоатация с:

- Хидроакумулатори
- Проточни водонагреватели с термично управление
- Проточни водонагреватели с хидравлично управление

Експлоатация с безнапорни резервоари (отворени водонагреватели) не е възможна!

Указания за безопасност

- Монтажът е разрешен само в помещения, в които не съществува опасност от замръзване.
- Трансформаторът е предназначен само за употреба в затворени помещения.
- За предотвратяване на опасни ситуации, при повредени външни съединителни проводи на захранващия трансформатор, същият трябва да бъде подменен от производителя или неговата сервизна служба или от също толкова добре квалифицирано лице.
- При почистване щепселният съединител на трансформатора **не трябва** в никакъв случай да се мокри.
- Електрозахранването **трябва** да се включва отделно.
- Използвайте само оригинални резервни части и принадлежности. Употребата на чужди части води до загуба на гаранцията и СЕ знака за сигурност.
- Настройващият смесителен механизъм е механичен и не е с електронно управление.

Технически данни

- Налягане на потока мин. 0,5 бара / препоръчва се 1 - 5 бара
- Работно налягане макс. 10 бара
- Изпитвателно налягане 16 бара

При постоянно налягане над 5 бара трябва да се вгради редуктор на налягането.
Да се избягват големи разлики в налягането между връзките за студената и топлата вода!

- Дебит при 3 бара налягане на потока: припл. 6 л/мин.
- Температура на топлата вода при входа: макс. 70 °C

Препоръчва се (Икономия на енергия): 60 °C

Арматура с трансформатор (36 325):

- Електрозахранване: 100 - 240 V AC 50 - 60 Hz/6,75 V DC
- Мощност: 2,4 W

Арматура, захранвана с батерия (36 327, 36 330, 36 331):

- Електрозахранване: 6 V-литиева батерия тип CR-P2
- Автоматичен предпазен прекъсвач: 60 сек. (може да се настрои на 5 - 420 сек.)
- Продължителност на потока след отдалечаване от обхвата на задействане (може да се настрои на 0 - 10 сек.): 1 сек.
- Обхват на задействане според Kodak Gray Card, сива страница, 8 x 10", напречен формат (настройка в завода): припл. 13см
- Защитна степен на арматурата: IP 59K
- Водопроводни връзки студена - отлясно топла - отляво

Електрически изпитвателни данни

- Клас на софтуера A
- Степен на замърсяване 2
- Измервателно ударно напрежение 2500 V
- Температура при определяне твърдостта по Бринел 100 °C

Проверката на електромагнитната съвместимост (проверка за излъчването на смущаващи сигнали) е извършена при максимално подавано напрежение и ток.

Общи функции

- Термична дезинфекция: може да бъде активирана
- Остатъчен капацитет на батерията: може да се провери

Функционална програма 1 (настройка в завода)

- Режим за почистване: може да бъде активиран
- Функция на автоматично изплакване: деактивирана
- Времетраене на термичната профилактика: 3,5 мин.

С помощта на сензорите могат да бъдат избрани и други предварително настроени програми.

Специални части

Чрез дистанционното управление с инфрачервени лъчи (Кат. №: 36 206) могат да се изберат и други настройки и специални функции.

Разрешение за пускане в експлоатация и декларация за съответствие

CE Този продукт отговаря на изискванията на съответните норми на ЕС.

Декларации за съответствие могат да бъдат изискани на следния адрес:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Монтаж

Водопроводната система трябва да се промие основно преди и след монтаж (спазвайте EN 806)!

Монтаж

Спазвайте чертежите с размерите на страница I и страница II, фиг. [1].
Монтирайте арматурата върху мивката, виж фиг. [2] до [4].

Кат.№: 36 331:

Съединителната щанга (А) трябва при монтажа да бъде поставена в тялото на арматурата, виж фиг. [2].

Свързване

Изводът за студената вода трябва да е отлясно, за топлата – отляво.

Поставете цедката (В) и монтирайте маркучите към спирателните кранчета, виж фиг. [5].

Включване към електрозахранването

Кат.№: 36 325:

1. Свържете кабела на електрониката (С) към захранващия трансформатор (D), виж фиг. [6].
2. Включете захранването към електрическата мрежа чрез захранващия трансформатор (D).

Кат.№: 36 327, 36 330, 36 331:

1. Закрепете държача (Е1) с помощта на винтовете и дюбелите, виж фиг. [7].
2. Поставете батерията (Е2) в тялото на батерията (Е4) и сложете отгоре капака (Е3). Спазвайте поляризацията на батерията.

- 3. Свържете кабела на електрониката (С) към кутията за батерията (Е), виж фиг. [8].
- 4. Поставете кутията за батерията (Е) в държача (Е1) докато се чуе изщракване.

Пуснете студената и топлата вода и проверете връзките за теч.

Настройка на ограничителя на температурата

Кат.№: 36 325, 36 327 и 36 331:

- 1. Отвинтете винта (F) и свалете ръкохватката (G), виж фиг. [9].
- 2. Демонтирайте винта (H) и свалете ограничителя на температурата (I).
- 3. Извадете призматичната шпонка (J) от ограничителя на температурата (I) и я поставете отново в желаната позиция. Шлицовете на ограничителя на температурата (I) отговарят на съответните температури, които могат да бъдат избрани, виж фиг [10].

Монтажът се извършва в обратна последователност.

Кат.№: 36 330:

- 1. Отвинтете винта (K), виж фиг. [11].
- 2. Извадете опорния пръстен (L).

- 3. Завъртете с отверка настройващия смесителен механизъм (M) по посока на часовниковата стрелка докато се достигне желаната максимална температура на смесената вода.
- 4. Поставете отново опорния пръстен (L) и го закрепете посредством винта (K).

Управление

Инфрачервената електроника излъчва незабележима пулсираща светлина. Сензорите са настоеени така, че при приближаване на ръцете под чучура водата се пуска. При отдалечаване на ръцете от чучура, водата се спира след 1 сек. (настройка в завода). Обхватът на сензорите зависи от рефлексните свойства на обекта, който се възприема като потребител.

Автоматичен предпазен прекъсвач

След 60 сек. продължително възприемане на обекта като потребител, инфрачервената електроника прекъсва автоматично потока на водата.

Извършване на настройките

При инфрачервената електроника могат да бъдат избрани 7 предварително настроени програми. Предварително настроена от завода е програма 1.

Избор на програмите	Краткотрайно спиране*	Функция на автоматично изплакване**				Продължителност на термичната дезинфекция
		включена/изключена	Интервал на автоматичното изплакване	Продължителност на автоматичното изплакване	Зависимо от използването/независимо от използването изплакване	
Програма 1	активирано	изключена	-	-	-	3,5 мин
Програма 2	активирано	включена	на 72 часа	5 мин	зависимо от използването	3,5 мин
Програма 3	активирано	включена	на 24 часа	5 мин	независимо от използването	11 мин
Програма 4	активирано	включена	на 72 часа	10 мин	зависимо от използването	3,5 мин
Програма 5	активирано	включена	на 72 часа	1 мин	зависимо от използването	3,5 мин
Програма 6	деактивирано	изключена	-	-	-	3,5 мин
Програма 7	деактивирано	включена	на 72 часа	5 мин	зависимо от използването	3,5 мин

* При активирана функция краткотрайно спиране може да се активира и режимът за почистване. При режима за почистване не потича вода за 3 минути въпреки възприемането на обекта.

** Функцията на автоматично изплакване служи за гарантиране на хигиената в случай, че батерията не се използва по-продължително време. След 24 часа (в зависимост от използването) или 72 часа след последната употреба на батерията (в зависимост от използването) се извършва изплакване за продължителността от 1 или 5 или 10 минути.

Указание за безопасност:

При активирана функция автоматично изплакване трябва да се осигури свободният отток на водата.

Арматурата може да се програмира индивидуално с помощта на дистанционното управление (виж Специални части, Кат. №: 36 206).

Извършване на избора на програмите

Изборът на програмите се извършва чрез инфрачервените сензори.

- 1. Активиране на режима за настройка:
Прекъснете електрозахранването към електронния блок и го включете отново след 10 сек, виж фиг. [12]. Режимът за настройка е активиран за 3 мин.
- 2. Задръжете пръста в долната част на сензора, виж страница III, фиг. [13].
Контролната лампичка (N) на сензорите мига бързо.
- 3. След угасване на контролната лампичка отдръпнете пръста от сензорите. Режимът за избор на програмите е активиран.
- 4. Задръжете пръста отново в долната част на сензора. Програмите се сигнализируют чрез поредица от мигащи сигнали на контролната лампичка. Поредицата от мигащи сигнали се прекъсва от паузи.
- 5. Програми и сигнали:
Започва се с програмата, която понастоящем е настроена. Броят на мигащите сигнали отговаря на различните програми:
1 = Програма 1
Пауза
2 = Програма 2
Пауза
...
7 = Програма 7
Пауза
След поредицата от 7 мигащи сигнала се започва отначало.
1 = Програма 1
...
6. Избиране на програмата:
Програмата се избира като отстраните пръста от сензорите по време на паузата след желаната програма. След отстраняване на пръста се повтарят съответните мигащи сигнали.
- 7. При необходимост, може да се избере нова програма в рамките на следващите 5 сек. Режимът за избор на програмите се изключва автоматично, ако до 5 сек след избиране на програмата не задръжите пръста пред сензорите.

Стартиране на режима за почистване

Режимът за почистване се активира чрез задръжане на пръста в долната част на сензорите (контролната лампичка свети непрекъснато, след което мига). Отстранете пръста, когато започнат мигащите сигнали.

Спиране на режима за почистване

Режимът за почистване може да се изключи преждевременно чрез отново задръжане на пръста в долната част на сензорите (мигащите сигнали преминават в непрекъснато светене). След угасване на контролната лампичка отдръпнете пръста от сензорите или режимът за почистване се изключва автоматично след 3 минути.

Сигнализиране на капацитета на батерията и извършване на термичната дезинфекция

Горещата вода **трябва** да бъде осигурена до арматурата. За стартиране на термичната дезинфекция и сигнализиране на капацитета на батерията задръжете пръста в долната част на сензорите (контролната лампичка свети непрекъснато, след което мига бавно

и след това бързо). Отстранете пръста, когато започнат бързите мигащи сигнали. Капацитетът на батерията се сигнализира чрез поредица от мигащи сигнали както следва:

- 4 = Остатъчен капацитет > 60%
- 3 = Остатъчен капацитет > 40%
- 2 = Остатъчен капацитет > 20%
- 1 = Остатъчен капацитет < 20%

След сигнализиране на остатъчния капацитет на батерията, се стартира термичната дезинфекция.



По време на сигнализирането на капацитета на батерията ръцете не трябва да се намират в обхвата на възприемане на сензорите.

Ако по време на термичната дезинфекция (поток на гореща вода) в обхвата на задействане се намира обект, то потокът на водата се спира веднага и арматурата се блокира (контролната лампичка мига).

Блокирането на арматурата се спира автоматично след 3 минути или може да се прекрати преждевременно (виж Спиране на режима за почистване).

Техническо обслужване

Прекъснете подаването на студена и топла вода.
Проверете всички части, почистете ги, ако е необходимо подменете ги.

I. Батерия (Кат. №: 36 327, 36 330, 36 331), виж страница III, фиг. [14]

При една почти изтощена батерия контролната лампичка на сензорите мига.

- 1. Издърпайте кутията за батерията (E) през опората (E1) и извадете кабела на електрониката (C).
- 2. Свалете капака (E3) на кутията за батерията (E), както е посочено.
- 3. Извадете батерията (E2) и я подменете.

Монтажът се извършва в обратна последователност.

II. Подмяна на захранващия трансформатор (42 388) (Кат. №: 36 325), виж страница I

Монтажът се извършва в обратна последователност.

III. Електромагнитен вентил, виж страница. III, фиг. [15] до [17].

- 1. Освободете щепселното съединение между кабела на електрониката и електрозахранването.
- 2. Отвинтете винта (O), виж фиг. [15].
- 3. Отвинтете винта (F) и свалете ръкохватката (G).
- 4. Демонтирайте винта (H) и свалете ограничителя на температурата (I).
- 5. Свалете тялото на арматурата чрез издърпване нагоре.
- 6. Освободете щепселното съединение (P) и извадете и подменете електромагнитния вентил (Q) или почистете цедката, виж фиг. [16].

При Кат.№: 36 330 отпада точка 3 и 4.

Монтажът се извършва в обратна последователност.

Щепселното съединение (P) трябва да залегне в шлица, както е посочено на фиг. [17]

IV. Развинтване и почистване на успокоителя (42 832),
виж страница I
Монтажът се извършва в обратна последователност.

V. Настройващ смесителен механизъм,
виж страница II и III
1. Отвинтете арматурата от връзките.
2. Свалете арматурата от мивката.
Демонтаж виж текст *Настройка на ограничителя на температурата*, фиг. [9] или [11].
3. Отвинтете винта (R), виж фиг. [18].
4. Извадете настройващия смесителен механизъм (M) и го подменете.

Монтажът се извършва в обратна последователност.

Винтът (R) трябва да влезе в шлица (M1) на настройващия смесителен механизъм (M).

Резервни части
виж страница I (* = Специални части)

Поддръжка
Указания за поддръжка на тази арматура можете да намерите в приложените инструкции за поддръжка.

Указания за отстраняване на батериите
 Батериите трябва да се отстраняват съгласно наредбите на съответната страна!

Неизправност / Причина / Отстраняване

Неизправност	Причина	Отстраняване
Водата не тече	- Прекъснато е подаването на водата - Цедката на електромагнитния вентил е замърсена - Неизправен електромагнитен вентил - Електромагнитният вентил и щепселният съединител не правят контакт - Няма напрежение - Батерията е изтощена - Неизправен захранващ трансформатор - Щепселният съединител не прави контакт - Захранването е изключено - Ръцете не се намират в обхвата на възприемане - Режимът за почистване е активиран	- Отворете спирателните кранчета и вентили - Почистете цедката - Подменете електромагнитния вентил - Свържете щепселния съединител - Подменете батерията - Подменете захранващия трансформатор - Проверете щепселните съединения - Включете електрозахранването - Дръжте ръцете точно под чучура - Прекратете режима за почистване или изчакайте 3 минути
Водата тече непрекъснато	- Неизправен електромагнитен вентил - Термичната профилактика е активирана	- Подменете електромагнитния вентил - Изчакайте 3,5 съотв. 11 минути
Водата тече въпреки, че не е пусната	- Твърде голям за локалните условия обхват на задействане на сензорите - Функцията на автоматично изплакване е активирана	- Намалете обхвата чрез дистанционното управление (Специални части, Кат. №: 36 206) - Изчакайте 1 - 10 минути
Потокът на водата е прекалено слаб	- Аераторът е замърсен - Цедката в електромагнитния вентил е замърсена - Цедките в съединителния маркуч са замърсени - Спирателните кранчета, вентили не са отворени напълно - Подаването на водата е слабо	- Подменете или почистете аератора - Почистете цедката - Подменете или почистете цедките - Отворете напълно спирателното кранче, вентил - Проверете тръбопроводите и отворете спирателното кранче, вентил

EST

Kasutusala

Võib kasutada:

- Ühendatuna survestatud soojussalvestitega
- Termiliselt reguleeritud läbivooluboileritega
- Hüdrauliliselt reguleeritud läbivooluboileritega

Ei ole võimalik kasutada koos survevabade boileritega (lahtiste veekuumutitega)!

Ohutusteave

- Segisti tohib paigaldada ainult külmumiskindlatesse ruumidesse.
- Impulsstoiteplokki tohib kasutada üksnes siseruumides.
- Ohu vältimiseks peab toiteploki defektse välise ühendusjuhtme asendama seadme tootja, selle klienditeenindus või samasugust kvalifikatsiooni omav isik.
- Impulsstoiteploki pistikühendusele ei tohi puhastamisel ei vahetult ega kaudselt vett pihustada.
- Elektritoide **peab** olema eraldi lülitatav.
- Kasutage ainult originaalosi ja -lisavarustust. Teiste osade kasutamisel muutub garantii ja CE-märk kehtetuks.
- Segamisspindel on mehaaniline ja seda ei reguleerita elektrooniliselt.

Tehnilised andmed

- Veearve minimaalselt 0,5 baari, soovituslik 1 - 5 baari
 - Surve töörežiimis maksimaalselt 10 baari
 - Testimissurve 16 baari
- Kui segisti staatiline surve on üle 5 baari, tuleb paigaldada rõhualaldi.
- Vältige suuri surveerinevusi külma ja kuumade vee juurdevoolu vahel!
- Läbivool 3-baarise veearve korral: umbes 6 l/min
 - Sooja vee sissevoolutemperatuur: max 70 °C
 - Soovituslik temperatuur energiasäästuks: 60 °C

Impulsstoiteploki segisti (36 325):

- Elektritoide: 100 - 240 V AC 50 - 60 Hz / 6,75 V DC
- Võimsus: 2,4 W

Patari segisti (36 327, 36 330, 36 331):

- Elektritoide: 6 V liitumpatari tüüp CR-P2
- Automaatne veevoolukatkestus: 60 s (5 - 420 s reguleeritav)
- Järelvooluaeg (0 - 10 s reguleeritav): 1 s
- Vastuvõtuala Kodak Gray Card'i järgi, hall pool, 8 x 10", pöikformaad (tehases seadistatud): u. 13cm
- Segisti kaitseklass: IP 59K
- Veeühendus külma vesi – paremal kuum vesi – vasakul

Elektrisüsteemi kontrollandmed

- Tarkvaraklass A
- Määrumisaste 2
- Mõõtmise impulsspinge 2500 V
- Temperatuur torustiku läbitavuse katsel 100 °C

Elektromagnetilise ühilduvuse test (häiringute test) viidi läbi nimipinge ja nimivooluga.

Üldised funktsioonid

- Termiline desinfektsioon: aktiveeritav
- Patari jääkmaht: kontrollitav

Programmi 1 funktsioonid (tehases seadistatud)

- Puhastusrežiim: aktiveeritav
- Automaatne loputus: inaktiveeritud
- Termilise desinfektsiooni aeg: 3,5 min

Sensorite abil saab valida teisi eelseadistatud programme.

Eriosad

Infrapuna-kaugjuhtimispuldiga (tellimisnumber 36 206) saab valida täiendavaid ja erifunktsioone.

Kasutusluba ja vastavus

CE Käesolev toode vastab kohaldatavates ELi direktiivides kehtestatud nõuetele.

Vastavustunnistusi võib vajadusel küsida järgmiselt aadressilt:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Paigaldamine

Peske torusüsteem enne ja pärast paigaldamist põhjalikult läbi (vastavalt standardile EN 806)!

Kokkupanek

Järgige seejuures mõõtejooniseid voldiku leheküljel I ja II, joonis [1].
Kinnitage segisti valamü külge, vt jooniseid [2] kuni [4].

Tootenr 36 331:

Paigaldamisel peab tõmbevarras (A) asetsema segisti korpuses, vt joonist [2].

Ühendus

Külmaveeühendus peab olema paremal, kuumaveeühendus vasakul.

Paigaldage sõel (B) ja kinnitage voolikud nurgaventiilile, vt joonist [5].

Segisti ühendamise vooluvõrku

Tootenr 36 325:

1. Ühendage elektroonikakaabel (C) ja toiteplokk (D), vt joonist [6].
2. Lülitage elektritoide toiteploki (D) kaudu sisse.

Tootenr 36 327, 36 330, 36 331:

1. Kinnitage hoidik (E1) kruvide ja tüüblitega, vt joonist [7].
2. Asetage patari (E2) korpusesse (E4) ja pange kaas (E3) peale. Jälgige seejuures õiget poolust.
3. Ühendage elektroonikakaabel (C) ja patari (E), vt joonist [8].
4. Laske patari (E) hoidikusse (E1) fikseeruda.

Avage külma ja kuumade vee juurdevool ja veenduge, et ühenduskohad ei leki.

Temperatuuripiiraja reguleerimine

Tootenr 36 325, 36 327 ja 36 331:

1. Keerake lahti kruvi (F) ja eemaldage hoob (G), vt joonist [9].
2. Keerake lahti kruvi (H) ja eemaldage temperatuuripiiraja (I).
3. Eemaldage juhtliist (J) temperatuuripiirajast (I) ja paigaldage soovitud kohta. Temperatuuripiiraja sooned (I) vastavad temperatuuridele, mida on võimalik valida, vt joonist [10].

Kokkupanemiseks tehke toimingud vastupidises järjekorras.

Tootenr 36 330:

1. Keerake välja kruvi (K), vt joonist [11].
2. Eemaldage piirderõngas (L).
3. Keerake segamispindlit (M) kruvikeerajaga kellaosuti liikumise suunas, kuni maksimaalne soovitud temperatuur on saavutatud.
4. Asetage piirderõngas (L) tagasi ja kinnitage kruviga (K).

Kasutamine

Infrapunaelektroonika kiirgab nähtamatut pulseerivat valgust. Sensorid on seadistatud nii, et kui käed segistitila alla panna, hakkab vesi voolama.

Kui käed võetakse segistitila alt ära, peatub veevool 1 s pärast (tehases seadistatud).

Sensori töötsoon oleneb objekti peegeldusomadustest.

Automaatne veevoolukatkestus

Kui objekt viibib infrapunaelektroonika töötsoonis järjest 60 sekundit, katkeb veevool automaatselt.

Seadistamine

Infrapunaelektroonika puhul saab valida seitse eelseadistatud programmi. Tehaseseadistus on programm 1.

Programmivalik	Lühiajaväljalülitus*	Automaatne loputus**				Termilise desinfect-siooni kestus
		Sisse/välja	Loputusinter-vall	Loputuse kestus	Oleneb kasutusest / ei olene kasutusest	
Programm 1	Aktiivne	Väljas	-	-	-	3,5 min
Programm 2	Aktiivne	Sees	72 h	5 min	Oleneb kasutusest	3,5 min
Programm 3	Aktiivne	Sees	24 h	5 min	Ei olene kasutusest	11 min
Programm 4	Aktiivne	Sees	72 h	10 min	Oleneb kasutusest	3,5 min
Programm 5	Aktiivne	Sees	72 h	1 min	Oleneb kasutusest	3,5 min
Programm 6	Inaktiivne	Väljas	-	-	-	3,5 min
Programm 7	Inaktiivne	Sees	72 h	5 min	Oleneb kasutusest	3,5 min

* Aktiveeritud lühiajaväljalülituse korral saab aktiveerida puhastusrežiimi. Puhastusrežiimis ei käivitata kolme minuti vältel veevoolu, kuigi objekt on tuvastatud.

** Automaatne loputus tagab veehügieeni, kui segistit pikemat aega ei kasutata. 24 tunni (olenevalt kasutusest) möödumisel või 72 tundi pärast segisti viimast kasutamist (olenevalt kasutusest) toimub 1, 5 või 10 minutit kestev loputus.

Ohutusjuhised:

Aktiveeritud automaatse loputuse korral tagage vee vaba äravool.

Segistit saab kaugjuhtimispuldist individuaalselt programmeerida (vt Eriosad, tellimisnr 36 206).

Programmi valimine

Programmivalik toimub infrapunase sensori abil.

1. Aktiveerige seadistusrežiim:
katkestage elektroonika elektritoide ja ühendage see 10 sek pärast uuesti, vt joonist [12]. Seadistusrežiim on kolmeks minutiks aktiveeritud.
2. Hoidke sõrme sensori töötsiooni alumise osa peal, vt voldiku leheküljel III joonist [13].
Sensoris olev märgutuli (N) vilgub kiiresti.
3. Pärast märgutule kustumist võtke sõrm sensorilt ära.
Programmivalikurežiim on aktiveeritud.
4. Hoidke sõrme uuesti sensori töötsiooni alumise osa peal.
Programme näitab sensori märgutuli vilkumisperioodidega.
Vilkumisperioodid on pausidega eraldatud.
5. Programmid ja näit:
näit algab parasjagu seadistatud programmist. Vilkumiste arv vastab erinevatele programmidele:
1 = programm 1
paus
2 = programm 2
paus
...
7 = programm 7
paus
Pärast seitsme vilkumiskorraga perioodi algab tsükkel otsast peale.
1 = programm 1
...
6. Programmi valimine:
programm valitakse, kui sõrm eemaldatakse sensorilt soovitud programmile järgneva pausi ajal. Pärast sõrme äravõtmist näidatakse vastavat vilkuvat signaali uuesti.
7. Vajadusel saab uue programmi valida järgmise 5 sek jooksul. Programmivalikurežiim lõpeb automaatselt, kui 5 sek pärast programmi valimist ei hoita sõrme enam sensori peal.

Puhastusrežiimi käivitamine

Puhastusrežiim aktiveerub, kui hoiate sõrme sensori töötsiooni alumisel osal (märgutuli põleb pidevalt ja seejärel vilgub). Vilkuva signaali ajal võtke sõrm ära.

Puhastusrežiimi lõpetamine

Puhastusrežiimi saab varem lõpetada, kui hoiate sõrme uuesti sensori töötsiooni alumisel osal (vilkuva signaal lõpeb ja tuli põleb pidevalt). Pärast märgutule kustumist võtke sõrm sensorilt ära või puhastusrežiim lõpeb kolme minuti pärast automaatselt.

Patarei jääkmahu signaal ja termiline desinfektsioon

Kuum vesi **peab** olema olema kohapeal.

Termilise desinfektsiooni käivitamiseks ja patarei jääkmahu signaliseerimiseks hoidke sõrme sensori töötsiooni alumisel osal (märgutuli põleb pidevalt ja seejärel vilgub aeglaselt ja seejärel kiirelt). Kiire vilkuva signaali ajal võtke sõrm ära. Patarei jääkmahtu signaliseeritakse tule vilkumiste arvuga järgmiselt.

4 = jääkmaht > 60%

3 = jääkmaht > 40%

2 = jääkmaht > 20%

1 = jääkmaht < 20%

Jääkmahu näitamise järel algab termiline desinfektsioon.



Patarei jääkmahu signaliseerimise ajal peavad käed sensori töötsioonist eemal olema.

Kui termilise desinfektsiooni (kuumaveevoolu) ajal reageeritakse objektile, peatub veevool kohe ja segisti lukustub (märgutuli vilgub).

Segisti lukustus lõpeb automaatselt kolme minuti pärast, kuid seda saab ka varem lõpetada (vt Puhastusrežiimi lõpetamine).

Tehniline hooldus

Sulgege külma ja kuuma vee juurdevool.

Kõik osad tuleb kontrollida, puhastada ja vajadusel välja vahetada.

I. Patarei (tootenr 36 327, 36 330, 36 331), vt voldiku leheküljel III joonist [14]

Peaaegu tühja patarei korral hakkab sensorite märgutuli vilkuma.

1. Võtke patareikarp (E) hoidikust (E1) välja ja tõmmake elektroonikakaabel (C) ära.
2. Võtke kaas (E3) patareikarbilt (E) ära, nagu on joonisel näidatud.
3. Võtke patarei (E2) välja ja vahetage.

Kokkupanemiseks tehke toimingud vastupidises järjekorras.

II. Toiteploki (42 388) vahetamine (tootenr 36 325), vt voldiku leheküljelt I

Kokkupanemiseks tehke toimingud vastupidises järjekorras.

III. Magnetventiil, vt voldiku leheküljel III jooniseid [15] kuni [17]

1. Lahutage elektroonikakaabli ja elektritoite vaheline pistikühendus.
2. Keerake välja kruvi (O), vt joonist [15].
3. Keerake lahti kruvi (F) ja eemaldage hoob (G).
4. Keerake lahti kruvi (H) ja eemaldage temperatuuripiiraja (I).
5. Tõmmake segisti korpus suunaga üles ära.
6. Keerake pistikühendus (P) lahti ja keerake magnetventiil (Q) välja ning vahetage välja või puhastage sõel, vt joonist [16].

Tootenr 36 330 korral jäävad punktid 3 ja 4 ära.

Kokkupanemiseks tehke toimingud vastupidises järjekorras.

Pistikühendus (P) tuleb kinnitada soonde, nagu on näidatud joonisel [17].

IV. Kruvige välja ja puhastage aeraator (42 832), vt voldiku leheküljelt I
Kokkupanemiseks tehke toimingud vastupidises järjekorras.

V. Segamisspindel, vt voldiku leheküljelt II ja III
1. Võtke segisti liitmike küljest lahti.
2. Võtke segisti valamü küljest lahti.
Demontaaž toimub peatükis *Temperatuuripiiraja reguleerimine* kirjeldatud viisil, vt jooniseid [9] kuni [11].
3. Keerake lahti kruvi (R), vt joonist [18].
4. Võtke segamisspindel (M) välja ja vahetage.

Kokkupanemiseks tehke toimingud vastupidises järjekorras.

Kruvi (R) peab seejuures asetsema segamisspindli (M) soones (M1).

Tagavaraosad
vt voldiku leheküljelt I (* = eriosad)

Hooldamine
Segisti hooldusjuhised on kirjas kaasasolevas hooldusjuhendis.

Jäätmekäitlus
 Andke patareid jäätmekäitlusesse vastavalt riiklikele eeskirjadele!

Rike / Põhjus / Kõrvaldamine

Rike	Põhjus	Kõrvaldamine
Vett ei voola	- Vee juurdevool on katkenud. - Sõel magnetventiili ees on ummistunud. - Magnetventiil on rikkis. - Magnetventiili pistikühendusel puudub kontakt. - Puudub elektrivool - Patarei on tühi - Toiteplokk defektne - Pistikühendusel puudub kontakt - Toitepinge välja lülitatud - Käed pole reageerimisalas. - Puhastusrežiim aktiivne.	- Avage sulge- ja nurkventiilid. - Puhastage sõel. - Vahetage magnetventiil välja. - Ühendage pistikühendus. - Vahetage patarei. - Vahetage toiteplokk välja - Kontrollige pistikühendusi. - Lülitage toitepinge sisse. - Hoidke käsi täpselt segistitila all. - Lõpetage puhastusrežiim või oodake 3 minutit.
Vesi voolab katkematult	- Magnetventiil on rikkis. - Termiline desinfektsioon on aktiivne.	- Vahetage magnetventiil välja. - Oodake 3,5 või 11 minutit.
Vesi voolab soovimatult	- Sensori vastuvõtuala on antud oludes seatud liiga suureks. - Automaatne loputus on aktiivne.	- Vähendage ulatuskaugust kaugjuhtimispuldist (Eriosad, tellimisnr 36 206). - Oodake 1 - 10 minutit.
Veehulk on liiga väike	- Aeraator on must. - Sõel magnetventiilis must. - Sõelad ühendusvoolikus on mustad. - Sulge- ja nurkventiilid pole täiesti lahti. - Vee juurdevool on tõkestatud.	- Puhastage aeraator või vahetage välja. - Puhastage sõel. - Puhastage sõelad või vahetage välja. - Keerake sulge- ja nurkventiil täiesti lahti. - Kontrollige toitejuhtmeid, keerake sulge- ja nurkventiil lahti.



Lietošana

Lietot iespējams ar:

- Hidroakumulatoriem
 - Termiski regulējamiem caurteces ūdens sildītājiem
 - Hidrauliski regulējamiem caurteces ūdens sildītājiem
- Lietot ar zemspiediena ūdens uzkrājējiem (vaļējiem ūdens sildītājiem) nav iespējams!

Informācija par drošību

- Uzstādīt drīkst tikai pret salu aizsargātās telpās.
- Tīkla strāvas pieslēguma daļa ir paredzēta lietošanai tikai iekštelpās.
- Ja ir bojāts strāvas pieslēguma daļas ārējā savienojuma vads, tad, lai garantētu drošību, to drīkst nomainīt tikai izgatavotājs, klientu apkalpošanas uzņēmums vai atbilstīgi kvalificēta persona.
- Tīrīšanas nolūkā strāvas pieslēguma daļas spraudsavienotāju **nedrīkst** apsmidzināt ar ūdeni – ne tieši, ne netieši.
- Sprieguma padevei **jābūt** ieslēdzamai atsevišķi.
- Izmantojiet tikai oriģinālās rezerves daļas un piederumus. Izmantojot citas daļas, garantija un CE marķējums zaudē spēku.
- Maisītāja vārpsta ir mehāniska, un tā netiek vadīta elektroniski.

Tehniskie parametri

- Hidrauliskais spiediens
min. 0,5 bāri / ieteicams no 1 līdz 5 bāriem
 - Darba spiediens
maksimāli 10 bāri
 - Kontrolspiediens
16 bāri
- Ja spiediens miera stāvoklī pārsniedz 5 bārus, iemontējiet reduktoru.
- Jāizvairās no lielas spiediena starpības starp siltā un aukstā ūdens pieslēgumu!
- Caurlaides spēja 3 bāri hidrauliskā spiedienā: apm. 6 l/min.
 - Ieplūstošā siltā ūdens temperatūra: maks. 70 °C
 - Ieteicamā (enerģijas ekonomija): 60 °C

Armatūra ar tīkla strāvas pieslēguma daļu (36 325):

- Strāvas padeve:
100–240 V maiņstrāva / 50-60 Hz/6,75 V līdzstrāva
- Jauda:
2,4 W

Armatūra ar akumulatoru (36 327, 36 330, 36 331):

- Sprieguma padeve:
6 V litija akumulators, tips CR-P2
- Automātiskais drošības slēdzis:
60 s (iestatāms 5–420 s)
- Papildu tecēšanas laiks (iestatāms 0–10 s):
1 s
- Uztveres zona ar “Kodak Gray Card”,
pelēkā puse, 8 x 10”, šķērsformāts
(rūpnīcas iestatījums):
aptuveni 13cm
- Armatūras aizsardzības veids:
IP 59K
- Ūdens pieslēgums
aukstais – labajā pusē
siltā – kreisajā pusē

Elektriskie kontroles dati

- Programmatūras klase
A
- Piesārņojuma pakāpe
2
- Izmērāmais sprieguma impulss
2500 V
- Lodes spiediena kontroles temperatūra
100 °C

Elektromagnētiskās saderības pārbaude (traucējumu apziņošanas pārbaude) veikta ar mērāmo spriegumu un mērāmo strāvu.

Vispārīgas funkcijas

- Termiskā dezinfekcija:
iespējams aktivizēt
- Akumulatora kapacitāte:
iespējams pieprasīt datus

1. programmas funkcijas (rūpnīcas noregulējums)

- Tīrīšanas funkcija:
iespējams aktivizēt
- Automātiskā skalošana:
deaktivizēta
- Termiskās dezinfekcijas laiks:
3,5 min.

Ar sensoru sistēmu iespējams atlasīt citas iepriekš iestatītas programmas.

Speciālie piederumi

Ar infrasarkanā tēlavadību (pasūt. Nr. 36 206) iespējams veikt papildu iestatījumus un iestatīt īpašās funkcijas.

Pielāide un atbilstība

 Produkts atbilst saistošajām ES direktīvu prasībām.

Atbilstības apliecinājumu varat pieprasīt, rakstot uz adresi:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9

D-32457 Porta Westfalica

Uzstādīšana

Rūpīgi izskalojiet cauruļvadu sistēmu pirms uzstādīšanas un pēc tās (ņemiet vērā EN 806)!

Iebūve

Sagatavojiet sienu montāžai atbilstīgi gabarītrasējumiem I atvērumā un II atvērumā, [1.] attēls. Nostipriniet armatūru uz izlietnes; skatiet no [2.] līdz [4.] attēlam.

Detāļas Nr. 36 331:

Vilcējstienim (A) montāžas laikā jābūt iespraustam armatūras korpusā; skatiet [2.] attēlu.

Pievienošana

Aukstā ūdens padeve jāpieslēdz labajā pusē, siltā ūdens padeve – kreisajā pusē.

Ievietojiet sienu (B) un uzmontējiet šļūtenes uz stūra vārstiem; skatiet [5.] attēlu.

Sprieguma padeves pieslēgšana

Detāļas Nr. 36 325:

1. Izveidojiet spraudsavienojumu starp elektronikas kabeli (C) un tīkla daļu (D); skatiet [6.] attēlu.
2. Izveidojiet sprieguma padevi caur tīkla daļu (D).

Detāļas Nr. 36 327, 36 330, 36 331:

1. Turētāju (E1) nostipriniet ar skrūvēm un dībeļiem; skatiet [7.] attēlu.
2. Ievietojiet akumulatoru (E2) korpusā (E4) un uzspraudiet vāciņu (E3). Raugiet, lai polu novietojums būtu pareizs.
3. Izveidojiet spraudsavienojumu starp elektronikas kabeli (C) un akumulatora korpusu (E); skatiet [8.] attēlu.
4. Nofiksējiet akumulatora korpusu (E) turētājā (E1).

Atveriet aukstā un siltā ūdens padevi un pārbaudiet pieslēgumu blīvumu.

Temperatūras ierobežotāja noregulēšana

Detaļas Nr. 36 325, 36 327 un 36 331:

1. Izskrūvējiet skrūvi (F) un noņemiet sviru (G); skatiet [9.] attēlu.
2. Izņemiet skrūvi (H) un noņemiet temperatūras ierobežotāju (I).
3. Izņemiet no temperatūras ierobežotāja (I) prizmatisko ierīvi (J) un ievietojiet atpakaļ nepieciešamajā pozīcijā. Temperatūras ierobežotāja (I) gropes atbilst temperatūrām, ko var iestatīt; skatiet [10.] attēlu.

Salieciet pretējā secībā.

Detaļas Nr. 36 330:

1. Izskrūvējiet skrūvi (K); skatiet [11.] attēlu.
2. Novelciet atbalstgredzenu (L).
3. Ar skrūvgriezi grieziet maisītāja vārpstu (M) pulksteņrādītāju kustības virzienā, līdz sasniegta vēlāmā maksimālā temperatūra.
4. Atkal uzbīdīet atbalstgredzenu (L) un nofiksējiet ar skrūvi (K).

Lietošana

Infrasarkanā elektronika raida neredzamu pulsējošu gaismas staru.

Sensoru sistēma ir iestatīta tā, lai, tuvinot rokas izplūdes caurulei, sāktu tecēt ūdens.

Rokas no ūdens tecēšanas zonas attālinot, ūdens plūsma pēc 1 sekundes tiek pārtraukta (rūpnīcas noregulējums).

Sensoru sistēmas uztveršanas spējas diapazons ir atkarīgs no reģistrētā objekta atstarošanas īpašībām.

Automātiskā drošības atslēgšanās

Pēc objekta ilgstošas reģistrācijas 60 s garumā infrasarkanā elektronika automātiski pārtrauc ūdens plūsmu.

Iestatīšana

Ar infrasarkanā elektroniku iespējams atlasīt 7 iepriekš iestatītas programmas. Rūpnīcas iestatījums ir 1. programma.

Programmu izvēle	Islaicīgi izsl.*	Automātiskā skalošana**				Termiskās dezinfekcijas ilgums
		Iesl./izsl.	Skalošanas intervāls	Skalošanas ilgums	Atbilstīgi lietošanai/ no lietošanas neatkarīga	
1. programma	Aktivizēta	Izsl.	-	-	-	3,5 min.
2. programma	Aktivizēta	Iesl.	72 h	5 min.	Atbilstīgi lietošanai	3,5 min.
3. programma	Aktivizēta	Iesl.	24 h	5 min.	Neatkarīgi no lietošanas	11 min.
4. programma	Aktivizēta	Iesl.	72 h	10 min.	Atbilstīgi lietošanai	3,5 min.
5. programma	Aktivizēta	Iesl.	72 h	1 min.	Atbilstīgi lietošanai	3,5 min.
6. programma	Deaktivizēta	Izsl.	-	-	-	3,5 min.
7. programma	Deaktivizēta	Iesl.	72 h	5 min.	Atbilstīgi lietošanai	3,5 min.

* Ja īslaicīgā izslēgšana ir aktivizēta, var aktivizēt arī tīrīšanas režīmu. Tīrīšanas režīmā ūdens netiek padots 3 minūtes neatkarīgi no tā, vai sensori fiksē objektu.

** Automātiskā skalošana paredzēta ūdens higiēnas nodrošināšanai tad, ja ūdens maisītāju ilgāku laiku neizmanto. Pēc 24 stundām (neatkarīgi no lietošanas) vai 72 stundas pēc pēdējās armatūras lietošanas reizes (atbilstīgi lietošanas) notiek 1 vai 5, vai 10 minūšu ilga skalošana.

Drošības tehnikas norādījums:

aktivizējot automātisko skalošanu, nodrošiniet brīvu ūdens noteci.

Armatūru iespējams ieprogrammēt individuāli, izmantojot tālvadību (skatiet "Speciālie piederumi", pasūt. Nr. 36 206).

Programmu izvēle

Programmu izvēlas, izmantojot infrasarkano sensoru.

- 1. Aktivizējiet iestatīšanas režīmu.
Pārtrauciet elektrības padevi elektronikai un pievienojiet to pēc 10 sekundēm; skatiet [12.] attēlu. Iestatīšanas režīms ir aktivizēts uz 3 minūtēm.
- 2. Turiet pirkstu uz sensora apakšējās daļas, skatiet III atvērumu; [13.] att.
Sensora kontrollampīņa (N) ātri mirgo.
- 3. Noņemiet pirkstu no sensora pēc tam, kad kontrollampīņa ir nodzisusi. Programmu iestatīšanas režīms ir aktivizēts.
- 4. Atkal novietojiet pirkstu uz sensora apakšējās daļas.
Kontrollampīņa rāda programmas, izmantojot mirgojošu signālu grupas. Grupas ir atdalītas ar pauzi.
- 5. Programmas un rādījumi:
Rādījums sākas ar patlaban iestatīto programmu. Mirgojošo simbolu skaits atbilst šādām atsevišķajām programmām:
1 = 1. programma
Pārtraukums
2 = 2. programma
Pārtraukums
...
7 = 7. programma
Pārtraukums
Pēc grupas ar 7 mirgojošajiem simboliem process sākas no jauna.
1 = 1. programma
...
6. Programmas iestatīšana:
Programma tiek izvēlēta, pārtraukumā pēc nepieciešamās programmas noņemot pirkstu no sensora. Pēc pirksta noņemšanas tiek atkārtoti parādīta attiecīgā mirgojošo simbolu grupa.
- 7. Jaunu programmu nepieciešamības gadījumā var izvēlēties nākamo 5 sekunžu laikā. Programmu izvēles režīms tiek automātiski pabeigts, ja 5 sekundes pēc programmas izvēles vairs neturat pirkstu uz sensora.

Tīrīšanas funkcijas darbības sākšana

Tīrīšanas funkcija tiek aktivizēta, turot pirkstu uz sensora apakšējās daļas (kontrollampīņa signalizē, nepārtraukti spīdot, tad sāk mirgot). Noņemiet pirkstu brīdī, kad kontrollampīņa sāk mirgot.

Tīrīšanas funkcijas darbības pabeigšana

Tīrīšanas režīmu var pabeigt priekšlaicīgi, atkārtoti novietojot un turot pirkstu uz sensora apakšdaļas (mirgojošais signāls mainās uz nepārtraukti spīdošu). Noņemiet pirkstu no sensora, kad kontrollampīņa ir nodzisusi, vai arī gaidiet, līdz tīrīšanas režīms pēc 3 minūtēm beidzas automātiski.

Akumulatora atlikušā uzlādes līmeņa un termiskās dezinfekcijas procesa signāls

Karstais ūdens **jānodrošina** uzstādīšanas vietā.

Lai aktivizētu termiskās dezinfekcijas funkciju un signalizētu par akumulatora atlikušo uzlādes līmeni, turiet pirkstu uz sensora apakšējās daļas (kontrollampīņa signalizē ar nepārtrauktu spīdēšanu, tad sāk lēnām mirgot un visbeidzot mirgo ātri). Noņemiet pirkstu brīdī, kad kontrollampīņa sāk mirgot ātri. Akumulatora atlikušais uzlādes līmenis tiek norādīts ar mirgojošo signālu skaitu:
4 = atlikušais uzlādes līmenis > 60%
3 = atlikušais uzlādes līmenis > 40%
2 = atlikušais uzlādes līmenis > 20%
1 = atlikušais uzlādes līmenis < 20%
Termiskā dezinfekcija sākas pēc atlikušā uzlādes līmeņa rādījuma.



Akumulatora atlikušā uzlādes līmeņa signalizēšanas laikā rokas nedrīkst atrasties sensora uztveres zonā.

Ja termiskās dezinfekcijas (karstā ūdens plūsmas) laikā sensors reģistrē objektu, karstā ūdens plūsma nekavējoties tiek pārtraukta un armatūra tiek bloķēta (kontrollampīņa signalizē ar mirgojošu signālu).

Armatūras bloķēšana automātiski beidzas pēc 3 minūtēm, to var pārtraukt arī priekšlaicīgi (skatiet sadaļu "Tīrīšanas režīma beigšana").

Tehniskā apkope

Noslēdziet aukstā un siltā ūdens padevi.

Pārbaudiet visas detaļas, iztīriet tās un nepieciešamības gadījumā nomainiet.

I. Akumulators (prod. Nr. 36 327, 36 330, 36 331); skatiet III atvērumu; [14.] att.

Ja akumulators ir gandrīz tukšs, par to ziņo mirgojoša sensoru sistēmas kontrollampīņa.

- 1. Izņemiet akumulatora korpusu (E) no turētāja (E1) un atvienojiet elektronikas kabeli (C).
- 2. Noņemiet akumulatora korpusa (E) vāciņu (E3), kā parādīts attēlā.
- 3. Izņemiet un nomainiet akumulatoru (E2).

Salieciet pretējā secībā.

II. Strāvas pieslēguma daļas (42 388) maiņa (prod. Nr. 36 325); skatiet I atvērumu

Salieciet pretējā secībā.

III. Magnētiskais vārsts; skatiet III atvērumu, no [15.] līdz [17.] att.

- 1. Atvienojiet elektronikas kabeļa un sprieguma padeves spraudsavienojumu.
- 2. Izskrūvējiet skrūvi (O); skatiet [15.] attēlu.
- 3. Izskrūvējiet skrūvi (F) un noņemiet sviru (G).
- 4. Izņemiet skrūvi (H) un noņemiet temperatūras ierobežotāju (I).
- 5. Noņemiet armatūras korpusu, noceļot to uz augšu.
- 6. Atvienojiet spraudsavienojumu (P) un izskrūvējiet un nomainiet magnētisko vārstu (Q) vai arī iztīriet sietu; skatiet [16.] attēlu.

Ar detaļu Nr. 36 330 nav jāveic 3. un 4. punkts.

Salieciet pretējā secībā.

Spraudsavienojumam (P), kā redzams [17.] attēlā, jābūt fiksētam rievā.

IV. Izskrūvējiet un iztīriet aeratoru (42 832); skatiet I atvērumu.
Salieciet pretējā secībā.

V. Maisītāja vārpsta; skatiet II un III atvērumu
1. Atvienojiet armatūru no savienojumiem.
2. Noņemiet armatūru no izlietnes.
Demontāžu veiciet, kā aprakstīts sadaļā “*Temperatūras ierobežotāja noregulēšana*”; skatiet [9.] vai [11.] attēlu.
3. Izskrūvējiet skrūvi (R); skatiet [18.] attēlu.
4. Izvelciet un nomainiet maisītāja vārpstu (M).

Salieciet pretējā secībā.

Skrūvei (R) ir jāiegul maisītāja vārpstas (M) rievā (M1).

Rezerves daļas
skatiet I atvērumu (* = speciālie piederumi)

Kopšana
Norādījumi šīs armatūras kopšanai ir pievienotajā apkopes instrukcijā.

Norādījums par utilizēšanu
 Akumulatorus utilizējiet saskaņā ar noteikumiem, kas ir spēkā attiecīgajā valstī!

Problēma / Iemesls / Novēršana

Problēma	Iemesls	Novēršana
Ūdens netek	• Traucēta ūdens padeve • Aizsērējis siets pirms magnētiskā vārsta • Bojāts magnētiskais vārsts • Nav kontakta magnētiskā vārsta spraudsavienojumā • Nav sprieguma - Izlādējies akumulators - Bojāta tīkla daļa - Spraudsavienojumā nav kontakta - Sprieguma padeve izslēgta • Rokas neatrodas uztveres zonā • Aktivizēta tīrīšanas funkcija	- Atveriet noslēgšanas vārstus, stūra vārstus - Iztīriet sietu - Nomainiet magnētisko vārstu - Savienojiet spraudsavienojumu - Nomainiet akumulatoru - Nomainiet tīkla daļu - Pārbaudiet spraudsavienojumus - Ieslēdziet sprieguma padevi - Turiet rokas tieši zem izplūdes - Pabeidziet tīrīšanas funkciju vai uzgaidiet 3 minūtes
Ūdens plūst nepārtraukti	• Bojāts magnētiskais vārsts • Aktīva termiskā dezinfekcija	- Nomainiet magnētisko vārstu - Uzgaidiet 3,5 vai 11 minūtes
Neadekvāta ūdens plūsma	• Vietējiem apstākļiem noregulētā sensoru sistēmas uztveršanas zona ir par lielu • Aktīva automātiskā skalošana	- Ar tālvadību samaziniet uztveres attālumu (speciālie piederumi, pasūtījuma Nr. 36 206) - Uzgaidiet no 1 līdz 10 minūtēm
Nepietiekams ūdens daudzums	• Netīrs aerators • Netīrs magnētiskā vārsta siets • Netīri pievienošanas šļūtenes sieti • Noslēgvārsti, stūra vārsti nav pilnībā atvērti • Traucēta ūdens pieplūde	- Nomainiet vai iztīriet aeratoru - Iztīriet sietu - Nomainiet vai iztīriet sietus - Pilnībā atveriet noslēgvārstu, stūra vārstu - Pārbaudiet padeves līnijas, atveriet noslēgvārstu, stūra vārstu



Naudojimo sritis

Galima naudoti su:

- Slėginiais vandens kaupikliais
- Termiškai valdomais pratekančio vandens šildytuvais
- Hidraulinio būdu valdomais pratekančio vandens šildytuvais

Netinka naudoti su beslėgiais vandens kaupikliais (t. y. atvirais vandens šildytuvais)!

Informacija apie saugą

- Montuoti galima tik šildomose patalpose.
- Impulsinis maitinimo blokas pritaikytas naudoti tik uždaroje patalpose.
- Jei pažeistas išorinis prijungiamo maitinimo bloko jungiamasis laidas, saugumo sumetimais jį būtina pakeisti. Tai turi atlikti gamintojas, gamintojo techninės priežiūros tarnyba arba atitinkamą kvalifikaciją turintis asmuo.
- Valydami impulsinio maitinimo bloko kištukinę jungtį, saugokite, kad ant jos **nepatektų** vandens.
- Įtampa **turi** būti atjungiama atskirai.
- Naudokite tik originalias atsargines ir priedų dalis. Naudojant kitokias dalis, nustoja galioti garantija ir CE ženklas.
- Maišytuvo velenėlis yra mechaninis, jis elektroniniu būdu nevaldomas.

Techniniai duomenys

- Vandens slėgis min. 0,5 baro / rekomenduojamas 1 - 5 barai
 - Darbinis slėgis maks. 10 barų
 - Bandomasis slėgis 16 barų
- Jei statinis slėgis didesnis kaip 5 barai, reikia įmontuoti slėgio reduktorių.
- Neleiskite susidaryti dideliame šalto ir karšto vandens slėgių skirtumui!
- Prataka esant 3 barų vandens slėgiui: apie 6 l/min.
 - Įtekančio karšto vandens temperatūra: maks. 70 °C
 - Rekomenduojama temperatūra (taupant energiją): 60 °C

Maišytuvas su impulsiniu maitinimo bloku (36 325):

- Maitinimo įtampa: 100–240 V AC 50–60 Hz/6,75 V DC
- Galia: 2,4 W

Maišytuvas su baterija (36 327, 36 330, 36 331):

- Maitinimo įtampa: 6 V ličio baterija, tipas CR-P2
- Automatinis apsauginis išjungimas: 60 s (galima nustatyti 5–420 s)
- Papildomo veikimo laikas (galima nustatyti 0–10 s): 1 s
- Priėmimo diapazonas su „Kodak Gray“ kortele, pilka pusė, 8 x 10", skersinis formatas (gamyklinė nuostata): apie 13cm
- Maišytuvo apsaugos tipas: IP 59K
- Šalto vandens jungtis šalto – dešinėje pusėje karšto – kairėje pusėje

Elektros bandymų duomenys

- Programinės įrangos klasė A
- Užteršimo laipsnis 2
- Vardinė impulsinė įtampa 2500 V
- Spaudimo rutuliuku bandymo temperatūra 100 °C

Elektromagnetinio suderinamumo bandymas (trukdžių sklaidimo bandymas) atliktas esant vardinei įtampai ir vardinei srovei.

Bendrosios funkcijos

- Terminė dezinfekcija: galima aktyvinti
- Baterijos talpa: galima pasižiūrėti

1 programos funkcijos (gamyklinė nuostata)

- Valymo režimas: galima aktyvinti
- Automatinis vandens nuleidimas: neaktyvus
- Terminės dezinfekcijos trukmė: 3,5 min.

Naudojant jutiklių sistemą, galima pasirinkti kitas iš anksto nustatytas programas.

Specialūs priedai

Infraraudonųjų spindulių nuotolinio valdymo pultu (užs. Nr. 36 206) galima parinkti kitas nuostatas ir naudotis specialiomis funkcijomis.

Leidimas eksploatuoti ir atitiktis

Šis gaminys atitinka atitinkamus ES direktyvų reikalavimus.

Jei norite gauti atitikties deklaracijas, kreipkitės šiuo adresu:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Įrengimas

Prieš atlikdami montavimo darbus ir po jų kruopščiai praplaukite vamzdžių sistemą (laikykitės EN 806)!

Montavimas

Sieną paruoškite montavimo darbams, vadovaukitės I atlenkiamajame puslapyje bei II atlenkiamajame puslapyje, [1] paveikslėlyje, pateiktais matmenimis. Maišytuvą pritvirtinkite prie praustuvo, žr. [2] - [4] pav.

Gaminio Nr. 36 331:

Montuojant trauklė (A) turi būti įstatyta į maišytuvo korpusą, žr. [2] pav.

Jungtis

Šalto vandens jungtis yra dešinėje, o karšto – kairėje pusėje.

Įstatykite sietelį (B) ir sumontuokite žarnas ant kampinių vožtuvų, žr. [5] pav.

Maitinimo įtampos prijungimas

Gaminio Nr. 36 325:

1. Kištukinę jungtį prijunkite tarp elektronikos kabelio (C) ir maitinimo bloko (D), žr. [6] pav.
2. Paleiskite maitinimo įtampą, prijungdami maitinimo bloką (D).

Gaminio Nr. 36 327, 36 330, 36 331:

1. Laikiklį (E1) pritvirtinkite varžtais ir kaiščiu, žr. [7] pav.
2. Įstatykite bateriją (E2) į baterijos korpusą (E4) ir uždenkite dangčiu (E3). Tuo metu atkreipkite dėmesį, kad poliškumas būtų tinkamas.
3. Kištukinę jungtį prijunkite tarp elektronikos kabelio (C) ir baterijos korpuso (E), žr. [8] pav.
4. Užfiksuokite baterijos korpusą (E) laikiklyje (E1).

Atidarykite šalto bei karšto vandens sklendes ir patikrinkite, ar sandarios jungtys.

Temperatūros ribotuvo nustatymas

Gaminio Nr. 36 325, 36 327 ir 36 331:

- 1. Išsukite varžtą (F) ir nuimkite svirtį (G), žr. [9] pav.
- 2. Išmontuokite varžtą (H) ir išimkite temperatūros ribotuvą (I).
- 3. Iš temperatūros ribotuvo (I) išimkite prizminį pleištą (J) ir vėl įstatykite jį pageidaujama padėtimi. Grioveliai temperatūros ribotuve (I) atitinka temperatūras, kurias galima pasirinkti, žr. [10] pav.

Sumontuokite atvirkštine eilės tvarka.

Gaminio Nr. 36 330:

- 1. Išsukite varžtą (K), žr. [11] pav.
- 2. Nuimkite fiksavimo žiedą (L).
- 3. Maišytuvo velenėlį (M) atsuktuvu sukite pagal laikrodžio rodyklę tol, kol pasieksite pageidaujamą maksimalią temperatūrą.
- 4. Vėl užmaukite fiksavimo žiedą (L) ir užfiksukite varžtu (K).

Valdymas

Infraraudonųjų spindulių elektroninė sistema siunčia nematomus, pulsuojančius šviesos signalus. Jutiklių sistema nustatyta taip, kad, po nuotėkio snapeliu pakišus rankas, iš jo pradeda tekėti vanduo. Atitraukus rankas nuo čiaupo, vanduo po 1 sekundės (gamyklinė nuostata) nustoja tekėti. Jutiklių sistemos diapazonas priklauso nuo objekto atspindžio savybių.

Automatinis apsauginis išjungimas

Pasibaigus 60 sekundžių truncančiam objekto atpažinimo laikui, infraraudonųjų spindulių elektroninė sistema automatiškai sustabdo vandens tekėjimą.

Nustatymai

Naudojant infraraudonųjų spindulių elektroninę sistemą, galima pasirinkti 7 iš anksto nustatytas programas. Gamykloje nustatyta 1 programa.

Programos pasirinkimas	Trumpalaikis išjungimas*	Automatinis vandens nuleidimas**				Terminės dezinfekcijos trukmė
		Ij. / išj.	Vandens nuleidimo intervalas	Vandens nuleidimo trukmė	Priklauso nuo naudojimo / nepriklauso nuo naudojimo	
1 programa	Aktyvus	Išj.	-	-	-	3,5 min.
2 programa	Aktyvus	Ij.	72 val.	5 min.	Priklauso nuo naudojimo	3,5 min.
3 programa	Aktyvus	Ij.	24 val.	5 min.	Nepriklauso nuo naudojimo	11 min.
4 programa	Aktyvus	Ij.	72 val.	10 min.	Priklauso nuo naudojimo	3,5 min.
5 programa	Aktyvus	Ij.	72 val.	1 min.	Priklauso nuo naudojimo	3,5 min.
6 programa	Neaktyvus	Išj.	-	-	-	3,5 min.
7 programa	Neaktyvus	Ij.	72 val.	5 min.	Priklauso nuo naudojimo	3,5 min.

* Kai aktyvi trumpalaikio išjungimo funkcija, galima aktyvinti valymo režimą. Nors objektai registruojami, tačiau valymo režimu vandens tekėjimas 3 minutes neįjungiamas.

** Automatinis vandens nuleidimas naudojamas vandens higienos sumetimais, kai maišytuvas ilgai nenaudojamas. Praėjus 24 valandoms (nepriklausomai nuo naudojimo) arba 72 valandoms po paskutinio maišytuvo naudojimo (priklausomai nuo naudojimo), 1, 5 arba 10 minučių nuleidžiamas vanduo.

Saugos nurodymas:

Suaktyvinę automatinio vandens nuleidimo funkciją, užtikrinkite laisvą nutekėjimą.

Maišytuvą galima programuoti individualiai nuotolinio valdymo pultu (žr. specialius priedus, užs. Nr. 36 206).

Programos pasirinkimas

Programa pasirenkama naudojant infraraudonųjų spindulių jutiklių sistemą.

1. Nustatymo režimo aktyvinimas:
Nutraukite maitinimo įtampos tiekimą į elektroniką ir po 10 sek. vėl jį įjunkite, žr. [12] pav. Nustatymo režimas aktyvus 3 minutes.
2. Laikykite pirštą apatinėje jutiklių sistemos srityje, žr. III atlenkiamąjį puslapį, [13] pav.
Jutiklių sistemos kontrolinė lemputė (N) mirksi greitai.
3. Kontrolinei lemputei užgesus, pirštą atitraukite nuo jutiklių sistemos. Programos pasirinkimo režimas aktyvintas.
4. Vėl uždėkite pirštą apatinėje jutiklių sistemos srityje. Programos rodo kontrolinės lemputės mirksinčių signalų grupės. Grupės skiria pertrauka.
5. Programos ir rodmenys:
Rodyti pradeda su šiuo metu nustatyta programa.
Mirksinčių signalų skaičius atitinka atskiras programas:
1 = 1 programa
Pertrauka
2 = 2 programa
Pertrauka
...
7 = 7 programa
Pertrauka
Po 7 mirksinčių signalų sekos vėl pradeda nuo pradžios.
1 = 1 programa
...
6. Programos pasirinkimas:
Programa pasirenkama, per pertrauką po pageidaujamos programos patraukus pirštą nuo jutiklių sistemos. Patraukus pirštą, atitinkami mirksintys signalai rodomi iš naujo.
7. Prireikus naują programą galima pasirinkti per kitas 5 sek. Programos pasirinkimo režimas baigiamas automatiškai, jei 5 sek. nuo programos pasirinkimo ant jutiklių sistemos nebelaikomas pirštas.

Valymo režimo įjungimas

Valymo režimas įjungiamas, laikant pirštą apatinėje jutiklių sistemos srityje (kontrolinė lemputė šviečia nuolat, tada pradeda mirksėti). Pasirodžius mirksintiems signalams, patraukite pirštą.

Valymo režimo išjungimas

Valymo režimą galima išjungti anksčiau laiko, vėl uždėjus pirštą ant apatinės jutiklių sistemos srities (kontrolinė lemputė baigia mirksėti ir pradeda šviesti nuolat). Kontrolinei lemputei užgesus, patraukite pirštą arba valymo režimas automatiškai išsijungs po 3 minučių.

Likusios akumuliatorių baterijos talpos rodymas ir terminės dezinfekcijos atlikimas

Montavimo vietoje turi būti karšto vandens.

Norėdami įjungti terminę dezinfekciją ir matyti likusią akumuliatorių baterijos talpą, uždėkite pirštą ant apatinės jutiklių sistemos srities (kontrolinė lemputė šviečia nuolat, tada pradeda mirksėti lėtai, o vėliau – greitai). Pasirodžius greitiems mirksintiems signalams, patraukite pirštą. Likusi akumuliatorių baterijos talpa rodoma mirksinčių signalų seka taip:

4 = likusi talpa > 60 %

3 = likusi talpa > 40 %

2 = likusi talpa > 20 %

1 = likusi talpa < 20 %

Po likusios talpos parodymo įjungiamo terminė dezinfekcija.



Kai rodoma likusi akumuliatorių baterijos talpa, iš jutiklių sistemos registravimo srities reikia patraukti rankas.

Jei per terminę dezinfekciją (bėgant karštam vandeniui) užregistruojamas objektas, vandens bėgimas iš karto išjungiamas ir maišytuvas užblokuojamas (kontrolinė lemputė mirksi).

Maišytuvas automatiškai atblokuojamas po 3 minučių arba galima atblokuoti anksčiau laiko (žr. „Valymo režimo išjungimas“).

Techninė priežiūra

Uždarykite šalto ir karšto vandens sklendes.

Patikrinkite ir nuvalykite visas dalis, jei reikia, pakeiskite.

I. Baterija (gaminio Nr. 36 327, 36 330, 36 331), žr. III atlenkiamąjį puslapį, [14] pav.

Mirksinti kontrolinė lemputė jutiklių sistemoje rodo, kad baigia išsekti baterija.

1. Iš laikiklio (E1) išimkite baterijos korpusą (E) ir ištraukite elektronikos kabelį (C).
2. Kaip parodyta, nuimkite baterijos korpuso (E) dangtį (E3).
3. Išimkite bateriją (E2) ir ją pakeiskite.

Sumontuokite atvirkštine eilės tvarka.

II. Maitinimo bloko (42 388) keitimas (gaminio Nr. 36 325), žr. I atlenkiamąjį puslapį

Sumontuokite atvirkštine eilės tvarka.

III. Elektromagnetinis vožtuvas, žr. III atlenkiamąjį puslapį, [15] - [17] pav.

1. Atskirkite kištukinę jungtį tarp elektronikos kabelio ir maitinimo įtampos.
2. Išsukite varžtą (O), žr. [15] pav.
3. Išsukite varžtą (F) ir nuimkite svirtį (G).
4. Išmontuokite varžtą (H) ir išimkite temperatūros ribotuvą (I).
5. Nutraukite maišytuvo korpusą, jį keldami į viršų.
6. Atlaisvinkite kištukinę jungtį (P) ir išsukite elektromagnetinį vožtuvą (Q), pakeiskite arba išvalykite sietelį žr. [16] pav.

Gaminiui Nr. 36 330 netaikomi 3 ir 4 punktai.

Sumontuokite atvirkštine eilės tvarka.

Kištukinė jungtis (P) turi būti užfiksuota griovelyje, kaip parodyta [17] pav.

IV. Išsukite ir išvalykite purkštuką (42 832), žr. I atlenkiamąjį puslapį.
Sumontuokite atvirkštine eilės tvarka.

V. Maišytuvo velenėlis, žr. II ir III atlenkiamuosius puslapius
1. Atjunkite maišytuvo jungtis.
2. Išimkite maišytuvą iš praustuvo.
Kaip išmontuoti, aprašyta skyriuje „*Temperatūros ribotuvo nustatymas*“, žr. [9] arba [11] pav.
3. Įsukite varžtą (R), žr. [18] pav.
4. Ištraukite maišytuvo velenėlį (M) ir jį pakeiskite.

Sumontuokite atvirkštine eilės tvarka.

Tuo metu varžtas (R) turi užsifiksuoti maišytuvo velenėlio (M) griovelyje (M1).

Atsarginės dalys

žr. I atlenkiamąjį puslapį (* = pažymėti specialūs priedai)

Priežiūra

Maišytuvo priežiūros nurodymai pateikti pridėtoje priežiūros instrukcijoje.

Nuoroda dėl utilizavimo



Maitinimo elementus utilizuokite pagal šalyje galiojančius potvarkius!

Sutrikimas / Priežastis / Ką daryti?

Sutrikimas	Priežastis	Ką daryti?
Nebėga vanduo	- Nėra vandens įtekio - Užsikišo sietelis, esantis prieš elektromagnetinį vožtuvą - Sugedo elektromagnetinis vožtuvas - Nėra kontakto elektromagnetinio vožtuvo kištukinėse jungtyse - Nėra įtampos - Išsiekvojęs maitinimo elementas - Sugedo maitinimo blokas - Nėra kontakto tarp kištukinių jungčių - Maitinimo tiekimas išjungtas - Rankos ne priėmimo diapazone - Aktyvus valymo režimas	- Atidarykite uždarymo vožtuvus, kampinius vožtuvus - Išvalykite sietelį - Pakeiskite elektromagnetinį vožtuvą - Sujunkite kištukines jungtis - Pakeiskite maitinimo elementą - Pakeiskite maitinimo bloką - Patikrinkite kištukines jungtis - Ijunkite maitinimo įtampą - Laikykite rankas tiesiai po nuotėkio snapeliu - Išeikite iš valymo režimo arba palaukite 3 minutes
Vanduo bėga nenutrūkstamai	- Sugedo elektromagnetinis vožtuvas - Aktyvi terminė dezinfekcija	- Pakeiskite elektromagnetinį vožtuvą - Palaukite 3,5 arba 11 minučių
Vanduo bėga savaimė	- Nustatytas per didelis, vietos sąlygų neatitinkantis jutiklio nustatymo diapazonas - Automatinis vandens nuleidimas yra aktyvus	- Nuotolinio valdymo pultu sumažinkite veikimo nuotolį (specialūs priedai, užsakymo Nr. 36 206) - Palaukite 1 - 10 minučių
Vandens kiekis yra per mažas	- Užsiteršė purkštukas - Užsiteršė sietelis elektromagnetiniame vožtuve - Užsiteršė sieteliai jungiamojoje žarnelėje - Ne iki galo atidaryti uždarymo vožtuvai, kampiniai vožtuvai - Sumažėjęs vandens įtekis	- Pakeiskite arba išvalykite purkštuką - Išvalykite sietelį - Pakeiskite arba išvalykite sietelius - Iki galo atidarykite uždarymo vožtuvą, kampinį vožtuvą - Patikrinkite vandentiekį, atidarykite uždarymo vožtuvą, kampinį vožtuvą



Domeniul de utilizare

Funcționarea este posibilă cu:

- Cazane sub presiune
- Încălzitoare instantanee comandate termic
- Încălzitoare instantanee comandate hidraulic

Funcționarea cu incinte nepresurizate (încălzitoare deschise de preparare apă caldă) nu este posibilă!

Informații privind siguranța

- Instalația trebuie realizată numai în spații protejate împotriva înghețului.
- Blocul de alimentare din rețea este destinat exclusiv pentru utilizare în încăperi închise.
- Pentru a evita un pericol în cazul defectării cablului exterior al blocului de alimentare, acesta trebuie înlocuit de către producător, de un atelier de service al acestuia sau de o persoană cu calificare similară.
- La curățare, conectorul blocului de alimentare **nu** trebuie stropit direct sau indirect cu apă.
- Tensiunea de alimentare **trebuie** să poată fi întreruptă separat.
- Trebuie utilizate numai piese de schimb și accesorii originale. Utilizarea altor piese duce la pierderea garanției și a valabilității marcajului CE.
- Axul de amestec este mecanic și nu este comandat electronic.

Specificatii tehnice

- Presiune de curgere min. 0,5 bar / recomandat 1 - 5 bar
 - Presiune de lucru max. 10 bar
 - Presiune de încercare 16 bar
- La presiuni statice de peste 5 bar se va monta un reductor de presiune.
- Se vor evita diferențele de presiune mai mari între racordurile de apă caldă și rece!
- Debit la presiunea de curgere de 3 bar: cca. 6 l/min
 - Temperatură intrare apă caldă: max. 70 °C
 - Recomandat (pentru economisire de energie): 60 °C

Baterie cu bloc de alimentare din rețea (36 325):

- Tensiune de alimentare: 100-240 Vca 50-60 Hz/6,75 Vcc
- Putere: 2,4 W

Baterie alimentată din baterii electrice (36 327, 36 330, 36 331):

- Alimentare electrică: baterie cu litiu de 6V tip CR-P2
- Deconectare automată de siguranță: 60 s (reglabilă între 5 și 420 s)
- Funcționare suplimentară (reglabilă între limitele 0 - 10 s): 1 s
- Domeniu de sensibilitate cu Kodak Gray Card, pagina gri, 8 x 10", format transversal (setare din fabrică): cca. 13cm
- Tip de protecție baterie: IP 59K
- Racord de apă rece - dreapta caldă - stânga

Caracteristici electrice de încercare

- Clasă software A
- Grad de murdărire 2
- Dimensionare pentru impulsuri de tensiune 2500 V
- Temperatură de încercare la apăsare cu bilă 100 °C

Verificarea compatibilității electromagnetice (verificarea emisiei de semnale parazite) a fost efectuată la valorile de proiectare ale tensiunii și curentului.

Funcții generale

- Dezinfectare termică: activabilă
- Capacitate reziduală baterie electrică: interogabilă

Funcții program 1 (setare din fabrică)

- Mod de curățare: activabil
- Spălare automată: dezactivată
- Timp de dezinfecție termică: 3,5 minute

Prin sistemul de senzori se pot selecta alte programe preconfigurate.

Accesorii speciale

Cu telecomanda cu infraroșii (nr. catalog 36 206) se pot realiza și alte setări și funcții speciale.

Atestare și conformitate

 Acest produs corespunde cerințelor cuprinse în Directivele CE aferente.

Declarațiile de conformitate pot fi solicitate la următoarea adresă:

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Instalarea

Spălați temeinic sistemul de conducte de dinainte și de după instalație (se va respecta EN 806)!

Montarea

Se vor avea în vedere desenele cu cote de pe pagina pliantă I și pagina pliantă II, fig. [1].
Se fixează bateria pe chiuvetă; a se vedea fig. [2] până la [4].

Nr. catalog 36 331:

La montaj, tija (A) trebuie să fie introdusă în corpul bateriei; a se vedea fig. [2].

Racordarea

Racordul la apă rece se va face în dreapta iar racordul la apă caldă se va face în stânga.

Se introduce sita (B) și se montează furtunurile la ventilele de colț; a se vedea fig. [5].

Realizarea alimentării electrice

Nr. catalog 36 325:

1. Se realizează conexiunea între cablul (C) al sistemului electronic și blocul de alimentare (D); a se vedea fig.[6].
2. Se realizează alimentarea cu tensiune prin blocul de alimentare (D).

Nr. catalog 36 327, 36 330, 36 331:

1. Se fixează suportul (E1) cu șuruburi și dibluri; a se vedea fig. [7].
2. Se introduce bateria electrică (E2) în caseta (E4) aferentă și se pune capacul (E3). Atenție la polaritatea corectă.
3. Se realizează conexiunea între cablul (C) al sistemului electronic și caseta (E) a bateriei electrice; a se vedea fig. [8].
4. Se înclichetează caseta (E) a bateriei electrice în suportul (E1).

Se deschide alimentarea cu apă rece și caldă și se verifică etanșeitatea racordurilor.

Reglajul limitatorului de temperatură

Nr. catalog 36 325, 36 327 și 36 331:

1. Se deșurubează șurubul (F) și se scoate maneta (G); a se vedea fig. [9].
2. Se demontează șurubul (H) și se scoate limitatorul de temperatură (I).
3. Se scoate arcul de reglare (J) din limitatorul de temperatură (I) și se reintroduce în poziția dorită. Canelurile din limitatorul de temperatură (I) corespund temperaturilor care pot fi selectate; a se vedea fig. [10].

Montarea se face în ordine inversă.

Nr. catalog 36 330:

1. Se deșurubează șurubul (K); a se vedea fig. [11].
2. Se scoate inelul opritor (L).
3. Se rotește cu o șurubelniță axul de amestec (M) în sens orar până când se atinge temperatura maximă dorită.
4. Se reintroduce inelul opritor (L) și se asigură cu șurubul (K).

Utilizarea

Sistemul electronic cu infraroșii emite lumină invizibilă pulsatorie.

Sistemul de senzori este astfel reglat încât, la apropierea mâinilor sub dispersor, circuitul de apă se deschide.

Dacă mâinile părăsesc zona dispersorului, circuitul de apă este închis după 1 s (setare din fabrică).

Raza de acțiune a sistemului de senzori depinde de proprietățile de reflexie ale obiectului detectat.

Oprirea automată de siguranță

După detectarea continuă a unui obiect timp de 60 s, sistemul electronic cu infraroșii închide automat circuitul de apă.

Efectuarea reglajelor

În sistemul electronic cu infraroșii se pot selecta 7 programe preconfigurate. Din fabrică este setat programul 1.

Program selectat	Oprire de timp scurt*	Spălare automată**				Durată dezinfectare termică
		Pornit/Oprit	Interval de spălare	Durată de spălare	Dependentă/independentă de utilizare	
Program 1	Activă	Oprită	-	-	-	3,5 minute
Program 2	Activă	Pornită	72 h	5 minute	Dependentă de utilizare	3,5 minute
Program 3	Activă	Pornită	24 h	5 minute	Independentă de utilizare	11 minute
Program 4	Activă	Pornită	72 h	10 minute	Dependentă de utilizare	3,5 minute
Program 5	Activă	Pornită	72 h	1 minut	Dependentă de utilizare	3,5 minute
Program 6	Inactivă	Oprită	-	-	-	3,5 minute
Program 7	Inactivă	Pornită	72 h	5 minute	Dependentă de utilizare	3,5 minute

* La oprirea de timp scurt activată se poate activa modul de curățare. În modul curățare, timp de 3 minute nu pornește apa chiar dacă este detectat un obiect.

** Spălarea automată servește la asigurarea igienei apei în cazul unei durate mai mari de nefolosire a bateriei. După 24 de ore (independent de utilizare) sau după 72 de ore după ultima utilizare a bateriei (dependent de utilizare), are loc o spălare cu durata de 1 minut, 5 minute sau 10 minute.

Indicație privind siguranța:

În cazul activării spălării automate, se va asigura evacuarea liberă a apei.

Bateria poate fi programată individual cu telecomanda (a se vedea accesorii speciale, nr. de catalog: 36206).

Selectarea programului

Selectarea programului se face cu sistemul de senzori de infraroșii.

1. Activarea modului de reglare:
Se întrerupe alimentarea cu tensiune a sistemului electronic și se restabilește după 10 s; a se vedea fig. [12]. Modul de reglare este activ timp de 3 minute.
2. Se menține degetul pe zona inferioară a sistemului de senzori; a se vedea pagina pliantă III, fig. [13]. Lampa de control (N) din sistemul de senzori clipește rapid.
3. După stingerea lămpii de control, se îndepărtează degetul de pe sistemul de senzori. Modul de selectare programe este activat.
4. Se ține din nou degetul pe zona inferioară a sistemului de senzori.
Programele sunt indicate prin serii de aprinderi intermitente ale lămpii de control. Seriile sunt separate printr-o pauză.
5. Programele și semnalarea lor:
Semnalarea începe cu programul care este selectat în momentul respectiv. Numărul de aprinderi intermitente corespunde diverselor programe:
1 = Programul 1
Pauză
2 = Programul 2
Pauză
...
7 = Programul 7
Pauză
După seria cu 7 aprinderi intermitente, se reia circuitul de la început.
1 = Programul 1
...
6. Selectarea programului
Programul se selectează prin îndepărtarea degetului de pe sistemul de senzori în pauza de după semnalarea programului dorit. După îndepărtarea degetului se produc încă o dată aprinderile intermitente corespunzătoare.
7. Dacă este necesar, un program nou poate fi selectat în următoarele 5 secunde. Modul de selectare al programului este dezactivat automat dacă, timp de 5 secunde după selectarea programului, nu se mai ține degetul pe sistemul de senzori.

Pornirea modului de curățare

Modul de curățare este activat prin menținerea degetului pe zona inferioară a sistemului de senzori (lampa de control se aprinde continuu și apoi clipește). La apariția aprinderilor intermitente se îndepărtează degetul.

Dezactivarea modului de curățare

Modul de curățare poate fi dezactivat mai devreme dacă se așează din nou degetul pe zona inferioară a sistemului de senzori (aprinderea intermitentă devine aprindere continuă). După stingerea lămpii de control se îndepărtează degetul sau, în caz contrar, modul de curățare se dezactivează automat după 3 minute.

Semnalizarea capacității reziduale a bateriei electrice și efectuarea dezinfecției termice

Apa fierbinte **trebuie** pusă la dispoziție de beneficiar.

Pentru pornirea dezinfecției termice și a semnalizării capacității reziduale a bateriei electrice, se ține degetul pe zona inferioară a sistemului de senzori (lampa de control se aprinde continuu, apoi clipește rar, după care începe să clipească rapid). La apariția aprinderilor intermitente rapide se îndepărtează degetul. Capacitatea reziduală a bateriei electrice este semnalată prin numărul aprinderilor intermitente după cum urmează:

4 = Capacitate reziduală > 60%

3 = Capacitate reziduală > 40%

2 = Capacitate reziduală > 20%

1 = Capacitate reziduală < 20%

După indicarea capacității reziduale pornește dezinfecția termică.



În timpul semnalizării capacității reziduale a bateriei electrice, trebuie îndepărtate mâinile din zona de detecție a sistemului de senzori.

Dacă, în timpul dezinfecției termice (curgere apă fierbinte), este detectat un obiect, se oprește imediat curgerea apei și bateria se închide (lampa de control clipește).

Închiderea bateriei se termină automat după 3 minute sau se poate termina mai devreme (a se vedea dezactivarea modului de curățare).

Întreținerea

Se întrerupe alimentarea cu apă rece și caldă.

Toate piesele se verifică, se curăță, eventual se înlocuiesc.

I. Bateria electrică (nr. de catalog 36 327, 36 330, 36 331); a se vedea pagina pliantă III, fig. [14]

O baterie electrică aproape descărcată este semnalată prin aprinderea intermitentă a lămpii de control din sistemul de senzori.

1. Se scoate caseta (E) a bateriei electrice din suportul (E1) și se deconectează cablul (C) al sistemului electronic.
2. Se scoate capacul (E3) al casetei (E) a bateriei electrice, așa cum se arată în figură.
3. Se scoate bateria electrică (E2) și se înlocuiește.

Montarea se face în ordine inversă.

II. Se înlocuiește blocul de alimentare (42 388) (nr. catalog 36 325); a se vedea pagina pliantă I

Montarea se face în ordine inversă.

III. Electrovalva; a se vedea pagina pliantă III, fig. [15] până la [17]

1. Se decuplează conectorul dintre cablul sistemului electronic și alimentarea electrică.
2. Se deșurubează șurubul (O); a se vedea fig. [15].
3. Se deșurubează șurubul (F) și se scoate maneta (G).
4. Se demontează șurubul (H) și se scoate limitatorul de temperatură (I).
5. Se scoate în sus carcasa bateriei.
6. Se decuplează conectorul (P) și se deșurubează electrovalva (Q), după care se înlocuiește sau se curăță sita; a se vedea fig. [16].

La nr. catalog 36 330 punctul 3 și 4 nu se aplică.

Montarea se face în ordine inversă.

Conectorul (P) trebuie blocat în locaș așa cum se arată în fig. [17].

IV. Aeratorul (42 832) se deșurubează și se curăță; a se vedea pagina pliantă I.
Montarea se face în ordine inversă.

V. Ax de amestec; a se vedea pagina pliantă II și III
1. Se separă bateria din racorduri.
2. Se scoate bateria de pe chiuveță.
Demontarea se face așa cum se arată în capitolul *Reglajul limitatorului de temperatură*; a se vedea fig. [9] sau [11].
3. Se deșurubează șurubul (R); a se vedea fig. [18].
4. Se scoate axul de amestec (M) și se înlocuiește.

Montarea se face în ordine inversă.

La montare, șurubul (R) trebuie să intre în canelura (M1) a axului de amestec (M).

Piese de schimb

a se vedea pagina pliantă I (* = accesorii speciale)

Îngrijire

Indicațiile de îngrijire pentru această baterie se găsesc în instrucțiunile de îngrijire atașate.

Indicații privind evacuarea la deșeuri



Bateriile electrice se vor evacua la deșeuri conform reglementărilor naționale specifice!

Defecțiuni / Cauză / Remediu

Defecțiune	Cauză	Remediu
Apa nu curge	- Alimentarea cu apă este întreruptă - Sita de dinaintea electrovalvei este înfundată - Electrovalvă defectă - Conectorul electrovalvei nu face contact - Lipsă tensiune - Bateria electrică este descărcată - Blocul de alimentare din rețea este defect - Ștecherul nu face contact - Tensiunea de alimentare lipsește - Măinile nu se află în zona de detecție - Este activ modul de curățare	- Se deschid robinetele de închidere și ventilele de colț - Se curăță sita - Se înlocuiește electrovalva - Se cuplează corect conectorul - Se înlocuiește bateria electrică - Se înlocuiește blocul de alimentare - Se controlează ștecherulele - Se cuplează alimentarea electrică - Se țin mâinile direct sub dispersor - Se dezactivează modul de curățare sau se așteaptă 3 minute
Apa curge continuu	- Electrovalvă defectă - Este activă dezinfecția termică	- Se înlocuiește electrovalva - Se așteaptă 3,5 minute, respectiv 11 minute
Apa curge fără comandă	- Domeniul de detecție al senzorului este reglat la o valoare prea mare pentru condițiile locale - Este activă spălarea automată	- Se reduce domeniul de detecție folosind telecomanda (accesoriu special, nr. catalog 36 206) - Se așteaptă 1 - 10 minute
Cantitate prea mică de apă	- Aeratorul este murdar - Sita din electrovalvă este murdară - Sitele din furtunul de legătură sunt murdare - Ventilele de închidere sau ventilele de colț nu sunt complet deschise - Alimentarea cu apă este parțial închisă	- Se înlocuiește sau se curăță aeratorul - Se curăță sita - Se înlocuiesc sau se curăță sitele - Se deschid complet ventilul de închidere și ventilul de colț - Se controlează conductele de alimentare; se deschid ventilul de închidere și ventilul de colț

设置温度限制器

产品编号 36 325、36 327 和 36 331:

- 1.卸下螺钉 (F)，取出手柄 (G)，请参见图 [9]。
 - 2.卸下螺钉 (H)，取出温度限制器 (I)。
 - 3.从温度限制器 (I) 中取出滑键 (J)，然后再重新插入所需位置。
温度限制器 (I) 中的凹槽相应于可选温度，请参见图 [10]。
- 安装时请按照相反的顺序进行。

产品编号 36 330:

- 1.卸下螺钉 (K)，请参见图 [11]。
- 2.取下止动环 (L)。
- 3.用螺丝刀顺时针转动龙头轴 (M)，直至达到所需最高温度为止。
- 4.再将止动环 (L) 装上，然后用螺钉 (K) 固定。

操作

红外电子装置会发出不可见的脉冲光。
传感器系统已经过调节，因此手伸向出水嘴附近时，便会开始出水。
手从出水嘴附近缩回来时，将在 1 秒钟（出厂设置）后停止出水。
传感器系统的感应范围取决于检测到的目标的反射性能。

自动安全截流阀

红外电子装置在连续 60 秒检测到目标后，将自动停止出水。

应用设置

本红外电子装置有 7 种预设程序可供选择。程序 1 出厂前已设置好。

程序	暂时关闭 *	自动冲洗 **				温控消毒持续时间
		开 / 关	冲洗间隔	冲洗时间	有关使用情况 / 无关使用情况	
程序 1	已启用	关	-	-	-	3.5 分钟
程序 2	已启用	开	72 小时	5 分钟	有关使用情况	3.5 分钟
程序 3	已启用	开	24 小时	5 分钟	无关使用情况	11 分钟
程序 4	已启用	开	72 小时	10 分钟	有关使用情况	3.5 分钟
程序 5	已启用	开	72 小时	1 分钟	有关使用情况	3.5 分钟
程序 6	未启用	关	-	-	-	3.5 分钟
程序 7	未启用	开	72 小时	5 分钟	有关使用情况	3.5 分钟

* 启用暂时关闭功能后可启用清洁模式。在清洁模式中，即使已检测到物体， 3 分钟内水也不会流动。

** 如果长时间未使用龙头，则可通过自动冲洗功能来确保水的卫生。24 小时过后（无关使用情况）或上次使用龙头 72 小时后（有关使用情况），都会开始冲洗 1、5 或 10 分钟的时间。

安全说明：
如果启用了自动冲洗功能，请确保排水畅通。

可用遥控器对龙头分别进行编程（请参见产品编号为 36 206 的特殊配件）。

选择程序

程序通过红外传感器系统选择。

- 1. 启用设置模式：
断开电子设备的电源并在 10 秒后重新连接，请参见图 [12]。设置模式会启用 3 分钟的时间。
- 2. 用手指按住传感器系统的下半部分，请参见折页 III 上的图 [13]。
传感器系统中的指示灯 (N) 将会快速闪烁。
- 3. 指示灯一熄灭就将手指从传感器系统上移开。程序选择模式已经启用。
- 4. 再用手指按住传感器系统的下半部分。
程序通过几组闪光信号由指示灯表示。这几组闪光信号之间会有停顿。
- 5. 程序和显示：
目前的程序设置好时就会开始显示。闪光信号数量相应于各个程序：
1 = 程序 1
停顿
2 = 程序 2
停顿
...
7 = 程序 7
停顿
在发出包含 7 个闪烁信号的信号组后，将从头开始重新执行这一过程。
1 = 程序 1
...
6. 选择程序：
程序选择方法是，在所需程序之后的停顿期间，将手指从传感器系统上移开。移开手指后，会再显示一次相应闪光信号。
- 7. 可按需在之后的 5 秒内选择另一程序。如果没过 5 秒就从传感器系统上移开手指，则会自动终止程序选择模式。

启动清洁模式

清洁模式的启用方法是，用手指按住传感器系统的下半部分（指示灯会连续亮着，然后会闪烁）。开始显示闪光信号时移开手指。

终止清洁模式

通过再次用手指按住传感器系统的下半部分，可提前终止清洁模式（指示灯会从显示闪光信号变成连续亮着）。指示灯一熄灭就可以将手指移开，否则清洁模式会在 3 分钟后自动终止。

用信号显示剩余电量和执行温控消毒

客户必须提供热水。
温控消毒的启动和针对剩余电量发出信号的方法是，用手指按住传感器系统的下半部分（指示灯会连续亮着，然后会慢闪，最后会快闪）。开始显示快速闪光信号时移开手指。剩余电量通过闪光信号数量按以下方式用信号表示：
4 = 剩余电量 > 60%
3 = 剩余电量 > 40%
2 = 剩余电量 > 20%
1 = 剩余电量 < 20%
剩余电量一用信号表示完毕，就会开始进行温控消毒。



用信号表示剩余电量时，传感器系统的检测区域必须一直畅通无阻。

如果执行温控消毒（有热水流动）时检测到物体，则热水会立即停止流动，还会关闭龙头（指示灯会开始闪烁）。

龙头密封塞会在 3 分钟后自动终止，也可提前将其终止（请参见“终止清洁模式”）。

维护

关闭冷热水进水管。
检查和清洁所有部件，根据需要更换部件。

- I. 电池（产品编号 36 327、36 330、36 331），请参见折页 III 上的图 [14]
电池电量即将耗尽时将通过传感器系统中的闪烁指示灯表示。
1. 从托架 (E1) 中取出电池筒 (E)，断开与电子装置电缆 (C) 的连接。
2. 取下电池筒 (E) 的盖子 (E3)，如图所示。
3. 取出电池 (E2) 并更换。
安装时请按照相反的顺序进行。

- II. 更换电源装置 (42 388)（产品编号 36 325），请参见折页 I
安装时请按照相反的顺序进行。

- III. 电磁阀，请参见折页 III 上的图 [15] 到图 [17]
1. 断开电子装置电缆和电源之间的插入式连接器的连接。
2. 卸下螺钉 (O)，请参见图 [15]。
3. 卸下螺钉 (F)，取出手柄 (G)。
4. 卸下螺钉 (H)，取出温度限制器 (I)。
5. 上拉龙头套管并将其取下。
6. 拧松插入式连接器 (P) 并将其取出，然后更换电磁阀 (Q)，或清洗过滤网，请参见图 [16]。
对于产品编号为 36 330 的产品，第 3 和第 4 点不适用。
安装时请按照相反的顺序进行。
插入式连接器 (P) 必须夹在凹槽中，如图 [17] 所示。

IV. 卸下并清洁出水嘴 (42 832)，请参见折页 I，
安装时请按照相反的顺序进行。

V. 龙头轴，请参见折页 II 和 III

1. 断开龙头连接。
2. 从盥洗盆上卸下龙头。
请按照 “ *设置温度限制器* ” 部分中的说明拆卸，请参见图 [9] 或 [11]。
3. 卸下螺钉 (R)，请参见图 [18]。
4. 拔出龙头轴 (M) 并更换。

安装时请按照相反的顺序进行。

螺钉 (R) 必须与龙头轴 (M) 的凹槽 (M1) 啮合。

备件
请参见折页 I（* = 特殊配件）

保养
有关该龙头的保养说明，请参考附带的 《保养指南》。

处理说明
 请按照国家规定处理废旧电池。

故障 / 原因 / 补救措施

故障	原因	补救措施
不出水	• 供水中断 • 电磁阀的过滤网上游堵塞 • 电磁阀有缺陷 • 电磁阀的插入式连接器没接触上 • 没电 - 电池电量耗尽 - 电源装置有缺陷 - 插入式连接器没接触上 - 电源已关闭 • 手不在检测区域内 • 启用了清洁模式	- 打开截止阀和角阀 - 清洁过滤网 - 更换电磁阀 - 连接插入式连接器 - 更换电池 - 更换电源装置 - 检查插入式连接器 - 打开电源 - 将手放在出水嘴正下方 - 停用清洁模式，或等待 3 分钟
持续出水	• 电磁阀有缺陷 • 已启用温控消毒	- 更换电磁阀 - 等待 3.5 或 11 分钟
意外出水	• 传感器系统检测区域设置得过大，不适合当地情况 • 启用了自动冲洗	- 使用遥控器缩小感应范围（特殊配件，产品编号：36 206） - 等待 1 - 10 分钟
流量过小	• 出水嘴有污垢 • 电磁阀中的过滤网有污垢 • 连接软管中的过滤网有污垢 • 截止阀和角阀未完全打开 • 供水受限	- 清洁或更换出水嘴 - 清洁过滤网 - 清洁或更换过滤网 - 完全打开截止阀和角阀 - 检查供水管，打开截止阀和角阀



- Напірними накопичувачами;
- Прямоточними водонагрівачами з термічним керуванням;
- Прямоточними водонагрівачами з гідравлічним керуванням.

Експлуатацію з безнапірними накопичувачами (відкритими водонагрівачами) не передбачено!

- Встановлення приладу дозволено лише в теплих приміщеннях.
- Імпульсний блок живлення призначено для використання лише в закритих приміщеннях.
- Щоб уникнути травмування користувача, заміну зовнішнього шнура блока живлення у випадку його пошкодження повинен здійснювати виробник, працівник центра обслуговування клієнтів або інша кваліфікована особа.
- Для очищення штекерного гнізда імпульсного блока живлення **не** можна використовувати воду.
- Напряга **повинна** вимикатись автономно.
- Використовуйте лише оригінальні запчастини й аксесуари. У разі використання інших деталей гарантія та маркування SE будуть вважатися недійсними.
- Стержень змішувального пристрою регулюється механічно, електронне регулювання не передбачено.

- Гідравлічний тиск міні. 0,5 бар/рекомендовано 1 - 5 бар
- Робочий тиск макс. 10 бар
- Випробний тиск 16 бар

Якщо статичний тиск перевищує 5 бар, необхідно вмонтувати редуктор тиску.

Необхідно уникати значних перепадів тиску в підключеннях для гарячої та холодної води!

- Пропускна здатність при гідравлічному тиску 3 бар:
прибл. 6 л/хв
- Температура гарячої води на вході:
макс. 70 °C
Рекомендовано (економічне споживання енергії):
60 °C

- Живлення: 100-240 В перем. струму 50-60 Гц/6,75 В пост. струму
- Потужність: 2,4 Вт

- Живлення: літійовий акумулятор 6 В, тип CR-P2
- Автоматичне аварійне відключення: 60 с
(регулювання в діапазоні 5 - 420 с)
- Час очікування (регулювання в діапазоні 0–10 с): 1 с
- Діапазон чуттєвої зони за Kodak Gray Card, сіра сторона, 8 x 10", поперечний формат (встановлене виробником значення): прибіл. 13см
- Вид захисту арматури: ІР 59К
- Підключення води: холодна – справа
гаряча – зліва

- Клас програмного забезпечення А
- Ступінь забруднення 2
- Робоча імпульсна напруга 2500 В
- Температура під час випробування на твердість 100 °С

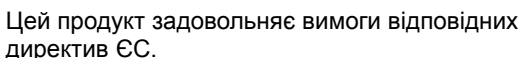
Перевірку на електромагнітну сумісність (перешкоди через випромінювання) здійснено зі встановленими робочими значеннями напруги та струму.

- Термічна дезінфекція: активація можлива
- Залишкова ємність акумулятора: повідомляється за запитом

- Режим очищення: активація можлива
- Автоматичне промивання: деактивовано
- Тривалість термічної дезінфекції: 3.5 хв

За допомогою сенсорного керування можна вибрати інші попередньо встановлені програми.

Змінити настройки та задіяти спеціальні функції можна за допомогою інфрачервоного пульта дистанційного керування (арт. № 36 206).



Надіслати запит на отримання сертифікатів про відповідність можна за вказаною нижче адресою.

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Перед встановленням і після нього необхідно ретельно промити систему трубопроводів (дотримуйтеся стандарту EN 806)!

Врахувувати розміри, що вказані на складному аркуші I і II, рис. [1].
Закріпіть арматуру на раковині, див. рис. [2] - [4].

Під час монтажу необхідно вставити тягу (А) в корпус арматури, див. рис. [2].

Подачу холодної води необхідно підключити справа,
а гарячої води – зліва.

Вставте фільтр (В) і під'єднайте шланги до кутових вентилів, див. рис. [5].

Арт. № 36 325:

1. Встановіть штекерне з'єднання між кабелем електронного обладнання (С) та блоком живлення (D), див. рис. [6].
2. Увімкніть живлення за допомогою блока живлення (D).

1. Закріпіть тримач (Е1) за допомогою гвинтів і дюбелів, див. рис. [7].
2. Вставте акумулятор (Е2) у гніздо (Е4) та закрийте кришку(Е3). Дотримуйтеся полярності.
3. Встановіть штекерне з'єднання між кабелем електронного обладнання (С) й акумуляторним контейнером (Е), див. рис. [8].
4. Вставте акумуляторний контейнер (Е) у пази тримача (Е1).

Увімкніть подачу гарячої та холодної води й перевірте герметичність стиків.

Регулювання обмежувача температури

Арт. № 36 325, 36 327 і 36 331:

- 1. Викрутіть гвинт (F) і зніміть важіль (G), див. рис. [9].
- 2. Викрутіть гвинт (H) і вийміть обмежувач температури (I).
- 3. Вийміть призматичну шпонку (J) із обмежувача температури (I) і знову вставте її в необхідному положенні. Пази обмежувача температури (I) відповідають значенням температури, які можна вибрати, див. рис. [10].

Монтаж відбувається у зворотній послідовності.

Арт. № 36 330:

- 1. Викрутіть гвинт (K), див. рис. [11].
- 2. Зніміть стопорне кільце (L).
- 3. Повертайте стержень змішувального пристрою (M) викруткою за годинниковою стрілкою, доки не буде встановлено бажану максимальну температуру.
- 4. Надягніть стопорне кільце (L) та закрутіть гвинт (K).

Експлуатація

Інфрачервоне електронне обладнання випромінює невидиме пульсуюче світло. Сенсорний прилад встановлено таким чином, що вода подається при наближенні рук до отвору виливу. Якщо забрати руки з-під отвору виливу, подача води вимикається через 1с (встановлене виробником значення). Радіус дії сенсорного приладу залежить від віддзеркалювальної здатності об'єкта, присутність якого встановлюється.

Автоматичне аварійне відключення

Інфрачервоний електронний пристрій вимикає подачу води автоматично через 60 с (встановлене виробником значення) після виявлення об'єкта.

Встановлення налаштувань

В інфрачервоному електронному обладнанні можна вибрати 7 попередньо встановлених програм. Виробник встановлює програму 1.

Вибір програми	Короткочасне відключення*	Автоматичне промивання**				Тривалість термічної дезінфекції
		Увімкнено/вимкнено	Інтервал промивання	Тривалість промивання	Залежить/не залежить від використання	
Програма 1	Активовано	Вимкнено	-	-	-	3,5 хв
Програма 2	Активовано	Увімкнено	72 год	5 хв	Залежить від використання	3,5 хв
Програма 3	Активовано	Увімкнено	24 год	5 хв	Не залежить від використання	11 хв
Програма 4	Активовано	Увімкнено	72 год	10 хв	Залежить від використання	3,5 хв
Програма 5	Активовано	Увімкнено	72 год	1 хв	Залежить від використання	3,5 хв
Програма 6	Деактивовано	Вимкнено	-	-	-	3,5 хв
Програма 7	Деактивовано	Увімкнено	72 год	5 хв	Залежить від використання	3,5 хв

* Якщо короткочасне відключення активовано, можна також активувати режим очищення. У режимі очищення подача води не вмикається протягом 3 хвилин, незважаючи на розпізнання об'єкта.

** Автоматичне промивання використовується для забезпечення чистоти води, якщо змішувач не застосовується протягом тривалого часу. Через 24 години (не залежить від використання) або 72 години після останнього використання змішувача (залежить від використання) промивання виконується впродовж 1, 5 або 10 хвилин.

Вказівка щодо техніки безпеки.

Якщо автоматичне промивання активовано, забезпечте вільний злив.

Змішувач можна запрограмувати індивідуально за допомогою пульта дистанційного керування (див. розділ "Спеціальне приладдя", артикул № 36 206).

Вибір програми

- Вибір програми здійснюється за допомогою сенсора з інфрачервоним випромінюванням.
1. Активація режиму налаштування.
Від'єднайте живлення електронного приладу та знову відновіть його через 10 с, див. рис. [12].
Режим налаштування активується на 3 хвилини.
 2. Встановіть й утримуйте палець у нижній частині сенсорного приладу, див. складаний аркуш III, рис. [13].
Контрольна лампочка (N) в сенсорному приладі швидко блимає.
 3. Після згасання контрольної лампочки зніміть палець із сенсорного приладу. Режим вибору програми активовано.
 4. Знову встановіть і утримуйте палець у нижній частині сенсорного приладу.
Програми відображаються групами світлових сигналів контрольної лампочки. Групи відокремлюються паузою.
 5. Програми й індикація.
Спочатку відображається поточна встановлена програма. Кількість світлових сигналів відповідає номеру програми.
1 = програма 1
Пауза
2 = програма 2
Пауза
...
7 = програма 7
Пауза
Після групи з 7 світловими сигналами індикація повторюється спочатку.
1 = програма 1
...
6. Вибір програми.
Програма вибирається, коли під час паузи після необхідної програми палець знімається з сенсорного приладу. Після зняття пальця відновлюється відображення відповідних світлових сигналів.
 7. За необхідності нову програму можна вибрати впродовж наступних 5 секунд. Вихід із режиму вибору програми здійснюється автоматично, якщо через 5 секунд після вибору програми палець більше не встановлюється на сенсорний прилад.

Запуск режиму очищення

Режим очищення активується, коли палець встановлюється та утримується в нижній частині сенсорного приладу (спочатку контрольна лампочка світитися безперервно, потім починає блимати). Коли почнеться подача перервного світлового сигналу, зніміть палець із сенсорного приладу.

Вихід із режиму очищення

Вийти з режиму очищення можна передчасно, якщо знову встановити та утримувати палець у нижній частині сенсорного приладу (перервний світловий сигнал перетворюється на безперервний). Після згасання контрольної лампочки зніміть палець із сенсорного приладу, або через 3 хвилини буде здійснено автоматичний вихід із режиму очищення.

Індикація залишкової ємності акумулятора та виконання термічної дезінфекції

Підготовка гарячої води **повинна** здійснюватися на місці. Щоб запустити термічну дезінфекцію та подати сигнал про залишкову ємність акумулятора, встановіть і утримуйте палець у нижній частині сенсорного приладу (спочатку контрольна лампочка світитися безперервно, потім повільно блимає, після чого починає блимати швидко). Коли активується швидкий перервний сигнал, зніміть палець із сенсорного приладу. Про залишкову ємність акумулятора свідчить кількість світлових сигналів за наведеною далі схемою.
4 = залишкова ємність > 60 %
3 = залишкова ємність > 40 %
2 = залишкова ємність > 20 %
1 = залишкова ємність < 20 %
Після індикації залишкової ємності запускається термічна дезінфекція.



Під час подавання сигналу про залишкову ємність акумулятора руки повинні знаходитись поза зоною дії сенсорного приладу.

Якщо під час термічної дезінфекції (що відбувається за допомогою гарячої води) виявлено об'єкт, подача води миттєво припиняється, і змішувач блокується (контрольна лампочка подає перервний сигнал).

Змішувач розблокується автоматично через 3 хвилини. Блокування можна вимкнути передчасно (див. розділ "Вихід із режиму очищення").

Технічне обслуговування

Вимкніть подачу гарячої та холодної води.
Перевірте, очистьте та замініть усі деталі, якщо необхідно.

- I. Акумулятор (арт. № 36 327, 36 330, 36 331), див. складаний аркуш III, рис. [14]**
Якщо акумулятор скоро розрядиться, контрольна лампочка на сенсорному приладі починає блимати.
1. Вийміть акумуляторний контейнер (E) з тримача (E1) і від'єднайте кабель електронного обладнання (C).
2. Зніміть кришку (E3) акумуляторного контейнера (E), як показано на рисунку.
3. Вийміть акумулятор (E2) і замініть його.

Монтаж відбувається у зворотній послідовності.

II. Замініть блок живлення (42 388, арт. № 36 325), див. складаний аркуш I

Монтаж відбувається у зворотній послідовності.

- III. Електромагнітний клапан, див. складаний аркуш III, рис. [15] - [17]**
1. Роз'єднайте штекерне сполучення між кабелем електронного обладнання та живленням.
2. Викрутіть гвинт (O), див. рис. [15].
3. Викрутіть гвинт (F) і зніміть важіль (G).
4. Викрутіть гвинт (H) і вийміть обмежувач температури (I).
5. Зніміть корпус арматури.
6. Роз'єднайте штекерне сполучення (P), викрутіть і замініть електромагнітний клапан (Q) або очистьте фільтр, див. рис [16].

Для продукту з арт. № 36 330 не потрібно виконувати пункти 3 та 4.

Монтаж відбувається у зворотній послідовності.

Штекерне сполучення (P) необхідно затиснути в паз, як показано на рис. [17].

IV. Викрутіть і очистьте аератор (42 832), див. складаний аркуш I
Монтаж відбувається у зворотній послідовності.

V. Стержень змішувального пристрою, див. складані аркуші II та III
1. Від'єднайте арматуру від підключень.
2. Зніміть арматуру з раковини.
Виконайте демонтажування, як описано у розділі *Викрутіть обмежувача температури*, див рис. [9] або [11].
3. Викрутіть гвинт (R), див. рис. [18].
4. Вийміть стержень змішувального пристрою (M) і замініть його.

Монтаж відбувається у зворотній послідовності.

Під час монтажу гвинт (R) повинен увійти в паз (M1) стержня змішувального пристрою (M).

Запчастини
див. складаний аркуш I (* = спеціальне приладдя).

Догляд
Рекомендації щодо догляду за цією арматурою містяться в посібнику, що додається.

Вказівки щодо утилізації
 Під час утилізації акумулятора дотримуйтеся чинного законодавства вашої країни!

Несправність / Причина / Виправлення

Несправність	Причина	Виправлення
Відсутня подача води	- Припинено подачу води - Закупорено фільтр, встановлений перед електромагнітним клапаном - Пошкоджено електромагнітний клапан - Відсутній контакт у штекерному гнізді електромагнітного клапана - Відсутня напруга - Розряджено акумулятор - Пошкоджено блок живлення - Відсутній контакт у штекерному гнізді - Вимкнено живлення - Руки знаходяться поза зоною дії приладу - Активовано режим очищення	- Відкрийте запірні та кутові вентиля - Очистьте фільтр - Замініть електромагнітний клапан - Встановіть штекерне сполучення - Замініть акумулятор - Замініть блок живлення - Перевірте штекерні з'єднання - Увімкніть живлення - Тримайте руки безпосередньо під отвором виливу - Вимкніть режим очищення або зачекайте 3 хвилини
Неможливо припинити подачу води	- Пошкоджено електромагнітний клапан - Активовано термічну дезинфекцію	- Замініть електромагнітний клапан - Зачекайте 3, 5 або 11 хвилин
Подача води увімкнулася самочинно	- Встановлено завелику для місцевих умов зону дії сенсорного приладу - Активовано автоматичне промивання	- Зменште радіус дії за допомогою пульта дистанційного керування (спеціальне приладдя, арт. №: 36 206) - Зачекайте 1 - 10 хвилин
Потік води занадто слабкий	- Забруднено аератор - Забруднено фільтр в електромагнітному клапані - Забруднено фільтри в з'єднувальному шлангу - Запірні або кутові вентиля відкрито не повністю - Подачу води заблоковано	- Очистьте або замініть аератор - Очистьте фільтр - Очистьте або замініть фільтри - Відкрийте запірний і кутовий вентиля повністю - Перевірте труби для подачі води, відкрийте запірний і кутовий вентиля

Область применения

Эксплуатация возможна с:

- Накопителями, работающими под давлением
- Прямоточными водонагревателями с термическим управлением
- Прямоточными водонагревателями с гидравлическим управлением

Эксплуатация с безнапорными накопителями (открытыми водонагревателями) не предусмотрена!

Информация по технике безопасности

- Установку разрешается производить только в теплых помещениях.
- Импульсный блок питания пригоден только для использования в закрытых помещениях.
- При поврежденном наружном соединительном проводе блока электропитания его должен заменять изготовитель или сервисная служба, или же замену должен выполнять персонал соответствующей квалификации, чтобы не подвергаться опасности.
- Ни в коем случае при очищении **нельзя** допускать попадание брызг воды на штекерный разъем импульсного блока питания прямо или косвенно.
- Напряжение **должно** отключаться автономно.
- Разрешается использовать только оригинальные запчасти и комплектующие детали. Применение иных деталей ведет к утрате гарантии и знака CE.
- Стержень смешивающего устройства является механическим компонентом и не регулируется электронно.

Технические данные

- Давление воды мин. 0,5 бар / рекомендовано 1 - 5 бар
 - Рабочее давление макс. 10 бар
 - Испытательное давление 16 бар
- При давлении в водопроводе более 5 бар рекомендуется установить редуктор давления.
Необходимо избегать больших перепадов давлений в подсоединениях холодной и горячей воды!
- Расход при давлении воды 3 бар: прибл. 6 л/мин
 - Температура горячей воды на входе: макс. 70 °C
 - Рекомендовано (экономное потребление энергии): 60 °C

Смеситель с импульсным блоком питания (36 325):

- Питающее напряжение: 100-240 В перем. тока 50-60 Гц/6,75 В пост. тока
- Мощность: 2,4 Вт

Смеситель с аккумуляторной батареей (36 327, 36 330, 36 331):

- Питающее напряжение: 6 В, литиевая батарея, тип CR-P2
- Автоматическое безопасное отключение: 60 с (возможная установка 5 - 420 с)
- Время задержки действия (возможная установка 0 - 10 с): 1 с
- Диапазон зоны чувствительности по Kodak Gray Card, серая сторона, 8 x 10", поперечный формат (заводская установка): прибл. 13см
- Вид защиты смесителя: IP 59K
- Подключение воды холодная – справа горячая – слева

Данные электрооборудования

- Класс программного обеспечения A
- Степень загрязнения 2
- Рабочее импульсное напряжение 2500 В
- Температура при испытании на твердость 100 °C

Проверка на электромагнитную совместимость (излучение помех) произведена с рабочими значениями напряжения и тока.

Стандартные функции

- Термическая дезинфекция: активируемая
- Емкость аккумуляторной батареи: считываемая

Программа функций 1 (заводская установка):

- Моющий режим: активируемый
- Автоматическая промывка: деактивирована
- Время термической дезинфекции: 3,5 мин

Используя сенсорное оборудование, можно выбирать другие предварительно установленные программы.

Специальные принадлежности

С помощью пульта дистанционного управления с инфракрасным излучением (артикул №: 36 206) можно производить другие настройки и выбор специальных функций.

Допуск к эксплуатации и соответствие стандартам



Данное изделие удовлетворяет требованиям соответствующих директив ЕС.

Сертификаты соответствия можно запросить по указанному ниже адресу.

GROHE Deutschland Vertriebs GmbH

Zur Porta 9
D-32457 Porta Westfalica

Установка

Перед установкой и после установки тщательно промыть систему трубопроводов (соблюдать стандарт EN 806)!

Монтаж

Учитывать данные на чертеже с размерами на складных листах I и II, рис. [1].
Закрепить смеситель на раковине, см. рис. [2] - [4].

№ артикула 36 331:

При монтаже тяга (A) должна быть вставлена в корпус смесителя, см. рис. [2].

Подключение

Подключение холодной воды должно производиться справа, а подключение горячей воды – слева.

Вставить фильтр (B) и подсоединить шланги к угловым вентилям, см. рис. [5].

Обеспечение подачи напряжения

№ артикула 36 325:

1. Подключить кабель электронного блока (C) к блоку питания (D) через разъем, см. рис. [6].
2. Подать напряжение, используя блок питания (D).

№ артикула 36 327, 36 330, 36 331:

1. Закрепить держатель (E1) винтами и дюбелями, см. рис. [7].
2. Установить аккумуляторную батарею (E2) в корпус батареи (E4) и установить крышку (E3). При этом соблюдать правильную полярность.
3. Подключить кабель электронного блока (C) к коробке для батареи (E) через разъем, см. рис. [8].
4. Защелкнуть коробку для батареи (E) в держатель (E1).

Открыть подачу холодной и горячей воды, проверить герметичность соединений.

Настройка ограничителя температуры

№ артикула 36 325, 36 327 и 36 331:

- 1. Вывинтить винт (F) и снять рычаг (G), см. рис. [9].
- 2. Вывинтить винт (H) и вынуть ограничитель температуры (I).
- 3. Вынуть призматическую шпонку (J) из ограничителя температуры (I) и установить ее снова в требуемом положении. Пазы в ограничителе температуры (I) соответствуют значениям температуры, доступным для выбора, см. рис. [10].

Монтаж производится в обратной последовательности.

№ артикула 36 330:

- 1. Вывинтить винт (K), см. рис. [11].
- 2. Снять стопорное кольцо (L).
- 3. Поворачивать стержень смешивающего устройства (M) по часовой стрелке до достижения требуемой максимальной температуры при помощи отвертки.
- 4. Снова надеть стопорное кольцо (L) и зафиксировать винтом (K).

Эксплуатация

Инфракрасный электронный блок посылает невидимые пульсирующие световые сигналы. Сенсорное оборудование отрегулировано таким образом, что при приближении рук под излив начинает поступать вода. Как только руки будут удалены из зоны излива, поток воды прекращает поступать через 1 секунду (заводская установка). Диапазон действия сенсора зависит от отражающих свойств объекта.

Автоматическое безопасное отключение

Инфракрасный электронный блок автоматически отключает подачу воды через 60 секунд после опознавания объекта.

Выполнение настроек

В инфракрасном электронном блоке можно выбрать 7 предварительно установленных программ. На заводе-изготовителе установлена программа 1.

Выбор программы	Кратковременное отключение*	Автоматическая промывка**				Длительность термической дезинфекции
		Вкл./Выкл.	Интервал промывки	Продолжительность промывки	Зависит от использования/ не зависит от использования	
Программа 1	Активировано	Выкл.	-	-	-	3,5 мин
Программа 2	Активировано	Вкл.	72 ч	5 мин	В зависимости от использования	3,5 мин
Программа 3	Активировано	Вкл.	24 ч	5 мин	Вне зависимости от использования	11 мин
Программа 4	Активировано	Вкл.	72 ч	10 мин	В зависимости от использования	3,5 мин
Программа 5	Активировано	Вкл.	72 ч	1 мин	В зависимости от использования	3,5 мин
Программа 6	Не активировано	Выкл.	-	-	-	3,5 мин
Программа 7	Не активировано	Вкл.	72 ч	5 мин	В зависимости от использования	3,5 мин

* При активированном кратковременном отключении можно активировать моющий режим. В моющем режиме, несмотря на распознавание объекта, подача воды не включается в течение 3 минут.

** Автоматическая промывка служит для обеспечения гигиены при длительном неиспользовании смесителя. По истечении 24 часов (вне зависимости от использования) или 72 часов после последнего использования смесителя (в зависимости от использования) выполняется промывка в течение 1, 5 или 10 минут.

Указание по безопасности:
При активированной автоматической промывке обеспечить свободный сток.

Смеситель можно запрограммировать индивидуально с помощью пульта дистанционного управления (см. раздел «Специальные принадлежности», № артикула: 36 206).

Выбор программы

Выбор программы осуществляется с помощью инфракрасного электронного блока.

- 1. Активировать режим установки:
Прервать подачу напряжения к электронному блоку и снова восстановить ее через 10 секунд, см. рис. [12].
Режим установки активируется на 3 минуты.
- 2. Установить и удерживать палец в нижней части сенсора, см. складной лист III, рис. [13].
Контрольная лампа (N) в сенсоре быстро мигает.
- 3. После затухания контрольной лампы снять палец с сенсора. Режим выбора программы активирован.
- 4. Снова установить и удерживать палец в нижней части сенсора.
Программы отображаются группами мигающих сигналов контрольной лампы. Группы разделяются паузой.
- 5. Программы и индикация:
Сначала отображается текущая установленная программа. Количество мигающих сигналов соответствует отдельным программам:
1 = программа 1
Пауза
2 = программа 2
Пауза
...
7 = программа 7
Пауза
После группы с 7 мигающими сигналами все повторяется сначала.
1 = программа 1
...
6. Выбор программы:
Программа выбирается, когда во время паузы палец снимается с сенсора после требуемой программы.
После снятия пальца снова появляются соответствующие мигающие сигналы.
- 7. При необходимости новую программу можно выбрать в течение следующих 5 секунд. Выход из режима выбора программы происходит автоматически, если через 5 секунд после выбора программы палец больше не устанавливается на сенсор.

Запуск моющего режима

Моющий режим активируется, когда палец устанавливается и удерживается в нижней части сенсора (сначала контрольная лампа светится непрерывно, затем начинает мигать). При появлении мигающего сигнала следует снять палец с сенсора.

Выход из моющего режима

Выйти из моющего режима можно преждевременно, если снова установить и удерживать палец в нижней части сенсора (мигающий сигнал сменяется непрерывным свечением). После затухания контрольной лампы снимите палец с сенсора. Автоматический выход из моющего режима осуществляется по истечении 3 минут.

Подача сигнала об остаточной емкости аккумуляторной батареи и выполнение термической дезинфекции

Подготовка горячей воды **должна** осуществляться непосредственно на месте.

Чтобы запустить термическую дезинфекцию и подать сигнал об остаточной емкости аккумуляторной батареи, следует установить и удерживать палец в нижней части сенсора (сначала контрольная лампа светится непрерывно, затем медленно мигает, после этого начинает мигать быстро). Когда активизируется быстрый мигающий сигнал, снять палец с сенсора. Подача сигнала об остаточной емкости аккумуляторной батареи осуществляется в соответствии с количеством мигающих сигналов указанным ниже образом:
4 = остаточная емкость > 60 %
3 = остаточная емкость > 40 %
2 = остаточная емкость > 20 %
1 = остаточная емкость < 20 %
После отображения остаточной емкости запускается термическая дезинфекция.



Во время подачи сигнала об остаточной емкости аккумуляторной батареи руки должны находиться вне диапазона действия сенсора.

Если во время термической дезинфекции (потоком горячей воды) опознается объект, подача воды немедленно прекращается, и смеситель блокируется (контрольная лампа подает мигающий сигнал).

Смеситель разблокируется автоматически по истечении 3 минут. Блокировку можно отключить преждевременно (см. раздел «Выход из моющего режима»).

Техническое обслуживание

Перекрыть подачу холодной и горячей воды.

Проверить, очистить и при необходимости заменить все детали.

I. Аккумуляторная батарея (артикул № 36 327, 36 330, 36 331), см. складной лист III, рис. [14]

Мигающая контрольная лампа в сенсорном оборудовании сигнализирует о почти разряженной батарее.

- 1. Вынуть коробку батареи (E) из держателя (E1) и отсоединить кабель электронного блока (C).
- 2. Снять крышку (E3) коробки батареи (E), как показано на рисунке.
- 3. Вынуть батарею (E2) и заменить ее.

Монтаж производится в обратной последовательности.

II. Замена блока питания (42 388) (№ артикула 36 325), см. складной лист I

Монтаж производится в обратной последовательности.

III. Электромагнитный клапан, см. складной лист III, рис. [15] - [17].

- 1. Разъединить штекерный разъем между кабелем электронного блока и блоком питания.
- 2. Вывинтить винт (O), см. рис. [15].
- 3. Вывинтить винт (F) и снять рычаг (G).
- 4. Вывинтить винт (H) и вынуть ограничитель температуры (I).
- 5. Вынуть корпус смесителя вверх.
- 6. Отсоединить штекерный разъем (P) и вывинтить электромагнитный клапан (Q), а также заменить или очистить фильтр, см. рис. [16].

При артикуле № 36 330 отпадают пункты 3 и 4.

Монтаж производится в обратной последовательности.

Штекерный разъем (P) должен быть зажат в пазу, как показано на рис. [17].

IV. Снять и очистить аэратор (42 832), см. складной лист I.
Монтаж производится в обратной последовательности

V. Стержень смешивающего устройства, см. складные листы II и III
1. Отсоединить смеситель от подключений.
2. Снять смеситель с раковины.
Демонтаж выполнять в соответствии с описанием в разделе «*Настройка ограничителя температуры*», см. рис. [9] или [11].
3. Вывинтить винт (R), см. рис. [18].
4. Вынуть стержень смешивающего устройства (M) и заменить его.

Монтаж производится в обратной последовательности.
При этом винт (R) должен входить в паз (M1) стержня смешивающего устройства (M).

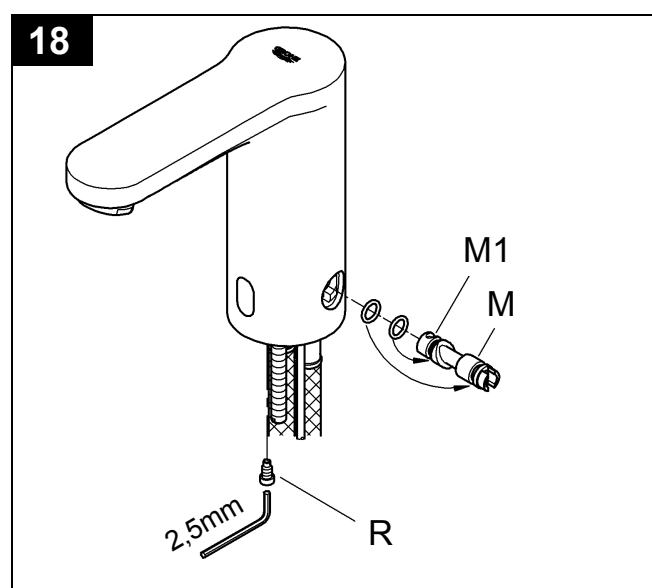
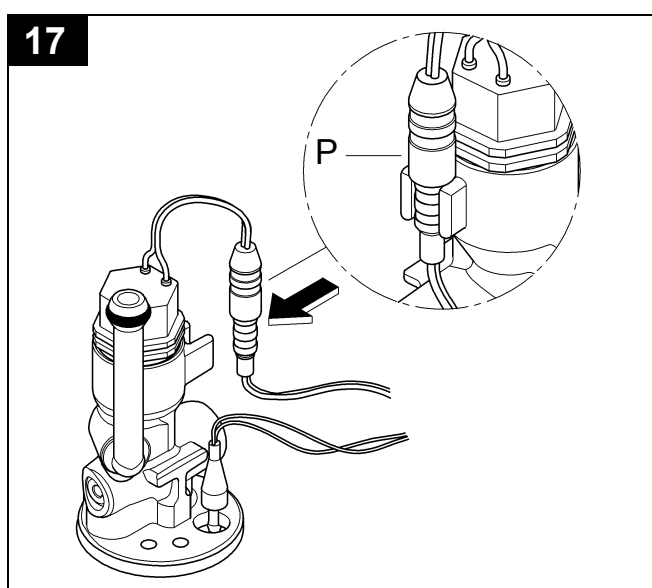
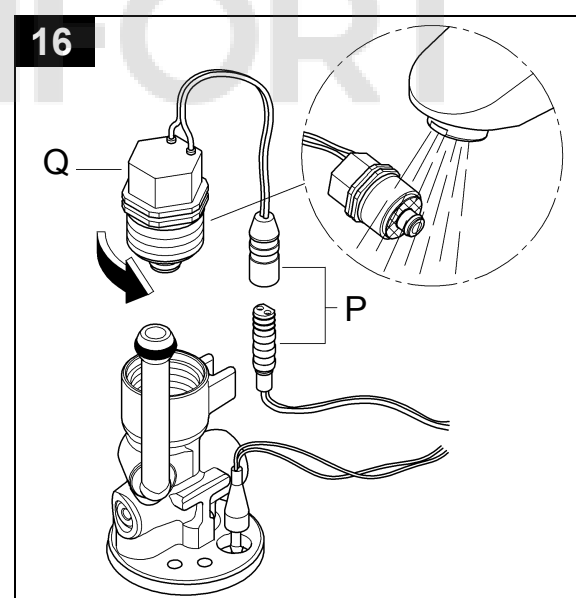
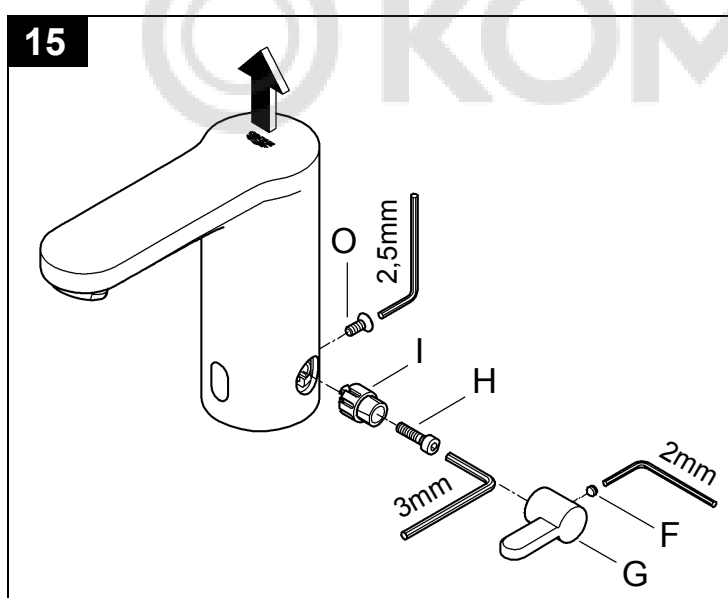
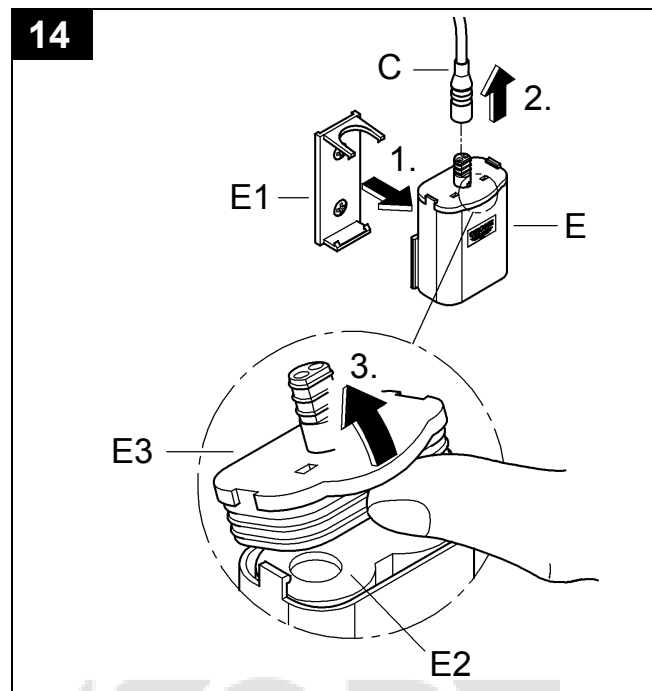
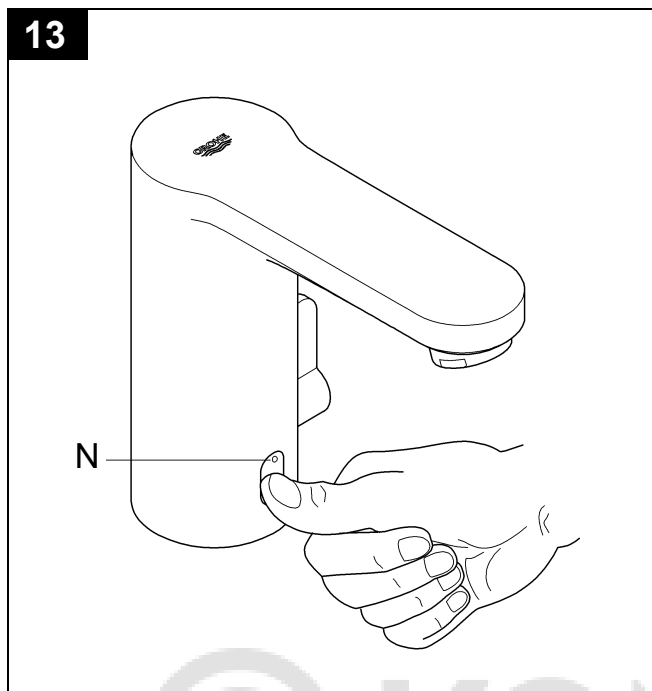
Запчасти
См. складной лист I (* = специальные принадлежности)

Уход
Указания по уходу за настоящим изделием приведены в прилагаемой инструкции.

Указание по утилизации
 Аккумуляторные батареи утилизировать в соответствии с национальными предписаниями!

Неисправность / Причина / Устранение

Неисправность	Причина	Устранение причины
Вода не течет	- Поступление воды прервано - Фильтр перед электромагнитным клапаном засорен - Электромагнитный клапан неисправен - Отсутствует контакт у штекерного разъема электромагнитного клапана - Напряжение отсутствует - Батарея разрядилась - Блок питания неисправен - Отсутствует контакт в штекерном разъеме - Питающее напряжение выключено - Руки вне диапазона действия - Моющий режим активирован	- Открыть запорные и угловые вентили - Очистить фильтр - Заменить электромагнитный клапан - Восстановить штекерное соединение - Заменить батарею - Заменить блок питания - Проверить штекерные разъемы - Включить подачу напряжения - Руки держать непосредственно под изливом - Завершить моющий режим или подождать в течение 3 минут
Вода течет непрерывно	- Электромагнитный клапан неисправен - Термическая дезинфекция активирована	- Заменить электромагнитный клапан - Подождать в течение 3,5 или 11 минут
Вода течет не по желанию	- Диапазон действия сенсорного оборудования для местных условий установлен на слишком большое значение - Активирована автоматическая промывка	- Уменьшить диапазон действия с помощью пульта дистанционного управления (специальные принадлежности, артикул №: 36 206) - Подождать в течение 1 - 10 минут
Количество воды слишком мало	- Аэратор засорен - Фильтр в электромагнитном клапане загрязнен - Фильтры в соединительном шланге загрязнены - Запорные, угловые вентили открыты не полностью - Поступление воды ограничено	- Заменить аэратор или очистить его - Очистить фильтр - Заменить фильтры или очистить их - Открыть полностью запорный, угловой вентили - Проверить распределительный водопровод, открыть запорный, угловой вентили





© KOMFORT



© KOMFORT



© KOMFORT

D

Grohe Deutschland
Vertriebs GmbH
Zur Porta 9
32457 Porta Westfalica
Tel.: +49 571 3989-333
Fax: +49 571 3989-999

A

GROHE Ges.m.b.H.
Wienerbergstraße 11/A7
1100 Wien
Tel.: +43 1 68060
Fax: +43 1 6884535

B

GROHE nv - sa
Diependaalweg 4a
3020 Winksele
Tel.: +32 16 230660
Fax: +32 16 239070

BG

Търговско представителство
Grohe AG България
Бизнес център Слатина
Ул. Слатинска 1
1574 София
Тел. : +359 2 9719959
+359 2 9712535
Факс.: +359 2 9712422

CDN

GROHE Canada Inc.
1230 Lakeshore Road East
Mississauga, Ontario
Canada, L5E 1E9
Tel.: +1 905 2712929
Fax: +1 905 2719494

CH

Grohe Switzerland SA
Oberfeldstrasse 14
8302 Kloten
Tel.: +41 44 8777300
Fax: +41 44 8777320

CN

高仪（上海）
卫生洁具有限公司
上海市黄陂北路227号
中区广场607-610室
电话：+86 21 63758878
传真：+86 21 63758665

CY

GROME Marketing (Cyprus) Ltd.
195B, Old Nicosia-Limassol Road
Dhali Industrial Zone
P.O. Box 27048
1641 Nicosia
Tel.: +357 22 465200
Fax: +357 22 379188

CZ

Grohe ČR s.r.o.
Zastoupení pro ČR a SR
V Oblouku 104, Čestlice
252 43 Průhonice
Tel.: +420 22509 1082
Fax: +420 22509 1085

www.grohe.com

DK

GROHE A/S
Walgerholm 11
3500 Vaerløse
Tel.: +45 44 656800
Fax: +45 44 650252

E

GROHE España S.A.
C/ Botanica, 78 - 88
Gran Via L'H - Distr. Econòmic
08908 L'Hospitalet de Llobregat
(Barcelona)
Tel.: +34 93 3368850
Fax: +34 93 3368851

EST

GROHE AG Eesti filiaal
Tartu mnt 16
10117 Tallinn
Tel.: +372 6616354
Fax: +372 6616364

LT

GROHE AG Eesti filiaal
Tartu mnt 16
10117 Tallinn
Tel.: +372 6616354
Fax: +372 6616364

LV

GROHE AG Eesti filiaal
Tartu mnt 16
10117 Tallinn
Tel.: +372 6616354
Fax: +372 6616364

F

GROHE s.à.r.l.
60, Boulevard de la Mission
Marchand
92400 Courbevoie - La Défense
Tel.: +33 1 49972900
Fax: +33 1 55702038

FIN

Oy Teknocalor Ab
Sinikellonkuja 4
01300 Vantaa
Tel.: +358 9 8254600
Fax: +358 9 826151

GB

GROHE Limited
Blays House, Wick Road
Englefield Green
Egham, Surrey, TW20 0HJ
Tel.: +44 871 200 3414
Fax: +44 871 200 3415

GR

N. Sapountzis S.A.
86, Kapodistriou & Roumelis Str.
142 35 N. Ionia - Athens
Tel.: +30 210 2712908
Fax: +30 210 2715608

H

GROHE Hungary Kft.
Röppentyű u. 53.
1139 Budapest
Tel.: +36 1 238 80 45
Fax: +36 1 238 07 13

HR

GROHE AG - Predstavništvo
Štefanovečka 10
10000 Zagreb
Tel.: +385 1 2989025
Fax: +385 1 2910962

I

GROHE S.p.A.
Via Castellazzo Nr. 9/B
20040 Cambiago (Milano)
Tel.: +39 2 959401
Fax: +39 2 95940263

IND

Grohe India Private Limited
The Great Eastern Centre
Gesco Corporate Centre
70 Nehru Place
New Dehli 110019
Tel.: +91 11 5561 9423 / 9513
Fax: +91 11 5561 9451

IS

BYKO hf.
Skemmuvegi 2
200 Kópavogur
Tel.: +354 515 4000
Fax: +354 515 4099

J

Grohe Japan Ltd.
TRC Building, 3F
1-1 Heiwajima 6-chome, Ota-ku
Tokyo 143-0006
Tel.: +81 3 32989730
Fax: +81 3 37673811

N

GROHE A/S
Nils Hansens vei 20
0667 Oslo
Tel.: +47 22 072070
Fax: +47 22 072071

NL

GROHE Nederland BV
Metaalstraat 2
2718 SW Zoetermeer
Tel.: +31 79 3680133
Fax: +31 79 3615129

P

GROHE Portugal
Componentes Sanitários, Lda.
Rua Arq. Cassiano Barbosa, 539
1.º Frente Esquerdo
4100-009 Porto
Tel.: +351 22 543 29 80
Fax: +351 22 543 29 99

PL

GROHE Polska Sp. z o.o.
Pulawska 182 Street
02-670 Warszawa
Tel.: +48 22 5432 640
Fax: +48 22 5432 650

RUS

Представительство
Grohe AG
Москва, ул. Русаковская 13, стр. 1
1107140
тел.: +7 495 9819510
факс: +7 495 9819511

RO

Grohe AG Reprezentanta
Strada Nicolae Iorga 13,
Corp B
010432 Bucuresti (Sector 1)
Tel.: +40 21 2125050
Fax: +40 21 2125048

S

GROHE A/S
Kungsängsvägen 25
753 23 Uppsala
Tel.: +46 771 141314
Fax: +46 771 141315

SLO

GROSAN inženiring d.o.o.
Slandrova 4
1000 Ljubljana
Tel.: +386 1 5633060
Fax: +386 1 5633061

TR

GROME İc ve Dis Ticaret Ltd. Sti.
Bagdat Cad. Ugras Parlar Is
Merkezi No: 605, B Blok D: 12 - 15
34846 Cevizli - Maltepe-Istanbul
Tel.: +90 216 4412370
Fax: +90 216 3706174

UA

Представництво
Grohe AG в Україні
Вул. Івана Франка, 18-А
01030 Київ
тел. : +38 044 537 52 73
факс: +38 044 590 01 96

USA

GROHE America Inc.
241 Covington Drive
Bloomingdale
Illinois, 60108
Tel.: +1 630 5827711
Fax: +1 630 5827722

**Eastern Mediterranean
Middle East - Africa**

Area Sales Office:
GROME Marketing (Cyprus) Ltd.
195B, Old Nicosia-Limassol Road
Dhali Industrial Zone
P.O. Box 27048
1641 Nicosia
Tel.: +357 22 465200
Fax: +357 22 379188

Far East Area Sales Office:
GROHE Pacific Pte. Ltd.
438 Alexandra Road
06-01/04 Alexandra Point
Singapore 119958
Tel.: +65 6376 4500
Fax: +65 6378 0855

GROHE
ENJOY WATER®